

Titeldaten

Titel: Abendausgabe

Datum: Freitag, den 8. Juni 1928

Band: 100

Ausgabe: 158, 08.06.1928 - Abendausgabe
Standort: Staatsarchiv Hamburg, Bibliothek

Signatur: n.n.

PURL: https://resolver.sub.uni-hamburg.de/kitodo/PPN1699277745 19280608AB

Rechtehinweis

Urheberrechtsschutz nicht bewertet.

Der Urheberrechtsschutz und sonstige Rechtsstatus des Objekts wurde nicht bewertet. Bitte prüfen Sie selbst, ob das Objekt urheberrechtlich geschützt ist und verwenden Sie es in diesem Fall nur im Rahmen gesetzlicher Erlaubnisse oder mit Zustimmung der Urheberin bzw. des Urhebers, falls dieses in Betracht kommt.



https://rightsstatements.org/vocab/CNE/1.0/

Ergänzender Hinweis

Möglicherweise benötigen Sie zusätzliche Erlaubnisse für die beabsichtigte Nutzung. Zum Beispiel, weil Persönlichkeitsrechte abgebildeter Personen zu beachten sind.

Nachnutzung

Zum Zwecke der Referenzierbarkeit und einem erleichterten Zugang zum Original bitten wir um folgenden Hinweis bei der Nachnutzung:

Original und digitale Bereitstellung: Standort + Signatur + PURL

Bei der Weiterverwendung unserer Digitalisate freuen wir uns über eine kurze Mitteilung mit den bibliographischen Angaben und nach Möglichkeit auch über ein Belegexemplar der Publikation.

Kontakt

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg - Carl von Ossietzky -Von-Melle-Park 3 20146 Hamburg

digitalisierung@sub.uni-hamburg.de https://www.sub.uni-hamburg.de

numburger Fremdenblatt

Berlag Brofchet & Co., Samburg 36, Große Bleichen.

Freitag 8. Juni 1928

Abend-Alusgabe

Sunderiffer Jahr gang

Täglich reichilluftrierte Rupfertiefdrud Beilagen

Anzeigenbreise: in der Stadtauflage (Groß-Hamburg und Umgebung) für Hamburger Auftraggeber 55 Pf. die Zeile: in der Seelamtauflage (ca. 150 000) 65 Bf., Textanseigen in beiden Auflagen 5.00 Kart die Zeile. Für private Familienanzeigen und Stellengesuche in der Gesantauflage Borzugsbreise nach Tariz, desgel. für "Eleine Anzeigen" von Hamburger Auftraggebern. Auf Anzeigen in den wochentäglichen Morgenausgaben 10% Aachlaß. "Aleine Anzeigen" ind im voraus zu besahlen. Für das Ericheinen der Anzeigen an beitimmten Tagen 11. Algen teine Gewähr. Durch Fernivecker werden Anzeigen u. Korrefturen nicht angenommen. Erfüllungsort: Hamburg. Telegrammn. Abreise: Fremdenblatt Damburg. Ferniveren nicht angenommen. Erfüllungsort: Hamburg. Telegrammn. Abreise: Fremdenblatt Damburg. Ferniveren Cammelnummer C4 Dammitor 1010; nachts für die Schrifteitung: C4 Dammitor 4303. Ferniverfehr: C4 Dammitor 0071—74. Altonaer Redaftion: Mitjeumitz, 25, Fernivr.: D2 Altona 4224. Berliner Redaftion: Berlin SW 11, Dedemannftz, 6, Fernivr.: Bergmann 6340—42, Boitspeafdento Kt. 2577 Hamburg. Berliner Gamburg. Amburger Fremdenblatt"

Chefredatteur: Felig von Caardt, Samburg.

Dreis 15 Df. 3

Schwere Explosion auf einem Minenleger.

Tagesschau.

Mr. 158

Muf ben japanifden Minifterprafibenten Tanata ift ein Morbanichlag verübt worben, ber im letten Augenblick vereitelt werben konnte.

Die fübchinefische Regierung bereitet ein Manifest bor, in bem bie Aufhebung aller unbilligen und ber Abichlug neuer Bertrage geforbert und die Durchführung aller bon Gun Dat en vertretenen Wieberaufbaumagnahmen ange-

Die Citta di Milano erflart, in Funtverbindung mit der Italia zu stehen. Auch von anderer Seite wird das Abhören von Funksprüchen Nobiles gemeldet. Das Wetter und die atmosphärischen Bedingungen find ungünftig.

Die italienische Silfsexpedition für Robile foll heute mit einem Bafferfluggeng nach Rings-

Die Deutsche Bollspartei hat gegen bie "berfaffungswidrig frühe Ginberufung bes Breufiichen Landtages" Protest eingelegt.

Bei Schleimunde explodierte auf bem Ming leger & 12 ein Sprengförper; sechs Solbaten bes Sperrversuchstommandos wurden getötet, vier Personen schwer, Kapitanleutnant Magnussen leicht verlett.

Die Dregbner Stadtverordnetenversammlung hat fich geftern mit ber Lagerung von Phosgen bei ber chemischen Fabrit Benben in Rabebeul beschäftigt. Es wurde erklärt, bag jur Beunrubi-gung nicht ber geringfte Grund bestebe.

Explosionsunglück auf Minenboot C. 12.

Geche Tote, vier Schwerverlette. Rapitanleutnant Magnuffen leicht verlett.

br. Riel, 8. Juni. (Drahtbericht unferes

Mm Donnerstag abend betonierte bei einer llebung bes Berfuchstommanbos im Geegebiet öftlich Schleimunbe aus bisher noch unge-Marten Grunden auf dem Minenleger C 12 ein Sprengförper. Auf @ 12 und bem neben ihm liegenden C 8 wurden feche bemahrte Golbaten bes Sperrversuchstommanbos töblich, brei weitere Solbaten und ein Angestellter ichwer berlett. Die Ramen der Toten find Obermafchiniftenmaat Bogt, Stabsmatrofe Gefreiter Gang, Binlow, Rutttowfti, Grofchl, Obermatrofengefreiter Ronther. Die Ramen ber Schwerverleiten find Obermatrofengefreiter Otto, Tafler, Schwerin. Außerdem wurde verletzt Rapitanleutnant Magnuffen. Tote und Schwerverlette wurden nach ärztlicher Berforgung burch ben in See befindlichen Oberargt bes Sperrverfuchstommanbos mit @ 23 nach bem Marine-

(Beitere Rachrichten fiebe Geite 2.)

lagarett Riel-Wit gebracht.

Gasexplosionen in Prag.

D Brag, 8. Juni. (Drahtbericht. Am Donnerstag nachmittag wurde ber gange zweite Prager Bezirk burch eine Reihe raich aufeinanderfolgender ichmerer Er plofionen erschüttert. Wie sich herausstellte, war an berschiebenen Stellen bas Gas in ben Abflußkanalen erplodiert. Das Erbreich war weithin aufgeriffen, die Ranals bedel herausgeschleubert. In einem Falle burchschlug ein Dedel bas Dach eines vier Stochwerte hohen Edhauses. Die ganze Strafe war mit Glasfplittern bebedt. Fenftericeiben und Muslagen wurden zertrümmert. Wie burch ein Wunder ift niemand ernfilich ver-Iett worden. Rur einige Berfonen in ben Wohnungen erlitten burch Glassplitter leichte Berlepungen. Die Feuerwehr begann fofort mit den Aufräumungsarbeiten. Die Boligei bat bie Strafen abgesperrt, bie von einer großen Menschenmenge umlagert werben,

Mordanschlag auf den japanischen Ministerpräsidenten.

Das Alttentat.

Sonbertabelbienft bes Samburger Frembenblattes. Totio, 8. Juni. (Durch United Breg.) ben Ministerpräsibenten Zanata ift heute morgen ein Dorb. anschlag verübt worden, ber jedoch er folglos verlief. Als der Ministerpräsident, ber sich auf ber Reise zu einem politischen Ronbent in Utsunomija befand, um 9 Ubr 15 morgens ben überfüllten Bahnfteig bes Bahn-

hofes von lije no betrat. fturgte fich ein mit einem fleinen Schwert bewaffneter Mann auf ihn und versuchte, ihn zu erstechen.

Die Tat wurde im letten Augenblick burch bas Barlamenismitglieb Matfumura verhindert, ber fich bagwischen warf und ben tichmit feinem Rod auffing. Der Attentater fonnte berhaftet werben. Bei seiner Bernehmung machte er berartig verworrene Angaben, bag bie Polizei zu ber Ueberzeugung fam, einen Geistesa franten vor sich zu haben.

geordnete Matjumura hat einen Stich in

bas Bein erhalten. Gin Detettib, ber ebenfalls ben Angriffsversuch auf ben Ministerprafibenten verhindern wollte, wurde leicht verlett,

Unzufriedenheit mit Zanafa.

Sondertabelbienft bes hamburger Frembenblattes. Tofio, 8. Juni. (Durch United Breg.) Obgleich die Bolizei erklärt hat, daß nach ihrer Ansicht ber Attentäter, ber ben Ministerprasi-

denten Tanak a heute morgen zu erdolchen versuchte, vermutlich geisteskrant sei, ist sie steberhaft bemüht, sestzustellen, ob der Täter teine Komplizen gehabt hat. Tanaka ist sowohl wegen seiner Junea- wie Außenholitik in letzter Zeit das Biel heftiger Angriffe gewesen. Es wird ber Regierung vorgeworfen, daß sie nicht nur bei ben Parlamentswahlen ben gesamten Behörden-apparat zur Unterbrüchung ber Oppo-sition verwendet hat, sondern daß sie auch seither einen polizeilichen Terror gegen die Aritifer ber Regierung ausgeübt habe.

Roch heftiger ift Tanata wegen feiner Chinapolitit befehbet worben. bor wenigen Tagen hat das größte japanische Blatt O sa ka M a in i sch i, in Ueberein-stimmung mit einem großen Teil der übrigen Presse, Tanaka in einem überaus scharsen und fartaftischen Auffat fritifiert, ber überschrieben

"Außenminifter gefucht". Das Blatt fagt, Tanata, ber neben ber Minister-präsidentschaft auch bas Außenministerium innedat, sei gar nicht in der Lage, die Außenholitif des Landes zu führen. Da er aber General sei, habe er sich eingebildet, es gäbe nichts, was er nicht verstehe. In China habe er nur nach milis ärifchen Gesichtspuntten gehandelt. eien er und feine Ratgeber, wenn fie fich auf bas politische Gebiet begeben hatten, bon ben dinesischen Berhanblungs. partnern übers Ohr gehauen worden. Tanaka habe nicht das Zeug zu einem Mussolini. Außerdem würde das Land keinen Diktator nach italienischer Art sich gefallen laffen. Die Fehler, bie man gegenüber China begangen habe, ließen sich nicht ungeschehen machen, aber es sei höchste Zeit, baß das Außenministerium wieder in die Hände eines Mannes tomme, der etwas von der Außenpolitit versiehe, damit das Land vor weiteren Miggriffen in China bewahrt werbe, jumal bie Dinge gerabe jeht auf einem Buntt angelangt feien, bie es für Japan unumgänglich notwendig machten, daß feine Außenpolitit bon bem erfahrenften Mann bes Landes in bie Sand genommen wurde. Go ichreibt ein bebeutenbes und gemäßigtes Blatt, mahrend bie weiter links ftebenben Organe unvergleichlich

Poincaré vor der Kammer E. G. Poincare hat geftern ber neuge-

mabiten frangöfifchen Rammer bas Regierungsprogramm berlefen. Es murbe mit größter Spannung erwartet. Warum? In ber Regierung Boincares fiten, genau wie bor ben Wahlen, noch bie Bertreter ber berichiebenartigften Parteien. Manner fortigrittlicher Gefinnung wie Bainlebe, Briand und Berriot fiten neben einem Darin, ber gu ben Ewig-Geftrigen gehört und bie Meinung verficht, Frankreich habe fich auf bie faliche Bahn begeben, als es bie Bertrage bon Locarno abichloß und bie Unterschiebe amischen Siegern und Befiegten undeutlicher werden ließ. Der frangofifche Ministertisch ift einer Festtafel bergleichbar, an ber die schlimmften Feinde fich mit mohlerzogenem Lächeln gegenüberfigen. Freilich, an einer folden Festtafel wird nur Friede herrichen, solange ber hausherr es berfteht, die Unterhaltung nicht auf Dinge tommen gu laffen, bie bie im tiefften Bufen verborgenen Feindseligkeiten berühren, und fo lange nicht ein Gaft fo tattlos ift, ben Billen bes Sausherrn gu burchbrechen und bas Gefprach boch auf heitle Fragen gu bringen. Beinahe zwei Jahre lang hat Boincare vermocht, die banale Rube am Ministertisch aufrechtzuerhalten. Bie hat er bas angestellt? napoleon hat einmal gefagt, die befte Rhetorit fei bie Wieberholung. Bie Poincare früher nach biefem Regept jeden Conntag babon gesprochen hatte, bag Deutschland wie ein betrügerischer Bankerotteur bie Inflation absichtlich herbeigeführt habe, fo wurde er jest, wo es fich um ben frangofifchen Franken handelte, nicht mube, gu erflaren, bag bie Bahrung bes Lanbes eine außerorbentlich schonsam zu behanbelnde Sache fei, bag ber Wert bes Franten bon pinchologischen Ginfiellungen abhange, und daß zu oberft ber Friede zwischen ben Barteien herrichen muffe, folle bie Festigung ber Bahrung gelingen. Bir wollen nicht bei ber Bitanterie Diefes Meinungswechfels verwei-Ien, fonbern nur feftstellen, baß in ber Tat feine Bartei bie Berantwortung wagte, bie Grabes-rube ber "nationalen Ginigung" und bamit vielleicht die Sanierung ber Bahrung gu ftoren. Go tam es, bag im bergangenen Jahre an feine ber Fragen gerührt wurde, bie bie Ginigfeit untergraben hatte. Go tam es auch, bag bie auswärtige Politit in ber Rammer jo gut wie nicht behandelt wurde und ber Forfichritt ber beutsch - frangofischen Berftanbigung völlig

Aber nun ift bie neue Rammer gufammengetreten. Run erwartete man, bag Poincare aus der schlafenden Ministertafel eine arbeitsfähige Regierung machen würde. Denn ewig tann er sich nicht hinter ber angeblichen Wadligkeit bes Franken verkriechen. Nichts fteht ber gefetlichen Stabilifierung mehr im Bege. Der Gouverneur der Bant bon Frankreich, ber Leiter ber autonomen Amortisationtaffe, alle einsichtsvollen Renner ber Wirtschaft verlangen jogar, baß jo schnell wie möglich bie gesetliche Stabilifierung durchgeführt werde, und daß man endlich damit aufhore, Aufwertungshoffnungen ju erweden, die boch unerfullbar feien. Aber Poincare hat wieder nur bie allgemeinen Rebensarten bon ben großen Schwierigkeiten bom Stabel gelaffen und Die gefetliche Stabilifierung noch nicht angefünbigt. Er will anscheinenb noch einige Beit ben Frieden bes Rabinetts und ber Barteien mit Diefem Mittel aufrechterhalten, weil er immer noch nicht überseben fann, wie er eine wirklich arbeits. fähige Mehrheit gufammenbefommt. Das mit ift faft alles gejagt, was über bas Regierungsprogramm ju fagen ift. Belche flaren Biele tann ein Minifterprafibent weifen, ber bermeiben muß, die Feinde in feiner Regierung gegeneinander in Sarnisch gu bringen, ber weber nach rechts feben barf, weil er bamit bie

Funkverbindung Nobiles mit der Citta di Milano?

Bahrend bie hilfsmagnahmen für bie Be- | Milano geftern abend um 11 Uhr 7 Minuten | fatung ber Stalia in verftarftem Umfange unternommen werden, tommen jest abermals Rachnommen werden, sommen jest abermals Nachrichten über Funtsprüche Aobiles. Diesmal in bestimmterer Form als je zuvor. Die Hoffmung lebt nue auf. Bestätigt sich die Nachricht der Eitta di Miland, daß sie in direkter, wenn auch schwacher Funkverbindung mit dem Polschiff siede, so darf erwartet werden, daß es gelingt, diese Berbindung trot dem haß es gelingt, diese Berbindung trot atmosphärischer Störwagen westeren werden. atmosphärischer Störungen auszubauen und bie schwergeprüfte Mannschaft der Italia trop Schnee und Eis aus ihrem entlegenen Zusluchts-

Wir erhalten folgende Drahtmelbungen:

Ein flarer Junfspruch Nobiles?

Gehört in Dennfplvanien. Conbertabelbienft

bes Samburger Frembenblattes. Altoona (Pennsplvania), 8. Juni. Durch United Breg.) Der hiefigeRabio-Amateur Clybe Amos erffart, geftern abend um 8 Uhr 15 einen Funtspruch erhalten gu haben, ber allem Anschein nach bon ber Stalia ftamme. Der Funtspruch, ber angeblich überaus flar burchgetommen fei, laute wie folgt:

S. O. S. S. O. S. Robile. Keine Unterfunft mit Ausnahme Ueberreste Italia, die gegen Berg zerschmettert — Position 84 Grad 15 Minuten 10 Sefunden nördlicher Breite, 15 Grad 20 Minuten 40 Setunden öftlicher Lange. - Temperatur fehr niedrig. Gendet ichleunigft Rahrungsmittel. Alle am Leben Mehrere verlett. Keine Funf-fpruche empfangen. Werben 6 Uhr morgens Greenwich Beit wieber rufen. S. O. S. S. O. S. S. O. S. Rav Rav Robile."

Die angegebene Position befindet fich etwa 750 Rilometer norblich bon Gbisbergen, wo nach ben bisherigen Forfdungen noch tein Banb feftgeftellt

Die Citta di Milano in Berbindung mit der Italia.

Sonderbienft bes hamburger Frembenblattes. Rom, 8. Juni. (Durch United Preg.) Gin amtlicher Regierungs-Bericht gibt in borsichtiger Form befannt, daß die Citta bi

Greenwicher Zeit Funtzeichen auf. gefangen habe, die von der Italia-Mannschaft herrührten. Die Zeichen seien allerdings jum Teil unverftanblich gewesen, jeboch fei unter anderem mit ziemlicher Rlarheit bas Wort Franz empfangen, was die Bermutung zuläßt, daß ber Funtspruch bon Frang-Jojef = Land herrühre.

Eine ähnliche Erflärung in positiverer Form ist auch von dem Borsitenden des Nobile. Ausschuffes in Mailand heraus. gegeben worden. Rach biefer Erffarung ift eine brahtlose Meldung ber Citta bi Milano bei ihnen eingetroffen, bie befagt, baß es dem Schiff gelungen fei, Funtverbindung mit der Italia-Mannichaft gu erreichen.

Errichtung einer Aurzwellenftation in Kingsban.

wb. Rom, 8. Juni. (Drahtbericht.) Die Agenzia Stefani teilt mit: Am Donnerstag um 11 Uhr 07 mittlerer Greenwicher Zeit hat die Cittabi Mil'ano auf ihre regelmäßigen Ruse an die Italia Signale vernommen, die nach Annahme des Schiffes von der Italia herrühren. Die Citta di Milano versuchte alles, fich mit bem Luftschiff in Berbindung zu feben, indem fie junachft nach ber Lage ber Italia fragte. Darauf hat bas Schiff bon neuem bie Signale Die Citta bi Milano glaubt faft mit Sicherheit, unter den sehr schwachen Zeichen französische Worte vernommen zu haben. Auch die Hobby habe ständig Signale gehört. Um gegenseitige Störungen der beiben Stationen zu verhindern, hat man in einer Hitte im Norden von Kings-bay eine Kurzwellen station

Die Hilfserpeditionen.

London, 8. Juni. (Durch Anglo-American

Newspaper Service Ltb.)
Die Citta di Milano sunkte, daß angesichts der schlechten Bitterungsverhältnisse der norwegische Leutnant L ü h o w = H o l m seinen ge p l a n i e n F l u g über die Bitdebucht und über das Gebirge an der Küsse nicht habe a usführen tonnen, ba bas Meernicht genügenbeisfrei sei, um ben Start bes Wasserstugzeuges zu ermöglichen.

Erpeditionsichiff Bra.

ganga bat gestern in ber Lommebucht eine Rettungserpedition gelandet, die die Umgebung absuchte, ohne eine Spur der Italia zu finden. Die Braganza hat darauf Nordfurs zur Meerenge von Hinlopen genommen, wo fie jest von Gis umgeben ift.

Rom, 8. Juni, (Funtbericht.) Ginen Sauptteil ber Ausruftung bes Bafferflug. zeuges Saboia 55, bas heute zur Guche nach ber Italia aufsteigen soll, bilden 15 Fallschirme. Sofort nach bem für Montag erwarteten Ein-tressen in Kingsban werden Mabbalenaunb Leutnant Cagna, Italiens beste Flieger, Erkundungsflüge im Radius von 3000 Kilometern in Richtung auf Frang-Fofef-Land burchführen. Jeber Flug wird mit möglichst geringster Belastung unternommen werden, um ie Flugbauer nach Möglichkeit gu erhöhen. Bord befindet fich eine tleine Funtstation, die durch Fallschirm bei Sichtung ber Italia ober einzelner Ueberlebenber berfelben abgeworfen erben foll um ihnen Gelegenheit zu geben, mi ber Außenwelt in Berbindung gu treten. Dabbalena wird bann einen Sunbeschlitten und entsprechenbe Nahrungsmittel an Borb nehmen sowie alles andere, bas von ben Ueberlebenben etwa angefordert wird, um es auch mit Fallichirm für fie abzuwerfen.

Es wird betont, baß Italien fich zunächst allein mit allen Mitteln auf die Silfserpedition Madbalenas einftellen und alle hilfsmöglichleiten bes Luftfahrwesens bem Mailander hilfsausichuß gur Berfügung ftellen wirb. Erft wenn Mabbalenas Bemühungen ju feinem Erfolg führen follten, wirb man Biltin & Angebot in Betracht ziehen, entferntere Forschungsflüge burchzuführen. Die Regierung wurde ihm in biefem Falle ein Dornier-Baffersluggeng gur Berfügung stellen, bas bereits für arttische Forschung

Ochnee und Eis.

Delo, 8. Juni. (Drahtbericht.) Am Donnerstag nachmitiag traf Ritjer Larfen mit seinem Basserflugzeug in Kingbab ein. Ein von ihm noch für den Nachmittag beabsichtigter Flug zur Hobbn mußte infolge heftigen Schneeftur ms unter-bleiben. Sowohl die Hobb hals auch die Braganga, die augenblidlich wefilich und össtlich von Berlegenhoot liegen, sind ins Eis geraten und besinden sich in Gesahr, voll-kommen eingeschlossen zu werden. Das schlechte Wetter, der Schnee und der Nebel sind den weiteren Unternehmungen ungunftig, boch hofft man, daß eine Befferung eintreten wird.

Rübenacher.

hans Friedrich Blund.

Da war einmal ein alter Unterirbischer, ber qualte feine Frau fo lange mit feiner Eifersucht, bis fie gulett nicht mehr aus noch ein mußte.

Run war zu ber Zeit bei ben Menschen auch ein fleiner Daumling gewachsen, ber hatte nicht viel Hoffnung, über der Erde je eine Braut ju finden, er mußte ichon ju ben Bichtelleuten geben, um bort ju suchen. Aber er war sehr traurig, er wußte ja nicht ben Weg dorthin. Endlich erblicte er die Frau des Unterirdischen, die als Rübenmutter durch ihr Kreaut raschelte und sich nach ihm umsah und schließlich durch ein Loch wieder in ihr Saus niederging. Auf folch ein Abenteuer hatte ber fleine Daumling ja nur gewartet, er stapfte gleich hinterher, besuchte bie Frau und klagte ihr fein Leib. Und bas arme Beib, bas felbst Sorge genug hatte, war gutmutig und versprach ihm, eine Braut für ihn in ihrer Berwandschaft zu suchen.
Gerade wie sie noch darüber reden, kommt

ber Mann heim, ber Däumling muß Hals über Kopf in ben Schrant, ber andere ist ja ein schlimmer Griesgram und ohne Gnade gegen jeben Fremben in feinem Saus.

Run ift ber Schrant, in ben ber Daumling bat friechen muffen, ja febr eng gewesen, taum auszuhalten für ibn, ber die Luft über ber Erde gewohnt ist. Er war aber doppelt knapp an Raum, weil sich, gerade vor dem Frau und Däumling nach Hause gekommen, batte. Der Dieb hat ja eine Kappe aufgehabt, ber Däumling hat ihn nicht gesehen, wie er

jest zu spüren, er tritt ja mit ben Füßen immer auf dem andern herum und merkt langfam, warum er so wenig Plat hat, für zwei ist ber Schrant nicht gebaut. Das Treten läßt sich ber untere aber auch nicht gefallen, der Dieb und der Däumling kommen sich am Enbe wie Schuljungen in die Haare, ohne an ihre Borsicht zu denken, obschon der Däumling immer noch nicht weiß, wer es ist. Er hat ben anbern aber schließlich gut beim Schopf gekriegt und hat ihm die Kappe abgerissen, die unsichtbar macht; das ist ja sein Glud gewesen, er ware mit bem Leben wohl sonst nicht bavongefommen.

Der Zwergalte bat nämlich auch ben garm im Schrant gehört, und weil er längft fofen Berbacht hatte, ift er beigegangen, ben Schluffel abgezogen und gleich nach ben brei Schöffen geschickt, die stehen im Rathaus ber Unterirdischen zu jeder Zeit bereit, wenn irgendwo ein Gericht abgehalten werden foll. Bie biese brei herren nun eintreten, hat ber Alte sie eingelaben, ben Schrant offenzuschließen. Und er hat kaltblütig baneben gestanben und hat ein großes Meffer bereitgehalten, er war ja felbst gurt bersten neugierig, wer ba nun zum Borschein kame. Aber er und die arme Frau, die auch zusehen mußte, haben sich baß erftaunt: es ift nur ein alter gerlumpter Dieb gewesen, ber ba leibhaftig und topfüber Schrant herauspurzelte, mehr ift nicht gu feben gemesen. Die unsichtbare Müte hat ja ber Däumiling aufgehabt, lautlos hat er fie fich iber die Ohren gezoger und gewartet, was

Bie fie ben Dieb nun gehängt hatten er bat bie brei Schöffen nicht lange aufgehalten, weil er boch feine Müte verloren hatte —, da hat der mißtrauische Hausberr ja erst den Schrank noch einmal gründlich mit der Lampe abgelenchtet. Es ist aber wirklich

hat fich ja mäuschenftill gehalten. Der Alte hat bas Gepolter indes nicht aus bem Ropf verloren, recht geheuer ist es ihm nicht ge-wesen, er hat ja zubem nur halbe Freude ge-habt, daß er sein Weib nun nicht mit ihrer Untreue qualen konnte. Er ist beshalb bei-gegangen und hat, gerade als der Kleine mit einem Schwung bei ihm vorbei nach draußen wollte, die Tür wieder abgeriegelt. Und er hat ben Schlüffel umgebreht und in bie Tafche gestectt und barsch zu der Frau gesagt, was da noch drinnen sei, das könne verbungern, da wolle er selbst drauf warten. Und dann hat er fich, bas blante Deffer in ber Rauft. auf den Rüchenftuhl gesett, hat immer nur ben Schrant angestarrt und sich borgenommen, vier-Behn Tage im Zimmer zu warten, ob in bem Schrant nicht boch noch etwas vorging.

Und ber fleine Daumling ware wohl wirtlich verhungert und verdurftet swiften feinen vier Banben, wenn nicht glüdlicherweise bie Rammer gerade unter bem Rübenfelb gelegen mire. Die Frau bes Unterirbischen, bas ift ja die Rübenmutter gewesen, hat nämlich genau gewußt, was über ihrer Kammer wuchs; gut hat sie es abgepaßt, und der überm Schrank aufgegeben, eine riesenlange Burzel nach unten bis in ihre Wohnung niebergutreiben.

Ja, ale ber Daumling noch trubfinnig bafaß und nicht wußte, was aus ihm werden follte, bat fich auf einmal eine bunne Wurgel von oben in seinen Schrant hineingestohlen and ist in einigen Stunden schon herrlich did und seist gewesen. Da hatte ber Rieine ja erst einmal zu effen und konnte ein wenig neue Hoffnung fassen. Es ist auch wohl an dem gewesen, daß die kleine Frau des Unterirdischen über ihren verrannten Mann sehr erbost war; sie hat alles, was sie an autem hatte, der Rübe über dem Schrant ge-schentt, und sie ohne Aushören morgens und in ben Schrant mußte, aber er betommt ibn | gar nichts ju feben gewesen, ber Daumling | abends begoffen. Der fleine Daumling hat es | winter-Projettton,

zuleht gang gut gehabt, das gelbe Fleisch hat ibm berrlich gemundet, ja, er hat fich schließ-lich an ber Burgel hochgezogen und von unten eine richtige fleine Rammer in bie Ribe bineingefreffen. Und er hat bas arme Ding immer weiter und weiter ausgehöhlt und hat ichon hoffnung gehabt, fich bis oben burchzuarbeiten und auf diese Beise auf und babon gu tommen.

Da ift eines Tages ber Mann über ben Ader gegangen, bem die Rüben gehörten. Der bat ja auch die eine gesehen, die, weil ber Däumling sich nun icon eine ganze Kammer barin gehöhlt hatte, oben lauter gelbe Blätter trug. Und ber Mann ist bose geworben und hat fie herausgezogen um nachzusehen, was für ein Wurm fie angefreffen hatte. Und er hat bie Rube in seinem Born mit einem solchen Rud hochgeriffen, ber Daumling ift in weitem Bogen aus ber boblen Burgel berausgepflogen, er hat Mühe gehabt, feine Müte festzuhalten. Wie ber Bauer aber die Rübe topfschüttelnd umbrehte — schwupp — ift er hinter seinem Rüden auf- und babongesprungen. Und wahricheinlich ift er beil nach haus gefommen, ich weiß es nicht genau, ich bin nämlich ber Mann, der die hoble Rube noch immer bumm angudt und gar nicht begreift, wer das Riesenloch hineingefreffen bat.

Musichaltung ber Ruliffe: ein neues Projettionsberfahren. Man idreibt uns: Auf ber beborstebenben Biener Tagung bes Dentiden Bubnenpereins wird ein neues Projettionsberfahren vorgeführt werben, das vielleicht geeignet ist, im Theaterbeirieb umwälzend zu wirken. Rein-hardt hat es in seiner letten "Mirakel"-Aufsührung erprodt, und Ende Juni sührt es in Paris Antoine bei der Premiere seines Theaters ein. Die Ersindung icalitet Aulisse und Dekoration aus, aber das Bübnenbild soll seine volle vicktische Sau-wirkung behalten. Das Wesentliche dieser neuen Erstindung berucht auf der Anwendung der Weit-

Alus dem beutigen Inhalt:

Mordanichlag auf ben japanifchen

Hinterton angeigen, Berforen, Gefunden Deirates Angeigen, Berforen, Gefunden Theater, Kongerie, Unterhaltungen Grundstuds-Angeigen

Bertreter ber Linken auffäffig machen wurbe, noch nach links, weil er bamit ben Unwillen ber Berireter ber Rechien erregen würde. Der fogialiftische Bopulaire ichreibt: "Man erund der meift fehr temperamentvolle Bictoire fagt, die unendlich lange Regierungserklärung, bie bie Rammer und ben Genat gum Gah. nen brachte und gewiß auch gang Frankreich gum Gabnen bringen wird, ift nur eine Anfammlung bon Banalitäten und Bemeinpläten." Damitift bas Richtige getroffen. Es darf nun als feststebend betrachtet werden, daß die innere Politik in Frankreich noch einige Wochen ftagnieren wird, und fo auch die auswärtige. Poincare hat für die linke Seite ber Rammer einige schmelgende gu nichts berpflichtende Gate bom Friebenswillen Frankreichs und von ber Solibarität ber Bolfer gefprochen, für die rechte Geite waren die Borbehalte bestimmt: Deutschland muß die Friedensbertrage "ernftlich" einhalten; es barf "bie peinlichen Erinnerungen an Die Feindseligkeiten nicht verewigen", mas bom Dunkeln ins Selle gerudt bedeutet: Es barf an ber Lüge bon ber Rriegsichulb nicht rutteln und nicht behaupten, daß Boincare, Jewolfti und Sasonow am Ausbruch des Arieges Die größte Schuld haben.

Poincare fündigte auch Ausgaben an, "um bie Grenzen nicht offen und ungeschütt gu laffen." Er erinnerte bamit an bie Abficht, gegen bas entwaffnete Deutschland eine Rette bon Sperrforts gu errichten, bie nicht nur ber Berteibigung bienen, fondern auch bem Angriff nutbar gemacht werben fonnen. Alfo Mufruftung! Bir wiffen längft, Frankreich rebet bon Abriftung, aber benkt nicht baran, fich irgendwie um bas Geschwät in Genf zu fümmern. Paul = Boncour brobte jest wicber bei ber Beratung bes Szent-Gotthard-Ralles bamit, Die Abrüftung fonne nicht borangeben, wenn Frankreich nicht feinen Willen betomme und bas militärische Untersuchungsberfahren gegen bie befiegten Staaten ausgebaut werbe, und auch bie Bertreter ber Rleinen Entente erflatten in Genf, fie fonnten nicht abrüften, wenn ber Bolferbund nicht bie Befugniffe bes Rafspräsidenten verftärke und ihm das Recht gebe, bon fich aus in allen Fällen, in benen ber Berbacht geheimer Bewaffnung ber befiegten Stoaten auftauche, Magnahmen gu ergreifen. Golde Drohungen find lacherlich, benn Franfreich und bie Rleine Entente murben, auch wenn ihre Buniche erfüllt worben waren, nicht auf ein einziges Gewehr bergichten. Der Bolferbunderat hat aber ficher nicht aus biefer Einficht heraus die franzöfische Forberung abgelehnt; er hat es gestern in einer langatmigen Entschliegung, Die alles beim Alten läßt, nur getan, weil es unmöglich war. Ginftimmigfeit über bie Erweiterung ber Befugniffe bes Ratspräfibenten berguftellen. Baul-Boncour will nun bie Abruftungeberhandlungen im herbst wieber mit biefer Frage befaffen. Diefer Frangofe hat nicht nur bas große Geschick, Sozialist und Rationalist zu gleicher Zeit zu fein, er hat auch bas bewundernswerte Geschid, immer neue Fragen aufs Tapet zu bringen, bamit bie Abruftungsverhandlungen nicht auf ben Rern ber Dinge tommen tonnen: Die Berminberung ber Rüftungen.

Gpöttereien der frangösischen Presse.

W. Paris, 8. Juni. (Drabtbericht unseres Bertreters.) Die Aufnahme, die die Regierungs-erklärung in der Presse findet, ist nicht gleich-Um ber neuen Rammer Gelegenheit gu geben, fich zu finden, hat man die Diskuffion auf acht Tage veriagt. Diese Bertagung läßt, da sie bon der Regierung gesordert wurde, Zweisel über die Arbeitsfähigkeit der neuen Kammer austommen. Bon den Pressessimmen Populaire, ber schreibt: Man erwartete Klarheit und man hat Untlarheit erhalten. Wieber ift ber Beweis erbracht worden, bag bie Regierungsformel ber nationalen Ginigung mangeläufig negatib und unfruchtbar ift, wenn es sich darum handelt, ein Aftionsprogramm aufzuftellen. Das raditale Deubre fragt: 3ft es nicht eigenartig, bag bie erfte Gefte biefer Rammer, Die boch eine Rammer ber Arbeit fein follte, gewesen ift, sich auf tommenben Donnerstag ju vertagen? Warum nicht, fo hat

man in ben Wandelgängen gespottet, auf ben 1. November ober 15. Januar! Der Abenir schreibt: Eine lange, eine gulange Regierungserflärung, die die Rammer etwas ermubete, aber boch die Borftellung ermöglichte, daß die Rammer mehrere Mehrheiten in sich birgt. Die rechts-stehende Bictvire sagt: Die unendlich lange Regierungserklärung, die die Kammer und den Senat zum Cähnen brachte, und gewiß auch ganz Frankreich zum Gähnen bringen wird, ift nur eine Ansammlung bon Banalitäten und Gemeinpläten, wie man fie feit einem halben Jahrhundert in allen Regierungserklärungen findet. Der Gaulois endlich erklärt: Riemand fann bezweifeln, baf ber Ministerpräsident ein schönes verführerisches Regierungsprogramm vorgelegt hat, aber bie beunruhigten Seifter fragen fich mit Recht, wie bie Regierung bie Beriprechungen, die fie fo großmitig macht, berwirtlichen will.

Sigung des Bölferbundsrais.

Genf, 8. Juni. (Gigener Drabt-bericht.) Der Bolterbunberat erledigte heute vormittag verschiedene Flüchtlingsragen, die die Ansiedlung griechischer und bulgarischer Flüchtlinge in ihren heimatlanbern betreffen. Die um 3 Uhr 30 nachmittags beginnende Situng des Bölkerbundsrates sieht als einzigen Verhandlungspunkt den ungarischer rumänischen Optantenstreit vor. Heer ift bis zur Stunde noch teine Einigung erreicht, und es ist wenig wahrscheinlich, daß ber Rat, wie von ungarischer Seite verlangt, die Schiederichter für rumanische haltung nach wie vor durchaus ab. lehnend ift.

Tichang Tio lins Zustand als hoffnungslos bezeichnet. London, 8. Juni. (Drahtbericht

og. London, unseres Bertreters.) Buberläffige Rachrichten, bie man in Japan aus Mutben erhalten hat, befchreiben Tich ang Tio line Zustand als hoffnungslos. Oberst Doibara, einer von seinen japanischen Beratern, teilt mit, bag Tichang Tfo lin noch nicht gu bollem Bewußtfein getommen ift. Er babe eine ichwere Gehirnericbutterung, ichwere Ropfverlegungen und einen Bruch und Ausrentung bes linten Arms erlitten.

Nach einer Melbung bes Korrespondenten ber Times in Tientsin siehen in ber Umgebung bieser Stadt immer noch die Schanstungs und Tschilis Truppen, und da General Feng Tientsin zu seinem Ziel machen will, mache die dorige Lage Japan mehr Sorge

Bevorstehendes Manifest der füddinesischen Regierung.

wb. London, 8. Juni. (Drahtbericht.) DailbTelegraph berichtet aus Schangbai: Der politische Zentralrat teilt mit, daß, er ein Manifest über bie Innen- und Außenpolitik ber süb hine sif hen Regierung vorbereite. Es fordert die Ausbebung aller unbilligen und den Abschluß neuer Berträge. Ferner wird in dem Manisest die Durchführung aller von Sun Jat sen vertretet n.B. i e der aufbaum agnahmen einschlich ber Einbernsung eines nationalen Bolfston vent 3 angefündigt. Die Süd-dinesen hoffen, daß dieses Manisest eins neue Epoche der ausländischen Beziehungen sowie der inneren Entwicklung Chinas einleiten wird.

Die Ansprüche der Gogialdemofraien.

wh. Baris, 8. Juni. (Drabtberia) Reichstagsabgeordneter Breiticheibt, bet fich in ben letten Tagen in Paris aufhielt, erflarte einem Bertreter bes Deubre: "Ich habe meine sozialistischen Freunde bezucht, um mich über ihre Einbrude aus ben beutichen Bablen ju unterrichten. Alle haben ben gewaltigen Fortichritt ber republifanischen und ber Friedens-Musbrud tommt, anerfannt. Benn Die Ffient liche Meinung in Frankreich dieser Tatsache Rechnung tragen will, werben gewisse zwischen Frankreich und Deutschland schwebenbe Fragen chneller und mit mehr Aussicht auf Erfolg geregelt werben tonnen. Wir werben im neuen Reichstabinett fünf Bortefenilles forbern, barunter ben Reichstanglerpoften. Das Finang minifterium gehört gu benen, auf bie wir einen Anspruch au baben alauben."

Die Explosion vor Schleimunde.

(Bon unferem im Sonberflugzeug nach Riel gefanbten Berichterftatter.)

M. Riel, 8. Juni. Riel felbft weiß beute mittag von bem Unglud, bas fich gestern abend bor ber Schleimündung abgespielt hat, noch so gut wie nichts. Mur die Gingeweihten auf ber großen Marineftation find im Bilbe. Ausfünfte werben auf ber Rommanbantur und beim Sperrversuchstommanbo nicht gegeben.

Die beiben Minenleger, auf benen fich bas Unglud ungefähr brei Meilen bom Lanb ab bor Schleimunde abgespielt hat, find taum beschäbigt worben. Sie machen bie lebung bes Sperrversuchstommandos weiter mit. Toten und die Berletten find noch in ber Nacht mit dem Torpedoboot S. 23 bes Sperrverfuchsfommanbos ins Marinelagarett Riel-Bit gebracht worben. Die Aerste find mit bem Gefundheitszustand ber Verwundeten im großen und gangen zufrieden. Bu ernften Beforgniffen liegt feinerlei Anlag mehr bor. Bon ben Toten war niemand berbeiratet.

Bon ben Berletten ift nur ein Gefreiter berbeiratet, aber feine Berletungen geftatten immerbin, baß feine Familie ibn besuchen barf. Der Sprengförper felbst ift, soweit Marinestellen burchbliden laffen, ein fleiner Gpreng= förper, wie er schon tausendfach verwandt worden ift, auch bei lebungen.

Die Ratastrophe ift, soweit bis jest befannt wurde, feinerlei Unvorfichtigteit zuzuschreiben. Gie ift rein als ein Unglüsfall angusprechen. Tropbem ift aber bereits eine Unterfuchung bon ben juftanbigen Behörben eingeleitet worben. Mis Beerbigungstag ber Opfer bes Unglude ift vorläufig ber Montag in Aussicht genommen worden. Erft am Rachmittag bringt die Nachricht von ber Rataftrophe bei ber Rieler Ginwohnerschaft burch.

Ueber bas Unglud bor Schleimunde wirb weiter befannt:

Das Sperrversuchstommando ift mit einer Formation, Die bagu bient, für ben Ruftenichut bie Sperrung ber Bemäffer burch Minen, Rebe und Reminen gu beforgen, am Donnerstag auf die nordliche Oftfee aufgerudt. Deftlich bon Schleimunde follte eine Sperrubung borgenommen werben, bei ber in bem genannten Gebiet manebermäßig eine Minensperre ausgelegt werben follte. Bei biefer Gelegenheit ift ein Sprengtörper, ber ausprobiert werben follte, an Bord ber C. 12 bei Einstellung ber Zeitzündung erplobiert. Der ausführende Obermatrose beschäftigt sich seit Jahren mit ber Einstellung ber Zeitzündungen bei ben Minen. Daburch, daß die Mine namentlich mit ihrer Explosiviraft nach oben wirfte und anderseits nur sogenannte Bersuchsminen mit geringer Ladung verwendet werben, ift größeres Unbeil bermieben worben. Durch bie herabfallenden Sprengftude wurden auf ben beiben Minenbooten bie Ungludefalle herbeigeführt. Die Toten ftammen famtlich bom Minenboot C. 12, während bas nebenliegenbe Boot C. 8 namentlich burch Splitter start heim-gesucht wurde. Während die Boote unversehrt davonkamen, forderte die Explosion 6 To b e sopfer aus ber Mannschaft. Weiterhin murben Marinefoldaten und ein Angestellter verlett. Bon den Schwerverletten liegt ber Obermatrosengefreite Eduard Daum aus Darmstadt hoffnungslos ba-nieder. Bon den Offizieren wurde ber Fregatiensapitän Schäfer und Kapitän-leutnant Magnuffen leicht verlett, ebenso ber Bootsmann Egruhlich. Den Berletten tonnte noch auf Gee arat-

Silfe guteil werben. Der Oberftabsargt Sperrversuchstommandos befand fich mit auf See und begab fich sofort an Bord ber be-troffenen Schiffe. Durch ein schnelles Torpeboboot wurden bann die Berletten fofort in bas nelagarett in Biet eingeliefert.

Der amiliche Bericht.

wb. Berlin, 8. Juni. (Umtlicher Bericht.) Ueber die Explosion bei Schleimunde wird folgende amtliche Melbung verbreitet: Am Donnerstag, 7. Juni, 19 Uhr, betonierte bei einer Uebung ber Reichsmarine öst-

Schleimunde ein Sprengforper. Durch ben Unfall fanden fechs Angehörige ber Reichsmarine ben Tob; vier wurden schwer und brei leicht verlett, die durch ben auf den Uebungs-

Der Zusammentritt des Preußischen Landtags.

Preußen und die Große Koalition.

M. Berlin, 8. Juni. (Drabtbericht unferes Bertreters.) Der Umstand, daß ber Preußische Landtag vor dem Reichstag zusammentritt, wurde viel-jach als "verdächtige Eile" bezeichnet. Man geht ierbei bon ber Annahme aus, bag bie beiben Berliner Parlamente gleichzeitig tagen müßten Gine Gleichzeitigkeit hat bisber aber nur in-sofern borgelegen, als nach allgemeinem parla-mentarischem Brauch die Bolksbertretung alsbald nach ber Wahl und bann im Berbst und Frühjahr zusammentritt. Im übrigen ift ledig-lich der Berhandlungsstoss für den Zeitpunkt und die Dauer der Tagungen maßgebend. Etwas anderes ist es, wenn man mit der "ver-dächtigen Eile" eine Borwegnahme der Entscheidung über die Reierungsbilbung in Breugen meint. Die für Sonnabend vorgesehene Erklärung des Ministerpräsibenten Braun wird, wie immer sie ausfallen sollte, in diesem Bunkte keine vollendern Tatsachen schaffen

Wenn ber Borwarts heute ichreibt, bag bas Kabinett einstimmig ber Aufassung ift, baß nach bem vorliegenden Wahlergebnis ein Anlaß zum Rücktritt nicht vorliege und bie Fortsetzung ber bisberigen Bolitit bem Buniche ber preukischen Wählerschaft entspreche, so ist lediglich der erste Teil bieses Sabes zutreffend. Das Kabinett wird erft im Laufe bes Bormittags zu ber Regierungs erklärung Stellung nehmen, und nicht bas Rabinett, fondern die Sozialbemokratie fieht, wie auch bie preußische Landtagsfraktion erklärt bat, n bem Wahlausfall eine Billigung ber bisberigen preußischen Roalition, benn von ben beiben anberen Parteien tann bas nicht behanptet werben, und es ist eine starke Selbstentänßerung, wenn in einem Teil ber linksbürgerlichen Presse immer wieber von ber Billigung ber preufischen Roalitionspolitif burch ben Bahlausfall gesprochen wirb.

Die vorurteilslose Betrachtung der Zahlen-ergebnisse beweist, daß der Einfluß der beiden nicht sozialbemokratischen Parteien in der

Roalition geschwächt ift, und bas lebig. lich bie Singunahme ber Bolts. partei eine Hebung bes Einflusses der bürgerlichen Parteien in ber Koalition ermög.
licht. Es ist auch gleichgültig, ob in ber Regierungserklärung erneut die Bereitschaft zur Eroßen koalition verkündet wird. Dies ist im Laufe bes letten Jahres wieberholt gefchehen und es bleibt nunmehr ben Berhanb lungen, die gleichzeitig mit ober nach ber Regierungsbildung im Reiche zu erfolgen haben überlaffen, die Borte in die Tat umzusepen Rein pratische Erwägungen mussen schon zu dem Schluß führen, daß die ganz geringe Mehrheit ber jetigen Koali-tion, es handelt sich um 2 Stimmen pon 450, nicht geeignet ift, eine rubige Parlamentsarbeit zu gewährleiften, insbesonbere nachbem fich burch Fraktionsbilbung ber Splitterparteien der eigentümliche Zustand ergeben hat, daß die je hig e Koalition in den Ausschliche man durch hartnädiges Verharren auf der Theorie der Villiaung der Listeraus Ausschlieden der Villiaung der bisberigen Regierung burch ben Bahlausfall bestehen, fo tonnte man mit ber Beit bas Spiel ber Migtraueng. anträge und negativen Bertrauens. anträge erleben, burch bas ber frühere Landtag monatelang arbeitsunfähig war.

Protest gegen vorzeitige Einberufung des Preußischen Landtages.

Berlin, 8. Juni. (Drahtbericht.) Die De utsche Bollspartet hat bei ber preußischen Staatsregierung gegen bie "verfassundswidrige frühe Cinberusung des Landtages" telegraphisch und briestich Protest erhoben. Sie betrachtet die Einberusung als Berledung der Bersassung, weil die Erklärung sfrist über die Annahme der Wahlburch die Abgeordneten noch nicht ab. gelaufen ift.

fahrzeugen befindlichen Marinearzt sofort ärzt-liche hilfe erhielten. Fahrzeuge wurden nicht beschäbigt. Die Untersuchung über den bisher noch ungeklärten Grund der Detonation ist im

Die Phosgenvorräte der Fabrit Denden in Radebeul.

db. Dresben, 8. Juni. (Drahtbericht unferes Bertreters.)

Die Stadtverordneten beschäftigten gestern mit der Lagerung von 7000 Rilo: gramm Phosgen in ber Chemischen Fabrit Senben in Rabebeul. Es wurde ein Schreiben Beybens verlesen, wonach die wichtigfte Lehre aus bem Samburger Borfall sei, daß die Lagerung in kleinen Behältern ber Lagerung in großen Reffeln bor-Bugieben fet, ba biefe nicht mit fo unbebingter Sicherheit wie bie Stablflafchen frei bon Fehlern feien. Dieje Lebre fei in Rabebeul icon lanaft gezogen und werbe burchgeführt. Geit über Jahren verwende, und feit über 20 Jahren sertige Denben Phosgen und verbrauche es, ab-gesehen von den Kriegsjahren, vorwiegend für eigene Zwede als Zwischenprodukt für wert-volle Heilmittel und andere industrielle ungiftige Stoffe. Das fei bon Reichsftellen genau geprüft, und bie Fabritation bon Phosgen fei nach Friedensschluß von der Entente kom mission geneh-migt worden. Zum Schluß weist Senden darauf hin, daß Phosgen auf allen Eisenbahnen ber Erbe und auf allen Schiffen Unglücksfällen nichts befannt geworden fei. Der Bunsch der Firma sei, daß aus dem bedauer-lichen Borfall in Hamburg nicht übereilte Erschwerung und Fesselung ber industriellen Tätigkeit auferlegt werbe. Bur Beunruhigung ber Bevölkerung liege kein Anlaß vor. Auch ber sozialbemokratische Bürgermeister

Dr. Bubrer ertlarte, bag gur Beunrubi= gung fein Unlag borliege. Die bon ben Einksparteien geftellten Anträge wurden einem Ausschuß überwiesen.

wb. Berlin, 8. Juni. (Drahtbericht. Der Reichspräsident empfing heute ben Reichs. fangler Dr. Di ar g ju einer Befprechung über bie Neubildung ber Regierung, Morgen wird ber Reichspräsident zunächst den Reichstags-präsidenten Löbe empfangen, außerdem bat er eine Reihe von Einzelbesprechungen mit ben Führern ber Frattionen bes Reichstages vorgesehen.

Die Lehre ber letten Kommuniftens Begen unmittelbarer Gefahr Die öffentliche Sicherheit hat ber Berliner Bolizeipräsident bei der von der K. P. D. sür Freitag nach dem Berliner Sportpalast einberusenen Amnestiekundgebung geschlossen An- und Abmärsche sowie sonstige mit der Kundgebung in Berbindung fiehende Umguge und Ber fammlungen unter freiem himmel berboten.

Politische Literatur.

Benjamin Disraeli — Lord Beaconsfleib. Sein Leker bon undre Maurois. S. Fischer Bertag, Berm

In deutscher Achtrois. S. Fischer Verlag, Verm. In deutscher Alebersehung von Erich Atossopist wo bier das im böchten Erade sessiehe, anmutige Buch in Vranzosen Andreis sider Lord Beaconstiede nieden. Maurois gibt den ganzen Zauber der romantschen Augend, die Auf- und Niedergänge diese seitzem dewegten Lebens in entzikkenden Vildern wieder. Bit seben die jugendlichen Narreteien, dann die ersten Erschen des Dichters Distrack, die diesen großen Entzigungen seines politischen Bedens und schließlich den Triumbb, der ihn als krausen Maun, fast schon als Triumph, der ihn als frauken Maun, fast schon als Greis findet. Ergreisend ist die Schilderung seiner glücksichen She mit der urwsichsigen, herzenswarmen Mard Ann, der Witwe seines Gönners Wondham. Gang besonbers wirtungsvoll find bie Rapitet, in benen feine Beglebungen gur Königin Bifforia geschildert met ben, die außer bem Lord Melbourne, ber ihre erfte fie gierungszeit beichute, wohl feinen Staatsmann in ben Grade geliebt hat, wie ben anfangs von ihr gehahter Disracli. Diefes wie ein Roman lesbare Buch biete ber großen Babl berjenigen, bie gern ohne Anftrengun fernen, reiches Material gur Kenntnis ber englischen un ber europäischen Geschichte bes neunzehnten hunderts. Gang besonders werbe es auch ber Jugent empfohlen, sofern fie fich politisch intereffiert. Dem ju lernen als aus bogmatischen Büchern ber Barit

Politik am weißen Tisch.

Rurt Freiherrn von Reibnig.

Der frühere englische Schaptangler Gir Robert Horne hielt bor turzem einmal eine Rebe, in ber er auf bas neue Kennzeichen bes heutigen Lebens, auf die Bebeutung ber politiichen Bufammenfünfte bei ben mehr ober weniger offiziellen Omers hinwies. "Der Tisch im Speifesimmer," meinte er, "fei mehr als alles andere geeignet, ben Geift gegenseitigen Entgegen-tommens beguftellen, aus bem fich Bereinbarungen und Bertrage am leichteften ergeben." englische Staatsmann irrt indeffen, wenn er fagt, Die Politit am weißen ftatt am grunen Tifch fei Errungenschaft ber Nachtriegszeit. Schon in ben Jahrzehnten, bie ber frangofifchen Rebolution folgten, murben bei Tifch zwischen Obft und Rafe, "entre poire et fromage", wie ber Frangoje fagt, beim icammenben Bier, beim guten Glafe Bein, beim perlenben Gett, ber bie Bunge löft, häufiger politische Brobleme geflart als in berräucherten Rangleien ober fteifmöbligen Miniftergimmern. Man bente nur an ben Wiener Kongreß, ber feinen Teilnehmern so viel Bergnügen bot, daß der witige Feldmarschall Fürst Ligne das Wort prägte: "Le congrès danse, mais il ne marche pas". Und boch wurde der lette Zweck dieser ununterbrochenen Geselligfeit erreicht. Die in ber Donauftabt versammelten Monarchen, bor allem ihre leitenden Minister, famen fich fo nahe, bag eine Reihe schwierigster Fragen, von benen man ursprünglich annahm, würden ben Rongreß fprengen, berhältnismäßig leicht gelöft wurden. Much auf bem Frantfurter Bunbestag, bem

Biemard als preußischer Bunbestagsgefanbter acht Jahre lang, von 1851 bis 1859, angehörte, spielte die Politik am weißen Tisch eine große Rolle. So fchrieb Bismarck 1853 an seinen Freund, ben General Leopold von Gerlach: "Im übrigen geht es mir und ben Meinigen wohl, bis auf etwas zuviel Diners und Balle, benen ich ausgesetzt bin. Mein Troft ift, bag ich die barauf folgenden Indigestionen als bienftliche betracten barf, und bon bem bereinftigen Golagflug infolge amtlicher Truffelvertilgung werbe gerührt werden." Auch als preußischer Ministerpräsibent, später als Aanzler des Deutschen Reiches, legte Bismard der geselligen Atmosphäre politische Bedeutung bei. Daher die vielen kleinen Diners mit führenden Abgeordneten, bei benen ber große Staatsmann ben gangen Bauber feiner Unterhaltungstunst spielen ließ, daber die be-rühmten parlamentarischen Frühschoppen, die bem Kanzler Gelegenheit gaben, jeine politischen sugge tiber Beife nahezubringen.

Geine Ronturrentin auf biefem Gebiet mar bie Raiferin Augusta, bie ben Bismard feinb- | worben.

lichen Rreis ber Reichsglödner in ben fiebziger Jahren allwinterlich einige Male in ber Woche bon neun bis gehn gum Tee in bem fleinen Bor-raum ibres Schlafzimmers gu empfangen pflegte, um Propaganda für eine Politik gegen ben großen Kanzler zu machen. Da dieser Raum so klein war, daß höchstens zwölf Bersonen barin figen tonnten, murbe er icherzenb "Bonbonniere genannt. Ueber biefe Tecabenbe äußerte fich Bismard im Jahre 1877 einmal fehr unwillig: "Dann haben wir ba ben Stillfrieb, ben Grafen Joly und ben Reffelrobe, die alle mit in die Bon onniere gehoren und mit Augusten gegen mich und meine Politit Intrigen spinnen."

Auch unter Wilhelm II. wurde häufig Politit am weißen Tijch gemacht. Sowohl bie Rachfolger Bismards als auch bie preußischen Minifter und Staatsfefretare bes Reiches gaben jeden Winter parlamentarische Diners, um bie Barteiführer für ibre Blane zu intereffteren. Ein Meifter biefer Politit war ber Großadmiral bon Tirpit, beffen Erfolge bei ben berichiebenen Flottenbauvorlagen jum großen Teil auf feine geschichte Behandlung ber Reichstag abgeordneten zurückzuführen ift. Er pflegte ste alljährlich einer mehrtägigen Besichtigungsreise nach Riel und Bilhelmshaven einzulaben, beren Sichepuntt eine Kriegsschiffahrt auf hoher Gee mar. Jebem Reichsboten wurde ein gewandter junger Geeoffizier zugeteilt, ber nicht nur bie entsprechenben Erklärungen und Aufklärungen gab, fonbern auch bafür ju sorgen hatte, bag ber von ihm Ge-führte sich überall wohl und behaglich fühlte. Sogar ber alte Bebel, ber gewiß nichts für ben preußischen Militarismus und ben beutschen Marinismus übrig hatte, fehrte von biefen Flottenreisen ftets entzudt und voll Begeifterung

Eine für politische Aftionen besonbers günftige Utmosphäre ber Geselligkeit ift natürlich Die ber Rlubs, Rafinos und regelmäßigen Stammtische. Biele herren bes Auswärtigen Amtes und frembe Diplomaten frühstüdten vor bem Kriege regelmäßig in ben alten Berliner Bein-finben von F. B. Borchardt in ber Frangösischen Strafe ober in bem ingwischen eingegangenen Schlemmerrestaurant von Supta, Ede Charlottenund Behrenftrage, bas auch einigen Berliner, Bantgewaltigen und herren ber Garbetavallerie als Stammlotal biente. Während in ben beiben Beinrestaurants fast ausschliehlich auswärtige Politit gemacht wurde, war das sogenannte große oder adlige Kasino am Pariser Plat Boshafte nannten es wegen ber vielen alten herren, bie bort berkehrten, "Schautenhaus" — ber Mittelpunkt innerpolitischer Aktionen. hier traf sich ber Landavel, die Mitglieder ber Hof-gesellschaft und ein Teil ber konservativen Ab-geordneten des Landtags und des Herrenhauses. Auch wurde das Kasino regelmäßig bon einem Teil ber preußischen Minifter und ihren höheren Beamten besucht. Gar mancher preußische Landratsposten ift bor bem Ariege bort beset

Un ber Politit bes weißen Tisches hat bie Revolution nichts geandert. Wer die Sigungen ber Nationalversammlung in Weimar mitgemacht hat, weiß, wie viel wichtige politische Fragen im Hotel Fürstenhof, wo Reichsminister und Parlamentarier allabenblich nach bes Tages Last und Mübe zusammenkamen und auch ber Reichspräfident Ebert häufig erschien, nicht nur geflärt. sondern auch erledigt wurden. Rach Rieberichlagung ber Märzunruben 1919 wurde Berlin wieder politischer Mittelpunkt des Deutschen Reiches. Aun rudte die "Deutsche Gesellichaft" in ben Borbergrund ber inoffiziellen Bolitit. Zahlreiche politische Effen find bort im Laufe ber letten Jahre gegeben worben. Unnötig, au fagen, baß auch im Reichstagsrestaurant und in ben berschiedenen Alubs ber Parteien, bem "Nationalen Alub" ber Deutschnationalen, bem "Reichsklub" ber Deutschen Volkspartet und bem "Demotratischen Klub" häufig Politif am weißen Tische gemacht wird. Ob der weiße Tisch immer ein weißer Tifch ift, muß freilich babingeftellt

Alfademische Nachrichten.

Der Brivatbozent, Dr. med. Sans Runge, wurde Riefer Univesität ernannt. Im Alter von 68 Jahren ist der Geheime Medizinal-rat Bros. Dr. Paul Frosch, Ordinarius für Diätetik und Bakteriologie und Direktor des hygienischen Instituts an der Berliner Tierärzisichen Hochschule,

3m Alter bon 65 Jahren ftarb ber Orbinarius für Geburisbite und Gynafologie und Direftor ber Frauenflinit und Universität Laufanne, Dr. Guillaume Roffier. Professor Dr. Richard Delbrild in Gießen hat ben

Ruf auf ben Lebrfiubt ber Archaologie an ber Uni-versität Bonn als Rachfolger von Geheimrat Frang Winter angenommen Bom Baberlichen Kultusministerium wurde auf Grund bes Beschlusses bes Gesamtministeriums ben ordentlichen Professoren an der Universität München, Dr. Kichard Demoss, Director des zoologischen Justi-tuis der tierärzisischen Fakultät, und Dr. Aloys Fischer Director des pädagogischen Seminars, der Titel Ge-

beimer Regierungsrat verlieben. Direttor hermann Botthoff ift jum orbentlichen Professor für Eisenbahnmaschinenbau und Kraftsabrivesen an ber Technischen Hochschule in Sannover als Nachfolger von Gebeimrat 2. Troste berufen

An ber Technischen Sochichule in Sannover ift An der Technischen Hochschleiten Kannober ist der Dozent für Freihandzeichnen, Architekturmalerei, Landschaftszeichnen und Aquaressieren Berthold Sessingrath, zum Honorarprofessor ernannt worden. Der ordentliche Brosessor der Mathematis und Mechanik, Dr. Georg Hamel, ist zum Kekkor der Aechnischen Hondschaft und Westelläuser der Hondschaft und Freihand und Kestätzt von I. Juli 1928 die Ende Juni 1929, gewählt und kestätzt werden. bestätigt worben.

Am 21. Juni 1928 sindet in Breslau die Einweibung des Erweiterungsbaues der Technischen Hochichule in Verdindung mit der Restoratsübergade statt. Die Uebergade des Neurdanes an die Technische Dochichule erfolgt burch ben Breugischen Aultusminifter Brof. Dr. Beder.

Theater, Kunft und Wiffenschaft.

"Die luftige Witwe".

Operettenhaus.

Das Operettenhaus in Samburg, bas Lehar und bem Lehar viel verdantt, nahm bas 25jährige Komponisten-Jubilaum bes Operettenmeisters jum Anlag, seine "Luftige Bitwe" wieber auf ben Spielplan gu feten. Bubapeft beging bas Jubilaum fürzlich burch bie ungarifche Uraufführung bes "Bare witich" unter enthufiasitichen Ehrungen für ben Komponisten und ben Landsmann. In Samburg griff man mit Recht wieder zu ber älteren Operette, zu Lehars "Luftige Witwe". Das Absolute bieser Mufit, Die trot ihrer 23 Jahre noch nichts an ihrer Ginpragfamteit verloren bat, in ber es lacht und weint, schluchst und gehörig bareinwettert, trug auch gestern wieber über all ber Jagg-Musik unserer Tage einen leichten Sieg babon, Einen Sieg ber Melobik, ber Balzerseligkeit und nicht zulest einer musikalischen Sankunst von sublimften Reizen. Träger bes einmütigen ftarten Erfolges waren Betty Fifcher und Frang Felig. Betty Fischer entfaltete in ber Titelrolle aufs neue ihre ouverane Kunft, die anscheinend etwas aus bem Ralful ftammt, bis man ploplich gewahr wird, baß Selbsttontrolle bas raffige Temperament ber Runftlerin banbigt. Stimmlich war Betty Fifcher ausgezeichnet aufgelegt. Der Danilowitsch ift fo recht eine Rolle nach bem Bergen bon Frang Felig: eine Rolle bes liebenswürdigen Schwerenöters, ber mit Klugheit, mit Zuderbrot und Beitsche, die Wiberspenstige gabmt. Das lprische Gegenstüd: Michael Raftas Rofillon, war eine gut gefehene, warmblütige Leiftung, die im mufitalischen Bilbe noch gewinnen würde, wenn ber Künstler seine voix mixte pflegte. Sehr niedlich, frisch und an-mutig hansi Rösle als "anständige Frau", als bes Barons Mirtow, ben Ferbinanb Mahir mit wirfungsvollem humor auf bie Beine ftellte. Alle übrigen mogen fich mit einem Gesamtlob begnügen. Lob verbient auch die sorgfame Einftubierung und stabsichere Führung von Kapellmeifter Sager - Sajbu und bie geschmad-volle, immer auf Bewegung ber Maffen bebachte Regie von Max Felbmann.

Bum 25. Male: "Dreimal Hochzeit". Das macht fünfundfiebengig Sochzeiten in ben Samburger Rammeripielen eine ftattliche Biffer, bie ihren Glang erhalt burch Gifela Berbegirts Spiel. Dreifach ift auch die Wirkung diefer Frau: erftens ber Er icheinung, zweitens ber Bewegung und brittens ber monumentalen Enthüllung ichlau-bummlicher Beiblichkeit. Bei Gifela Berbegirt find Ericheinung, Rleiber und Gute fogufagen aus ber Seele gewachsen - fie besitt ben Beroismus,

sich phantastisch schlecht anzuziehen und fata ftrophale Butchen fich aufs Saupt gu ftulpen. Gifela Werbegirt bemonftriert in einer Welt be Abuthmus und ber ichlanten Linie bie Göttlichte bes Trampels; weiblichen Geichlechts und au judischem Blut. Dafür fei fie bebankt, find auch hundert hochzeiten nicht zu viel.

Die 143. Motette bes Staatlichen Samburger Kirchenchors zeitigte in bet St. Betri-Kirche die Erstaufsührung einer Toten messe von dem in Parma tätigen Kirchenmuste Arnalbo & urlotti. Der Komponift ftebt beute auf ber hohe seines Schaffens und erfren sich als vielseitiger Tonsetzer weit über Grengen feines Baterlanbes hinaus eines guten Anfebens. Gein neues "Requiem" für Chor, Orchefter und Orgel halt fich in engeren Grengen einer andachtigen Musbrude weise, unter beren Einstuß sich die Gemits bewegungen und Phantasiebilber jenes groß artigen Totengedichtes zu Milbe und Ber föhnung verflaren. Gine gefällige, fließenbi Stimmführung, eine ftete Glate ber Sarmonien, Burückhaltung im Ahnthmischen, Konzentrierung ber Orchesteruntermalung au fanfte Sorntone und abgebampftes Streich quartett bewahren ben Sorer bor Ericutte rungen, wie fie burch andere Komponisten bein Ausmalen ber Schrechniffe bes Jüngften Gericht entfesselt werben. Um so liebvoller wird alle unterfirichen, was die tröftliche Hoffnung au Erlöfung wachruft: eine recht erbauliche, feineswegs ins Große aufgeredte Mufit. Rirben musitbirettor Rarl Paulte stimmte bem entsprechend ben Bortrag bes Wertes au flangliche Mäßigfeit ab. Dr. K. St.

Der neue Rölner Dombanmeister. Aus Raffel melbet ein Drabtbericht unferes Bertreters: Der Re-gierungs und Baurat Gulbenpfennig ift um Damban mehrter in gale errannt morben. Er Dom bau meister in Köln ernannt worden. Et wird nach einem besonderen Plan des preußisches Kuliusministeriums die umfangreichen Renobierungs und Restaurierungsarbeiten Se Kölner Doms durchführen. Der neue Könet Dombaumeister ist der Sohn des in der Fachweit de kannten Dombaumeisters von Paderborn, inzwische versiorbenen Gedeimen Oberreglerungs- und Oberdau

Renport und bie bentiche Dufit. Aus Am fterban methor ein Drahfvericht unieres Bertretets. Bo danz fi, der Dirigent der Metropolitan Opera in Reuhork, ist in Amsterdam eingetrossen. In eines Unierredung teitse er mit, daß das Neuhorstein Musikredung teitse er mit, daß das Neuhorstein Musikredung teitse er mit, daß das Neuhorstein Musikredung teitse er mit, daß das Neuhorsteitse musikredung teitse ein den kahren große Kortischen Beichen des Bach-Enthusischen Ausgesteilse kennderte, die jährstein den Hobern den Hobern der Sähenung kunstimms beliebteften Komponiften bes ameritanischen Bubtitun gehörten Bagner, Beethoben und Brabm Die Bach-Begeisserung kennselonet ben Geift ber Rev borker Mustigemeinde. Bodanzti wird sich von Amster I bam nach Wien begeben.

Die Regierungserklärung Poincarés.

* Die neugewählte Kammer hat sich gestern enbgültig konstituiert. Der Andrang des Bubli-tums war außerordentlich start. Die 612 Mitglieber gahlenbe Rammer burfte im Bartett unb auf ben Tribunen felten einen fo ftarten Besuch aufzuweisen gehabt haben. Rach einer konventionellen Rede des neu-

gewählten Rammerprafibenten Bouiffon

Poincaré

zur Verlefung ber Regierungsertlä-rung bas Bort. Das Schriftstid ift von außerorbentlichem

Umfang. Die Berlejung nahm etwa 40 Minuten in Anfpruch. Benn man bie Erflärung fenngeichnen will, tonnie man fie eine erweiterte Rede von Carcasonne nennen. Poincaré hat alle Probleme angeschnitten, die innenpolitisch au erörtern find. Es handelt fich um Fragen, die man als ben unberäußerlichen ewigen Bestandteil aller Parteiprogramme bezeichnen könnte, nämlich die Rotwendigkeit ber Fortentwicklung ber Sozialgesetzebung, die Förderung von Sandel, Industrie und Gewerbe, die Schaffung billigerer Wohnungen, die Förderung der Landwirtschaft und was bergleichen mehr ift.

leber die brennende Frage ber Bahrungs. reform hat Poincaré nichts anderes erklärt, als daß die legale Stabilisierung notwendig geworden sei und daß sie eines Tages durchgeführt werben foll.

Mis notwendige Borbedingung bezeichnete er ben Ausgleich des Budgets, die herabsehung ber Musgaben und eine gerechte Breispolitit. erflärte jeboch, bag bie Detretierung eines bilifierungsturfes allein noch nicht bie Bah-rungsfanierung bebeute, fonbern bag fie bie Frucht langjähriger Arbeit und ftanbiger Rontrolle fein müffe,

Boincaré fagte mit befonderem Rachbrud bem Rommunismus ben Rampf an und erklärte, wie schon wiederholt, daß ben Staatsbeamten zwar bas Koalitionsrecht, aber nicht das Recht auf Streit zugebilligt werden

lleber bie

Außenpolitit äußerte er sich außerordentlich bage, aber immer-bin in gemäßigterem Ton, als er dies in ben letten Jahren zu tun pflegte. Poincaré beionte ben Friedenswillen Frankreichs, bas mit allen Bölkern, die die internationalen Verträge achteten, in gutem Einvernehmen leben wolle und unterfirich bie Rotwendigleit ber wirtschaftlichen Solibarität ber Bolter, von benen fich feines ifolieren tonne, ohne feine eigenen Intereffen zu schädigen.

Die elfähifche Frage behandelt Boincare wortfarger, als man an-nehmen konnte. Im Gegensatz zu Herriot be-tonte er, daß man auf die konsessionelle Eigenart von Clfag-Lothringen Rudficht nehmen und bie bie Schulen betreffenben Beburfniffe fo lange, wie bas elfässische Bolt felbst forbern werbe,

Auf Antrag bes Rammerpräfibenten murbe bann nach einer ziem lich erregten datte bann nach einer ziem lich erregten Bebatte bie Diskussion über die allgemeine Politik der Regierung, also über die Regierungserklärung und die Diskussion der von dem katholischen Abgeordneten Uhrh dem sozialistischen Abgeordneten Uhrh eingebrachten Resolutionsanträge auf Immuni-sierung und Freilassung ber in Saft befindlichen autonomistischen Abgeordneten Dr. Ricklin und Rossé und ber Kommunisten Cachin und Doriot auf tommenden Donnerstag in namentlicher Abstimmung vertagt, und zwar mit 427 gegen

Abschluß des Disziplinarversahrens gegen Cafparn, Rugmann, Delger. Das Urteil.

* In bem Difgiplinarberfahren gegen die Staatsanwaltschaftsaffessoren Dr. Rugmann und Dr. Caspary und Landgerichtsrat Belber verfündete ber Borfipenbe Freitag

abend solgendes Urteil:
Dr. Casparh und Landgerichtsrat Bel-per erhalten einen Berweis; gegen Dr. Kußmann wird auf Dienstentlassung

Die Begründung.

Bur Begründung bes Urteils führte Genatspräsident Dr. Breiser u. a. aus, baß sich ber erheblichste Teil ber Angriffe, bie in breitester Deffentlichkeit gegen biefe Beamten erhoben worden feien, als völlig haltlos herausgeftellt haben. Die Angriffe stütten sich auf allerlei

Frühfchoppengeschwäh. Es fei bem Senat eine gang besondere Befriedigung, festzustellen, bag die Behauptungen,

bie Beamten hatten fich durch irgendwelche fachlichen Borteile von der Erfüllung ihrer Bflicht abhalten laffen, fich als völlig grundlos erwiesen haben.

Das Gegenteil fei bielmehr flargeftellt. Der Difziplinarfenat habe weiter angenommen, bag vieje drei Beamten bei der Führung der Untersuchung gegen die Kutister- und Barmatleute sich von keinerlei politischen Ein-stellungen hätten leiten lassen, Leiber seien die Beamten aber in anderer Beziehung als schuldig befunden worden und muften beshalb bestraft werden.

Bon Belber nehme ber Senat an, bag er sich bei ben Bernehmungen bes Berfahrens gegen Knoll und Außmann burch Aftenbeseitigung ber bewußten Unwahrhaftigfeit schuldig gemacht habe.

Bas Cafparh anlange, so sehe ber Senat in bem Fall Sethe eine dissiplinarische Verseh-lung nicht, weil Oberstaatsanwalt Sethe selbst ertlart habe, daß in bem Berhalten Cafparys

nichts Unehrerbietiges borgefommen fet. Singegen habe sich Caspart in brei fällen einer bisgiplinarischen Berfehlung foul-

Auf die Unichulbigungen gegen Dr. Ruf. mann eingehend, bemertte Genatsprafibent Dr. Breiser, daß ihn in dem Falle des Rechtsanwalts Müller-Plauen fein Borwurf treffe. Rach Anficht bes Gerichtes hat er nicht im entfernteften baran gebacht, bie Angriffe Dr. Müllers gegen ben Reichsminister Dr. Stresemann zu unter-stützen. Auch in ben Fällen Severing und Schlich-ting sei seine Schuld vom Gericht nicht anertannt worden. Bezüglich ber Beteiligung an ben Schmähartikeln gegen den preußischen Justiz-minister sei Dr. Kußmann beteiligt und schuldig gewesen wie Dr. Caspary. Der Vorwurf der Unwahrhaftigkeit sei ähnlich wie bei Belter als erwiesen betrachtet, indem Rugmann bie Aushändigung des Faac-Brotofolls berichwiegen habe. Anoll hatte ohne die Genehmigung ber Borgesetten nicht herangezogen werben burfen. Die Berfehlungen auf außerbien bienstlichem Gebiet feien aber erheblich schwerer als bie auf bienft-

n = Windrichtung, b = Windfiarte nach Beaufort-Stala 0-12, c = Bewölfung, von 0 = wolfenlos, über 5 = Regen, dis 9 = Gewitter, d = Tenveratur 8 übr vorm. nach Cellius, c = Riederichiagsmenge der letten 24 Stunden in nam, f = Secgana, von 0 = ichlicht dis 9 = äußerit boch.

SEB

arnemünde

anzig..... onigsberg...

Magdeburg ... Dresden ... Breslau Frankfurt ... Friedrickshats München ...

nnemouth

ricau

b c d e 1 | 6 | 2 | +14 | 1 | 2 | 2 | 3 | +14 | 5

3 5 +12 9 3 4 +17 9 4 3 +16 8 2 3 +18 7 3 5 +15 15 4 4 +18 15 4 4 +8 4

1 4 +14 3 5 +13 5 1 3 4 +14 0 0 3 1 +10 0 3

3 3 +11 0 3

8 3 3 +14 9 銀金銀 4 3 +15 10 金銀 4 3 +15 06 金銀 4 3 +15 06 金銀 1 1 +17 4 金色〇 3 5 + 8 5 ののの 3 4 +10 0

B 6 2 +13 5 © D 2 5 +11 0 B 3 4 +16 7 © D 1 3 +16 17 © D 3 5 +13 02

Wetterbericht der Deutschen Geewarte, Hamburg



ERKLARDNG. Owolkemos, Onerer, Onaldbeecki, Owolking
Obedeckt, ORegen, # Schnee, Owols, Owole, R dewitter,
Adraupein, A flagel, O Stille, Oschr leicht, Ofelcht,
Oschwach, Omdbig, Ofnsch, Ostark, Osteif,

Ostimisch, Conditie, Corne Die Pfeile fliegen mit dem Winde, Die eingezeichneren Linien (Isobaren) verbinden die Orte mit gleichem Luftdruck. Die neben den Orten stehenden Zahlen geben die Luftremperatur an Wetter im Stagerraf um 8 Uhr morgens: Stagen: Regen, See unruhig: Hauftholm: Regen, See ruhig: Studenäs: Regen, See ruhig.

Das gestern bis Holland und zur Nordse reichende Tiesdruckediet ist ichneu oswärts vorgedrungen und erstreckt seinen Einsluß deute morgen auf ganz Mittel-euroda. In ganz Deutschland sind gestern abend und auch noch nachts Regenfälle niedergegangen, die im Beften und Guben berbreitet von Gemittern begleitet waren. Die Temperaturen find infolge ber eingetretenen Westschung gegen gestern etwas zurückgegangen, sie stiegen gestern mittag bis auf 22 Grad und janken nachts nicht unter 10 Grad Cessus. Da der Luftbruck im Westen weiter fällt, werden wir zunächt dei westslichen Winden Winden Weiter fällt, werden wir zunächt dei westslichen Winden Winden Weiter

Borherfage für den 9. und 10. Juni

Srifde, boige filbliche bis weffliche Winde, wechselnde Bemolfung, nur mäßig warm, Regenschauer, stellen-weise Gewitter, Soundag, 10. Juni Frische nordwestliche Binde, wechselnde Bewöllung,

etwas fühler, Regenschauer. nebriges Deutschland. Gang Deutschland: Ber-anderlich, fühl, Regenfalle.

Bafferstand in Samburg.

7. Juni 15 Ubr 05 Mm. Niedrigwasser — 0 Rus 5 Soll 20 Ubr — Mm. Hodwasser — 7 dus 3 Soll 3 Uhr 30 Min Riedrigwoffer — 0 Rus 2 Joll Eintritt ber Flut und Cobe in Samburg.

Bormittags: Hut 4 U. 5 Min. — Ebbe 8 U. 52 Min. Rachmittags: Vlut 4 U. 15 Min. — Ebbe 9 U. 4 Min

Eintritt ber Flut und Cobe in Cughaven.

Bormittags Flut 11 U. 15 Min. – Ebbe 4 U. 35 Min. Radmittags Flut 11 U 45 Min. – Ebbe 4 U. 47 Min. Barometeritand



8 Juni 12 Uhr mittags. Die feine Linie zeigt ben Barometerstanb bom Tage vorher. Bei beständigem Baro-meter fällt ber Strich mit bem Pfeil zusammer,

Nordameritanischer Betterbericht

	7. Juni (oliamerit, Beit). 7.	Juni
		thr avends:
	Ort Bind Bet Tp. Buft. 2	Bind Bet Tp.
	Baumwollgebiet:	
	Satteras 756,0 SB 3 be tt +26 758,0 Charleston 760,0 SB 3 fl ar +21 761,0	928 4 fl at + 28 928 2 be it + 24
		SD 3 flat +11 S 2 b eit +28
į	Rasbville 763,0 B 2 bet t + 16 — FortbBorth 761,0 SD 2 fl ar + 19 754,0	S2fiar +
	Dais- und Winterweigen-Anbang	ebiet:
	TRaffinaton 1758 01 250 1 1000 1 17 1750 11	OF LI Hadlo Well

761.0 H. 2 Reg +12 758,0 2 2 beit +18 Commerweigen-Anbaugebiet: Obitbauregion und Biehgucht: El Bajo [755,0] Denber [752,0]

Pastfiffüfte: San Diego. | - | 758,0 SB 3 b eit +16 756.0 B 2 flar +18

Neues aus aller Welt.

Ein Postzug auf der Jahrt nach Berlin beraubt.

Rachdem vor einigen Tagen der Racht-personenzug Bitterseld—Berlin, der mehrere Post-beiwagen mit sich führt, bei Gräfenhainichen be-raubt worden war, hat sich dieser Borgang in der letten Racht wiederholt. Diesmal suchten sich die Räuber die Strecke zwischen Burg-temmnig und Gräfen hainichen aus. Es ist anzunehmen, daß die Diebe aus dem langsam sahrenden Zug gesprungen sind, die Bostwagen, die ohne Begleitpersonal sind, waltsam erbrochen und bann die Pafete mahrend der Fahrt herausgeworsen haben. Man fand 6 Batete und zwei Boftfade an ber Strede. Die Ermittlungen nach den Tätern sind noch im Gange. Es handelt sich in der Hauptsache um Bostsendungen aus dem Bogtsand nach Berlin.

Die Unfitte des Abspringens.

Muf ber Landstrage bon Seibelberg nach Redar-Smin b ereignete sich gestern ein schwerer Unsall. Als die Stratenbahn sich von einer Haltestelle eben wieder in Bewegung gesetzt hatte, sprang noch ein Fahrgast trop War-nung des Schassners aus dem sahrenden Wagen und wurde im nächsten Augenblick von ein em Auto überrannt und getotet. Das burch ben Zusammenprall auscheinenb aus der Richtung gefommene Auto überfuhr bann noch eine Frau mit ihrem neunjährigen Kind, die kurz vorher ausgestiegen waren. Beibe wurden schwer rerletzt. Der Lenker des Aufos, ein Recargmünder Weingroßhändler, erlitt einen Nerve nich dod und ist noch nicht vernehmungsfähig.

Schüleriragodie in München.

D München, 8. Juni. (Drahtbericht.) In der Racht jum Donnerstag hat in Mün-chen in ber Bohnung seiner Eltern ein 18jähriger Postbeanttensohn mit seinem 17-jährigen Freunde, beide Schuler ber Oberrealburch Ginatmen bon Leuchtgas Gelbitmord begangen. Die jungen Menfchen murben bon bem nachts beimtehrenben Pofibeamtenehepaar tot aufgesunden. Bas die Schiller in den Tod getrieben hat, ist noch nicht aufgeklärt. Sie waren beibe begabt und berechtigten zu ben beften hoffnungen.

Raubüberfall auf offener Straße.

D Warschau, 8. Juni. (Drahtbericht.) Am Donnerstag nachmittag wurde in dem nörd-lichen Borort von Barschau, Bowonsti, am bellen Tage ein breister Raubübersall verübt. Als um bie Mittagszeit zwei jubifche Berber auf ber Strafe fagen, trat ploplich eine Gruppe Leute an sie heran und versuchte sie auszurauben. Es sam
zu einem Handien bas Weite, indem sie bie
gluchten die Bandien bas Weite, indem sie die
Gerber mit Steinwürfen und Revolverschüssen
in Schach bielten Da üch der Pariell in einer in Schach hielten. Da fich ber Borfall in einer menschenkeren Strafe abspielte, wurde ber leberfall erft bemertt, als bie Banbiten gefloben waren. Die lleberfallenen, die burch bie Steinwürfe und Revolvericuffe ichwer verlett wurden, mußten in ein Rrantenhaus gebracht

Beschädigungen der "Friendship"

wb. Trepass (Neusundland), 8. Juni. (Drahtbericht.) Bei dem Wasserslugzeug "Friendschie nach England fliegen wollen, wurde ein ziemlich schwerer Bruch des Sauptben zin behälter i feitgestellt. Die Flieger glauben, ben Schaben noch beute ausbessern und bei günstigem Wetter morgen zu ihrem Transozeanslug starten zu können.

Das "Areuz des Güdens" gestartet.

Das Flugzeug "Areuz bes Gübens" ift nach Berichten aus Guba am Donnerstag nachmittag 2 Uhr 55 zur Zurücklegung bes letten Abschnittes nach Brisbane auf-

Gelbes Fieber in Rio be Janeiro. Giner Melbung aus Rio be Janeiro Bufolge find dort fieben Fälle von gelbem Gieber festgestellt worden, bon benen vier toblich verlaufen find.

Wieder eine Schubert: Locke.

Aus Bien wird uns geschrieben: Das Schubert-Festjahr scheint seltsamerweise auch Schubert-Loden hervorzuzaubern. Kürzlich wurde eine verbürgte haarlode bes Lieberfürften im Wiener Dorotheum für 300 Schilling feilgeboten, doch fand sie trot aller Schubertbegeisterung keinen Käufer. Run ist auf dem Wiener Kunstmarkt wieder eine Haarlode ausgetaucht, jür die als sester Preis 1200 Schweizer Franten angesett wurden, Dieser im Berhalt-nis zu der vorigen Lode fünfjache Breis ertlärt sich daraus, daß es sich in diesem Falle nicht um eine ber erft bei ber Erhumierung im Jahre 1863 abgeschnittenen Haarlocken handelt, sondern um eine, die schon beim Tode des Komponisten abgenommen wurde. Zwei Haarsträhnen wurden damals Schubert von dem Mediziner Louis Kainzels berger abgeschnitten. Die eine war für Schuberts Freund Franz v. Hart mann bestimmt und berblieb bis jeht in der Familie Hartmann, die sie aber nun zum Berkause bringt. Die zweite Lode wurde der Familie Schuberts verab-jolgt und besindet sich heute noch im Besitz einer Großnichte Schuberts. Die Schubert-Locken, die Bas Wuseum der Frank bas Mufeum der Stadt Bien und bas Archiv ber Gefellichaft ber Mufitfreunde befigen, ftammen

aus ber Zeit ber Erhumierung Schuberts. Daß sich auch ber Rachruhm in ber Bewertung von Haarloden unserer großen Manner ausbrückt, zeigt der Umstand, baß ein Biener Antiquariat eine verbürgte haarlode von Grillparzer für 250 Schilling, eine von Sebbel für 200 und eine von Bilbbranbt für 150 Schilling jum

Die Luftfahrtstagung in Dangig. Unter großer Beteiligung des In- und Aus-landes sand vom 2. dis 5. Juni die 17. ordent-liche Mitgliederversammlung der Bissenschaft-lichen Gesellschaft für Luftsahrt e. B. in Danzig statt. Bon den zahlreichen Bortrögen begegnete besonbers ber bes Professors 2 oren; über ben "Ratetenflug in bie Stratosphäre und bie Ausführbarteit ber Weltraumfahrt" lebhaftestem Interesse. Trot ber überraschenden Erfolge der Opelwerfe tam Prof. Lorenz zu dem Schluß, daß infolge zu hober Triebmittelbeladung ein Ratetenflug in die Stratofphäre technisch und wirtichaftlich vorerft noch als nicht durchführbar bezeichnet werben miiffe

Ungebung von Mabrid tam es während eines Stiergefechtes zu einem ichweren Ung I ü d's f a I I. Ein Buschauer, ber in bie Arena gesprungen war, wurbe von bem Stier aufgespießt und an bie Barriere seftgenagelt. Er ftarb auf ber Stelle.

Schwerer Branbichaben burch Rinber. Aus Roblenz wird gemelbet: In Ittlich verursachten spielende Kinder ein Großfeuer, bas in furger Zeit fechs Saufer in Afche legte. Gin fiebentes Saus tonnte bie Feuerwehr retten. Der Branbichaben ift außerordentlich groß.

Böfflichteit. "Ich kann über Unbössichteit nicht klagen," erzählt eine ältere Tame von — vorsichtig ausgebrückt — wenig angenehmem Neußeren. "Wenn ich 3. B. Die Strafenbabn betreie, sieben jebesmal bie herren auf." "Aussteben? Ausstringen im fie formich." pflichtet erffarend ber Gatte bei.

Enbe bes rebattionellen Zeils.

Fleischer's Weinstuben im Bieberhaus am Hauptbahnhof

Hummer - Kaviar Vorzügl. Hamburger Küche von 12-4 Uhr nachmittags Fertige Gedecke Auserlesene Weine - Porter, Ale

Konzert abds. ab 61/2 u. Sonntag mittag 1-3 U.

Berantwortlich für Die Echtifiteitung: Dr. Ernft Geigenmuiler; für Die Ungeigen: Otto Clafen, beibe in Samburg. Berlag: Samburger Frembenblatt Brofchef & Co. in. b. D. Drud: Brofdef & Co., Buchbruderet und Liefbrudanftall.

Umfang: 22 Seiten (5 Beilagen)

Neuorganisation der Discatorbühne.

Berlin, im Juni, Die Biscatorbubne befindet fich ichon feit langerer Beit in einer finangiellen Rrife, bie eine Reuorganisation notwendig gemacht hat. Die Biscatorbuhne hat in diesem Jahre den Anstoß zu einer Belebung der Berliner Spielplane gegeben. Wenn im nächsten Jahre bie Berliner Buhnen wieber ben Mut gu Uraufsührungen sinden, wenn sie das Risto tragen wollen, zeitgenössische deutsche Autoren berauszustellen, so ist das nicht zum wenigsten auf den Borstoß zurüdzusubren, den die Piscotorbildne im ablausenden Spieljahr

gemacht hat. Aber bie Biscatorbühne hat ihre eigenen Erfolge nicht vertragen. Sie ist zu hastig über ihre organischen Anfänge hinausgeschossen. Erst vor einem Jahre war der Konstitt mit der Bolfsbühne, dem die Gründung eines selb-ständigen Biscator-Theaters folgte, und schon im

Februar liefen neben der Führung bes Stammhauses Gastspiele in Frankfurt, Mannheim, Köln, und am 1. März wurde bas Leffing-Theater hinzugenommen. Diese Elefantasis tonnte bas Unternehmen nicht vertragen. Die Biscatorbühne war aus einem ge-mischten Suftem bes Billettvertriebs aufgebaut: auf Abonnement, Conderabteilungen ber Boltsbuhne und freiem Raffenverlauf. Abonnement Ginnahmequelle fein. Run zeigte fich aber bei ben Erfolgen, baß biefe Spfteme fich nicht mit-

und Boltebühne follten Die Gicherung gegen Digerfolge, der freie Kassenverkauf die wesentliche einander vertrugen. Die Untoften bes Theaters die hohe Pacht, die Gagen, ber technische Apparat verlangten die Ausnutung der Erfolge burch bie Gerie. Abonnement und Sonder-abfeilungen ber Bollsbühne widerfprachen ber Man mußte die Abonnenten und Sonberabteilungen, bie am Rollendorfplat bis jum Marz brei Stude geben fonnten, be-friedigen und nahm das Leffing-Theater hingu. Ein berhängnisvoller gebler. Die Biscator-buhne geriet in eine Arije nicht jum wenigsten burch die organisatorischen Magnahmen, Die gerade als Sicherung gegen die Krise gebacht waren. Gine Warnung für alle Theater, Die gemischte Softeme einführen wollen wie Die Staatstheater.

Die Birfungen waren um fo ichwerer, als Biscator fünftlerisch nicht mit Resultaten, sonbern mit Experimenten arbeitete. Gerade Biscators bortaftende Arbeitsweise, Die bramaturgisch bon Brund her neu aufbaute, verlangte Reit, Ruhe, Befinnen und wiberfprach bem Aweitheater-ibstem. Gine Bubne, die sich auf eine Bielfalt bon Stilden und Schauspielern fiuten fann, die

toire pflegt, darf sich eine Berbreiterung leisten. Aber ein Theater, bas bon einer Idee aus geht, bas für biefe 3bee die dramaturgischen Grundlagen erarbeitet und den Mangel an geeigneten Studen noch nicht überwunden tann fich nicht verbreitern. Die Biscatorbuhne hat sich im Leffing-Theater felbst Ronfurrenz

Nun wurde Lanias "Konjunktur", die am Rollendorfplay ein mittlerer Erfolg geworben ware, aufs Leffing-Theater geschoben; und ber Lette Raiser", bessen Annahme unverständlich blieb, ber aber im Lessing-Theater im Juge von "Patriot" und "Dittator" mit bem bort ein-gewöhnten Regisseur Martin eher möglich gemejen ware, am Rollendorfplat, an Biscators Rampftheater, gespielt. "Der lepie Raifer" wurde ber enticheidende Migerfolg. Auf ihn folgte nur noch bie verlegene Einstudierung der über-flüffigen Satire "Marlborough zieht in den Krieg" und als Sommerstüd, unter der Direk-tion Emil Linds, der alte gemütliche "Felbherrnhügel".

Gegen ein Sommerstück, und auch gegen bieses von Roba Roba und Carl Röß-ler, ist nichts zu sagen. Denn es wäre sinn-los, im Juni in einer schwierigen Situation ein neues Rifito einzugehen. Aber bie führung am Rollendorfplat war ziemlich minder werfig. Gut nur Osfar Gim a als Erzherzog.

Die Krise ber Biscatorbuhne flart bie Biscator an einem neuen bofumentarisch-epischen Theater arbeitete. Mißersolg hatten die Rebenarbeiten. Diese Aufführungen, die, bis auf Erich Mühfams "Jubas", vom Bentrum bes Theaters und ber 3bee nicht gespeift wurden, bewährten fich nicht. An ben großen Beiftungen ber Bicatorbuhne und an Fehlern zeigt fich flar, wohin im nächsten Jahre Piscators Weg gehen muß. Nichts wäre falscher, als in der dramaturgischen Arbeit nachzulassen. Nicht Konzessionen, sondern im weniger Ronzeffionen Gegenteil nötig. Aufbauarbeit, nicht Starfensationen. Straffe Organisation, nicht Improvisation. Dann bat Biscator und haben bie Berliner Theater gewonnen.

Der Triumph der "Zauberflote" in Paris.

Herbert Ihering.

W. Baris, 8. Juni. (Drahtbericht unferes Bertreters.)

Die bon ber frangofischen Gruppe bes Internationalen Theaters veranstalteten Mogart-Restibiele haben offenbar gestern abend ihren tünfilerischen Söhepunkt in einer abgerundeten Aufführung der "Zauberflöte" in deutscher Sprache gesunden. Die Aufein mannigfaches, farbiges Allerwelts-Reper | führung, die wiederum unter Leitung von

Bruno Balter ftand, fand ftarten Beifall, der sich, stellenweise an die Abresse bes Leiters gerichtet, zu wahrhaft begeisterten und ftürmischen Obationen erhob. In der Tat hat Brund Balter der "Zauberflöte" ben Charafter eines Singspiels gegeben und viel weniger das Romantische ber für den französischen Geschmad etwas mysisch gehaltenen Oper hervorgeholt. So wurde das flanghaft harmonische, bas liebhaft Schone plastisch herausgeholt, unterstützt durch eine geschmacvolle, in ihrer Art wohl einzig da-stehende Dekoration, die wiederum der Wiener Brosessor Strnad geschaffen hatte. Von den Sängern berdienen genannt ju werben Otto Schon e und hans fi beffer (beide von ber Städtischen Oper Berfin) sowie der außerorbent-lich gewandte Bayageno von Gewin Se ver (Berlin). Die Königin der Nacht sang Maria Gerhardt von der Wiener Staatsoper, während ben Saraftro Baul Benber von ber Minchner Oper interpretierte. Außerbem werdienen genannt zu werden Emil Ritsch und Gotthold Dietter, beibe von der Städtischen Oper Berlin. Der gestrige Abend, so kann man wohl mit Recht behaupten, bedeutet einen Triumph für bie deutsche Runft, und wenn nicht alles täuscht, werden die Aufführungen, die unter Brund Balter siehen, erzieherisch auf die französische Opernbühne einwirken. Das Orche ster de 3 Konservater um 8 leistete Ausgezeichnetes. Die Regie lag in den händen bon Dr. Bert.

Kleine Chronif.

Die biesjährige Bachfeler ber Stabt Leipzig finbet Die bledichrige Bachseler ber Stadt Leipzig sinder Sonntag, 1. Julif statt, Am Kormittag erfosat die Ersteunsschung des Musikallen von erfosat die Ersteunsschung des Vollständigen Werkes in der Einzichtung den Hauf der Kohne Vollständigen Werkes in der Einzichtung der Hohn Wesseller Die Beranstaltung steht unter der Leitung des Todmaskantors Kroksson D. Dr. Karl Straube, Anfragen sind an die Geschäftsstelle der Bachseler der Sahr Leidalt Leidzig (Leidzig Lindung Lin C 1, Rurnberger Str. 36) gu richten.

Jahressest des Evangelischen Kirchenmusitvereins in Magdeburg. Aus Mag de durg wird und geschrieden: In den letzten Mattagen versammelten sich in Magdeburg, wo setzt die Stadthalle mit ihrer neuen Orgeleinen idealen Festraum liesert, drei Berdände, deren Ziel neben anderem die Psiege und Hörderung salrer Kunst, vor allem der Musst, ist: der Evangelische Kirchenmusikverein, der antoren und Organistenderein und die Spuddalvertreier für Kirchenmusst in der Prodinz Sachien. In dem Reigen der üblichen Beraufsaltungen und Zusammenkluste, dei denen im Auschluß an Referate und Vorträge Gelegendeit zu eingebender Dikkusson geboten war, hinkerließen die deiten und Von Vernhard Senting) tiefere Eindrinke. Das Jahresfeft bes Evangelifden Rirdenmufifvereins bon Bernhard Henkling) tiefere Einbrück. Das erste, eine "Geistliche Abendmustt bes Tomchors", brachte neben einigen Orgelstüden die berrliche Motette für 8-ftimmigen Doppelchor "Romm, Befu, fomm .

bon 3. G. Bach in einer borbilblich fauberen und von J. S. Bach in einer vorbildich sauberen und veserlien Auffidrung sowie kleinere Chorwerke von Zeinrich Schütz, Andreas Hammerschaft die ihr Kuldert Beder, Anofd Mendel Hammerschaft der "Anofd Mendel ham und von Bernhard Deut in geine sehr schöne, wirkungsvoll sixenge Kombossision "Lyddiche Mostete". — Las zweite und eigentliche Schlonzert in der Stadtballe war ganz den beiden Häuptern der Musica sacra, Heinrich Schütz war ganz den beiden Häuptern der Musica sacra, Heinrich Schütz war ganz den beiden Häuptern der Musica sacra, Heinrich Schütz war ganz den beiden Häuptern der Musica sacra, Heinrich Schütz war ganz den beiden Häuptern der Musica sacra, Heinrich Schützer und nambaste Solisten wirften zusammen, um blesem konzert repräsientative Bedeutung zu geben. Die schwerzgen Werferdicht wird und "Aton, prich ..."; von Bach "Bastorale K-Dur für Orget" iprid "; bon Bach "Pastorale H-Dur für Orgel" und die beiden Kanicien Kr. 104 und Kr. 140 — er-suhren eine überaus sorgfältige, präsise und wirtungs-volle Wiedergabe, wosür das Haupwerdienst der Diri-gent zugleich als Ausdilder und Leiter der Chöre

Elfässisches Dichterjubildum. Man schreibt und: Der elfässische Dialektdichter Ferbinand Bastian seierte am 27. Mai seinen 60. Geburtstag. Wasian darf neben dem Maler-Dichter Enstav Siosestopf als der führende Seist des gegenwärtigen literatischen Lebens im Elsaß angesehen werden. Undeitrt und von großer Liebe zu seiner zichnen heimat erfüllt ist vieler Auskähliger seinen Noa gewaren erfallt, ift biefer Bolfebichter feinen Beg gegangen, obne feine Blide bauernb nach buben ober bruben gu richten. Er ift in bem bescheibenen Rreife, ber ibm in ben Grengen feines Landes gezogen tft, geblieben, niemals bom Ehrgeis befessen, in ber großen Literatur ber benachbarten Boller eine Rolle fpielen zu wollen. Um so bober sinb feine, Berdienste um bie elfaffitche Rationassiteratur zu fcaben, — bor allen Dingen burch seine bramatischen Werfe, die ben umfangreichsten Teil seines dichterlichen Schaffens barftellen. Ein Meister in der Bedandlung seines deimatsichen Dialetts, verdindet er eine vorzügliche, realistisch eingestellte Gestallungsgade mit einer gewissen Reigung zu träumeriicher Bhantafitt. In feinen Stilden, bon benen bas Bollsftild "D'r Hons im Schnofeloch" (im eGgeniah bu bem bekannten Bubnenwerk Rens Schickeles völlig unveinischen deschrieben), das Luftiviel "'s Deifele" und das entzüdende Märchenfviel "Prinzes Fleurette" besonders hervorzuheben sind, gemahnt er in Gestaltung und Wis oft an Anzengruber und er und Rahmund. Zum Schulb möge noch erwähnt werden, wie bedauer-Jim Soluk moge noch erwähnt werden, wie bedauerlich es ist. daß eine so reiche Dalekiliteratur wie die elfässische, die in Frankreich niemals, wohl aber in Dentschand einen breiteren und verdienten Wider in Dentschand einen breiteren und verdienten Widerhall sinden könnte, so ganz und gar in den Grenzen des Elsases bleibt. Gerade die Werfe Bastians beweiten, wie das die kinisterischen Dualtiäten dieser Deimat-literatur sind, die vielleicht gerade durch die auf-erzwungene Beschränkung eine besonders kritische Strenge gegen sich walten lätzt.

A.B.

Das deutsche Buch im Austaud. Aus Florenz wird uns geschrieden: In der Stadt der Bücher und der Blumen, an der Stätte, wo einst Galliei und John Milton, deide erblindet und doch offenen Aficks dor der firablenden Schöndeit der Lüsenstadt. ihre Liebe zu Florenz defaunten, wurde füngst die internatio-nale Buchausten, wurde füngst die internatio-nale Auchausten, wurde füngst die internatio-fiarte Beteiligung aus alber Welt allge-meine Aufmerkfamkeit erregt dat. Es darf odne Bor-eingenomenheit gelogt werden, das die de utsiche Aus-siellung ganz besonderes Interesse fündet. Von dem Gedaufen geleifte, den Einfluß Italiens auf Goetbes Berden und Schösfen zu zeigen, sind seine Aquarelmalereien mit Ansichten Koms, Sepia-Das beutiche Buch im Austand. Aus Florens find feine Aquarellmalereien mit Anficien Roms, Sepia-

bücher aus bamaliger Zeit ausgestellt worben. Projessor Kippen berg vom Infel-Berlag bat die beutiche Ausstellung aus seiner berühmten Goethesammlung durch ganz besonders werwone Stille dereichert. In einer besonderen Abietlung wird daß deutsche Riasien buch seit 1924 gezeigt. Auch philosophische, iuristisch geschichtliche und wirtschaftliche Arbeiten über Zialien geschschrische und wirschaftliche Arbeiten über Zialien ind ausgelegt. In einer archdologischen Abiellung werden mit Rücklich auf den in Italien iagenden erusstischen Kongred Arbeiten über die Aun fi der Etruster gezeigt. — Gleichzeitig sindet auch in Madrid, im Kunstpalast der Maker und Vikodauereine Auchgerügen gestellung statt, an der außer Deutschaft in land auch Frantreich und Fielen werden. Dier wird deutschaft werden gezeigt, insbesondere Werte über Goda, zu Edren leines dunderssien Lodestages, serner Bucher, die durch ihre Aunftration und kunstwolfen Truckegung das Enizüden der Betrachter erregen. Den Höhehunft dieden der Kanstration und kunstwolfen Deutschafte, die Konstallen der Aussiellungen in Koorenz und Nadrid, die zum Austausch gestiger Werte beitragen, werden die Freundschaft unter den Geschstreden hie Kreundschaft unter den Geschstreden fördern und die entstendeten Kationen einsander nähern. Max Kirschstein

Ein Vestiag ber sinnischen Kunst. Aus Helfingfors ersabren wir: In seierlicher Weise wurden im Beisein des Bräsidenten Melander im Fin-nischen National-Wussenmbon Delsing-fors die dom isnischen Maler Gallen Kallesa ausgeführten Fresten der Allgemeinheit übergeben. Die vier Wilder, die seit die Kuppel des Haupimuseums-salls somieten Ind beit Andrew Die vier Wilder, die jest die Augenietingen nbergeben. saals ichmüden, sind seit Jahren weltberühmt, haben sie doch seinerzeit den sinnländischen Padislon in der Barisse eines der hervorragendsten und wit Recht damals als eines der hervorragendsten und vielnecklien Werte der sinnländischen Kunst allgemeine Bewunderung erregt. Der Pariser Padiskon mußte verschwinderung erregt. Der Pariser Padiskon mußte verschwinderung etweise der Kattons den Kallela, die der Heffingsorfer Kunstsammung des Atthenäums übergeden wurden. Sie stellen die derkhmiesten Sestalten aus dem sinnischen Rasionalepos: "Kaedvala" dar: den Sanger Länämöinen, den Schnied Imaerinen. Man siedt, wie das Schwert "Sampo" geschmiedet, wie "Sampo" verseidigt wird, den Pfliger auf dem Schlangenader und schließlich den Fang eines Riesenstschen des eine ganz andere Gestalt daden als mußte auch die übrigen Bilber umschaffen, da die Bilbsstächen sest eine ganz andere Sestalt haben als die im Pariser Babillon zur Verstägung siedenden. Aufgemein derrschte größte Bewunderung für das großartige Kunswert. Brof. Drid dien pries in einer Be grüßt der de de Driginalität in Formen und Harben, mit der der Künsler, mit deiden Küßen auf dem Boden der Wirklickeit sieden, bier echte Bollskusst aus mythologischer Bergangendeit zu einem modernen Weisterwert umgeschaften dat. Der Bräsident der Republit begrüßte gleichfalls den Künsler und danste ihm für die Liede zu seinem Vaterlande und zu seinem Vost, die aus seinem Werfen zu dielen Generationen sprechen werden. Er überreichte dem Generationen ipreden werden. Er überreichte dem Künliser den Orden I. Klasse der sinniändischen weißen Rose. Zugleich wurde die im gleichen Saaf aufgestellte Nachabmung von St. henriss Fradmonument aus der Noussischen entbullt. Die Steineinfassung bes Kinotapbiums fiamunt aus ber zweiten halfte bes 13. Jahrhunderts, die ba-rauf rubenden Aupserplatien mit fünstlerischen Abbildungen aus dem Leben bes Selligen henrif stammen aus dem 14. Jahrhundert und sind wahrscheinlich flandrischen Ursprungs. Das Wert stellt eines der funftbiftorifden wichtigften Stude gotifden Stils in Finnland bar. - gen.

Carmen Helena Burguillos Walter Lefeld Verlobte

Rudolf Roth

Helene Roth

im Juni 1928

August Habenicht

Blsabeth Habenicht

Junt 1928

Statt Harten.

Verlobung

Anna Müller

Claus Dammann

danken mir herzlichst.

Hamburg

geb. von Maileach Vermähite

Caracas (Venezuela) Juni 1988

St. Dlonys Suneburg-Land

Die Geburt eines Sohnes zeigen an Wilhelm Wesiphal u. Frau Niel, den 6. Juni 1938

Die Geburt eines gesunder Jungen zeigen hocherfreut en Wilhelm Nahrstedt u. Frau Hamburg, den 5. juni 1928

Zzt. Freimaurer-Krankenhaum

Die glüchliche Geburt eines kräftigen jungen zeigen hoch-Ivan Cohen und Frau E 8. Juni 1928 zzi. Klinik Linke, Molikesir.

Die giückliche Geburt eines ge-unden Töchterchens zeigen hoch-freut an

F. W. Bühnemann und Frau Annemarle, geb. Freudenihal liwigstraße 37 zzi. Klinik Wünsch, Mittelweg 144

Die glückliche Geburt eines Töch-chens zeigen hocherfreut an Abbas Nadir und Frau Bilqis, geb. Mi.haelsen

Die glückliche Geburt eines kräftigen Mädels zeigen an Am Mittwoch, dem 6. Juni, entschlief sanft Kurt Hullmann u. Frau im 79. Lebensjahre unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante Alice, geb. Asdedier Adele Wille

Mühlenkamp 3, L

Kapelle 2, Ohlsdorf.

Tief betrauert von den Hinterbliebenen. Schlachter-Innung Hamburg

Hierdurch erfüllen wir die traurige Pflicht, anzuzeigen, daß unser lieber Kollege, der Schlachtermeister

Carl Böker am Montag, dem 4. Juni, verstorben ist. Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Der Vorstand. Die Beerdigung erfolgt am Freitag, dem 8. Juni, nach-mittags 3 Uhr. v. Kapelle 4 in Ohlsdorf.

Cornelius Horn

im Alter v. 55 Jahr. In tiefer Trauer Frieda Horn, geb. Rummel

Hierdurch erfüllen wir die traurige Pflicht, das Kunigunde Ruhleder

Im Namen der Familie

Dora Wille Wwe., geb. Rohweder.

Abschiedsstunde am Sonnabend, 9. Juni, 15 Uhr, Leichenhalle Jungiusstraße.

Beerdigung am Montag, 11. Juni, 151/2 Uhr,

Etwaige Kranzspenden dorthin erbeten. (

geb. Hechel
unserer herzensguten Mutter, im blühenden Alter von
46 Jahren, bekannt zu geben. In tiefer Trauer
Otto Ruhleder und Kinder
Paul, Hedwig, Carl-Heinz.
Aufbahrung am Sonnabend, dem 9. Juni, in der
Leichenhalle Jungiusstraße, 141/2 Uhr. Einäscherung
am Montag, dem 11. Juni, mittags 12 Uhr, im Krematorium Ohlsdorf.

Trauer

auch nach Mass

schnellstens

Zweig Hansa

6685-87

Leder-Jacken

Damen

Tolle

grun von M. 95 .- an.

Lederfabrik sucht Exporteur nach Vereinigt. Staaten Nord-Amerikas für Chromoberleder, ins-besondere mittlere Qualitäten. Boxkalt, Mastbox, Rindbox farbig. Kassa-zahler bevorzugt. Angeb, unter M 5804

Sind Sie leidend? Behandeln Sie sich im eigenen Heim mit

Provita - Violettstrahlen.

10 Tage zur Probe!

Fernruf: Roland 6116u.6117

Gr. Hamburg

Rehwild

Bid. 1,75, Gänfe Bid. 1,70, Boular-den Bid. 1,60, Dübner Bid. 1,30 dis 1,60 .M.

Berlag sucht f. wöchentsiche Zeitschr. in größer. Auflage bill. Rot.-

Burstah Nr. 27

Nach langem, schwerem Leiden atschlief am 4. Juni unser lieber ruder und Onkel August Lenschau

ch vollendetem 60. Jahre. Im Namen der Hinterbliebenen: Wilhelm Lenschau. Die Beisetzung hat bereits in aller ille stattgefunden.

Statt besond. Anzeige. Elise Mahnke Wwe.

geb. Niebuhr. Innigst betrauert von ihrer Tochter
Tochter
Frau Marie Schröder Wwe.
geb. Mahnke
und ihren Angehörigen.
Hamburg. den 7. Juni 1928.
Die Beerdigung findet statt
am Montag. d. 11. Juni 1928.
2½ Uhr. von Kapelle 2 in
Ohlsdorf. wohin auch zugelachte Kranzsbenden erbet.

Dr. med. Garnerus, Altona von der Reise zurück.

Festdichtungen. Emil Bauer Eppen dorferbaum 24. Nordsee 3441.

Loebel's Gemischter

anerkannt bester Bitterlikor

NEUERWALL 32

Danksagung.

die überaus reiche Kranzspende bei

der Beerdigung meiner mir un-vergeßlichen Frau und meines

Sohnes herzlieben Mutter sagen

wir allen Freunden und Bekannten,

insbesondere der Mitropa, Ab-

teilung Altona, dem Sparklub

Fischerseck sowie Herrn Pastor

Rieffenberg für seine trostreichen

Worte unseren herzinnigsten Dank.

Hamburg, den 8. Juni 1928

Reuterstraße 11.

Wilh. Uckermark

und Sohn Herbert.

Für die innige Tellnahme und

Für die innig Teilnahme un reiche Kranzspen te bei der Berdigung unsere ieb. Mutter Fra

Danksagung.

Marg. Dierk verw. Schubert geb.Zimmermani sagen wir alle Verwandt.,Freun den u. Bekannter Insbesond. Herf Pastor Drechsle ür die trostreich Fritz Schubert und Familie.

Sentelbein & Kapffer, Felle — Pelze jest: Gr. Burfiah 55, II. Pelze aufbewahrg.

KLEIDUN

HULSENFRUCHTE

the last to the last to the	
Bohnen, Schmalz-, feinste .	Pfd. 0,36
Bohnen, Zucker	Pfd. 0,30
Bohnen, Perl	
Erbsen, grüne ungesch	Pfd. 0,38
Erbsen, grüne geschälte	Pfd. 0,52
Erbsen, gelbe ungesch	Pfd. 0,46
Erbsen, gelbe geschälte	Pfd. 0,54
Linsen, Riesen	Pfd. 0,56
Linsen, Mittel	Pfd. 0,38



TEIGWAREN

Makkaroni GEG. Eierschnitt GEG. Nudeln, Schnitt, Eierkörtehen Faden-Sternehel	Pfd. 0,56 I-PfdPak. 0,68 1/2-PidPak. 0,35 1/2-PfdPak. 0,44 br. u. schm. Pfd. 0,38 1/2-PfdPak. 0,45 Pfd. 0,48 hnitt lose Pfd. 0,68
Nudeln Eier-Sc	hnitt, lose . Pfd. 0.68

-

h h		THE RESERVE OF THE PARTY OF THE
Auszugmehl la 2-PfdBeut 0,54 Auszugmehl la 5-PfdBeut 1,30 Blütenmehl Pfd. 0,28 Blütenmehl 5-PfdBeut 1,50 Wiener Mehl glatt Pfd. 0,30	Roggenfeinmeil Pfd. 0,22 Roggengrobmehl Pfd. 0,22 Weizenpuder Pfd. 0,50 Knorrs Hafermehl Pak. 0,40 Nestles Kindermehl Dose 1,50	Graupen, fein Pfd. 0,28 Haferflocken, lose Pfd. 0,28



Das Spezialgeschäft -

für Butter

Margarine

Butter- Fandlung Hammonia

Margarine

Täglich frische allerfeinste Qualitäten von 58 Pf. bis M. 1.20

Wir empfehlen ganz besonders: "C. E. Feinkost"..... ges. ges.d. Pfd. 1.00 "Feine Tafel"..... 0.70

Butter

Allerfeinste schleswig-holsteinische Meierei-Tafel-Butter Pfd. 1.95 Allerf. ungefalz. Tee-Butter , 2.08 Taglich frisch durch Eilwagen, Allerfeinste dänische Ptd. 2.08

Butter- Fandlung Hammonia Größtes Butter- und Margarine-Spezialgeschäft Norddeutschlands.

Zentrale: Canalstraße 37/39

Verkaufsstellen in Groß - Hamburg: Verkautsstellen in Groß - Hamburg:

Anckelmannstr. 102 Lübeckerstraße 101
Louisenweg 20 Steindamm 78 Alsterkrug-Ch. 587
Hammerlandstr. 158 Güntherstraße 6
Hammerlandstr. 233 Mundsb. Damm 38
Birgerweide 65 Canalstraße 37 Wilterhuderweg 57
Mittelstraße 34 Winterhuderweg 57
Mittelstraße 90 Humboldtstr. 10-12 Hoheluitchaussee 78
Hasselbrookstr. 171 Hamburgerstr. 201
Wandsb. Chauss. 285 Bramfelderstr. 10a
Wandsb. Chauss. 130 Pestalozzistr. 53 Wandsbek, Billstedt, Sasel,
Langenhorn, Rahlstedt. Ahrensburg.

Die 4 Rünkte

welche den Weg zur Gesundheit zeigen Bei Berg- und Rierenleiben, Magenbeschwerben, erner bei Erfältungserscheinungen sowie bei allen Stoffwechseltrantheiten, wie Gicht, Rheuma, Aberbertaltung, Zudertrantheit usw. haben bie giftfreien Arzneiträuter ihre ausgezeichnete Wirt-

Die burchgreifenbe Wirfung biefer Rrauter. furen ist nur bann gewährleistet, wenn bie Kräuter echt und bie wirksamen Bestandteile nicht durch langes Lagern wirkungslos geworben sind. Rur in einem leiftungsfähigen Spezialgeschäft hat ber Käufer die bolle Sewähr, diesenigen Kräuter, die er braucht, wirklich echt und in

famteit immer wieber bewiesen

befter Qualität zu erhalten. Die Schutmarke "Aräutermaher" bürgt für die gute Wirksamkeit der ungemischt n Kräutertees des Spezialgeschäfts das seit 30 Jahren in Hamburg, Krayenkamp 4, besteht. Ein Palet für Swöchige Kur: 5 Mk., für 2wöchige Kur: 3 Mk. Gegen Borzeigung diese Inserats: 10 % Vergütung. —— Im gleichen Hause täglich

Sprechstunden zur Beratung nach Kräutermapers Seilberfahren.



Vorführung. Qualitas G.m.b.H. Generalniederlage Hamburg 5 Langereihe 29, III. (Fahrstuhl) Tel.: H 5 Merkur 4076,

Tgl. frische Edel-Champignons bon meiner Berge dorfer Plantage. Berta Kittmeier

gür tägl. Vollmilch ca. 1200 Liter Vollmilch zahlungsfäbige Abnehmer gesucht. B. Alfchemeth, Einschenbagen b. Kiel.

Unsere Fleischpreise

Frisches Fleisch aus eigenen Schlachtungen

		THE RESERVE OF THE PARTY OF THE
Ochsenfleisch	Schweinefleisch	Kalbfleisch
Pfund	Pfund	Pfund
Suppenfl. 1,00/0,90/0,80	Schinken 1,24	Frikassee 1,40
Bratfleisch 1,20/1,10	Schulter	Blatt 1,50
Roastbeef 1,30	Bauch 1,00	Keule 1,54
Gulasch 1,40	Flomen 0,70	Rücken 1,54
Rollfleisch 1,60	Fetter Speek 0,62	Karbonade 1,64
Beefsteak 2,00	Karbonade 1,64	Steak 2,80
Mürbebraten 2,40	Nacken 1,56	
Ochsenhack 0,96	Mürbebraten, Schnitzel 2,20	Hammelfleisch
Beefsteakhack 1,28	Eisbein 0,64	Kochfleisch 1,36
Knochen 0,08	Rippen 0,40	Rücken 1,36
Stückenfleisch 0,24	Schnauzen und Pfoten 0,16	Keule 1,56
Oldokollifolooli	Johnstell and Floton 5,25	1 10010 2,00

Frisch eingefrorenes Fleisch feinster Qualität

Ochser	Hammelfleisch		
Supperfil. 0,58/0,52/0,38 Bratfleisch 0,72 Roastbeef 0,80 Gulasch 0,84 Rollfleisch 1,10	Beefsteak	Kochfleisch u. Rücken. 0,96 Karbonade	
	Kalbfleisch		
	Keule 1.16 Rücken		

Die Preise für gefrorenes Ochsenfleisch gelten nicht in Ahrensburg, Altrahlstedt, Bergedorf, Berne. Lokstedt, Sande und Schiffbek, da hier nur verzolltes Gefrierfleisch verkault werden darf.

Die Mitgliedschaft kann in jeder Verkaufsstelle durch Einzahlung von 50 Pf. erworben werden

anista fiir Deriffa Toile lavable reine Jeide, 80 cm. breit Meter 3,90

Crêpe de Chine Lava, Freide 4,90

Crêpe de Chine Lava, Freide 4,90

Ganz hervorragende ware, 95 cm. br. Mt. 5,95

Stanley Seide, 80 cm. breit Mt. 7,90

Feau de soie

Feau de Gerosina, unsere spezial Marke 114,00 alleinverkauf f. Deutschland, Tilt. 114,00 alleinverkauf f. Deutschland. Tilt.



der Miele-Wringer Zahnräder hat,

der **Miele-Wringer** Walzen von 45 mm ø hat mit Eisenkern von nur 23 mm

der **Miele-Wringer**ein Anlegebrett hat

der Miele-Wringer Kurbeln mit Gewinde besitzt

Infolge der hohen Qualität wird für den Miele Wringer eine 5jährige Garantie übernommen. Achten Sie beim Kaufeines Wringers aufvorstehende Punkte, Walzenlänge: 36 cm 39 cm 42 cm Preise: R.M. 22.40 24.— 25.60 In den einschlägigen Geschäften zu haben.

Mielewerke A.G. Hamburg Bieberhaus (Am Hauptbahnhof) Fernr. Alster 9135

Augengläser

Im Ocularium untersucht ein Arzt die Augen kostenfrei in den täglichen Sprechstunden von 10-12 und 3-6 Uhr, Mittwochs nur vormittags

32 Dammtorstraße 32

Laffen Gie mich, meine Berren, Dieje Ge-

banten mit besonderer Barme aussprechen und

bausen mit besonderer Warme aussprechen und sein Sie versichert, daß die Breußische Wegierung sich durch Mißversstehen und Zweiselnicht absichrechen lassen wird, diesen Wegsortzussen. Ich bin gewiß, daß die Wirtschaft, die von jeher de utsch und nicht partiskularistisch dachte, diese

Bemühungen berfieben, begrußen und nach Gräften unterffühen wirb. Die Ratur hat es

und nicht leicht gemacht und unsere heimat

biete uns taum Raum genug jum Leben, be-

sonders nachdem uns der Krieg wertvolle land

wirtschaftliche Gebiete genommen hat. Um fo

parfamer muffen wir wirtschaften, um so voll-

kommener das wenige, was uns die Natur an Schähen gibt, auszunuhen fuchen. Die Kalis industrie hat als eins der ersten unter den

beutschen Großgewerben bie Bebeutung biefes

Gebankens erkannt und in vorbildlicher Weise

durch Stillegen ber weniger günstigen und burch neuzeitlichen Ausbau ber

guten Schächte eine Berbillis gung ihrer Erzeugnisse erreicht, die im Inland unserer Landwirts schaft den schweren wirtschaftlichen

Rampf wesentlich erleichtert und im Aus-

lande ben Ralisalzen einen ftändig wachsenden Absat sichert. Einen Teil dieser Rationalisierungsmaß-

nahmen feben Sie in ber Speicher- und Um-

schlagsanlage vor sich, beren Bollenbung wir

heute feiern. Ueber sie und eine gleich-artige Schwesteranlage, die in Bremen in Bau ist, soll ber

gefamte Ueberfeeverfand ber Ralifalze

geleitet werben.

Dieje Bufammenfaffung ermöglicht es, bas But

in größtem Umfange auf bem billigen Baffer-wege gur Rufte gu forbern, es bort in wirt-schaftlichster Beise umzuschlagen und es babei

verk auf billigem Bege und im besten Zustande zum Ueberse-dampferzu bringen. Die Anlage selbst ist

in ihrer technischen Durchbildung neuartig

und entstanden auf Grund einer vorbildlichen

Busammenarbeit ber technischen Biffenschaft mit

ber wirticafilicen Erfahrung. Beibe haben fich bereint, um ein Bert erfteben gu laffen,

baß eines unferer wichtigften Ausfuhrguter be

trächtlich verbilligen und verbeffern wird und baburch unfere gesamte Ausfuhr beben und Raum schaffen wird, für die wirtschaft-

liche Tatfraft und ben Lebensbrang bes beut-

Regierungsbaumeifter Behrens geflochten für die Tattraft, mit der fie bas Wert

Baum Schluß übergab Staatsselretär von See-seld den Schlüssel zur Anlage Herrn Dr. Korte als Aufsicht zrats vorsitzen-den des Deutschen Kalisyndilats mit besten

bereits die Leift ungsfähigteit ber gesamten Anlage, bon ber bie Illufirierte Bei-

lage bes Samburger Frembenblattes bereits wiederholt instruktive Bilber veröffentlicht hat,

schon auf ihre Leistungsfähigkeit erprobt wor-

ben. Diels ag er ich uppen bieten Raum für 100 000 Tonnen Kalisalz. Im Jahre 1927 sind über hamburg 557 000 Tonnen Kalisalz verschickt worden. Die gesamte Anlage ist in

ber berhältnismäßig furgen Beit bon anberthalb

In einem mehrmonatlichen Brobebetrieb ift

usammen mit ben technischen Arbeitern Bauunternehmern gefordert und vollendet haben.

Bünichen für die Berwaltung ber Anlage.

In die Rede waren auch noch Dankesworte an die herren Ministerialrat Dr.-Ing. Loh-meher, Regierbungsbaurat Dr.-Ing. Betel

ichen Boltes.

vollkommen wie möglich vor ber Witterung

Tagesbericht.

Samburg, Freitag, 8. Juni.

Die Behandlung der Verkehrsvorlagen.

In der nächsten Boche werben voraussichtlich ber Bertehrsausich u Bund ber Safenbertehrsaussichuß ber Bürgerschaft mit ber Beratung ber ihnen überwiesenen Senatsantrage und ber bagu vorliegenben Antrage aus bem Sause und Eingaben von Organisationen be-Auch wenn mit dem gleichen lobens. merten Eiser gearbeitet wird, wie ihn der Staats-haushaltsausschuß gezeigt hat, ist es immerhin zweiselhaft, ob in den knapp drei Wochen bis zum voraussichtlichen Eintritt des Parlaments in die Sommerpause eine Beschluffassung ber Bollversammlung herbeigeführt werben fann. Möglicherweise wird über die Antrage des Ausschuffes erft im Herbst entschieden werden können Diefer Fall wird bestimmt eintreten, wenn ber Bertebrsausichus, wenigstens soweit die Sochbahn in Frage tommt, ber gegebenen Anregung einen ober mehrere auswärtige Fach I eute mit einer gründlichen Brüfung ber betriebstechnischen, wirtschaftlichen und finangiellen Berhältniffe ber Sochbahn zu betrauen.

Dann entsteht aber die Frage, wie die Ge I d b e d ür f n i s se ber Sochbahngesellschaft bis dahin besriedigt werden können. In parlamentarischen Kreisen ist der Gedanke aufgetaucht, zunächst den Weiterbau der Untergrund bahnlinie Kellinghusenstraße-Stephansplay bis gum Gingang ber erwähnten Gutachten ft i 11 = gulegen, damit die Fahrgeldabgabe hierfür nicht benötigt wird, fondern gur Dedung bes Betriebsberluftes bienen kann. hiergegen steben natürlich sehr große Bebenken mit Rucficht auf die Erhaltung bes Baues, die baldige Inbetriebnahme ber Anlage und ihren finanziellen

Von anderer Seite wird bemgegenüber angeregt, es ohne Rückicht auf das Ergebnis ber Prüfung fogleich mit bem Einheitsunter Einführung bes allgemeinen Umsteige-rechtes, berschiedener sozialer Berbesserungen bes Tarises und unter Abschaffung der erhöhten

Größere Aussicht auf schnelle Berabschiedung hat die Borlage über die Hafen tarife. Allerdings wird ber zuständige Ausschuß zunächst gu prüfen haben, ob nicht mit einer geringeren Erhibung, als fie vorgeschlagen ift, ausgekommen werden fann.

Daupiversammlung des Vereins Naturschutpark.

Der Berein Naturichuppart e. B. hat heute morgen feine Samburger Sauptversammlungstage mit einer Zusammentunft ber Bertreter ber einzelnen Ortsgruppen bes Bereins Naturschuspart im Curiohaus eröffnet. Rachmittags besichtigte man bie Ausstellung im Mufeum für Runft und Gewerbe und die Runftausstellung im Kunsthause Karl Heumann, Stadthausbrücke. Heute abend soll ein Begrißungsaben bie Teilnehmer im großen Saal bes Curiohauses vereinigen.

Das Gut Tütsberg foll an ben Berein Raturichutpart verfauft werben.

Soltau, 8. Juni. Borbehaltlich ber Genehmis gung burch bie bom 8. bis 11. Juni in hamburg fattsfindende Hauptversammlung gebenkt der Berein Naturschutzpart das als Enklave im Schutzgebiet Lünedurger Heide liegende Gut Tütsberg, Post Heber, bei Schutzgebiethagen, sür etwa 70 000 Mart zu erwerben. Diese Nachricht erwerkt in hiesigar Accept eines Forfeier erweckt in hiefiger Gegend einige Sensation, ba bie Besitzerin bas früher nicht gerade üppig blübende Gut in bewunderungswerter Beife in Es ift mobern eingerichtet und beherbergt auch Sommergäste. Die Eigenschaft als Enklave im Schutzebiet brachte mancherlei Mißhelligkeiten mit sich. Der Erwerb bes Gutes bedeutet für ben Berein einen großen

Der Commer fann sich nicht entschließen.

Rach dem Urteil, bas ber Wetterbienft ber Deutschen Seewarte über bie Wetteraussichten ber nächsten Tage fällt, fann sich ber Sommer immer noch nicht entschließen, uns mit bem gebührenden Strahlenglang ju bedenten. Ueber gang Beft- und Nordeuropa lagert niedriger Drud. Lediglich im höchsten Rorben, über bem Mittelmeer und über Rugland find hochbrudgebiete festzustellen. Aber, mas haben wir ba-Wir muffen nach Lage ber Dinge mit Regenschauern und eventuell sogar mit örtlichen Gewittern rechnen. Rach ber Wärme bes heutigen Tages werben voraussichtlich westliche füdwestliche Luftströmungen uns erneut

Preußens Niederelbe-Pläne.

Bur Einweihung des Rali : Umfchlaghafens auf Raitwyt.

heute findet die Uebergabe ber bom Bren- | Gebeih und Berberben mit uns berbun. Bischen Staat auf Rattwyt- Soheichaar benen Bruberlandes im Gebiete von harburg = Wilhelmsburg erbauten großen Umschlagsanlage für Ralifalze an bas Deutsche Rali. innbitat G. m. b. H. ftatt, das bie Anlage für zunächst 30 Jahre gepachtet hat. In Bertretung ber preußischen Staatsregierung ift gu ber lebergabe ber Staatsfefretar von Seefeld vom preußischen Handelsministerium nach hamburg gekommen und hat fich mit ben übrigen Teilnehmenben an ber feierlichen Uebergabe heute morgen um 10 Uhr mit Bartaffe nach bem Umichlagshafen begeben. Er hat bei ber Uebergabe eine

Unsprache

gehalten, die erhebliche politische Bebeutung besitt, da sie auf die Absichten Preußens zur wirtschaftlichen Entwidlung des Riederelbe-Gebietes und in diesem Zusammenhang auf bas Berhältnis zwischen Breugen und Sam burg eingeht. Der Rebe entnehmen wir bas Folgende:

Wir feiern mit ber Einweihung biefes Baues jugleich ben Beginn einer - fo boffen wir — blühenden Entwicklung des preußischen Safengebietes an ber Unterelbe, bas nunmehr über ben Bereich bes alten Sar-burger hafens bier berüber auf bas rechte Ufer ber Guberelbe greift. So machtvoll wie r, und in aller Einsacheit und Zwechaftigfeit doch so würdig wie er, sollen sich auf Rattwht. Doheschar Raianlagen und peicher aneinanberreihen, zahlose Schiffe sollen die Hafenbeden und Rais bie hier entstehen werben, füllen 3ch weiß wohl, daß früher

bon preußischen Trutbauten gegen Samburg gesprochen worben ift. Das ift grund.

Richt gegen, fonbern mit Samburg

wollen wir gehen. Daß biefes Gelande awischen ben beiben Elbarmen nicht ungnust liegen barf, baß es gerade jest entwidelt werben muß, und zwar so, wie es auch tatsächlich geschiebt, kein Einsichtiger wird es bestreiten. Die Konzentra-tion des Seeverkehrs führt im Stromspaltungsgebiet ber Elbe immer mehr Teile bes beutschen Ein- und Ausfuhrhandels zusammen, und der Raum auf dem Nordufer der Elbe eng wird muß das Land auf dem Südufer ausgebaut werden. Ham burg tut das elbab-wärts in Waltershof, wir aber fönnen dieses Land hier vor Hamburgs Torch das hafen technisch besonders günstig ist, nicht brackliegen lassen. Dabei wollen wir teinen Wettber wit ihm Samburg, sondern wir wollen mit ihm Schulter an Schulter für bas gleiche

Ich sehe die Zeit nahe, wo dieser Wille Allgemeingut wird, wo eine

gemeinsame Berwaltung

in irgenbeiner Form bas ham burgifche und bas preußische Safengebiet bereint, eine Zeit, wo es nichts verschlägt, ob wir uns hamburger ober Preuße nennen, da wir uns nur als Deutsche süblen. Wit jeden salls haben die se Anlagen und Häfen so entworfen, daß sieben Augenblick mit den hamburgischen Augenblick mit den hamburgischen ichen zu gemeinsamer Arbeit verbunben werden fönnen. Jeber anbere Stanbpunkt wäre falsch. Bir erfennen bantbar an, bag Samburg und ber Sanfeatengeift unfere Lehrmeifter gemefen find und wiffen, daß die preußischen Safenanlagen im Unterelbegebiet gegenüber bem machtvollen Samburger Safen nur einen Anfang bedeuten. Den Turm bes Reubofer Elettrigitäts wertes, ber bort winft gruße ich als bie ausgestredte Sand bes auf

Rüble bringen. Der Wind wird borübergebend ftart auffrischen, und wir werden gum Wochen-

ende wohl topficuttelnd vor dem Barometer ftehen und wieder mal die Worte lesen, die wir in diesem Jahre allmählich auswendig gelernt

sommerlichen Reisegebieten fieht

es nach ben letten Melbungen gleichermaßen beränderlich aus. Koftant scheint nur in

Bürttemberg und im Rheingebiet

ber Regen gu fein. Sach fen melbet ein gang problematisches Wetter: bewolkt, zeitweise

aufflarend. Im Sarg und in Bahern sieht es "schauer"lich aus, wenigstens tein Landregen.

tonnen frohlich verfunden: Better beffer ge-

In ben beutichen Babern unb

haben: veränderlich, h ö ch ft veränderlich.

Jahren geschaffen worden und feit 1. Marg Professor Ferdinand Brohmann, Studien- und Baurat a. D. feierte am 2. Juni seinen 75. Geburtstag. Er gehört zu ben Fründern des Hamburger Bezirksvereins Deutscher Ingenieure und versieht in bem Ber-ein seit 1907 bas Amt als Schapmeifier.

Goldene Sochzeit fetern am 9. Juni bie Chepaare B. Seife und Frau, Bulverteich 23, und Robert Berg und Frau, Benede-

In die Matrifel ber Mergte ift Dr. med. Ratt Solginecht aufgenommen.

Rirchliches. Friedhoisgottesbienft in Obisborf Sonnlag, 10. Juni, nachmittags 5 Ubr, in Rapelle 5. An-fprache Pastor Grube. Konzertfängerin Frl. Gertrub Ram dobr wirft im Sologesang mit. — Baldgottes-bienst in Bellingsbüttes, Sonntag, 10. Juni, nachmittags 5 Uhr. Ansprache Pastor Kiedbusch. Der Tod auf der Straße.

Tagtäglich forbern bie Bertebrsunfälle ichwere Opfer. Richt bringenb genug fann immer wieder gemahnt werben: fahrt vorfichtig und geht vorsichtig!

Um Domerstag wurde ber Buchbalter August Ralotschit aus ber Oufner-straße, Ede Rutschöahn und Grindelaliee eine besonders gefährliche Ede! — auf seinem Motorrade von einer Kraftbrosche angesahren. Er wurde von seinem Rade geschleubert, sturzte vornüber aufs Pflaster und erlitt so schwerze Kopfverlenungen, daß er sosort ins Rransenhaus gebracht werben mußte. hier ist er balb barauf an feinen Ber-lehungen gestorben. Das Motorrad wurde vollständig zertrümmert und auch die Krastdrosche kam erheblich zu Schaden. Roch zwei andere Unfälle ducht die Ber-tehräcknisst war aufeinen

tehrschronit vom gestrigen Mittwoch, die zwar teinen töblichen Ausgang nahmen, aber immerhin schwer genug find. In ber Monde-bergstraße wurde bie Chefrau Clara Lipp aus ber hammerlanbstraße von einer Kraftdroschte übersahren. Frau L. mußte mit schweren Bein- und inneren Berlegungen bem St. Georger Rrantenhaus eingeliefert werben.

Und die alte Unvorsichtigkeit: ber Steinmet Auguft Aling ft obr aus ber Desenis-straße sprang in ber Banbsbeder Chausse bon einem Straßenbahnwagen während der Fahrt ab. Er fam ju Fall und trug schwere Arm- und Rudenverletungen babon, mit benen er jest im Rrantenhaus liegt.

40jähriges Geschäftsjubilaum begeht am 9. Juni die Erporifirma Sarms & Marcus (Gründer Robert harms fen.),

Aonfulat It. S. A. Der Senat hat ben zum Bizefonsul ber Bereinigten Staaten von Amerika in hamburg ernannten herrn Durward Grinfteab in biefer Amtseigenschaft an-

Mit bem Abtransport ber Phosgen= beftanbe bon bem Lager auf ber Beute finb, wie uns aus bem Safen berichtet wirb, bie Dampser "huditswall" und "Grete Glab" beauftragt worben. Die Dampfer werben boraussichtlich morgen, am Sonnabend früh, die Fahrt antreten, um die Giftbehälter in die Mordfee gu verfenten.

Der Prozest zweiter Inftang gegen bas beutschnationale Burgerichaftsmitglieb Josef Soffmann wegen Bergehens gegen bas Republit - Schungesen findet am Montag, 11. Juni, vormittags 10 Uhr, vor bem Landgericht Samburg, Straffammer 2, flatt. Berr Soffmann, ber in einem Artifel gegen bie nach einer Anficht parteipolitisch aufgezogenen Berfassungsseiern ber Schulen im Stadipart pro-testiert hatte, war am 8. März bieses Jahres an Stelle einer verwirkten Strase von brei Wochen Gefängnis ju 15 000 Reichsmart Gelbftrafe berurteilt worben.

Tednisches Borlesunoswesen zu hamburg. Die öffentliche Borlesung von Brof. Dipl.-Ing. Frasch iber "Ein Gang mit dem Kausmann durch die Technit" fällt am Montag, 11. Juni, wegen Berhinderung bes

Bu ber Beröffentlichung bes Bilbes ,Samburgs jungfter Organist" ift nachgutragen, bag herr Greiter nicht als Organist an bie haupt fir de St. Ratha-rinen, sondern als solder an ben Stephan-Kempe-Saal (Kirchipiel St. Ratharinen) am Ausschlägerweg gewählt worden ift.

Stagerraf-Feier. In unferem Bericht in Rr. 154 Stagertal-Heier. In unferem Bericht in Nr. 154 bes Hamburger Fremdenblaties über die Etagerrakseier des Deutschen Marinebereins von 1877 dat sich bei ber Judaltsangade der Predigt den Baston Kaelbuich ein bedanerlicher Truckebler eingeschlichen. Es war darin die Riede von "dem ditteren Web um die 25 000 Toten der Stagerrak-Schlacht", währende es in abverunder Ledkungerte keinen keisen keisen keisen keinen keinen keisen während es in abgerundeter Zahlenangabe heißen soll "2500 Toten". Die genaus Zahl der deutschen Berluste in der Stagerraf-Schlacht betrug nach dem Werfe "Unsere Marine im Weltkriege" von Vizeadmiral Eberhard von Manteh 2563 Tote und 506 Verwundete.

Die Bismardjugend ber Deutschnatio: nalen Volkspartei veranstaltet vom 27. bis 30. Juli anläßlich bes 30. Todestages bes Altreichskanzlers in Hamburg ein Reichs-treffen. Am Sonnabend, 28. Juli, findet ein Borbeimarich bor bem Reichsführer auf ber Straße Forsthaus Debenbors-Frieb-richsruh statt. Anschließend Felbgottesbienst und Kundgebung beim Mausoleum in Friebrich sruh mit einer Ansprache bes Reichsführers Cieveting. Für Conntag, 29. Juli, find Sportwettfämpse im hammerpart, und abends, 8 Uhr 30, ein Feftabenb bei Sagebiel borgesehen.

Ferienaufenthalt für Kinder. Der "Bugvoget, Banderbund beuticher Jugend", beransialtet in ben Sommerferien einen 30tägigen Erholungsaufenthalt in einem felbsteingerichteten keinen Landbeim in Langen ehm am Rosengarien und Stubenbald. In bei Wald- und Heibegebieten der Umgebung des Heins ist reichliche Eelegendeit zu Spiel und Wanderung. Es können Anaben und Mädchen zwischen 12 und 14 Jahren in beschränkter Anzahl zugelassen werden. Da die Eruppe selber ihren keinen Haushalt führt, konnien die Kosten bei guter Berpslegung auf täglich 2,20 Mart fest-geseht werden. Soweit möglich, werden auch An-melbungen für kurzere Zeit berücksichtigt. Auskunft

burch ben Leiter bes Aufenthalts, A. Bennte, Behret, Samburg 4, Rielerstraße 106, täglich von 3-4 Mor. Dienstags und Freitags 7-8 Uhr.

Kindesunterschiebung. Die unvereheilichte Gertrud S., die mit bem Rupferschmieb Balter B. in wilder Ehe lebte, gab in ber Entbinbungsanfialt Finkenau einem Kinde bas Leben. Balter B. hatte seiner Geliebten bie Bapiere seiner von ihm getrennt lebenden Frau gegeben, und bie Gertrud D. gab sich auch in ber Entbindungsanstalt für Frau B. aus. Die falschen Angaben machten beibe, um von ber Werft, bei ber ber Angetlagte beschäftigt war, die Wochenbeibilfe bon 106 Reichsmart gu erbalten. Beibe erhielten nun wegen ge-winnfüchtiger Rinbegunterschiebung eine Zuchthausstrafe

Museinandersetzung mit bem Rüchens beil. In ber Ro ft o d'er ft ra ß e ent-widelte sich in ber vergangenen Racht zwischen mehreren Männern eine w u ft e Schlagerei. Man hatte zuvor eine Auseinanderfenung wegen einer Frau gehabt; die Männer gerieten in eine solche Wut, daß man zu einem Küche n be il griff und auch die Weffer züchte. Der Schissbeizer Ernst B. aus ber Roftoderftraße berlette einen in Gt. wohnenden Rellner Rarl B. burch Beilhiebe; 28. mußte mit Ropfverletungen in ein Kranten-haus geschafft werben. Ein in St. Georg woh-Arbeiter Beinrich &. erhielt einen

Bergedorf.

Sigung der Stadtvertretung.

Das Rollegium bewilligte in feiner am Das Kollegium bewiltigie in jeiner am Dienstag abgehaltenen Situng zunächst eine Beihilfe von 2000 Mark für die durch bas Großseuer in Ge e st ha cht geschädigten Einwohner. Der Antrag der bürgerlichen Fraktion, wonach fünstig der Berufs ohn lausich uß nach Borschlägen der wirtschafklichen Organisationen jusammengesett werben foll, wurde mit 15 gegen 12 Stimmen ab gelebnt. Angenommen wurde ein Bertrag mit bem Samburgifchen Staat, wonach letterer auf Grund des Finanzwirtschaftsgesetzes das Berufsschulgebäude unentgeltlich der Stadt Bergedorf überläßt. Die Stadt hat aber die Laften bes Grundftuds gu tragen und die Bau-lichleiten gu erhalten; fie tann auch auf eigene Kosten kleinere Umbauten vornehmen. Für ben aushaltsplan 1927 wurben hierauf 169 487

Enbe bes redattionellen Teils.

Baffage-Theater. Emelta-Balaft. Rammerlichtfpiele. Jahrmartt bes Lebens. Birfus Bat und Patadon. Anfang 5 Uhr. Sonftellung 8 Uhr 45 Sonntags 4 11hr.



Tickler's u. Crosbie's Jams Originalqualität - Deutsche Arbeit - Inlandspreis

in allen einschlägigen Geschäften. S WOCHENENDE WOCHENENDE

Travemünde und die

Lübecker Bucht

billigen Wochenendzüge (RM 4.50 hin und zurück) Verpflegungs-u. Übernachtungskarten Besorgen Sie sich sofort einen Prospektim Relsebüro.

Erfahrene Reisende wissen Ortizon zu schätbeansprucht wenig Platz im Koffer, das gefürchtete Auslaufen flüssiger Mittel ist bei Ortizon ausgeschlossen! 1-2 Kugeln geben ein erfrischendes, nachhaltig desinfizierendes Mundwasser

Gin Stern, den Gott entgundet, ift jedes Menfchenberg.

Wenn Frauen kampfen

Ernst Rlein

27. Fortfegung und Schluß. Rachbrud berboten. Ich war faffungslos. Meine plöglich erwachte Courage jadte beinabe gang weg. Wie kam ber Mensch hier herein? Bas wollte er? Und er ging noch mich an: "Der Hofrat ist tot! Wer sind Sie?" Der Mann glaubte mir augenscheinlich nicht. "So? Sein Nesse sind Sie? Wie wäre es, wenn ich Sie einsaben würde, diese Behauptung auf ber Polizei gu wiederholen?" Die Polizei! Gin Schreckschuß, aber er hatte seine Birlung. Ich tam boch einmal zu Bewußtsein. Ich schämte Berdammt - bin ich wirklich fo ein

Waschlappen? Ich legte gunächst einmal bas Polster unter ben armen, zerschlagenen Kopf. Dann sah ich mir ben Fremben näher an und fragte: "Ich weiß, daß ich der Nesse din, und fragte: "Ich weiß, daß ich der Nesse bin, und Sie? Sind Sie Hern Boud aus Neuwort?" Jeht war er perpler. "Der bin ich." "Und wie sind Sie hier hereingekommen?" Er wies auf das Jenster. Nuw erst bewerkte ich bas Rum erft bemerkte ich, bag es offen stand. Bond setzte hinzu: "Wir beibe haben uns wohl nichts voczum chen. Was Sie hier suchen, weiß ich nicht. Ich kam hier her-ein, um mir ein Dokument zu holen, bessen Derausgabe mir Ihr Ontel zu Unrecht ver-weigert hat. Zu Unrecht, wie ich sagen muß." "Ein Dokument? Am Ende bie Lifte? Dann

find Gie ja ber Ginbrecher!" Und ich fah mich nach irgendeiner Baffe um. Der Mann blieb aber seelenruhig stehen. "Dummes Zeug! Bor uns war ein anderer hier. Ich habe ihn aus dem Garten springen gesehen. Er hatte einen kleinen Kasten unterm Urm — Ich renne ins Schlafzimmer zurud. Springe gum Safe. Reue Entdedung — die Juwelen verschwunden. Bood folgt mir, mit einem Blid überfieht er die Lage. "Bas ift hier gesieblen worden?" fragt er. "Die Juwelensammlung! Aber mein Ontel fagte mir doch, daß ber Bursche die Lifte haben wollte." Und ich weiß nicht, wie ich dazu tam, in meiner Aufregung ergablie

vorgegangen war. Ich zeigte ihm fogar die Liste. "Die brauche ich nicht," erwiderte er, "was ich suche, sind die Heiratspapiere Ihres Onfels!" Heiratspapiere? Ich muß gesiehen, biese lleberraschung gab mir beinahe ben Reft. Der Ontel verheiratet?"

"Wir waren nicht weniger überrascht als bu, "warf Robert Neubert hier ein, "als wir bas Testament lasen. Ich glaubte einsach meinen Augen nicht."

meinen Augen nicht."
"Und ich meinen Ohren! Aber Boyd ließ nicht lange mit sich sackeln. "Ich weiß, daß diese Bapiere in dem alten Schrant im Schreibzimmer liegen. Können Sie ihn ösinen? Dann werde ich sie Ihnen zeigen!" Tatsächlich — in dem Schrant lag in dem Innensach ein Paket mit der Aufschrift: An meine Frau Rosa, geboren e Lorenz. Oder so ähnlich. Boyd wollte es sosort an sich nehmen und machte mir den Borichlag: "Sie müssen nach Ostende, ich ben Borschlag: "Sie muffen nach Oftenbe, ich nach Paris. Die Frau Ihres Ontels wartet bort auf mich. Eine Sand wascht die andere. Wenn ich Ihnen dagu verhelfe, noch in biefer Stunde ungehindert Wien gu verlaffen, wollen Sie mir bann das Palet überlaffen?" Ginverstanden. Die Sauptfache war ja, bag ich mit ber Lifte fortfam. Bir trugen also ben Ontel in sein Bett. Decten ihn zu. Dann wusch ich mich so gut es ging, und Boyd, ber an alles bachte, verschloß ben Sicherheitsschrant und bas Fenfter im Ar beitszimmer. Den Safe ließ er offen und hängte auch das Bild nicht wieder auf. "Es ist ganz gut, wenn die Polizei gleich von vornherein auf Die Gpur bes Juwelenraubers gebracht wird, meinte er. Wir konnten ja nicht wissen, welchen Man Madame Vereschnin in bezug auf meine Berson ausgebeckt hatte. Dann schlichen wir uns aus dem Hause. Boyd hatte sein Automobil in der Rabe und auf dem Donaukanal bei ber Augartenbrude ein Motorboot bereit. In einer Stunde waren wir in Pregburg; bon ba mit bem Fluggeng nach Brag. Bon bort nach Baris. In Baris trennten wir uns. Er fuchte Frau Babne auf ich ging von da nach Bruffet und nach Ostende. Jassuroff war nicht mehr dort. Er war nach Deauville gesahren. Auch bort konnte ich ihn nicht mehr erreichen und mußte ihm bis Biarris nachrennen. Dort erst habe ich ihn erwischt. lebrigens — ich bestand barauf, daß ber bie Lifte verbrannte. Gie bat Malbeur genug angerichtet. Gestern nachmittag tam ich wieber nach Wien. Mein erfter Beg in meine

recht, weil ich boch nicht wußte, wie die Dinge ftanben. Rance ebenfalls nicht zu erreichen. berließ ich mich auf mein Glud und legte mich bor bem Saufe ber Bereschnin auf Die Lauer. Da tamen Gie, herr Rosner, und Rance. Der 3d erprobte mich neuerbings als Selb und mischte mich seelenruhig in bas Gemețel. Ms Sie, berr Rosner, Ihre Schlacht mit ber Wereschnin schlugen, stanb ich hinter einer Tur und hörte alles mit an. jogen ab. Ich blieb. Ich wußte ja jett, wen Sie im Hause der Wereschnin gesucht hatten. Ich war toll. Ich habe mir nie vorgesiellt, daß ich in eine solche But geraten kann. Aber ich behielt den Kopf klar, denn ich sagte mir, die Wereschnin verzichtete nicht umsonst auf die Einnahme dieser Nacht. Die Kanaille hatte etwas der Cheiekte sich um und schob sich im Gebränge der abziebenden Gäste aus dem Sause brange ber abziehenben Gafte aus bem Saufe. 3ch ließ fie nicht aus ben Augen; wie ein Schatten flebte ich an ihr. Gie ichlenberte, wie jemand, ber nichts vor hat, bis zur Billroth ftrage himunter und ftieg bort erft in ein Tar Gie fab fich mehr als einmal um, boch ich ftedte immer irgendwo im Schatten. 3ch folgte ihr bis jum Saufe in ber Sieberingerftraße. Sie ging binein. Ich wartete etwa gebn Minuten, bann fürzte ich ins nachfte Gafthau! und telepho-

Geftatten Sie bie höfliche Frage, herr Reubert, mober fennen Sie benn herrn Rance?" Die Frage, herr Rosner, wird herr Rance Ihnen am beften wohl felbft beantworten."

> XLIII. Miles geflärt.

"Mit größtem Bergnügen", grinste Rance. "Ich möchte nur noch borher bas Borgehen bes herrn Bobd erklären. Erinnern Sie sich, lieber Freund Rosner, Gie haben sich bereits einma barüber beflagt, daß Ihr hier nicht fo fonnt wie Ihr wollt. Ihr feib burch alle möglichen Gefete und Borichriften und weiß Goti für Paragraphen gebemmt! Bir in Amerika balten uns mit solchen Rücksichten nicht auf. Das Gesetz ist für alle ba, aber jeder wendet es so an, wie er es sür gut besindet. Mr. Billiam Boyd hatte versucht, die Papierer seiner Austrageherin der Mrs. seiner Auftraggeberin, de: Mrs. Bavne, auf friedlichem Bege vom Hofrat Reubert heraus-zubekommen. Er hatte keinen Erfolg. Da

wählte er eben ben Weg "anbers herum".

hinaus, aber als er in bie Strafe einbog, fab er einen Mann über bas Gartengitter fpringen. Bobb machte fich an die Berfolgung, aber ber Mann entkam — das waren Sie, herr von Soos! Boud kehrt zum hause zurück. Dben im Arbeitszimmer ist Licht. Hatte der Einbrecher das angezündet, nachher abzudrehen vergessen? Boyd überlegt nicht lange. Er klettert über benselben Beg hinauf, den sein Borgänger genommen hat. Steigt in das Zimmer ein. Findet den Hofrat neben seinem Schreibtisch. Da stehen felbst Boyd bie haare gu Berge. Er hört Schritte, breht fich um, und fieht fich - berrn Balter Reubert gegenüber. Das andere wiffen Gie! Bond und herr Reubert fommen nach Baris, Boyd übergibt seiner Austraggeberin die Papiere und Herr Balter Reubert beauftragt mich vor seiner Abreise nach Brüssel, nach Wien zu fahren, um seine Frau und feinen Bruber aufzutlaren. Er hatte es aus leicht begreiflichen Gründen nicht gewagt, ju ichreiben ober ju telegraphieren. Angft bor Ihnen - Rollege Rosner. Ich tam also nach Wien — Fran Marianne Reubert sah ich erst im Case Kosmopolit, wo es mir nicht möglich war, mich ihr ju nahern. Doch herrn Robert Reubert habe ich gesprochen."

"Und warum haben Sie benn Ihr herz nicht mir geöffnet?" knurrte Rosner nicht gerade erbaut.

"Ich habe herrn Balter Reubert mein Chrenwort geben muffen, ju niemand ju fprechen als ju feiner Frau und feinem Bruber, und mich vor allem von ber Polizei fernzuhalten. Er fürchtete ja immer, daß man ihn aufhalten würde. Und wie recht er hatte, zeigt, daß er in Oftende fast gesaßt wurde. Zweitens mußte ich auf Mr. Bond Rüdsicht nehmen. Sie waren ihm ohnedies nicht grun, und die Art und Beife, wie er feinen Auftrag ausführte, tonnte unmöglich Ihre amtliche Bustimmung finden. Sausfriedengbruch ware bas Geringste, was Sie ihm angehängt hatten. Zwei triftige Gründe also, die mich zwangen, in der Rolle bes passven Zuau verharren: bis Gie eniweber feibi das Ratfel löften ober herr Balter Reubert wieber auftauchte. Ich babe ihn bann in ber-felben Minute wiebergesehen wie Gie, Rosner."

"Sm!" Rosner ichmungelte balb ibn, balb Bolter Reubert an. "Sagen Gie einmal, Rance, unter uns, wober tommt es, baf Gie fo genau über diefen herrn Boyd aus Reuport informiert nicht flar, Rosner?" Ihnen bas wirklich noch

"Jeht schon. Aber ich muß gestehen, bor-ber bin ich nicht auf die Ibee gekommen, daß Mr. William Bond und mein Freund Graham Rance ein und dieselbe Berjon finbl'

Shluß.

Ein halbes Jahr fpater. Robert Reubert hat fein Bort gehalten und Marianne bie veriprochene Schmägerin jugeführt. Er faß jest nicht mehr bom frühen Morgen bis gum ipaten Abend in ber Ranglei. Er ließ auch andere arbeiten.

Walter machte es umgekehrt. Seine heisung war so komplett, baß er tatsächlich zu arbeitek aufing. Er sagte ber Borse Abieu, kaufte bas Batent eines neuen Bergafers und baute Automobile. Bei ber Targa Florio errang er mit dem eigenen Bagen seinen ersten Sieg. Er wurde über Racht beinabe eine internationale Berühmtheit und seine blonde Frau strahlte und war ungeheuer ftolz auf ihn.

Und Sposs Much bei ihm Umtehr! Marianne war im Brogef feine befte Berteibigerin und tebete bie Richter, ben Staatsanwalt und bie Geschworenen in eine mahre Begeisterung hinein für ben glübnen Mann, ber lachelnb für fie fein Blut vergos." Die alte Bahrheit - ber beste Anwalt ift eine ichone Frau. Die Preffe feierte Goos als helben ber Nitterlichteit, und er befam eine gang geringe Strafe - mit Strafaufichub.

Und bann an einem hellen, fonnigen Gpatherbfinachmittag. Der Biener Beftbahnhof. Soos tritt feine Reife in bie anbere Bufunft an. Er geht nach Reuvort, um ber Rom-pagnon und Mitarbeiter Graham Rances ju

"Man tann es ja probieren!" batte ber Ameritaner geantwortet, als Marianne ihn mit bem Borichlag tam. "Meine Bergangenheit ift auch nicht fledenlos, und die beften Diebesfänger find und bleiben eben boch - bie Diebe! Come

Und nun fuhr Soos nach Paris, wo Rance auf ihn wartete. Marianne und Walter brachten ihn an die Bahn, und als der Zug sich in Bewegung feste, gab Marianne . m jum lesten

"Ich werde Sie nie vergeffen - " flüfterte fie babei.

Moderne Zigarettenfabrifation.

Bielleicht ninntt man manchem Naucher eine schöne Auchen: seine Ihaarethen sind nicht von jarter Hand gebrebt. Carmen ist auf die Opernößdine verdrächt worden. Wo sie einest meiodisch sang im Chor der Tabasandeiterinnen, und dadei ihre tausend Ihaaretten am Tag drechte, rasseln beute Maschinen. Eine der modernen Zigaretienmacklinen, wie sie das "daus Kenerdung" in seinem modernen Hadrikdan in Wandsbefer ganzen dortalsen die Wandsbefer Fadrik täglich 12 Millton en Zigaretten. — Einige Zahlen mögen die gewolftige Krodustion ertäutern, die das Hand konst Kenerdung. Diese Fadriken in Trier und Band der eine durchschultstiede Gesamtproduktion bon gerichter suf eine burchichnittliche Gesamhrodustion von ingsich 20 Millionen; das sind im Jahre rund fechs Milliarden Igaretten. Ginzeln hintereinander gelegt würden die Ligaretten eine Länge von benade 400 000 Kidomeiern erreichen. (Die Jadresbroduktion umspannt albs achd die die die bis zehnnaf den Erdball.)
Der Rend an von Hans Reverdurg in Wandsbelf,

Der Neuban von Haus Neuerburg in Wandsbet, der den Krit Höger Jiaumit, ist ein Musterbau moderner Fabrikardiiettur, die doutsoumene Ived-anhaftung uit dollenbetem Rhhibmus in eindruckvoller architektonischer Sprache bereinigt. So wie dieser Van im Aeuheren durch eine Kare, delle Sachlichkeit besticht, so ist sein ganges Inneres den der inneräcklichen Fastoren produktiven Schaffens erklüt: Licht, üb ist, Lust und Sonne. Durch zahlsche Fenster kann überall das delle Tageskicht voll einfallen. In funtlichen Stockwerken Kare, delle Röume, weißgetilnich, in denen es werken kare, delle Röume, weißgetilnich, in denen eskiede flaud und lichtforgenden Unterzüge gibt, sondern ein bisgartiges Pfeilarsusken; das Feblen jeglicher tine hands und lichtfaugenden Unierzige gibt, sondern ein bikzartiges Pfeilarshftem; das Feblen jeglicher Tronsmissionen, jede Massauchte dat übren eigenen Motor, läßt die Nare Linienführung der Räume überan zur boden Sestung kommen. Rirgends in den Kadrifationstäumen befässigt die Erdeitenden der Stand. Zeder Raum bat antomatische Klimaregelungsanlagen, die die Kaune Tag und Racht, Sommer und Winter, in gleichmäßiger Fenkhitzelt und Wärne dassen. Dadurch wird der Zeit Auffildelt des Kachaks zur vollen Einklichtung ber garte Duftstoff bes Tabats gur vollen Entwicklung

Ans ben Arbeitssalen ber mobernen Zigarettenindustrie ist die Romantis vielleicht verschwunden. Aver an ihrer Stelle hat, wie ein Bosuch im Haus Neuerburg überzeugt, eine neuartige Poesie Einzug gehalten: die Nare Geistigkeit einer vollkommenen Zweckanpassung und der gleichmäßige Rhhismus unermiddicher Arbeit. Dazu sommt ein berterer Borzug, ber seine Beachtung berbient: daß namentich der untadelig sandere Werbe-gang, dei dem Tadas und Zigarette nur wenit von neusschieder dand berührt werden, hygienisch einwand-freier ist, als die Handarbeitszigarette der alten

Rundfunk-Programm Sonnabend, den 9. Juni

5.45: Zeit — 5.50: Wetter. — 6.20: Wetter. Landw. Meldungen. — 6.55: Zeit. — 7: Wetter. 7.25: Wetter. Nachrichten. — 8: Funk der Hausfrau: Ratschläge und Küchenzettel. — 19.15: Nachrichten. — 11: Schallplattenstunde. 12.10: Wetter. Elbwasserstände. — 12.15: Erste Funkbörse. — 12.30—14.40: Konzert aus Hannover. — 12.45: Schiffahrt. — 12.55: Nauener Zeitzeichen. — 13.05: Maximaltauchtiefen und Wasserstände für die Binnenschifffahrt. — 13.10: Nachrichten. — 14: Wettervorhersage der Flugwetterwarte Hannover. — 14.40: Zweite Funkbörse. — Anschl. Kieler Produktenbörse. — 15.30: Bücherfunk. — 16: Hamburg: Bericht über die Lage des Arbeitsmarktes im Bezirk des Landesarbeitsamtes Nordmark. — 16.15: Aus der Klangwelt des Orchesters, Bandonion. — 17: Uebertragung auf den Deutschlandsender Königswisterhausen: Niederdeutscher Volkstanz, mit Gesang. 1. Schüddelbüx. 2. Kiekbusch. 3. Gah von mi. 4. Snidertanz. 5. Föhringer Kontra 6. Stapelholmer Brauttanz. 7. Ringeltanz. 8. Schottische Quadrille. 9. Säben Sprüng. 10. Drehdam. 11. Kontra Schottisch. 12. Achterrüm. 13. Sünnros. 14. Lang-Englisch. — 18: Buntes Allerlei der Funkwerbung. 18: Zehn Minuten Rundfunktechnik. — 18: Buntes Allerlei der Funkwerbung. — 18.15: Funkwerbungskonzert unter Mitwirkung der Kapelle vom Europa-Café. — 18.55: Wie unsere Pfianzen wandern. — 19.20: Wovon man spricht. Aktuelle Wochenschau. — 19.35: Rechtsfunk. Wie ein Rechtsstreit entsteht. — 19.55: Wetter. — 20: Frankfurter Abend. 1. Liebesfrühling. 2. 2.) Hans Hinrich beim "Frankforter Aeppelwei". b) Alt-Frankfurt, 3. Orchester. 4. a) Das Näthchen in der Säubüdt. b) Dreißig Gulde. C) Alte Liebe rostet nicht. 5. Orchester. 6. a) Bei unserer lieben Frau. b) Der Dieb. (Eine Reiseerinnerung aus Frankfurt a M.) 7. Orchester. 8. a) Die Blutblas. b) Einem unglickliche Familievatter, der nor verzeh Töchter hat. 9. Orchester. 10. a) Das Nachtlicht. b) Mit ganz Frankfort erwandt. (e) Der warme Deckel. 11. Orchester. 12. Erzählung im Frankforter Munsik-Festwoche 1928 ersten Abends der Musik-Festwoche 1928 erste

Berlin (Welle 483,9): 29: Uebertragung des ersten Abends der Musik-Festwoche 1928 aus dem "Großen Kurhaussaal". Swine-munde. (Oeffentliche Generalprobe.) "L'ivrogne Corrige".— Anschl.: "Im Somnenscheit".

Sonnenschein".
Frankfurt a. M. (Welle 428.6): 19.30: Vom Frankfurter Opernhaus: "Der fliegende Holländer" von Richard Wagner. — Anschließend: Uebertragung von Berlin.
Königswusterhausen Deutsche Welle (Welle 1250): Ab 20: Uebertragung von Berlin.

Berlin.

Langenberg (Welle 468.9): 20.15: Dortmund: "Lustiger Abend". — Anschl. bis 1: Köln: "Nachtmusik und Tanz".

Leivzig (Welle 365.8): 20.15: Bunter musikalischer Abend. — 22.15: Kabarett-Abend.

London (Welle 361.4): 19.45: Leichtes Orchesterkonzert. — 21.15: Vortrag. — 21.35: Ein großes Vaudeville-Programm. Anschl.: Tanzmusik. — 22.30—24: Tanzmusik aus dem Savoy-Hotel.

Daventry (Experimental, Welle 491.8): 21: Von Birmingham: "Volkstüml. Orchesterkonzert". — 22.20: Ein Balladenkonzert.

baventry (Welle 1604.3): Uebertagung von

Kopenhagen (Welle 337 bzw. Kalundborg Welle 1153.8): 20: "Aus alten Zeiten".— 21.45: "Rezitation".— 21.45: Leichte Musik.— 22.30—24: Uebertragung der

Die Beamteneigenschaft der Reichsbahnbeamten. Das zweitinftangliche Urteil im hamburger

Bestechungsprozes. * Am 6. Mai 1927 fprach bas hamburger Amisgericht ben Kaufmann F. B. Koch, seine Frau und drei Be am te der Deutschen Reichsbahn und der Lübeck—Büchener Eisenbahn von der Auklage der aktiven bzw. passiven Beamtenbestechung fre i, Den strafbaren Tatbestand ihres handelns hatte, wie wir bereits im Morgenblatt mitteilten, die Anklage barin erblick, daß die Beamten von dem Angeklagten Roch, der als Bertreter einer auswärtigen Firma die Eisenbahngesellschaften mit Materialien belieferte, bei ber Erieilung von Zuschlägen bevorzugt und von Roch und seiner Frau Geld- und andere Geschente

ber und ber Erteilung ber Aufträge an Roch festellen zu können, so baß ber Tatbestand ber Bestechung nach Ansicht bieses Gerichtes nicht erfüllt war. Die Beamteneigenschaft ber Beamten ber Eisenbahngesellschaften, vor allem ber Deutschen Reichsbahn, obwohl sie kein direkter Reichsbetrieb mehr ist, wurde aber auch vom Amisgericht einwandfrei festgestellt. Sie bildete auch in der Verhandlung vor dem Sam-burger Land gericht, die aus der Berufung der Staatsanwaltschaft folgte, die Erundlage des Urteils, bas, im Gegenfat gur Borinftang, bireften strafbaren Zusammenhang zwischen ber Annahme ber Gelber und ber Erteilung ber Anstrage feftftellte und famtliche Ungeflagberurteilte. Es murben beftraft ber Kaufmann Roch wegen aftiber Beamten-bestechung zu 10 Monaten Gefängnis, feine Shefrau wegen Beihilse zu 450 Reichsmark Gelbstrase und wegen passiver Beautenbestechung die Inspektoren der Reichsbahn Beter Thom-fen und Frit Mell zu je fünf und der In-spektor der Lübed-Büchener Eisenbahn, heinrich Eber 8, gu feche Monaten Gefängnis.

Die Autobuslinien in Stormarn.

Die am 15. Mat 1928 auf den Strecken Trittau— Wandsber und Glinde—Billstedt eröfsneten Kraftsadrlinien des Kreiles Stormarn werden, wie dereits mitgeteilt, ab Sonnabend, 9. Juni dis Ham durg haudelbeiten der hohof (Kahestenstraße, hinter dem Schauspielhaus) durchgesührt, nachdem der Ham durgif de Senat inzwischen den Anträgen des Kreises auf Erteilung der Genedmigung für die in Brage kommenden Strecken des damburglichen Staats-gebiets stattgegeben dat. Damit ist dem Runich nach gebiets stattgegeben bat. Damit ist dem Bunst nach einer unmittelbaren Berbindung nach Hamburg nunmehr Rechnung getragen. Auch die hamburger, die in immer steigendem Umsang, besonders an Sonntagen, die landschaftlich schönen Teile des Kreises um Großenfee, Lütjensee und Trittan besuchen, werben die Möglich-teit, diese Ausslugsgebiete jest ab hamburg-Innenfiadt

odne Umsteigen erreichen zu können, begrüßen. An bemselben Tage wird weiterhin die Quer-linie Friedrichsruh—Trittau—Groß-hansborf, die gleichfalls durch schaftes Erholungs-gediet führt, eröffnet.

Neus Filme.

Im fiebenten Simmel.

Leffing=Theater. Billiam For beehrt sich barzubieten: eine wirklich schöne Naturstubie aus Kanada, in ber nichts stört als ber Ballast oft törichter Zwischenterte, eine unbiskutable Groteske und endlich den besten Mann ber Welt und beste Frau ber Welt "Im fiebenten Simmel". Janet Gabnor fügt sich recht gut in biesen amerikanischen himmel, auf Erben würde sie's wohl kaum zu viel bringen, aber um Charles Farrell ist es eigenstich schade. Seine breite, häusig und beutlich gesilntie Brust ist noch das wenigst Erfreuliche an ihm; er ist zuweilen voll stillen, natürlichen Humors, von einer fpurbaren Barme bes herzens, unb, fo entsehenerregend gut er ist: er bleibt sympa-thisch. Ja, es ist wirklich schade um diesen sympathischen Burschen, daß er sich jener fatalen Hochologie anbequemen muß, dieser Glashaus-Romantit, auf beren Boben nicht bas einfachste menschliche Broblem zur Glaubwürdigkeit gebeiben tann; benn sie ift, um bas Kind einmal beim Namen zu nennen, unehrlich, sie verdient keinen Glauben: an die Menschengüte im Scheinwerferlicht glauben wir nicht, an ben schwelenden Nimbus ber Unschuld ebenfo wenig. Bielleicht hatte ber Regisseut Frank Borzage ben besten Billen: zwar leiber, statt sie zu ver-tiesen, verbreitert er die Darstellung (ein Fehler übrigens, ber beinahe erfreulich ist, ein gutes Omen, wenn man bebentt, bag man's jumeift in Amerika mit bem Tempo und ber sogenannien Spannung halt!); aber hier und ba, nebenher und kaum bewußt, gelingt ihm ein Bild, gelingt ihm manchmal so sehr, bat man felbst feinen Unmut wegen ber gestellten Szenen für einen Augenblid bergift. ASS.

Wilhelmshalle.

Ein reichhaltiges und gebiegenes Programm bat ber fünfterische Leiter dans Denning für den Monat Inniterische Leiter dans Denning für den Monat Inni zusammengestellt. The two Blessings sind phänomenale Equilibristen, die in Geselsschaftstotlette auftreien und durch die Eleganz und Sicherheit ihrer Arbeit bestechend wirken. Bewunderungswürdig ist die weibliche Anmut der Dame, die in keiner Weise durch ihre athletische Arast beeinträchtigt wird. ist die Weibliche Anmut der Dame, die in keiner Weise durch ihre anthetische Kraft beeinträchtigt wird. Eine famose Leistung it auch der humoristische Dandsspringakt Innglas Co., dei dem allerdings der komisch arheitende Kartner den Löwenanteil des Erfolgs aus sein komto duchen darf. Silwosko, der "ungerdrechtiche Hoffenber", ist geradezu ein anateunische Bunder. Die Gliederwertendungen dieses Schlangenmenichen lassen dergesen, daß auch Schnen und Anochen in seinem Körper sieden mitssen. Eine Höchtleistung in ihrem Kach dringen Lucca and Shinlad mit ihrem dersiach überleiten Valance-Art. Die Tanzkunst das dervortragende Berireier in den 4 Pruisellys, die mit ihren feurigen ungarischen Nationaltänzen sinkrmische Begeisterung erwecken, und auch Sitte Bar als Solo-Stepptänzer wirft durch Tempo und Gleganz. Die Operfängerin Gerthy Holl mar dringt Opernarien in vollendeter Form zum Bortrag, wädrend Ab die Johe ihr ebenfalls sumdathischen Organ als Simmungsfängerin vorieishaft zur Geltung dringt. Als Ansger ist Billy Liegler der verpflichtet, der auch als Lumvorlft allerset pitante Sächelchen zu erzählen weiß – teils alt, teils neu. Die Scholchen zu erzählen weiß – teils alt, teils neu. Die Sachelchen das Euter Otto und die Schollas Best

Bictoria Bar.

ber Erteilung von Zuschlägen bevorzugt und von Koch und seiner Frau Geld- und andere Geschenke in Empfang genommen hatten. Das Amisgericht glaubte jedoch damals nicht, einen unmittelbaren Jujammenhang zwischen der Annahme der Gelsteilung Majowsky singt Schläger, sie dringt mit

Alltonaer Nachrichten.

Geelache gegen Flußlache.

3mei Raufleute aus ber einheimischen Fifchwirtschaft waren bes Bergebens gegen bas Rahrungemittelgeset und bie Rennzeichnungsberordnung angeflagt. Der Ausgangspuntt bes langwierigen Brozesses lag in einer Beanstanbung von Seelachstonferven in Mittelbeutschland 1926, bie in ber Fabrit bes einen Angeschulbigten bergeftellt worben waren, beren Beschaffenheit und Rennzeichnung gegenüber bem echten Fluglachs aber jum Eingreifen des Chemischen Untersuchungsamtes führten. Das Schöffengericht und bie Berufungsinftang, Die Große Straffammer bes Landgerichts in Mtona, verurteilten die Raufleute im Sinne ber Anflage gu Gelbftrafen, während bas Reichsgericht in seiner Revisions-Ber-handlung bas Tatbestandsmerkmal bes Nachmachens in dem Urteil nicht für gegeben er-

Inder Berufung & berhandlung bor ber Großen Straffammer bes Landgerichts in Altona (Borfit: Landgerichtsdirektor Dr. Stolze) wurde die Kernfrage einer Prüfung unterzogen, ob in ber Farbung nicht ein "Berfälschen" zu erbliden ware. Der angeschuldigte Fischindustrielle bestritt jegliche Täuschungsabsicht gegenüber bem Berbraucherfreife und betonte, daß sowohl dem Bublitum als auch ben Behörden ber Unterschied zwischen Seelachs-Konserven und bem echten Fluglachs allgemein sehr wohl bekannt sei. Bom Standpunkie der nationalen Zahlungsbilanz sei die Seelachs-konfervierung nur zu begrüßen.

Der Sachverftändige, Prof. Dr. Behre, fiellte die geringwertigere Beschaffenheit bes für ben Seelachs verwerteten Röhlerfisches bem für den Seelachs verwerteten Köhlerstiches dem echten Flußlachs gegenüber und kam zu dem Ergebnis, daß die Bezeichnung "Seelachs" nur für die Frischword ware, nicht aber für das konservierte Produkt Berechtigung habe. Weiterhin entspreche die Bezeichnung und Kennzeichnung der Konserven keineswegs den geseplichen Vorschriften. Insbesondere stelle der

Ausbruck "leicht gefärbt" eine Frre-führung bar. Auf entgegengesetter Linie bewegten sich die Aussihrungen bes Sachverständigen und Leiters des Forschungsinstitutes für die Fischinduftrie, Dr. Lengerich, ber berbothob, daß keine Beranlassung bestehe, den ursprünglichen Ansdruck "Seelachs" für die in-dustriellen Fertigsabrikate abzuändern. Die Berufungsinstanz kam zu dem Er-gednis, daß in dem Färben eine Nach

ahmung im Ginne bes Lebensmittelgesetes ju erbliden fet. Die Berufung ber Staats-anwaltschaft hatte Erfolg, mahrenb bie Berusungen ber Angeklagten verworfen wurden. Das Gericht verurteilte ben Fischtonservenfabritanten gu 200 Reich 3 mart Gelb. ft ra fe, während der zweite Angeklagte von dem Borwurf der Nahrungsmittelfälschung freigesprochen wurde. Für den Berstoß gegen die Kennzeichnungsverordnung erhielt er 100 Reich 3 mart Gelbftrafe.

Die Wiebereinrichtung bes Bemüfe= marktes am Fifchmarkt, bie ichon feit langerer Zeit im Mittelpuntt ber Erörferungen weiterer Rreife ftebt, wirb in ber Berfammlung bes Altonaer Safenvereins am

Der Berein für beutiche Schaferhunde (G.-B.), Orisgruppe Mitona wird am Sonntag, 10. Juni, nach-mittags 2 Uhr, auf der Bahrenfelder Rennbahn eine große Bropaganda-Aorführung abdaten. In den Paufen wird die Kapelle der Schuppolizei des Bolizeipräsidiums Miona-Wandsder konzertieren.

Blankenese im Bilbe. Zur Beledung des Interesses an der bildlichen Darstellung der Heint ichreidt der Verschung der Hertebrs- verein Blankenese einen Wettbewerd unter bem Ramen "Blantenefe im Bilbe" aus, au bem fich alle Liebhaber-Bhotographen biefer Gegenb beteiligen fonnen. Rabere Mustunft fiber bie Be-felligung an biefem Betibemerb erteilt ber Bericone-

ihrer biblichen Stimme Stimmung ins haus. Und bann ist Leo Länglich ba. Die Tustigsie Barodie männlicher Schönbeit. Ein Tanzsomiser von unglaub-licher Gelentigkeit und wirksamen, grotesbem Wis.

Flora-Theater.

Gebankenüberitagung in böchfter Bollendung dietet "Afra" mit ihrem Kariner, der wahltos von den Zusischauern schriftliche Mitteilungen einsammelt, die dann von der Künftlerin auf der Bühne sofort wortwörtlich wiedesprachen werden. Die Tame deherricht viele Sprachen und legte dezügliche Proden einwandfrei ab. Kein Wort zwischen den Beiben Borfibrenden wird gewechselt; nur ein gelegentlicher Blat scheind der wochgelt; nur ein gelegentlicher Blat schein war offule Kunft gesten lassen wiele kennter Blat schein den der kingen Kontalt aufrecht zu erhalten. Wenn man offulte Kunft gesten lassen will: dier wird sie in Wollendung gezeigt. Eine weitere Sensation bilden die 3 De m on 18, die auf einer mit rasender Schellsgeit rotierenden und scheidigen einer mit rasender Schellsgeit in der no 18, die auf einer mit rasender Schellsseit in der Abslächen. Das die inner Schellige Kadiaften in Der Min unte durch ein geringes Nachlassen im Tempo die Kadiahrer von der Platte beradzeschalert werden müßten, verseicht sich von selbst. Gute Atrobait und neue schwierige Arifs zeigen Ketlaw und Parlo; Mm. e. Can ob a steit mit ihren drei prächtigen Königspudeln wunderhübssiche Ereider Rakadus und anderen trodischen Wieden Verseiten ein geben gestungen Katadus und Arte und Wieden konigspundeln wunderhübssiche Ereiderigen Rakadus und Gebanfenübertragung in bochfter Bollenbung bietet Marifah bietet mit ihren gelehrigen Rafabus und anderen tropischen Bogeln reigbolle Dreffuratie. Die weiteren Programmummern laffen burchweg ben humor gu feinem Recht tommen. Will Schlefinger ift Humor zu seinem Recht kommen. Bist Schlesinger ist ein Unikum an Magerkeit und seine lustigen Borträge nehmen geschickt Bezug auf diese körperbeschaffenbeit. Kar'i Edler mit seinem Freund "Rifi" versieht es, der Bauckrednerkunst neue Ruance adzugewinnen, und ebenso sehen die Straßenmusikanten Gerbert und Schüller mit dem fabrbaren Studssiges dem bestannten Musikust neue Lichter auf. Das Tate und Tate-Trio seistet Amerkennenswertes auf dem Gebiete der Excentric-Kunst. Ein lustiger Film "Keite mit Weite" beschließt das ausgezeichnete Programm.

Amanbastraße ist dem Senat der im Stadtteil St. Pauli in der Berlängerung der Amandastraße zwischen Lindenallee und Schulierdlatt liegende Teil der Bartelsstraße benannt worden.

hamburger Bollsbochschule. Die nächste Führung ob die Schausammung bes Instituts für angewandte durch die Schausammung des Anstituts für angewandte Botanis mit einleitendem Bortrag von Dr. O. Nie ser findet am Sonntag, 10. Juni, von 11 dis 12½ Uhr mittags statt. Die Führung ist un ent gelt lich und seder mann zugänglich. — Die Arbeitsgemeinschaft von Dr. Fris Neumann much am II. und 16. Juni ausfallen. Nächste Zusammenkunft am Montag, 25. Juni.

Wandsbet. Die Gtädtischen Kollegien

hielten am Donnerstag abend unter dem Bor-sit des Oberbürgermeisters Rodig eine ge-meinschaftliche öffentliche Sitzung ab. Im Brennpunste der Berhandlungen stand der Ber-fauf des Wandsbeser Clestrizitätswertes an die Samburgifchen Glettrigitätswerte. Bor Gintritt in die Beratung über ben beantragten Berfauf in die Beraiung über den beantragten Verlauf des hiesigen Werkes sorderten die Sozialdemokraten durch ihren Sprecher, den Bürgerwortshalter Schaum ann, die Vertagung der Besichluffassung und Einsehung einer Sachverständigen-Kommission, von der das gesamte Waterial in dieser Sache in allen Einzelheiten gewissenhaft nachzuprüsen und zu erwägen sei, ob der Verlauf unseres Elektrizitätswerkes zu empsehlen sei oder nicht. Stadtverordneter Brede empfehlen fei ober nicht. Stadtverorbneter Brede ertlärte namens ber bürgerlichen Fration, daß fie bem fozialbemotratifchen Borfchlage guftimme, daß sie aber eine unparteissche Zusammensetzung der Kommission wünsche. Der Borschlag der Kommunisten, zunächst durch eine Abstimmung Kommunisten, zunächst durch eine Abstimmung sestzustellen, ob bei der Mehrheit der Bersammlung grundsätliche Bedenken gegen den Berkauf des Werkes dorhanden seien oder nicht, sand keine Unterstützung. Nach längerer Aussprache über die Zulässigteit des sozialdemokratischen Antrages wurde bescholsen, in der nachfolgenden der rraulichen, in der nachfolgenden der rraulichen Schwag über den Antrag auf Einsetzung der Sachverständigenskommission weiter zu verhandeln.

Der Eulenkam der Frenzweg zwischen Hamburg und Wandsbet, wird ausgedaut werden. Die Kollegien bewilligten zu diesem Zweg dem Zweg dauf hamburger Ges

burg tragen, weil ber Weg auf hamburger Gebiet liegt — 75 000 Mart. Die Kommunisten betonten nachbrücklichst die Rotwendigkeit einer

Bereinigung mit hamburg.

Mittwoch, 13. Juni, erneut besprochen werben. Der Berein wird fich u.a. auch mit Eleftrigitätspreifen beschäftigen.

rungs und Bertebrs-Berein Blantenefe, Babnhof-ftrage 17.

Die Strafenanlagen im Grenggebiet würben burch bie unfinnigen politischen Grengen nur unnötig jum Schaben ber Bevölferung verteuert. Dem Stadtbauamt wurde empfohlen, in ber aurzen Reihe, in der Mühlenstraße und auch in der Langen Reihe das städtische Siel gründlich zu überholen, weil sich in der Gegend in den letzten Tagen schädliche Ausdünftungen bemerkbar machten. — Die Baugenossenschaft freier Gewerkschaften hat von der Stadt das kleine Exerzierseld, Ede Eulenkamp und Feldstraße, erworden und läßt dortselbst einen Reudau mit 70 Wohnungen errichten. Durch den unvermutet schlechten Baugrund sind umsangreiche Fundamentierungsarbeiten erforberlich worden, die den Bau um rund 30 000 Mark verteuern. Stadtverordneter Biel (Soz.) stellte den Antrag, nachdem er vorher die öffentliche Berhandlung über biefen Gegenstand geforbert hatte, ben Kaufpreis von 20 Mart auf 10 Mart je Quabratmeter berabzuseten, und biesem Antrage ftimmten bie Rollegien einmütig gu.

Für ben Ausbau ber Ausftellung & balle auf bem Reumarkte wurden ca. 11 000 Mart nachbewilligt. Stadtverordneter Rieden (D.) rigte die berfpätete Sielanlage in ber hermannstraße.

Curhaven.

Deutsche Demofratische Bartei. Den Barteiausichus besprach nach Erlevigung innerer Angelegenheiten die Erfolge ber Eurhavener Orfägruppe bei den Elternrats und den Reichstagswahlen. Beide befriedigten in hohem Maße. In bezug auf die Elternrats wahlen beschloß der Ausschuß, dahin zu wirken, daß in Butunft die Wahlperiode auf vier Jahre ur bas Landgebiet bei ftreng gebunbenen Liften festgesett werbe. Anschließenb bielt vertreter Rechtsanwalt und Rotar Dr. Batow ben borgefehenen Bortrag über bie

Eingemeinbungsfrage.

Er betonte, bag bie Initiative gur Gingemeinbung ber Nachbardorfer bon Curhaven ausgeben muffe; nur eine offene Tatit tonne bei bem offenbaren Widersande von Landherr und Amtsberwalter zum Ersolge sühren. Den Gewinn hätten zu-nächst die Rachbargemeinden; aber im gesamt-hamburgischen Interesse sei Bildung eines siarken und sich selbst tragenden Curhadens, wie es sich nach den Eingemeindungen entwickln könne, notwendig. Dann könne sich auch die Wirtschaftslage bessern; es sei nicht nötig, daß die Gesamtwirtschaftslage Deutschlands sich dier ote Gelamiwirigazistage Deutschands uch dier auswirke. Parteipolitisch sei diese Angelegenheit nicht; sie diene dem Ganzen und müsse zu einem ersolgreichen Ende geführt werden. — Der zahlzeich versammelte Parteiausschuß beschloß nach Anhörung dieser Ausführungen und nach eingehender Erörierung: Die Deutsche Demokratische Bartei begrußt und billigt einmutig bie in ber Gingemeindungsfrage von ber Deutschen Demo-tratischen Frattion ber Stadtvertretung getroffenen

Nachbargebiete.

Der Blankenfeer Mordprozeß.

Reuftrelit, 7. Juni. Am britten Berblungstag im Blantenfeer bandlungstag im Blanten seer Mordprozes wurde die Bernehmung bes ersten Angeklagten noch nicht beenbet. Wie verlautet, muß man mit einer weiteren Dauer bon gehn bis zwölf Tagen rechnen. Die Batter von zehn dis zwolf Tagen rechnen. Die Bernehmung des Angellagten Krüger gesstattet sich dadurch schwierig, daß er seine in der Boruntersuchung gemachten Angaden jest bestreitet und auch sonst die meisten Fragen mit einem siereotypen "Ich weiß es nicht" beantwortet. Die Bernehmung wird durch die Berlezung der Augenscheinprotokolle und das Gutachten des Leiters des Schweriner Landes. Berlejung der Augenscheinprotokolle und das Gutachten des Leiters des Schweriner Landesgesundheitsamtes, Medizinalrat Dr. Pfreimter, ergänzt. Krüger bestreitet nach wie dor,
mit dem Tode Rohdes etwas zu tun zu haben,
ohne allerdings seine Mitangellagten irgendwie
zu belasten. Die Lebensversicherung für Khobe
will er nur abgeschlossen haben, weil er von ber Gesellschaft ein Darleben gu be-

Barmstedt, 8. Juni. Zu ben älte. n Muhlen unferer Broving jählt bie Bofeler Baffermüble. Gie besteht am Montag, 10. Juni, 200 Jahre. Früher stand südöstlich von Botel vor bem Klevermoor eine Stampsmühle. Sie ift längs verichwunden, aber die alten Deiche find beute noch zu seben

Raltenfirchen (Ar. Segeberg), 8. Tödlich berunglüdt ift ber Rentner Jochim Samborf bon bier. Er wurbe auf ber Rieler Chauffee bon einem Motorrab. fahrer überfahren und ichwer verlett bom Plat getragen, fo bag man bon bornberein an feinem Auftommen zweifelte. Run tam ein Schlaganfall hingu und machte bem Leben bes alten herrn ein Enbe.

Morbernen, 6. Juni. Vom elettri-ich en Strom getötet. Tot aufgesunden wurde im Reller bes Kurhanses der 20jährige Friedrich Bogena aus Norben. Er war mi Aufräumungsarbeiten beschäftigt, bat eine Birne eingeschraubt und muß babei wohl mit Sauptlichtleitung in Berührung getommen fein

Vom Lebensmittelmarkt.

Bom Schlachtviehmarft. (Bericht ber Notierungstommiffion.) Biebbof Sternichange. Schweinemartt.

Samburg, 8. Juni. Tirest dem Schlachthof suget. 227 Stüd, Markhalle 3451 Stüd, zusammen 3678 Stüd Derkunst: Schsestwig-Holstein, Hannover, Medlenburg. Bette Herkschweine 70, mittesschwere Ware 70—7014, gute leichte Ware 70—71, geringe Ware 60—68, Sauen 60—66 Keichsmark. Handel:

Die Geschäftstage war bente für die Einfender eine günstige. Die Zusuhr war nur Wein und konnte der Nachfrage nicht voll genilgen. Der Bestand wurde frilis-zeitig untergebracht, die Breise zogen beträchnich an.

Altonaer Buchte und Anbviehmarkt

Auftrieb 503 Stüd, Hertel, 6—8 Wochen aft 16—22, 8—12 Wochen aft 23—32, Läuferschweine, 3—4 Monate alt 33—38, 4—6 Monate alt 39—55. Tendenz ruhig.—2000 partiet 350 Großviehmartt vom 7. Juni. 3. Qualität 350

Butterpreise. Notierung ber Notierungsfommilfion bes Bereins ber am Butterhandel beteiligten Firmen e. B. (hamburger Börsennotierung.)

(Großhandels.Abrechnungspreis ab Meiereistation, ohne Fässer, per 50 kg netto, reine Tara, ohne Desort.)

1. Qual. 155—157 RM, 2. Qual. 145—148 RM. Tenbeng: Rubig.

Bereine und Vorträge.

Connabend, 9, Juni. Denische Bollspartei, Landesverband, Nachmittags uhr: helfer- und Sommerfest in ber Stadthalle. -

Berein ehemaliger 214cr von 1919 au hamburg, e. B. Abends 8½ Uhr: Monatsversammlung im Bereins-heim, Reue Alfterhalle 83. Die Rheinikanber ingen in Dansig, Die biesjährige Generalversammlung bes Reichsverbandes, ber über 100 Orisgruppen in allen Teilen bes Reiches umfaßi, Do Drisgruppen in allen Teilen bes Reiches umfaßt, sinder am 15. bis 17. Junt in der alten Hansestadt Danzig statt. Dieser Tagesort ift gewählt, um die Berbundenheit des Grenz- und Insel-Deutschiums zu deftnätisstelle in Berlin oder für die Hamburger Roeinländer die Geschäftsstelle der hiefigen "Landesgruppe", 1. Borsitzender P. Hochhaufen, in Fa. Hochhausen Ed., Große Wäderstraße 16, II. Fernrus; Koland 1601.

Roland 1601 Spielplan der Lichtspieltheater von Freitag, 8. Juni, bis Montag, 11. Juni 1928.

(Ohne Gewähr.) Beffing Theater: 3m fiebenten Simmel; Da we Leffing-Theater: Im stedenten himmel; Da wei den Weiber zu hönnen. — harvestehnder Theater Liebe und Diebe; Artistentiebe. — Echanburg am Willernivr: Der Faschingskönig; Notschrei hinter Ettern. — Schanburg am hauptbahnhof: Runtmel-plat des Lebens; Der Uebersall in der Siberschluch — Watersov-Theater: Poter; Der Untergang des Seinerus — Echanburg Ragmbed: Opter Ene im - Baffage-Theater: Jahrmartt bes Lebens Birtus Bat und Batachon. — Emella-Balaft: marfi bes Lebens; Jirfus Bat und Patach Kammer-Lichtspiele: Jahrmarti bes Lebens; Bat und Patachon. — Kursaal-Lichtspiele

Bat und Batachon. — Rursal-Lichtspiele: Der tanzende Tor; Verlodung mit Hindernissen. — Reform-Kino: Der tanzende Tor; Verlodung mit Hindernissen. — Mesorm-Kino: Der tanzende Tor; Verlodung mit Hindernissen. — Willernisse Theater: Liebe und Diebe; Artistensiede. — Knops Lichtspielhaus: Fraucnarzi Dr. Schäfer; Die Katserläger. — Balast-Theater: Liebe und Diebe; Artistensiede. — Colosseum: Heaterich: Der Präriereiter. — Thoater am Nodisior: Im Morgenrot der Breibeit; Die Laumen einer Künstlerin.

Reues Reichs-Theater: Im Morgenrot der Freiheit; Die Laumen einer Künstlerin. — Central-Theater, Eisbed: Amor auf Est; Hürst oder Clown. — Mitra-Theater: Sied ich in finster Mitternacht; Der Millionenschaft unter dem Bolsenkraber. — Kaiser-Theater: Ein Balzertraum; Der Prosesson in dem Bubilops. — Capitol: Sensationsprozeß; Rod la

Theater: Gin Balzertraum; Der Profesor mit dem Bubisops. — Capitol: Sensationsprozeß; Rod la Rocque, der Bandit. — Handis-Peater: Die Liebe vom Jigenner stammt; Am Kübesdeimer Schloß stedt eine Kinde. — Burg-Theater: Die Liebe vom Jigenner stammt; Am Kübesdeimer Schloß stedt eine Linde. — Burg-Theater: Die Liebe vom Jigenner stammt; Am Kübesdeimer Schloß stedt eine Linde. — Baites Lichtspiele: Tragödie im Jirfus Rodal; Die Insel der Gestrandeten. — Blumenberg-Theater: Wer wirst den Schließeiner Schloß stedt eine Kod. — Welf-Lichtspiele: Du sollst nicht ehedrechen; Die Todesreiter von Arizona. — Europa-Palast: Schuldig: Watrosenliedchen. — Bach-Theater: 10 Tage die die Welt erschütterten; Chilagos Polizet in der Unterweit. — Ferry-Theater: Die Leibetgenen; Sidt's ein schweres Leben? — Orion-Filmpalast: Der gelbe Paß; Wilot, der Grönlandsäger, Milot, ber Grönlanbjäger.

Enbe bes rebattionellen Teils.

-Was ist Togal? -

Togal-Tabletten find ein herborragendes Mittel gegen Rheuma, Gicht, Ischias, Grippe, Nerven- u. Kopfschmerz, Erkältungskrankhelten I

Schäbigen Sie sich nicht burch minberwertige Mittel! Aber 5000 Arzie anerkennen die hervorragende Wirfung des Togal. Fragen Cie Ihren Argt. In allen Apotheten. Preis Dit. 1.40. 0,46 Chin, 12,6 Lith. 74,3 Acid. acet. sal. ad 100 Amyl.

Hohe Bleichen 40/42"

Unsere Wohnungs-Einrichtung ist von Müllente & Purgn

Wie oft hören Sie diese Worte mit Befriedigung von Ihren Bekannten sagen.

Ein Kauf hei uns verbürgt die Anschaffung guter und preiswerter Möbel! Unsere Preise und Zahlungsbedingungen sind den heutigen Verhältnissen angepaßt.

Wir bitten um Ihren unverbindlichen Besuch, damit Sie sich hiervon überzeugen können.

Barburg: Wilhelmsburg.

Die 400-Jahrfeier ber Schützengilbe Die 400=Jahrseier der Schützengilbe von 1528 verspricht eine der größten Feulichteiten zu werden, die Harburg jemals gesehen hat. Zur Erinnerung an den Gründer des Harburger Bogelschießens, Herzog Otto L von Harburg, wird das Fest vollständig historisch aufgezogen, und am Sonnabend, 16. Juni, wie einem araben Laufenstein einem araben Laufenstein einem mit einem großen Bapfenftreich eingeleitet. bem großen Festzuge am Sonnabend, 17. Juni, wird bas Bogelschießen bon seiner ersten An-fängen bis zur Reuzeit gezeigt. Außerbem sind famtliche großen Schithenvereine aus ber naheren und weiteren Umgegend, ziemlich aus gang Nordwestdeutschland, jum erheblichen Teil Festwagen vertreten. Auch die Innungen fiellen im Festzug Festwagen. Die Teilnehmer-zahl beläuft sich auf mehrere Tausenb Ber-Das Fest findet am Montag, 25. Juni, feinen Abschluß.

Gin Zwischenfall im Gerichtsfaal hatte vor der Großen Strassammer in Harburg ein gerichtliches Nachspiel. In einer Zivil-prozebsache war der Justizo der seiner Zivil-tär a. D. Franz M. als Zeuge geladen worden. M. versuchte einen Stuhl an sich zu reißen, den ein Rechtsanwalt für seine Man-dantin sessibielt. M. hob den Stuhl mit Gewalt boch und ichlug ben Rechtsanwalt unter ben gewöhnlichften Schimpfworten mit ber Fauft fins Gesicht. Darüber entstand im Gerichts-saal große Aufregung. Der ber Körper-berletung, Beleidigung und Kötigung ange-flagte M. bestritt die ihm zur Last gelegten Straftaten und machte viele Schwierigkeiten, wurbe aber überführt und zu einer Gelb-ftrafe von 500 Reichsmart verur-

Die Stillegung ber Delwerke Tentonia beschäftigt jest eifrig die Gerichtsbehörden. Untersuchungsrichter. Landgerichtsrat Wiede-mann, ist unausgesetzt in der Angelegenheit tätig. Außer der Vernehmung der drei in Untersuchungshaft befindlichen Direttoren ber Gin Beimatfreund aus ber Rordmart. Bernburg-Balle-Leipzig.

Delwerte Teutonia haben bereits Zeugenbernehmungen ftattgefunben.

s. Stade, 7. Juni. Die Rleinbahn Burtehube — harfefelb wird boraussichtlich am 1. Oftober bieses Jahres eröffnet werben. Die Stationsgebäube find jest in Angriff genommen worben.

Bur ben nachfolgenden Teil trägt bie teine Berantwortung.

Die Uglei-Gee - hie Reforde!

Bon Silgeln bicht umichloffen, geheimmisvoll Berbullt in Balbnacht, bammert ber Ugleifee, Gin bunkles Auge, bas gur Sonne Rur um die Stunde des Mittags aufdlickt. Weltsremdes Schweigen waltet unser; es regt Kein hanch des Wyrundes lauteren Spiegel auf. Nur in des Forstes Wipfel droben Bandelt, wie serner Gesang, ein Brausen."—

So Emanuel Geibel! — Seute steht biese feierliche Stille, bieses "welt-frembe Schweigen" im Zeichen ber Zeit — bes

Der überall beliebte und bewunderte Dauerreforbichwimmer Otto Remmerich ichwimmt mit feinem Seelowen im Ugleifee! Ausgerechnet im ligleisee! Man muß die disherigen bewunde-rungswerten Leistungen Hern Kemmerichs un-bedingt im vorliegenden Falle ausschalten, denn es handelt sich hier nicht um ein "besonderes sportliches" Ereignis, ju beffen Befuch oftholfteinische Lofalblätter einluben, es handelt fich bier vielmehr meines Erachtens um eine Abfurdität bes Beranfialters. — Gine gottgeweihte Stätte, ein Raturbentmal bon unbergleichlicher Schönheit, eine Erbauungestätte vieler seelisch und forperlich Erholungluchenber wird zehn lange Tage jum Gensationsort einer Birlus-Attraftion gemacht! In Kreisen wirklicher Raturfreunde, Die ihre nordische Beimat lieben, gibt es nur eine Stimme ber Emporung!

Schuttplatz Mundeburg.

Ift es nicht ein Stanbal, baß bie "Probut-tion" biesen Blat seit Monaten immer mehr verschandelt!? Eine sosortige polizeiliche Berordnung gur menichenwürdigen Ausgestaltung biefes Blates ift nötig.

Brieffasten.

Ausfünfte werben nur an Abonnenten erteilt. Affen Anfragen ift Rame, Abresse und Quittung beizufügen. Mündliche Ausfunft: Montags, Mittivochs und Freitags von 4 bis 6 ubr.

Mter Abonnent. — 1. Im Jahre 1877 jiel Offersonntag auf den 1. April. — Am 16. Mai 1889 war abnehmender Mond, der Bollmond siel auf den 14. Mai. — Der Rame Gustab, im Schwebischen richtiger Guftaf geschrieben, ftammt

aus dem Altnordischen, in dem er Gübtiafr, d. h. "Ariegsstab", also held bedeutend, lautete. H. Gr. — Die Hanseatische Pachtschule in Reustadt i. H. ift eine Privat-Sportschule, die mit der Reichsmarine nichts zu tun hat. Prospekte erhalten Sie von der Berliner Geschäftistelle- Hachtseispartverband Kansa. Perlin W. 10. telle: Bochjeesportverband Sanfa, Berlin W. 10, Lütowufer 3.

29. Bl. — Das minberjährige Mabchen bebarf jur Cheschließung ber Einwilligung ihres gefeh-lichen Bertreters. Da ber Bater nicht mehr lebt, ift bie Ginwilligung ber Mutter erforberlich,

h. Bl. — Sie können die Vollmacht jederzeit widerrusen. Der Widerrus muß ebensalls vor einem Notar ersolgen. Außerdem müssen Sie herausgade der Bollmachtsurkunde betreiben.
Gerda. — Im Halle der Scheidung erhält jeder Teil die Eegenstände, die er in die Ehe einsetenden der Febe gus seinen Witteln gebracht ober mahrend ber Che aus seinen Mitteln

erworben hat. 3. E. — 1. Bei Geefthacht befindet fich eine Bagenfähre, die jum Ueberseben geeignet ift. 2. Die zurzeit günftigste Straße von Hamburg nach Leivzig ist über Lüneburg—Uelzen—Salz-webel—Garbelegen — Wolmirstedt—Magdeburg—

Gemüse, auch in Milch gestowt,

Dr. C. R. - Sie tonnen bie gefetliche Unter- : miete burch bas Mieteeinigungsamt fehieben lassen. Solange bieses bie Wiete noch nicht festgesett hat, ift bie vereinbarte Miete weiteruzahlen. Ihr Bermieter fann nur auf Raumung tlagen, wenn Gie bie Miete für mehr als einen Monat schulben. Tropbem im Bertrage eine Rünbigung vereinbart worden ift, tann er nicht tunbigen. Gin Bergicht bes Mieters auf bie Schugbestimmungen bes Mieterschut-Gesetes ift

1896. - Die 1896 erlittene Strafe ift im Strafregifter bereits enbaultig getilgt. Infolgebeffen ift eine Angabe ber Strafe nicht mehr erforberlich.

M. St. - Bei ber Frage, ob bie Erfindung eines Angestellten biesem ober ber Firma gukommt, kommt es auch barauf an, welcher Art die vertraglich ausbedungenen Leistungen des An-gestellten sind. Handelt es sich um eine Ersin-dung, die ganz außerhalb des Rahmens dieser Leiflungen liegt, fo fommt fie bem Angestellien zugute. Außerbem tommt es barauf an, ob bie Erfindung innerhalb bes Arbeitsbereiches bes Unternehmers liegt.

Mabel -R — Arthur Gehlert — Georg Rad — Stammtisch bei Jalant — L. R., Eilbed — G. B. 61 — A. M. — Röntgen-Schwester — H. R. Heigung. Die Antworten liegen in Zimmer 8 heizung. Die Antworten liegen in Bim unferer Schriftleitung jum Abholen bereit,

Familien: Nachrichten.

Verlobie: Luise Knipser und Hermann Thom sen (Dömih—Curhabon). — Barbara Kliping und Dr. Ernst Ulrich Ahrens (Barnstors—Rostod). — Else Lerche und Richard Peters (Rostod). — Tarla Benbfeldt und Arthur Sonta

Rermählte: Julius Mener und Elizabeth Morin (Harburg). — henning b. Mellenthin und Ase Rittner (Schwerin). — herbert Schumacher und

Berta Stihler (Schwerin). - Dipl.-Ing. Friedrich Rehber und Marta Biente (Büsow). — hermann Oito Te gmann und Magbalene Merder (Rl. Bartelsborf). — Sans Beifer und Anny Beters (Bergeborf). — Dr. Nicolaus Rroll und Mary Tant (Berlin-Reutölln) - Ing. Th Seiming & und Carla Brill (Duffelbori)

Geboren: Ein Mabchen: helmuth v. Roques und Frau hilbegarb, geb. Bogel (Riel).

Gestorben: Dora Strohmeher, geb. Möring, i. 63. L. (Harburg). — Marie von der Heibe, geb. Rusch weber, i. 78. L. (Harburg). — Witwe Marie Hinze, geb. Frahm, i. 76. L. (Harburg). — Marie Wussen ust, geb. Dietrich, i. 71. L. (Schwerin). — Anna Helms, i. 25. L. (Wusse). — Seinrich Tharmählen. 1. A. L. (Schwerth). — Anna Helm's, t. 25. L. (Mueß). — Heinrich Thorm ählen, Stadtrat a. D., i. 80. L. (Elmshorn). — Marie Friederete Heesch, geb. Busch, i. 77. L. (Melbors). — Henriette Ruge, geb. Schiffkowssta, i. 53. L. (Laage). — Hospitzer Hermann Knöchel, in 71. L. (Schloen). — Wilhelmine Meier, geb. Schneekloth, i. 63. L. (Riel-Ellerbet). — Tip Eahlenhera. i. 67. L. (Riel-Ellerbet). Frit Rahlenberg, t. 67. 2. (Riel.

Bertaufspreis der Grundffude Swangsverlauf burch bas Amtsgericht.

Mittipoch, 6. Junt. Offene Canbelsgesellschaft Martin Gans Nacht, Plat mit Eiagendaus, bel. Gr. Theaterstroße 24, Neuft-Nord, Bb. 17, Bl. 809, groß 116,4 gm, Feuerkassen-tare 34 400 Mt.

Diefelbe, tote borftebend, bel. dafelbft Nr. 25, Neuft.-Nord, Bd. 17, Blatt 808, groß 122,4 gm. Heuerkassen-tare 36 860 Mt. In beiben Sachen wurde antragsgemäß ber Termin aufgehoben.

Beichäftliche Mitteilungen. Gin billiger Ausstug nach bem Alten Lanbe findet Sonntag, 10. Juni, wit bem Dampfer Königen je nach Lübe-Steinkirchen statt. Siebe Angeige.

Fortsetzung der Aleinen Anzeigen von Seite 12 Qualitätsware, 200cm, v. 90 A an, islmer Bertzeuge,

Kaufgesuche

Z.Ebepaar f.guterh. | Jadett-Ungfige

O höchte Preise Kontormöbel

Schreibmaich. g 3 Bentrum 4839 Caden - Inventar Grastellet 8, Hp. du kaufen gesucht Angeb. u. E. 4704 Hambg, Frodi. s Branche bringend

Bu taufen gesucht groß., mod. gevang. Gelbichtaut. herrengarderobe Gebr. Schreibtifche Meifeschreibmasch. ober Drga-Brivat du fauf. ges. Ang. E. 5550 Frodl. st Meckenmaschine, Schreibmaschine at fauf, gef. Ang. d. 5549 Frbbl. sc

Schreibmaichine, abler ober Conti-Schreibmaidine

Bebr. Martenpian Biano od. Flügel Gebr. Martenpiano

Tel. Alfter 8937.

Benig Worie, aber Beweife, ford. Sie bitte unvervoll. uni. Ang. f. geir. Herrengard, es ger. Ind. uni. agel. Anged. uni. ang. f. geir. Herrengard, es ger. Ind. uni. Ang. f. geir. Herrengard, es ger. Ind. uni. Reichenftr. 16. s. Anged. universalle. 5 Stephan 4309. gf. 6/25 Abler zu tauf gf. Ang.erb. Fernipr Merfur 6740. s

Jadelt = Ungfige Ginfriedig.,ca. 100 n gef. Ang. u. B. 23 et agef. Gbr.Berfen.v. Segel tuch gef. Pfreifichner Rellingen in D. s 5. Henningsen, lb., Kibiystr. 30. Alfter 9185. sc Bobenrummel großen Absatzes großen Absatzes G. 5 Stepban 3686. 3

Herren (und gute Damen.) Garderoben |

Brillauten, Ringe, Kolliers, golbene Uhren, Silberwaren

beiligst a verkaufen Ernst Piening, ABC-Straße 3, beim Gänsemarkt.

Werkzeug

Maschinen

Tabationeibemaid

Tausch Taulche 6/20-Aga,
Taulche 6/20

Verkäufe

Elektromotoren

nen u. gebr., bert u. repariert Tron-sif, Ing., Alt., Bür-gerftr, 35—37. Tel.: D 2, 2814. se

600

Elektromotoren

Berfauf - Bermietg

Elektromotoren

elektr. Bauwinden

Winden aller Art. Baul Kröger & Co.

Besenbinderhof 138 Elbe5385, Bull. 4798

sable beshalb die höchten Breife. Rob. Schulz, Obg. Brüderfix.3, Ed. Werfi Kllim., Beimofen, Handige in Rugel-ftabhobel-Automat Berplex", fof. billia d Lager zu verfi. Hand Petwick. Handige in Rugel-lager zu verf. Helorialkeel4.K.n. (a. Kochf. Kähmaschin. Handige in Kugel-kelorialkeel4.K.n. (a. Kochf. Kähmaschin. Handige in Kugel-kelorialkeel4.K.n. (a. Kochf. Kähmaschin. Handige in Kugel-kelorialkeel4.K.n. (a. Kochf. Kannick) Handige in Kugel-kelorialkeel4.K.n. (a. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. (a. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. (a. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. (a. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. (a. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. (a. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. (a. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. Kochf. (a. Kochf. (a. Kochf. Gisconservatoren

3ch taufe

Keiner

grindelallee 186. Cibe 6423.

Feinmech. Drehbank Briefmarten, mif Bangen u. 3u-behör Kraft und Fuß-betrieb vertauft billig Neugarten, Herren-graben 72 Hof. 8 ht. Drommert, Stein damm 94. Bull. 4904.

Größte Answahl. in Nahmasch. b. billig Breifen,auch Tollsahl. Leifermann Stadthausbrüde 19 Gilbed. Marftr. 2. 3u taufen gefucht Rähm., neu, berffb. gebr. Nähm, bill. Samburg 5, Greifswalderftr Fahrzeuge

Selbstfahrer

bevorz. eleg. Autos.

Kunath

Behnstr. 15, b. d.
Rothenb.-Chaussee.
Elbe 5600. Alst. 8033 Selbstlahrer

fabrikneue Wagen Autogaragen

lphons Sauerberg Grindelallee 48 Mordice 101 s(

Bhaethon, blisig, /25 BS. Abler-Luc.-cabriolet, 4fth., beide leuw., preisw. 3. derf. erweg 68, 91 9869.s(

Lernen Sie zuerst Autofahren in der Fahrschule Carl Lunau 4

"Komet"

Dreiganggetriebe



wird schmackhafter durch einige Tropten MAGGI WUIZE.

18/80 PS. Perless

Kredit bis zu 12 Monaten

Wexstraße 11 Fernsprecher: C 5 Stephan 2638

Auto Gelegenheitskäufe!

12/34 Adler abnehmb. Limousine 8/24 Dixi m. geschl. Lieterwag.-Aufs 10/28 Audi Lieferwagen 12/6 Stoewer 6 Zylinder

8/32 Selve 6-Sitzer, Phaethon sämtliche Wagen sind fahrbereit,

Gegen Höchstgebot zu verkaufen Georg Allerdist Hamburg, Rosenstraße 9 Telefon: C 2 Bismarck 5267

Kraftfabrichule Hans Strübig Grenzhaus dobeluft. Ausdildung für fämtliche Alassen. Separate Damen- u. derren - Kurfe. Erkil. wodern einger. Fabricule. Bultan 846, D 7, 1910.

Minerva der internationale Klassewagen, 13/5. Phaerhon, Lurusaust., bej. Gelegen beitstauf. in einwandtr., fabrb. Zusi Dtto G. Richter & Co.,

Henry Petersen, Lübeck

Transporte aller Art
Damburg-Eibed und gurud
sowie nach allen Zwischenstationen
und anderen Orien.
Lagerung bon Ghtern. Hamburger Bertreter: Eugen Man & feld, Satharinentichbof 1/5. Roland 5297, lager u. Unnahmestelle: Woltmannstr.

34 P.S. Opel Diepholz & Co., Hamburg

Sofort lieferbar!



Ewist Worlden

Automobil. u. Rarofferie-Reparatur,

Auto Fahr-u. Fach. Schule Ing. Schroeder

Stantlich zugelassenes institut Separate Damen- und Herrenkurse Oberaltenallee 18 Mundesburg

Douglas 1928 Sugo Bfobe, bamm 12. —

Gelbitfahrer 10 45

N. A. G.

Studebalet Erstine 10/40PS.6 Zyl, Mod. 28 Innenstener fabrilnen

BALSTERDAMM 2700 RM.

Selbstfahrer

Verlangen Sie meinen Prospekt.

2/40 Steyr

Clejerwagen

Autofühler-Klemp-nerei-Einrichtung, neu, unter Freis zu verfauf, Anfrag, u 2, 4938 Frodt.

Blodwagen

Dtto Bled. sterdorferstr. 22/24. Bullan 9049. s

Talb Horfware 12-10. Saften.

=10.= Britichen-D. 8, 5016.

Ranus neu u. gebt. Mars mit Beiwagen bill, 3u bf. Krümmel, Langentamp 1/3. s(Defenifift .54, bir, se diagit, auch 3bias.

Frieichierg. Dieres.
Rielortaliee 21.
UK.8065.Danfa3912.

4-To.-Daimler

Oldsmobile,
Sylinder neu
actert, neue gepolstert, neues Allweiterberded guter
Edwier, durch Zufall
D 2, 3521. Amt. 2650. – Tabell. erh. Kanu Mordice 5702. • August 1. 150 A

Begelbopi m. Rai.

m. 2 Baddeln und Segeleinr. 200 M, Zelt 35 M, zu verk. Bootsvermietung

Motorichiff

Ranuperfenning LINDEMAND Hamburgerstr. 79/81 Aditung! Bootstäufet!

Johann Ehlers Spitalerstr. 10 b. Hauptbahnhe 2 Bismarck 6433. Abler., Dürtopp-, Boride., Bictoria WRC.-, haenelmit Beiwagen billig xu verkaufen. Diepholz & Co. Alsterdamm 18-19 s Alsterdamm 18-19 s Redmann, Eppend. Randfraße 51/53. s

Wanderer 4 PS. 2 Zyl. mit Licht und Horn, fahrbereit, .#350. Diepholz & Co. 28. 20. 23. . Beimane billig zu verkaufen. Winier, Renhelstraße 3. sc

Verkaufsstelle: Hopfensack17 beim Chilehaus s Witts Fahrrad-Haus s Feldstraße 35, bek. durch die reellen Markenfäder, wie: Brennabor, Opel, Dia-mant usw. Neue Räder Mt 40 Mabeco Motorrad, 170 ccm, v. neu, führerschir., 220 M z. verfauf. Schumaunstraße 46. II., b. Walter. herren-Rab f. 25 M

Wanderer-Motorrad Anzahlung u. 3.- p. Woche Göricke, Viktoria, Blitz usw. BLITZ Begitrage 7 grudtalice 66 B. M. W.

"Motorrad "Mabeco", 750 cem,

D. K. W. Imperia-Motore.

Mob. Klappfarre m. Berb. 15, Buppenw., Kinderwagen, tiefe Form. Bereinsfir. Kr 49, Hdt. r. si Kaneland, lobead, fortheabsa. Bootsvermietung Alfreclus. sc. Bootsvermietung Alfreclus. sc. Bootsvermietung Alfreclus. sc. Begisches F. V. Belgisches F. V. Bel Alles staunt Rinder wagen

Klappkarren Diamant, Dürkopp, Patria, WKC, si 45 verschied, Modelle Korbmöbe auchTeilzahlg. im Lager 40 Rödingsmarkt 29

(auch Einzel-Verkauf). aft neue Rlappt

Brandel-Ainderwag, artiner lapofindi, aal. wie neu, zu verf. Langenscheibt. Chaifel., neu. b. 3.bl



Jest billiger! Mussiehtioletide prima Arbeit 35 M. Rader Mk. 49 an. 800 Speifezimmer.

Schin Rleiberichrt

Mpart. Speisezimm. 1,80Büfett, Kreben:

Nur Mt. 975,—. Auf Wunsch Teilsahlung. s(

Bedbelerhammant

Mahag.-Salon

2 reimgeschnikte

derrichftl. Dielen

Biebenbrud, Beftf

Efizimmer

werfen, Berit. 19. III Bu vf. guterh. weißte Betift. m. Matrate u.Reiltiffen. Schäferftraße 30. I. r. st





Beinrich Lenichow, Abrensburgeritt. 6 D 8, 2436/37. 8 Mercedes: Limoufine (Schieber-St.), 16/45 BS., Skach

Echofolabenfabrif zu verkaufen. Ang.u L3. 4699 Frbbl. s 4/16 Opel Bandfäge m. Rugel-lager zu berk. Duhr, Kielortallee 14.R., n. 6 3/12 Mathis, in gut. Zuft., m. all. Schif. bill. su verfaufen. Morin, Schiffbet, Spachtelmaschinen

Maheres zu erfr. zwifch. 11—12 Uhr im Bieber-Cafe. Waschmaschine, Unt.-Keuer., Mudenpläti-masch., 175 cm, Gas-beiz., Rraftbetrieb. miet. eleg. Autos bei

5-To.-Arupp-Laftn

Gelegenheitätauf!
4-Siper offen, mit alen Schlan, An-wetterverbed, 6fach bereift, iehr gut in Leber noch 5 Mon, verfieuert fabrber., für nur 1000 Mart: Linbenstraße 7. ss

5-To. Laftwagen

50. M. Arnold Rlot

offen so 8000 km gelaufen, tabell., neu, an Brivath. billig an verk. Merkur 6474

Selvifahrer Tent wagen, ausgehr. Schlachterw., 5000km gel. Beider Bagen torteilbaft bei Rlaud, Sobeluitoffi. 40 Neu! Nordsee 1872 & Swift. 9 n. 7 un & 5. Stephan 4431.

N. 21. G.-

Lastivagen es Geschäftes, unter ünftig. Bedingunes Gespaires, uniet anstig. Bedingunen zu verlausen. Situ melden: Ofto, millenstr. 48 III. E. S. U., 2-Siger, 118 PS., mit Notiu u. Gepädr. dast. Keisende, La erd. R. A. G. Kastendelsende, 18 PS., unt erb. M. 550 zu

vertf. St. Georger Autohallen, s(Greifswalberftr, 46.

4/20 Flat Sport-Sweifiber, febr gut erhalten. Her of de erhalten de erha

und dann erst kaufen Sie sich das richtige Auto, s
Elibeck, Ottostraße 48, Hansa 1004
Erstklassige, fabrikneue offene und geschl. Schulwagen.



Hugo Pfohe, Alsterdamm 13. Bismarck 3948.

Wexstraße 11 Fernsprecher: C 5 Stephan 2638

14/75 PS. Chrysler sitzig. Cabriolet, wie neu 6500

fabrikneu, 7 sitzig. Phaethon, letztes Modell m. Oeldruck, Seuerungen regulärer Preis 7800

17/80 PS. Flint

9 24 21dler

Recht,

Iliterborieritz, 528. s(Lastauto Unhänger

3-9 t Tragf., 4 3bfl., preisw. zu Elbe 4536. 13/60 Buid= Sportwagen elegant. 2—4-Sibe Modell 27, versich u versteuert, w neu, ca. 10 000 k gesausen, günst, verk. Dr. Bregazi Grindelasse 79, I.

4/14BS.Opel, 2-Sity. /16 BS. Mathies, 1-Sity, beide zuget. Underfleuert, diulig averfl. Zahlungserl Diener, Mitona, Sr. Koofenfr. 119 D. 2, 5532. s Mga

5/20 BS., offener Bierfig., tadell. erd., aft neue Bereifung, 775×145, difl.3. verk. Herm. Beifer, Burtehnde. Tel. 120. Seibstfahrer Monopol Ragelsweg 19, A. 559 ftellt modernste eue Wagen zu kulanter

neue 6-3blinder bermietet bivigs Allster 8192. Herrenfahrer AUTO

Gelbitfahrer

Hertzel, Aga 6/20

Mutos

Sportviersiger s C 2 Bismard 4064

Anhänger - Clastic-reifen billig zu vert. Lehmann, si Edernförderstr. 65. D 2, 7798.

Auto-Johrichule

Auto-Jahricule für alle Klassen. si Willy Ermeler Inh. Ermeler & Loh-mann, Sindenburg-itt. 86 (Boffiedt), beim Uchtung! Lato-Erfahteile aller

Giswagen ünstig abzugeben. Andersen&Sohn

Dinbenburgftr. 63. D 7, 2867. Schlachterwagen u Dog-Cart a. Gummi, für kleines Pierd, gang billig zu ber-kaufen. Hantmer- s landftraße Nr. 153. C 2 Bismarck 3948.

Chlachterwagen rustopf, hopfenft. F. N.-4-Shi.-Motor-

cab m. Teitenwag., cleftr. Licht, Horn, tachometer in gut. Zuft. verk. Mahl. Softerstraße 32. sl

Bert, f. n. Goeride-Dam.-Nad, Boschl., nm. 5-7. Lohmann, Edimmelsweg 10. sc Guterh. Fahrrad (1). sc Wühlentambo. Schlafzim.

Wiese 20—22. sc Schlafzim. Riebl. Linberfahrrab

Fahrräder

n Eice und Gold-virle pol., neu, mit Frissert., brachtvoll. Modell, ersill. Arb.

Beeie & Schmibt. Wertzeng-Majdin., Rengarten, Derrengraben 72. Gr. Auhlichraut

Flaimenzug

Hobelbänke

d 8 Wandsb.2713.60

Banbfägen, 400.

700, 800, 900 mm R.-Durchm., 1 Blod-banbfäge, 1500 mm Durchm., Abrichter 2000×500 mm. Dictenhobel, 400, 500,





Standuhren

Mene Mobelle, brima Berte. In 50 Maten Ihr Sigentum. Taidenuhren für Jeben Beruf. Armbanduhren, nur In Berte Schunckvaren: Retten, Kinge. Trauringe. Gilbermoren

Paul Aleinke & Co.



billiger als Stoffmöbel,
Sessel,
la Rindleder, 75 Mk.,
Garnitur, Ia Rindleder, 265 Mk. (
Hans Isebarn, Ulmenau 3, Nähe
Mundsburgerdamm.

taul. Sie unt Garantie am besten bei der seit 35 Jahr rühml. betrannt. Piema P. Schonck & Co. Sulierblatt 79, ein Laden. si. Artiferboil. weit

P. Diffilien a UV. tein Laben, si Ge. Auswahl t. etd., birk., mahag, ftefdb., weißinige, bek. Cualti., aller-aug. Breife, ev. Zahlungserleichterg. Mod. Möbel

taufen Sie an Breis und Gite am besten, feit ib. 30 Jahr. befannt als twottbillig, icon bor gut n. billig, in großer Answahl im 390 M. an, ab Lage Möbelhaus R. Schiller 70/72 Lindenallee 70/72.



Speisezimmer |

Beweis:

billiger Preis!

pen Rorbmöbet Brite-Chlafzim, m. Bitrine, felt. schön Brite-Chlafzim, prima füddeutschibl.
Arutifch, Stuff, Scholberichen 31/32.8 Grindelasse 157. Das Gute bricht sich Bahn! Möbel-Krogmann Küchen v. 65 M. an, Schlafz. v. 290 M. an. Besichtigung

Herren-, Speisezimmer von 380 M. an Poistermöbel Evtl. Zahlungserleichterung.

49 Steindamm 49 Der weiteste Weg lohnt sich! s

Gegen bar.

Das Haus für moderne Möbel C. Reimers & Co. Eimsbütteler Chaussee 56-66, 1. Eiche u. polierte Herren- und Speisezimmer, Töchterzimmer in Schleiflack . Damen-Salon

Auf Kredit.

Miblan, Wexstr.6.s in Speifezimmer

Klub=

garnituren

Alubmöbel

Steindamm28.

Morbmöbel

Speisezimmer

2 m br., ab Lager, billig **Alud3** eig. Anfertia. Broofit.51 l. **Qvindel.**s

BUFETT

Speise- und

Herrenzim.

Rugb. pol., Bücher drant, 2 m. weger Blatmangel 3. verk Bu n b t. Rüche

pottbillig. Oben Bargfelde 62, ptr. s Inlafzim., 2 Bett.. ! Nachtschr., 1 Wasch-isch, 2tur, Kieiber-

Große Auswahl M. 165. links wit gontormodel and Art, neu u. gebr. breit, Mitte rund brygebant, verkunft Möbel-Treiber, Margarethenk. 2. III

peisezimmer 295 üfett 145 Klubsessel 48 Schreibtische 42, 58 Auszlehtische 25-95 Chaiselongues 30-35 Carlsson, Baumeist straße7, am Hptbhf.

Solaizimmer Spotthill. Angehot Gleiderschrank 55.
Ausziehtisch 35.
Speisez,-Stuhl
Schreibtisch 80.
Chaiselongue 24.

Salomon ichulterblatt 88a, l. Metall- n. Ools-Auch Anzahlung Bettstellen Matragen Federbetten Bolldeden Weißladmöbel. Betten Bohnenstr.

Mobel Köhler hochapart. faufafise Ruft.-herrenzim

Möbel and erfter Dand find die billigften! Auchen. Luden-, Kontorn. Wirtinafts-Ein-richtungen stets bor-rätig. Holsbearbeitung H. Schwarz, Koblhöf. 43

Rlub -Möbel bergeft. a. beft. Nohmaterial. m. 10j.Garant. direkt ab Fabrik A. Grebe

Aleine Reichenfti Hamhg. Möhellager Hamburgerstr. 47, Eingang Paulsweg 4, Speisezm., Eiche 350.-Herren 380.-Rathausgarnit, 285.-2tür. Kleiderschr. 60.-Schlafzimmer 400.-Klubmübel <

auf Kredit.

Miete. Schreibmaschinen: Continuntal, Monard, Ibelitate 1. s(
Bill.Edpreibmaschin.
Abler usw.
mit Bortaussrecht.
Teege & Sielew.
Alsterthør 21.
Tel.: C 3, 6674. s

Gelegenheit!
Registrierinsse

f Tot-Cintint., 2 elektr. Planes Woldonglioo In Leopold Levi, Altona Telizable, n. Wunse

Kontor-Möbel

Für alle, Sändler und Private: Bollftog, Bett für Wart 75.—

Betten = Eppler

Politer-Garnitur

Garderohe

M. 130.- bir Grebe

Aleine Reichen

Manufakturwaren

sowie Möbel all

Franz Brück

Sehrelhmaschin.

50-100.-, Ang. 20.-n. mtl. Hat. b. 10.-

Schreibm.-Keller Gr. Reidenstr. 30

Schreibmasch., neu u. gebr., i.all. Breislag. sauf. Sie bill. u. gut Rep. Werst. C 2.7332

Arno Baumann

obe Bleichen 8-10. s r. Reparaturwerkst.

Kontormöbel

Roland 260.

Friedrich C. Jensen Spitalerftraße 12

C 2 Bismard 2601-2605 Gebr. Kontormöbel

Barrieren, gr. Pactisch usw. us Krutisch, Sobe Bleichen 31/32. E. 5, 0326. Sonnabend nur 9-2 Uhr Riesige Auswahl Konfor-Möbel

neu und gebraucht, in allen Ausführungen Worthmann & Deppe Große Reichenstraße 15. H 7 Roland 2000

Biano, Hoff., Sailsahl.

Biano Biek, Samburgerfir. 57. II. se

Tabellos erbaft.

berriiche Tonfulle, 460 Mart. Mictes. M., Teils. 25. M.

Bebr. schwpol. Biano

25 neue n. gebr. PIANOS iibungspiano # 200 Miete-Teilzahlung.

Manda Rlabierma

Barmbed, Rabrifgeb

Klavier

kauten Sie seit 28 Jahr.
billigst, auch bei Teilzahlg. W. Czekalski
bei W. Czekalski
Elavierbauer, jetzt
Große Allee 26.

Wir haben zurzei eine besond.groß Anzahl a. besten Privatbesitz stammender

Piano

Gelegenheits-

käufe

darunter allerers

Viano

Achtung, Birte!

elette. Biano

pr billig, auch in st aten. Andrae. r. Burstab 44, Erbg.

Gebr. Pianos

250, 800, 340, 450, 520, 600

Rödingsmarkt 73.

Welegenheitstauf!

elektr. Piano fabell

Mt. 1450

Piano:

Gelegenheits-

bet.Marien, zu günf

Paul Bach

Fruchtallee26, Hochb. Chriftustirche.

Hoffmann, Steintor, weg 4, s

Bechstein-

Piano

großes Modell, gan modern, Ton wie i einem fleinenflüge ×fait. Eijenrabmer

des Reuwertes ab-

Auch Teilsahlung.

F. R. Trübger

Schanzenstr. 117 b. Bbf. Sternschanz

ca. 200 Bianus.

Tretau, Ficenstraße 58.

Marke. Status, in Eif. m. herrl. Lonf. 780 Mark. Ferner eine Angahl Bianos 440, 500, 650, 700, 800 Mr. L. Streit nur Bollenbrude 8, Ede Gröningerfix. 8 Roland 6028.

Kontor-Mobel Dorgebant, vertauft Möbel-Treiber.
Möbel-Treiber.
Margarethent. 2, 111

Schlafzimmer

Schlafzimmer

Schliebanner

Schlafzimmer

Schliebanner

Schlafzimmer

Schlafzimmer Rein Laden, baber billige Breife, Dröge, Berfit. 16.st fast neue madagon efegante, breiteilig

Frij.-Cintiofg.
mit 3 Beden und
Marmor-Abbedung,
fowie 8 movernste
Raster-Seffel E. Th. Eggers

Ladeneinrichtg. Kontormöbel Schlafzimm., Kuchen, neu und gebraucht Krutisch
billige Barpreise
Bolzmann

Bobe Bleichen 31/32

E 5, 0326. Glasschränke Schlump 3 E 5, 0326. s Schlump 3 Eoreibmafdinen erf. Bes. wochen ags von 8—9 Uh arg. erb. G. Frehst damburgerst.14, II.

Repl für Wein ob. bergl. m. Glasichiebetüren Telephonzelle. 2 Waschi. m. Mar morplatt. usw. za verfauf. Wandsbet Hamburgerstr. 13.s Guterhalt, Ranu,

10 Marmortifche Garderobenito Olto Streit, Stiff au berfaufen. Seit 1904 nur Frang oftber. Frang oftber. Statharinenftraße 23. Raifer-Wilb. Str. 81

Bechstein 1 Gelbichrant, 1 Gastocher (2 FL.) 3. verkaufen. Priet Kleistiftraße 1. Irmier Förster Ibach usw. denkb. niedrig sten Preisen M. 480,abzugeben. Sämtliche Inst preisw zu verlauf Ang. D. 6228 Frebl.s

Wiepking & Co.

auf der Reise, auf Auto- und Bootsfahrten. beim Sport, auf Wochenend-Ausflügen und auch in Ihrem Heim vermittelt Ihnen ein

Die neuen Modelle Elegant, lautstark, haltbar

20.- 28.- 38.- 50.- 60.- 100.- 135.-Esfortlyfortran

0.50, 0.95. 2 .- , 3.50, 5 .- und höher Vorspiel bereitwilligst ohne Kaufzwang

Bitte genau Straße und ALTONA: Große Bergstraße 76 gegenüb Johannisstr Schulterblatt 133 HAMBURG: Königstraße 8 HARBURG: 1. Wilstorferstraße 45

Qualitäts-Piano! Marken - Flügel Bechstein Grotrian-Steinweg Blüthner Schiedmayer Ibach usw. sum Teil neuwertig, schon von Mk. 1400 an. dastige Zahlungsweise. Besichtigung **Pianohaus Wolters**

> Seltene Gelegenheit!! Steinway-Flugel
>
> aus Privathesitz, tadellos erhalten
>
> Mk 1000 - unter Nouwant
>
> billPreisen Mk. 1000. unter Neuwert zu verkaufen.

Hamburger Planchaus Ernst Benecke Fr. Helmhoiz Nchf. Glockengießerwall 26 Unzug od Baletot

nad Wak
und 100 % bar
geg monatlide Küdzablg, von 25 % erbalten verb. Herren
in felt. Stell. Streng
reell, lein Vorjon,
teine Prov. Ang. 11,
67 b. b. Fil. Koch,
Eppendorf erwegal89 eigene Einfertigung #59.— 68.— Tolle, Mr. 88. L -Auf Kredit-Herren- und
DamenGarderoben
Regenmänt.
Bill. Preise
Steta d. Neueste
Leichte Ratenzhl.

ben bem Finanzan Verleihe Gefellmattsanznae Dermann Decht. s(Graskeller 8, Hochp. b.Rödingsm.Rol.18 Wo finden Sie WU wenig getr. guit Maß - Garderoben? Anzüge, Paletots, Fracks u. Smokings L. Pieiffer, Alton

Auf Aredit Herren-Konfektion FABIAN jeder Art, gr. Auswahl
Der weiteste Weg
lohnt sich
Bobert Webent Soe
Ralfer Wilbelmkr. 15

Sommermäntel für Damen und Herren in großer Auswahl.

Baer

Auf Kredit

Mäntel

Herren-

Neuer Steinweg?

Anzäge, Kleider, Kostäme elegante Schuhwaren

Millern tor m. b. H.

Kredit Konfektionshaus

Herren-Anzug Herren-Anzüge in blau farbig 29.-

Mantel eleg. Frühjahrsneuheiten 29.-Regenmantel, Hosen Besichtigen Sie Sonntags meine Auslagen in den bedeutend vergrößerten Schaufenstern

Garderobenhaus Rust 66 Espendorferweg 66

Chaijelong 30 M. Reches Directories 1927 pretswert absugeben. Stera it sophensad 15 si

Jahnärstl. Operationsfieht m. Wandsarm u. Tijch ganz billig sofort zu ver-taufen. Ang. u. F. 6335 Hg. Fredil, si

u bertf. Wern Br. Theaterst. 37.1

Osterstr. 20, Hchp.

Berfer Teppiche HERREN-KNABEN-Anzüge Mäntel Paletots Windjacken Regenmäntel

△Für Feste!

Verleih

Auf Kredit Herren-

Betten Kinderzu 14, 19, 27. Mu. höher Inlett, Fed. bill Teilzahlung g statt Betten - Kausner Schuhwaren Kaiser-Wilh.-Str. 47 Hochparterre. s 102Steindamm 102

Ratenzamu. Frühjahrs Neuhelte Anzüg Auswahl.

Damen-Mäntel. Garderob. Lager Kaffee Gehris
Keine Filialen
keine Zweiggesch.
nur
Wandsbeker 217
Chaussee 217
Auf Kredit!

Auf Kredit!

Auf Kredit!

Airekt vom Lager,
selt 50 Jahren
anerkannt vorzüglich
in Hamburg frei Haus
tägl. frisch geröstet,
reinschmeck. 1.00
reinschmeck. 1.00
krättig Pld. 2.70
Costarica
hochfein Pld. 3.10
und viele and. Sorten.

Auf Kredit! d viele and. Sorten Kreuchauff & Co., Schuhwaren für Herren, Damen und Kinder Rob. Neben & Co. Zigaretten Auf Rredit. Mod. Damen-Gar-deroben jeb. Art, größte Auswahl.

GI.Frad, Jadettans of. Saling41, III.l.s

reppiche enorm billig, in Monataraten Ktilper. Stephansplatz 4 gegenüber s der Hauptpost 36

Bebert Rehen & Co

Bolft enplat 9, Bobt.

pr. Salbbaun-Bett.

en. O. Mohr, elbroof, bei Ba Liuf Rredit Zufi- und s Ranftlergarbinen Bettbeden, Steppbeden.

Deigemälde

Sindiler, gr. handoffer und Lither,
Mitorde, m. Koten,
dill. abg. Würdisch,
Schwalbenstr. 49, II.,
Barmbed. 86 Der preiswerte u. moderne Sirfa 90 Sid. holland.
Egandlacheln (antit)
und 6 Kollen Dachpappe zu verkausen.
Kludow, si
Diagonalfir. 14, I.

gebrauchte Balton Martifen Stüd 10 Mart, 10 Stüd nene Balton-Martifen, von 25 Mart an. Otto Wasmann,s Itonaerstr. 15, v. 8-4.

3anneriah

To Izahlung! Bloto Ca. 280 Mertur 5427. st Danneabelt. Dill. Staumend bill., dar. viele Stetfed. u. Daun, 2-8.4 Köhler Altvung. Steinigung gratis.

robre sowie 2 Bentrifugal-bumpen preiswert abzugeb Mengel & Sintan Bafferdichte. Osterstr. 20, Hchp. Brismenglas, neu, in ... 65 M. Lauen, Chitebaus C, V. se Altonaerftr. 15. Danja 7914. 86

Sensen prima Qualitat 70 80 90 100 cm 4.— 4.80 5.50 6.— Sichein Prinz. Altona Baffins, 3,70×1.50>

Woh m thtappar bt. Rlapp-Ramero 13×18, jowarz, mit Zajde, 3 dopp. Kaff. u. 1 Batent-Kaff. m. 6 Aufin. u. boller Ausrifftung. Deuß-weg 103, IV. r. Bis abends nach 8 U. s. 0,90 m Durchmesser, 1,50 m hoch, 3. verk. Schrüber Sachsenstraße 22. se la Billard

Bu berkaufen ein

Reitpferd Anona, Hanthi. 16.8
Schereng. 228/58 cm

"2 Politeri. 272/88 "

3 weifie X. 221/65 "

1 Badewanne,

2 Brennit., 1 Koche

title an verfaufen. s(

Bruchtalle 111, II. r.

Lel. Merfur 1886. Neuland b. himmel 6jähr. schw. Fuchs-wallach zu verkauf. 1,78. sich.im-Seschirr. Kiege, Woorsleth, Kirchenweg Nr. 1. si

Reisetorb, Waschm. John), Badhaube (Junter &Muh) bill. 3. homebl. Fogterr. n verk. Hüllemann, Kückeristr. 54, III.st **Vfeifen** Gr.Schäferh., f. fcrf. Gelegenheitsvoften, spottbillig.
Scheirmann, Alt., Adolfftraße 19. sc Andrew Stoolsfitrage v. 2 Baububen, gui erb. f. Baus n. la A. mit au vert. Bochenendswege gegignet, su vertaufen. Briebe. No. 1304. Meinraff. roibraune ig. Tedel abzugeb. Langereihe Nr. 65, Saus B, vir. r. si Mannheimer Zwers. erkäussich Altona, Narktstr. 74, ptr. s

C. Ih. Eggers Morth, 6391 Meferi Miaminium-Bulver Brill,-Litho-Lacca, Dimficin - Pativer ii Etide, Gips, Etide Pulver, Modell-gips,Warm., Stiide Bulver.Kles, p Oel-Eggers &

DUNCE- Spesial. Augorafähchen, übsch bunt, bidig bangeben. Friebe, übedertor 1, III. (prima Lucht, zu. Rinhel, Hof-8. III. Agheniant

Mr. 158

Freitag, 8. Juni 1928

Sur hervorragende Leiftungen in Rupfer-Tiefdrud Großer Preis Turin 1911, Bent 1913.

100. Jahrgang . 2. Bierteljahr

2. Beilage





In hellbrook bei hamburg haben verschiedene Gärts nerei. Betriebe mit hilfe von Reichszuschüssen Treibs häuser angelegt, in denen frühgemüse für den hams burger Markt gezogen werden. Blick in ein solches Treibhaus mit Gurken. Bhot. Olsowifi.



Der amerikanische flieger Stult will mit seinem deeimotorigen fokker Apparat einen neuen Ozeanslug von West nach Ost aussühren.

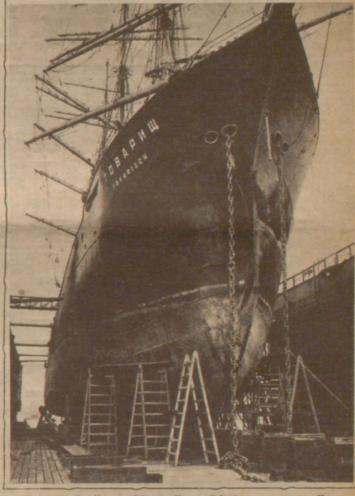
Bhot. Graudens.

Umzug ins neue heim. Studentinnen der Deutschen hochschale für Leibesübungen beim Transport ihrer Bälle in das kürzlich neueröffnete Annaheim. Schirner-Bhoto.

Selim Sirry, der Leiter des türkischen Turns und Sportwesens, studiert zurs zeit in Berlin im Austrage der türkischen Regierung die deuts schen Sporteinrichtungen. Atlantic-Bhoto.



Eine Erscheinung, die man immer noch auf kleinen Märkten trifft: der Mann, der so ausdauernd und witzig redet, daß man ihm schließlich etwas abkauft; ganz gleich, ob man's braucht oder nicht. Bhot. Illex.



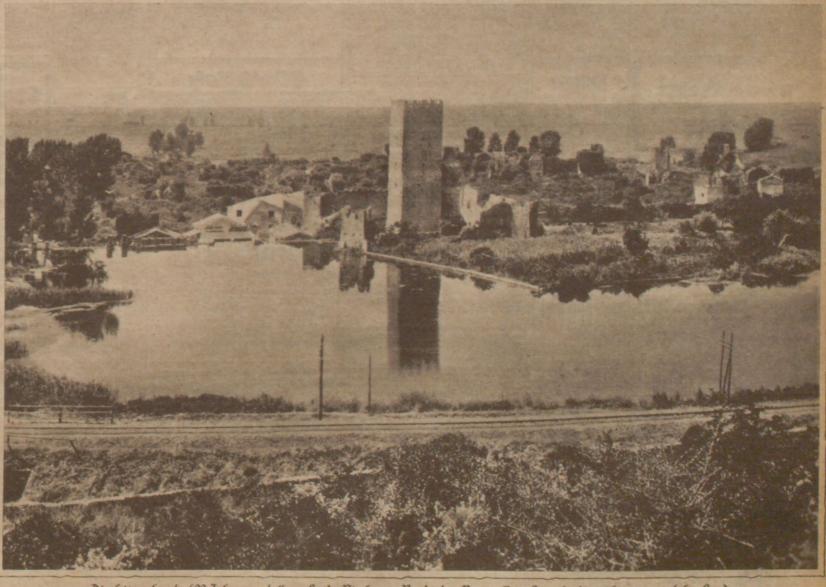
Die russische Diermastbark Tovatisch", die vor einiger Zeit im Kanal mit einem englischen Dampser in Kollision geriet, im Dock in Hamburg. Phot Reb Bhot. Reich.



Einer der zahlreichen Kanäle, die angelegt sind, die Pontinischen Sümpfe bei Rom zu entmässern. Um ein Versumpfen der Kanäle durch Schlingpflanzen zu verhüten, treibt man gelegentlich Büffels herden durch das Wasser, die durch ihr Getrampel die Wasserpflanzen losreißen.

ie Bontinischen Sümpse sind stets ein Gegenstand der Sorge für die Römer gewesen. Trot der dort austretenden Malaria haben sich immer wieder Leute gestunden Malaria haben sich immer wieder Leute gesunden, die sich in der Sumpsagegend ansiedelsen und das Land zu kultivieren versuchten. Die Stadt A im sa, am Kande des Gesahrenherdes gelegen, gesangte sogar im 12. Jahrehundert zu großem Ansehen; sie hatte 10 000 Ginwohner, und in ihren Mauern sand 1159 die Beihe des Papstes Alexander III. statt. Seit damals sind immer wieder Bersuche unternommen worden, die seuchte Ebene zu entwässern. In neuester Zeit sind nun große Anlagen sür diesen Zweck geschaffen worden. Endlos lange Kanäle ziehen sich durch das Land, und man hat erreicht, das wenigstens während der Sommermonate sich etwa 3000

Menschen, großenteils Landarbeiter, in den Pontinischen Sümpsen aushalten können. Sie leben während dieser Zeit in primitiven Strohhütten. Auch der Kamps gegen die Malaria ist durch die moderne Medizin in Angriff genommen worden. In Tarracina besindet sich ein großes Sanatorium, in dem jeder vom Malaria-Fieder Besaltene unentgeltsich behandelt wird



Die seit mehr als 600 Jahren verlassene Stadt Nimfa am Rande der Pontinischen Sümpfe, die nicht nur wertloses Land, sondern ein ständiger Gefahrenherd sind.

Bhotos Del Photos Delius.

Aleine örtliche Anzeigen von Groß-Hamburger Anftraggeber werden in die Etadt-Auflage unter: Empfehinngen all. Ar Mietgeluche, Bermietungen, An-11. Berläufe, Tiermark, Grund höchen Weichälle. Unterricht Berläuge, Anftroder un Norman pictegentae, Seinkeiniget, eine Berloren-Gefinden au Boraugs-nactiopreisen ausgenommen: dis au 9 einvalt, Zeilen a 35 Big. bon 10—15 Beilen 45 Bsennige, Stellen a es ub gennige, Etellen a es ub gennige, E cellen au gebote 45 Bsennige die Beile.

bringen größten Erfolg in der in Groß-Samburg und gang Nordwefldeutschland nachweisbar verbreitelften Samburger Lageszeitung.

Bon auswärtigen Auftraggebern werben unter "Aleine Anb tjen" in der Gefamt-Auflage bes hamburger Fremdenblattes (außer Stadt- auch Boit- und Expresboten-Auflage ca. 150 000 Exemplare) Inserate zu solgenden Treifen angenommen: Stellengesuche 35 Bsennige bie Beile, Stellenangebote 50 Biennige die Beile.

Männlich

Kaufmänni ch

Junger Jurist F. 6031 durch das Hbg. Frdbl. s

Revisionsbiiro

BUCHHALTER

Sachversicherungs - Ges.

Außenbeamten

Lotteriefach voliko

bilanzs. Buchhalter Importfirma gesucht.

Große Lederfabrik Norddeutschland

seriösen jungen Mann möglichst mit etwas Wildhäute-Kenntnissen, für Kalkulation u. Buchhaltung. Angebote unt. W. 6063 Erandonhlatt s.

Junger Versicher.-Beamter

Zeichner hezw. jüngere Konstrukteure für meine Abteilungen für Kälte maschinen u Pumpen gesucht, An gebote mit Lebensl., Zeugnisabschr. haltsforderung u. Angabe d. früh. ntritts an Georg Niemeyer. Metall., Stahl und Eisenwerk. Hamburg-Wilhelmsburg 1.

Bedeutende Fabrik d. Markenartikel-branche am Niederrhein sucht zum sofortigen Eintritt einen besonders

Stenographen und

Maschinenschreiber Es wird nur auf eine allererste Kraft reflektiert, die imstande ist, auch englische Diktate (evtl. spanische)

Gesucht junger Expedient aus der Ueberseespedition,

Angebote mit Gehaltsansprüchen unter Z. 1684 an Emil Poeck, Gr. Burstah 7.

Gute descent

Verdienstmöglichkeit f. Vertreter u. Werbedamen

bietet seit längerer Zeit ein-geführtes Verkaufsunterneh-men. Vorzustellen bis 4½ Uhr nachm., Sonnabds b. 1½ Uhr bei der

"ELBE" G.m.b. H. Werbeträfte Brivatreisende auch Damen

d. d. Berlauf e. umwälz, datent, Noube Herfteller weltibel. bedeut. Werk Douts lands. Tägl, Gebrauchsart, für jeder Berkaufsbr. ca. 4 MK Rerd 40% (6 Berfaufspr. ca. 4 Mt., Berb. 40 %. (Berfuch beweist. Zu melb. v. 9-12 u. Uhr. Sternau, Ferdinandstr. 29, IV.

Reisende

die Kolonialwaren, Feinfost besuchen n gut eingesührt sind, aur Wilmadme eines erststassigen Aritleis gesucht. Angebote unter U. 6176 d. das Hamby. Frodi, s Reisender

Hodirequenz-Apparaic

Führende Fabrik stellt zwei Kerren aus der Branche ein. Löchste Provision. Sofort Geld, Mit rebote unter B. 6009 durch das Ham- Mng.u. R. 1006 Gm erger Fremdenblatt, s(Beed, Samog. 11.

Reisende, auch Damen

finden lohnende Beschäftigung durch den Verkauf von Textilien auf Teilzahlung an Private gegen hohe Provision. Gute Referenzen Be-dingung. Angebote unter H. G. 6896 an Ala, Neuerwali 26/28

Dauerstellungi

er mit der Kundschaft und Hamburger Platzverbäitnissen ertraut ist und über gute Branchekenntnisse verfügt. Theodor Schröder. Holzhandlung, Große Theaterstraße 34, III.

Gesucht zu möglichst sofortigem Antritt

scher Fabrikate. Nur von Herren aus der Branch

t. W. 8883 an Heinr. Eisler, Hamburg 3.

HAMBURG1 Große Bäckerstraße 1

Fernsprecher Roland 2553 Gereibstube Born 20, II. b. Grinde Zuverlässiger Seriöse Herren

Derr

fleißiger Gert

Ireubandbüro

Dauerstellung

Befriedsleiter

Junger Mann

Reisende

ingef. b. Schlössern, Geworz, ingef. b. Schlössern, Garag. swiften Barag. swiften 12—5 Uhr. Spedin, 8(1000nnaben 18, I. I.

Bertreter !

Tüchtige

Actiger guteinge Brov.-Acisend, f.de Bertr. e. Spezialar Wilhelm Neinede,

300-800 Mk. im Monat J. R. A., Bohnenstraße 15, II. Sonnabend von 10-2 Uhr.

Junger Ronforlft und Damen

Vertreter(innen)

erdienen sof, zahlb. 20-40 # tägl it neuem. leicht verkäufl. Artike a Private. Vorstellen Freitag bis 7 Uhr. Sonnabend bis 11 Uhr. Eilenau 36. part.

Branchetundiger Stadtreisender on leiftungsfähiger Buchbruderei geger 10de Brovision gefucht. Angebote unte 13. b660 b. d. Hamburger Frembendt, s

bie unt Ersolg Veinkolnassen der bestellt beinden beiten von alt eingeführte bedacht, weskhandlung geg. dobe Krodifts

Alte, guteingeführte Harbengroßbandig sucht zum Besuch der Drogissen tüchtig, Reisenden oegen Brovisson. Angebote unter U. 4698 d. das Hamby, Frdbl. s

Brovisionsreisender, In Krasi mit elektr. Kenninissen, borragenden Artikel geg. hobe B gesucht. Ang. u. A. 6179 Hog. K

Gesucht Stadtreisender, er bei Architeften eingesübrt ist. Angeb. iit Gebalt unter G. 5666 burch das Hamburger Frembenblatt, 26

Ber fofort ober 1. Bult

Reisenden gefucht, ber in Gifch- und Feinfoftbanb.

lungen beftens eingeführt ift. Ungebote unter Berudfichtigung bon prima Referengen fowie Gehaltsansprüche u. B. 51 Giliale Madenrobt, Methfesielstraße 59. s

t eingeführte Bertreter ben Bertrieb ur den Bertrieb eines herborragenden driftliche Angebote nebit branon - 2000 gebeten unter R. R. 6287 burch bas Do

Gewerblich

Selbständiger Konstrukteur

mit langjähriger Erfahrung im Rohrplanbau für Motor- u. Dampfschiffe
mittlerer Größe von hiesiger Schiffswerft sofort gesucht.
Angebote unter H. G. 11265 an
Ala. Neuerwall 26/28.

State of the second s Chanffent für Bettengeschäft bi ober 1. Juli gesucht, i verläffig, mit langt, guten Zengn., gu umgang mit Privaffundschaft Bedir Alarich Bader, Harich Bader, Hamburgeritraße 29—31.

Ende Juni erfahr., tüchtige Zimmermann

unt. E. 6334 Hbg. Frdbl

Andi. jüng. Schreibmaichinen-Mechaniker per fofort gesucht für Bremen. Ang unter A. 780 Erpeb. Danzigerfir. 10 s

> Allererste Groß-Hbg. Matratzenfabrik
> sucht für ihre Großfabrikation von Auflege-Polster-Matratz,
> u. verwandt. Artikeln
> tüchtigen. energisch.,
> erfahrenen

THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T

Fadmann

mögl. aus d. Branche.
mit besten Empfehlg.
Schriftliche Bewerb.
m. Gehaltsanspräch.,
Zeugnisabschriften u.
Lichtbild erbeten u.
Z. 6664 durch d. Hbg.
Fremdenblatt. s

Junge Hilfskraft

leichte Arbeiten in unserem tech chen Büro gesucht. Nur schrift

Soloffer u. Majdinenbauer für banernde Arbeit gesucht. Bewerbungen unter F. 6183 burch bas Samburger Frembenblatt. 8 Laborant — Dauerstellung firm in Bergr., Reprod. n. Diap., fofo gesucht. (Amateur-Hach.) Kopieranstalt Gömpel, Schulterblatt 591

Eriter Damenfrifenr ber sofort gesucht. Ernft Brabms, Dammtorstraße 22 Telephon: E 5, 0130.



Bef. Kunge, 14—16 J., besgl. Mädchen on 16—18 Jahren. Boh, hofbesitzer, Bastin dei Zarrentin in Medlenburg, g Is., verf. Faszirom-veter (N.-J. Bioline) iof. gef. Wit. \$254.s(Beifahrer

mit ca. 1500 M bar Tüchtiger Stimmungspianist sosorigesucht Dauerein. Goliathwag. (ng. u. R. R. 6230 . d. Hdg. Frdbl. s(Atterstampweg 54. ebenb. KarlBath,

Friseur= Lehrling Nüng, flotter Blakat= maler 3. Fleischer

CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE

Rellner fofort m. Sprachenntniffen gesucht.

Laborantfür

Amateurarb.

sider n. sauber ar beitend. Eineritt sof. ober 15. Juni. Bhotohanblung "Chilehaus", L. Seysert, Burcharbitraße 13.sc

Beisitzer

23. Kniefch,

Wildgehilfe

Führerich. 3h gel. Gänfebörie.

einbet in Solftein, Saus Mobert.

Weiblich

Kaufmannisch

Stenotypistin

Schönthal Gebrüder. Neuerwall 26/28, Getreide.

Buchhalierin

Johann Hinrich Meyer. Gröningerstraße 21.

Größeres Assekuranzbüre sucht zum 1. Juli eine tücht.
KONTOPISTIN

die im Maschinenschreiben. Rechnen und Stenographie flott und sicher ist. Bewerb. unter O. 6057 durch das Hbg. Fremdenblatt.

1. Juli mehrere gewandte Sicholypisiumen

and Konforistinnen

NWK Wolle G. m. b. H., ona-Bahrenfeld. Brahmsstr. 32. s

ucht junge Kontoriftin, perfeft i

Besucht ein junge

personal

Ber sofort gesu flotier Sausdier b. bereits in Ro

Bind Regener,
Krifeur, gel
Aatentlrchen(holft.)

Junger/ Bote,
d. Kollitz fabr. laun,
gel. Meieret Maha,
Barfallee 18, pt.,
d. Oppendeim.
gel. fräht. Laufburiche. d. radf. 1.
d. Meives&Co., dea.
33. Schwalbentir.12.

15—16jähr., fleifitz.,
ehrlicher

Butille
f. alle vorl. Arbeit.
gen fright general medden
gen frandr. general medden
gen general medden
gen general kom der beiten general med gerben general med g alle vort. Arbeit. fofort gefucht. Hoto-Giert, Werstraffe 25

3g. Mädchen löglichst per sosort perf. in Maschinen chreib. u. Stenogr (auch Anfängerin) Kontorbote gesucht. Borzustellen zwischen 10 und 4 Fernando Hadradt & Co., Spitalerstr. 16: 86

Bef. p. fof. f. mein Siliale in Altona tuchtige, jungere Berläuferin

Gelberg, 57. Bestede-Bleitristall

Stenotopiffin . 23. 4683 Frobi.

da. Frauen, Maba

lang. Ronforistin

Arantenidweiter Perf. Stenotypistin

336 Hba. Frdbl. Stenotypiffin

Lehrling

Propaganda-Dame

ein. Es kommen nur Damen von angenehmem Außeren und guten Manieren im Alter von 20 bis 30 Jahren in Frage. Geil. Angebote mit Lichtbild unter T. 6023 durch das Hamburger Fremdenblatt.

Für unsere über ganz Deutschland verzweigte Verkaufsorganisation nehmen wir In den nächsten Wochen eine neue, allgemein begehrte

Haushaltungsmaschine auf, für deren Vertrieb wir eine größere Anzahl, mit dem Besuch von Privatkundschaft

vertrauter

zu zeitgemäßen Bedingungen (Spesen und Provision) einstellen. Es finden nur solche Damen Berücksichtigung, die Erfolge über bisherige Tätigkeit als Privat-Reise- und Werbedamen, gleichgültigin welcher, Branche nachweisen können. Gefl. Angebote unter Q. 4934 durch das Hamburger Fremdenblatt.

Gesucht zum 1. Juli perfekte jüngere Stenotypistin
für Deutsch und Englisch, auch für a. Bureauarbeit.
Angebote mit Gehaltsansprüchen unt. T. 6004 Hbg. Frdbl. s(

300—400 M. Erstklass. Stenotypistin Verdienst Junges Mädchen Berf. Stenothpistin allen Büroarbeiten bertraut, mi ber Furnier- ob. holzbranche, gesucht. Sanbicht. Ang. m. Geba dr. u. 2. 6340 b. bas Sbg. Frbbt.

Jung. Kontoristin

englijche

ver sosort actual Ungeb. u. E. 620 d. d. Hoge. Freds.

Stenotyptiftin

ig. Mabden gur praftifchen Er Edreibitube Geidnu. Wohlers, Tücht, Stenotypiftin ob. Stenotypi aus achtbarer Familie für fofort gefuch hinr. Schlichting, Samburg 15, Spalblugitraße 210/12.

Schiffahrtsunternehmen sucht zum 1. bzw. 15. Juli Jüngere Dame für die Buchhaltung. Angebote unter H. 5667 durch d. Hamburger Fremdenblatt. s

Serf. jüngere Stenotybiftin, b. auch Kontorarbeiten bertraut ift, ber so-t gesucht. A. Kreivszinner & Ev., ifer-Bilbelm-Straße 20/26.

Perfekte Stenotypistin

gebote mit Zeugnis-Abschriften und Gehaltsansprüchen erbeten unter G. 6051 Hambz, Frdbl. s

Perfette Gtenotypistin

Per sofort tüchtige Stenotypistin zwischen 12 und 1 Uhr. Hamburger Textilhaus Schulterblatt 128

perfekte Stenotypistin mehrlübriger Praxis und mög englischen Sprachtenminissen Ggebender Arbeitszeit (Souna). Angebote unter J. 6053 durch

Tüchtige, gewandte Stenotypistin die flott engl. Diktat aufnehme kann, zum sofortigen Antritt of per 1. Juli gesucht. Angeb. un S. S. 6060 durch d. Hbg. Frdbl.

Junge Anfängerin ichte aug. Buroarb, ber jof, gef eb. u. S. 4688 b. b. Hog. Frbb Jüngere Kontoristin Anf.), die in Sten, Schreibm. u. einf. Urb. bew. ifl, s. 1. Juit ges. Schrift. b. m. Zengn. an Lange & Müller.

JUNGE KONTORISTIN gesucht. Bedingung perf. Stenographistin u. Maschinenschreiberin. Zu melden mit Zeugnissen bei RUDOLF E. CLAUSEN,

Für Schufte. Lehr-madch, u. jg. Ber-f. Strumpfwar. gef fäuser.ges. Hammer-Ang. u. R. R. 600 brookstr. 30, Hpt. schot. s

Gewall 1.

Berf. Gaslicht-Koviererinnen fof. ges. Kovieranstatt & Anpel, Schultervlatt 59b. Bardanten gefucht. Borft. CafeViouico, Meeperdadu 134, s(Tückt. Frikeurin gefucht. Wandsb. Ch. 16, s Dauerstellung.

Hilfsarbeiterin onduliert. Krentsfeld, Br. Allee 9, III. se Kunftstopferin Aelt. Nachtschwester gesucht. Röpte, hirschgraben 7. al ter gef. u. jg. Mädden Stroddaus Lüdrs. (11ch. 9—1. Ang. u. e. 3. Andernen. Kelm, Zaamädid. gejuckt. A. B. Ann. - Sudc. gl. Wandsbederftieg 6. (Brage, ABC-Str. 2. (Neuft. Nenerweg 6. s.)

2. falte Mamfell mit guten

v. 11 u. 12 ob. nachm. 5 u. 6 Uhr ofistr. 2/4, II., Konbitoret Höbner. sc efucht zum 15, 6, 28 seindal. Michin, e eitung Hausard, übern, u. ein äiter., ote etwas Sansarb, übern, u. ein affer, elegt, Kinderfleinmäden mit guter Zeuguiffen. Borzuftellen bei bilden Maria-Boulfen-Straße 49. Alleinmädchen mit erstflassigen Zeug nissen für kleinen vornebmen Haushal (2 Perl., 1 Kind) zum 1. Inst gesucht Dr. Krumbbols, Innocentiastr. 22. s

Hauspersonal

Gefucht tüchtiges Alleinmädchen mi n und guten Zemonissen. Borgu bei Inline Köhn, Lotstedt cfelbfiraße 15. Sudit. Alleiumädhen mit felbst. Koden, reundl., stud., duse Zengu., f. sof. ob. 5. 6. gef. Hosweg 2. Seeger, Allser 2349. Befferes Alleinmädden f. feinen Saus-

fofort gesucht; febr gute Behandl., bob. & Wolk. Oberftrage 2. Mertur 1170. Wolk. Oberstraße 2. Merkur 1170. s.

Sejucht zum 15. Juni
Mäden mit guten Zeuguissen,
das jelbifändig u. gut fochen fann und
wenig Sausarbeit übern., zu Ehepaar
mit stein. Kind. Kleinmädenen bordand.
Vorzust. dei Dr. Emdler, Wittelweg 15,
morgens bis 10 Uhr, von 12—3 und
bon 5 Uhr au.

Schilles zuvett. Mäderen zur
mit guten Kochsenninssen für Birtschaftsbetrieb geincht.
Wild. Budendahl, Süderstraße 186. s.
Geschaft prennst, jung Mäden, bei den

befucht orbentl. jung, Mabchen, bei bei

ltern wohnend, für leichte Arb. Bor ach 7 Uhr abends Drogerie Wexstr. Sansmädchen per sofort ober jum 15. Junt gesucht. Det. Schramm, Konditoret, Eppendorferbaum 18. se Haus- und Küchenmädehen

ofort gesucht, mit Gehaltss Haus an der See, Scharbeutz (Ostsee). Beff. Madden f. leichte Sausarb. in aush, f. d. Morgenstund, ges. Br. Revolugt erforderlich. Borzustell, abd in 6—9 Uhr Eänsemarkt 62, II. 163. Bebildetes junges Maden für flein Familionanschl. ver sof. od. spät. gesuch Mever, Kahlstedt, Koonstraße 17.

Gesucht, wenn möglich fofort, gewandtes junges Mädchen Saus", u., wenn nöt., Safthausbetrit. Sonntagsvert.) b. Sehalt u. Hamilieinichluß. W. Schwen, Gasthaus zu Battforn, Hambg.-Langenhorn 2, Tankebterlandstraße 230. Tel. D 7, 6297.

um 15. Juni ober 1. Juli noch ein

zweites geb. jg. Mädchen ef, auf gr. Gut Weckend. 3. grot. Erferr es Hansbalts, Penfion bo Mt. monati Frau Aune Marie v. Troffel, Schweitin bei Thurtow, Medl. Schw.

grau in sed. Bezieb.
zu vertret. Angeb.
zunt. K. 3755 an die ginn. Exp. William
Zinn. Exp. William
Willens, Hhg. 1. s

oder Saustochter. Jüng, findl, Allein-Angen. Lauerfiellg, mädchen der soforri f. erfahr. ig. Mädch, f. Sausarb, u. sech. Sonnenau 1, II. se untitienantchi.
n. Gebaltsni. Gebaltsprichen an
un Koch,
Frig Kenter,
Wenter,
Wenter,
Wenter,
Wenter,

ein Mädchen

Walter Kleess

Minna Lewens

licinmädd)., jüng. lagmädd, für gute Stellungen. Hohes Gehalt, s

Marie Drohn

Meinmädmen

Alleinmädchen

nicht üb. 20 Jahre Wirek, Hornerlandstr. 431

Tagmädchen

ges. Selbst. Arbeit Strobbaus4.Lührs.

Auguste Bieper Merfur 3432, fucht täglich

berrich. Berfonai D.2 Hausangesiellte 19729 Hausangesiellte 1996 f. gute Stell, Frida Ag. faub. Mädche als 2. Silfe i. Sil gesucht. Borstelle Claus Restaurant greitag de 10–5 u. genuch 3. 15. Juni 1 Küchenmäde. sc. Aod mamsellen, wieben 1 küchen 1 küche

Mabch, jeb. Art f. für Sof. Küchenmäbcher gute Plage, Stellenb. gefucht und ein gesucht. Lange, ABC-Str. 25, I. s Gef. e. ehrl. saub arbeitsfr. Dendi. 1

> Schulentl. Mabche Hotographie gef. Bindfeil, Lübederstraße 74 3.Morgenmädch. od Jüng. Tagmädder bei bob. Gebalt for gosucht. Borzustelle 6—8. Denning, Brodschrangen 8,

Befucht tücht, faub, Gef. fraft., orbente Lagmädmen Mueinmädden

Bd. J. Bid. u. Am. traus, Schulen-becking 15. s. Tagundacher Tagundacher Gef. fanb. Morgen-frau, 2 mal wöchenb-lich. 9—1. Ang. u. M. B. Ann. - Subc.

jede Zeugnisabschrift sind in der heutigen Zeit für den Stellungsuchenden große Wertobjekte. Wir bitten deshalb unsere verehrliche Kundschaft, alles Bewerbungs-Material zurück zusenden sobald es nicht mehr be-

wird, **Hamburger Fremdenblatt**

nötigt

Stellengesuche

Miismilch

Kaufmännisch

Siebe auch Empfehlungen aller Art.) Jg. solider Photo-Drogist

acht zum 1. Juli Stellung, gleich elcher Art, firm in allen Teilen des rogenfaches, Photo, Spiritusge

Diplom-Haufmann

Muslandstellung Teintofthandler

Perfekter Buchhalter

Kaurmann

EXPORT. Ingenieur-Kaufmann

ingenicui Aduniani is Jahre alt, Dipl.-Ingenicui nehrere Jahre in U. S. A. ätig gewesen, als Ober-ing m Röhren-Verkauf u. Erdö ndustrie, techn. und kaufn Kerkaufsmethoden, Reklami les Eisen-, Stahl- u. Hütter wesens, engl., franz., spar sprachkenntnisse, repräsenta ionsfähig, sucht Leitende Posten im In- oder Ausland Angebote unter "Df. 5045 ngebote unter "Di. 5045 n Ala, Haasenstein & Vogler, Düsseldori, Hansahaus,

Vertrauensstellung

Gewertl

(Siebe auch Empfehlungen aller Art.)

fucht Stellung beim Arzt ober Pribat. Gorau, Beihesbaftraße 4.

B. Bussello, O Für ig. Mann, I., seit läng. 8 in Futtermittel-

Bandonionspieler, sucht Stellung.
eriff., empf. sich zu
all. Hellicht. About schein und Eprachet
Baper, Brechtsweg

Frauen, die

ebensoviel Wert auf Sparsamkeit

wie auf gute Kleidung legen,

Weiblich

aufmannich

Erfte Ctenothviffin bei Grobunternehm, Steffung Frödling, Leibnisfraße 9. s mabc. 21 I., m. famtt. Buog

Filiallelterin

Ciche auch Empfehlungen aller Art.

Unfängerin fucht Stellung, wo weiterkommt. Angeb. u. 3. 5546 onrch bas Bamburg. Prembenbl. s

auspersonal

22 3., fucht Stellung

1. Alet. Cinf., irm i Lander i

21fahr. Mäbchen jucht zum 1, 7, 28 Siellung als Rah-Ottofer. 3, ptr. si Euche 3. 15. 6. ev. I. 7. Stellung als Einipe f. Geschäfts-hansb., am liebigen Bäderei. Anged. an Mima Brader, Bad Bramfiedt, Eandweg. gill. Fabrik. 93.g Hins, geh. ält. Frf. Stella i. A. frf.

Sinf., geb. ält. Fri.
Seag. i. N. Sousalt i. I. Sousalt i. I. Sousalt i. I. Sousalt i. I. Sousalt ii. Seal. ii. I. Seal. iii.
a. Stella Allein
and Alle n. Rädog. 32 3... Suche f. m. Tochier, eta. Sirrimastr. 213., Stell.in Haus. Wielerwagen f. Stadt. dang. Erlabrung. Wielerwagen f. Stadt. dang. Erlabrung. bertr. at. 3an., in. discumbatt. fow. Kinds. dart. frei. Sia. 6369. Bremerrelbe 21. I. 1. Sia. 6369. Bremerrelbe 21. I. 1. Sia. 6369. Bremerrelbe 21. I. 1.

Empfehle ingebote an fri. Läthe Strube, Blankenefe. Barkkraße 8. ge

An Fritsch, Stellym. Junges Mädchen Meinmädmen

Emma Vischer, Buttf, Lofftebt, Lindenallee 20. st Sindenalier 20. st Suche f. m. Toott. 19 3., Zaaft. Eggert, Detimannitr. 39. 2. st To. 50. b. Stude st

Für Ford-Zugmaschine Beschäftigung gesucht

Schreibm.-Urb.

Buchhalter

Paul Osiermeier

Hotofee 1872 Lieferanto frei,

20. Omnibusse

11 20. Liefer-fret. D. 8, 6135. s(

2 t Sanella Hanto offener, neuwerilger Wagen, für Ueber-landsahrten mit Chausseur zu verm. Hans 3826 st

Priv. - Auto - Vermiet. Kilomet, von 25 Bf. an Rlaud, Rordi. 1872.st Moland 1644, st Branken-

Genthe Made, n. i. ob. Roch, Made, n. i. ob. Roch, Made, n. i. 12 trei. Eibeg317. st. 22 trei. Eibeg317. st. 23 trei. And n. d. 25 trei. Eibeg317. st. 20 trei. Sobrenbamm. 42. st. 20 trei. And a. Ethind. frei. d. 4 Norbice 550. st. 20 trei. Eibeg317. s

kg. Mädchen bom anter ande, and enter dam., incht Siella. A. Georg Eilboten. Transpon. Eilwagen in. 11/20. Lieferauto. (Er. Mieel 7. Merl. 452)

No. Mädo., 22 3., Etela. 8, 15 6 f. Angle 15

Maurerarbetten Nikol, 4470 Schrock

Autoruf Holsatia

Muio 4- 11. 6fis

Waler - arbei

Diehr, 10-t-Laftafige rei, Eibe 4268, s. Bartnerftr, 115

Bootsmotor

Lieferaufo frei.
A-1 Lo., 2-21/Lo.
Allier 7492. st
Sech sither, ben gum Friseren
ben gum Friseren Bindhaufen

Taamädsen mit Kos u. Räd Brivatantovermiet. Geiv Vin Gerie. mad elestr. Methode nuffe. incht Geeta. Groges geschiossens Geiver. Groges geschiossens Geiver. Geschiefter. Mach. unt. G. 5647 Geschäfts-Muto fret. Geschäfts-Muto fret. Geschäfts-Muto fret. Lufter 3237. s. G. Stephan 4276.s. W. 6303 Frobt. s. G. 5827 Frodd.s.

Aleidet Roftume

Alster 1985. s(
2-To. Lastauri tre.
Elbe 7603. s(
11 To. Alstauri Tre.
The Matter of M

Magnetische Krankenbehandlung 1614i. Mod. I. Steat.
In flein. Sch. odne.
12 teierivogen frei.
13 teierivogen frei.
14 Einerivogen frei.
15 t. did. Mt. 3.00.
25 7 1109.
15 1. D. I., Sobel. s.
15 T. D. L. Sobel. s.
15 T. D. Steat.
16 Steat and Stea Gefucht

Perfette Krantenbehandig., n. f. Dam., langi Brazis, Fr. Boftei Wegitr. 81. bt. s orgeschstr. 39, III. s otbhof. Alster 2609 Aranten behandl Arantenpflegerin

Arantenbehandig, Bannenbad 0,80 möglichst Nabe Hauptbahn- Hibe Zeultum 50henjonne 1.00 hof, gesucht. Benötigt word. Beruset. Dame sucht. Bussigna 2. Buroraume u. etwa 150 gm b. alt. Spch. Bett u. etwa 150 gm. Sleibjdy. b. alt. Spch. Bett u. Sleibjdy. b. mitgebt. Guiffiana
Etembanam 21. st. Trockenlager. Angebote unt. Reibjor. w. mingebr.
canfenbilegerin Fr. M. 6656 durch das Hamburg. 2 lages Zimmer Arantenbehandlung

Mietsgesuche

234—3 Rimmer, verklander verkland m all. Gegd. auf. pre Gediet, n. Alli. ge Hoons & Anuppe Senir.0807/0808 Suche leere u. möbl. Teilwohn. n. Lim. Sute Miete u. Abfid. Blachiko Berl. Tor14. Blachiko Aifter 7392.

Suche dringend per 1. Juli Tellwohnung, 3 leere Zimmer u. Rottch, für best. D. Brintmann, Hansaplat 11. Alster 5663. s

Laden

SEIFENFLOCKEN

Büro und Lager

M. 6056 durch das Hamburg.
Fremdenblatt.

31-4-31mmet

Gettriler j. gaben mögl. Rotfiche ob. mit Rebensonm ob. Rüch. jof. geindt. Rüche jof. geindt. Röbe Winierb. ob. damm. Ang. R. 23 (1. Office gea. Buid. ob. Darleb. in guid. Gegenb ju mieten geindt. Roge. unt. Gegenb ju mieten geindt. Roge. unt. B. 5643 Brobl. s(

Wohnwissen

eine Garage

Heller Part.-Raum

ca, 150 gm, s(f. Majd.-Reparat.-Berfft, möal Köhe Barmbed gef, Jua. Schneider, Beim Strohhaufe 16, III.

5. In festem Anstrane L. Beaml. 3—5. Him. ch., I. Beaml. fof. ob. (poi., an ebil. Abst. dring. gef. 5. Bermitil.—Fentrale 4. Evvendorlerweg 185.8(

Dame m. ein. IMon. alt. Kd. f. mögl. b. aust. Dame gmbl. B. in best. Die. Br. ca. 50-60 K mil. Ang. 32 Fil. Boldt, Ait., Bittoriasirase 26. sc

Lux Seifenflocken schonen alle zarten und kostbaren Gewebe - und dies hilft Ihrer Kleiderkasse! Aus ihrem mildreinigenden Schaumbad geht auch das empfindlichste Wäsche - und Kleidungsstück unversehrt hervor und die Schönheit der Farben bleibt voll erhalten, denn in Lux Seifenflocken ist nichts Scharfes oder irgendwie Schädliches.

So helfen Ihnen Lux Seifenflocken an rechter Stelle sparen. Und immer können Sie gut angezogen sein, denn Lux Seifenflocken schützen Ihre Wäsche und damit auch Sie vor überflüssigen Ausgaben.

DOPPELPACKUNG 90 PFG

"Pflegen Sie alles Feine

mit Lux

Seifenflocken"

Die führenden deutschen Kunsta seidehersteller wie Bemberg, Glanzstoff und Agfa empfehlen Lux Seifenflocken zur Pflege ihrer Erzeugnisse,

SUNLICHT GES. MANNHEIM

Lx 218/240

50-80 am Kontor

resp. Lagerraume, Stadt od. Barmbeck zum 1. Juli 1928 zu mieten gesucht. Ang. as

Büreräume

Wilhelm Thiede of

Wohnungen

Rontoe gef., ca. 30 gm, mgl mit. Tel. Wonats miete ca. 50 A. Ang u. M. 5671 Frdbl.s

UR die meisten Frauen steht das Leben

im Zeichen ständigen Kampfes zwischen

den Ausgaben für Haushaltung und

Kleidung. Pflegen Sie Ihre feine Wäsche

und Kleidung mit Lux Seifenflocken, die

hier den rechten Ausgleich zu schaffen

Lux Seifenflocken sind ausserordentlich

ergiebig - ein Vorteil für die Haushalt-

kasse ! Schon ein Esslöffel voll Flocken

ergibt eine Schüssel voll köstlichen

Schaum, und 30 Esslöffel voll enthält die

so Pfg.-Packung.

Für Tagungen und Kongresse Ein: und 3weibettzimmer

Vermietungen

Romf. Neubauwohnungen mit u. ohne Abstand, 3 u. 4 3., Noch3. Bad. Jentr-Hig., Barmw., an Hamby Bohnberechtigten zu bernieten. Ernst Seelig. Fetrabe 88. Hansa 5397.

Jenisch & Seteph.

Stellingerweg 4-6 1 Minute von Hochbahnhof Osterstraße, sind per sofort moderne 3- und 4-Zim.-Neubauwehnungen mit Bad, Zentralheiz. Warm-wasser usw. gegen zeitgemäß Baukostenzuschuß an nur I Tag Wohnberechtigte zu vermieten durch (gen. 2853) durch (gen. 3483)

Werner Groth.

Hausmakler. Hermannstr. 19.
C. 3. Zentrum 6921/22

Altwohnungen

Beschlagnahmefreie Wohnung zu verm. 2 Zim., Kachelkliche, kompl. Bad. Miete 49 M. Mäßig Abstand.

Wohnstältenbaro Gr.-Hamburg Neuerwall 7. Moderne 2:4=Zimmer Reubautvohnungen

mit Bentralbeigg. n. eingerichtetem Bab, in bester Gegend Barmbeds, ber fotort in beiter Gegend Barmoeds, ber johrt beziehder, 3n berwieten. Bankoftenzusch. 900—1600 K. Miete ca. 60—110 K. monafilch.

E. K. Behnte & Es., Mödeltransport, Sammersteindamm 73, Zelephon D 8 (Wandsbel) 5685, 9—11 u. 4—6 Uhr. 2

Wer den Umzug macht, Nimm Friedrich Wieses Möbelwagen!

Schäferkampsallee 16-Hansa 5080 Herrschaftliche Wohnungen

b. Wohnungsamt gem. (g. 945). Näh, v. 10-6 Uhr. nuch Sonntags.

L. Rebien Moorkamp. H. 6042, A. 5795.3 Beschlagnahmefrei.

Wir bieten, per 1. 7. beziehdar, dorners weg. 3. Eigge, beim Hammerwarf, mod. 4-Zimmer-Wohnung, Möddenz, Bab, Lienbeizung, Miete zurz, nur 84,50 Mf. Bautofenzusch, 2100 Mf. Lie Wohnung ist für jedermann beziehdar (gen. 1002). E. H. Schute & Ev., Mödeftransport, daumersteindamm 73. Telephon: D. 8. Wandsbet 5685. 9-11 und 4-6 llyr.

Griesftraffe ptr. moderne 4-Simm.-Wohnung, Wdd3., Bad. el. Lidt, Friedensmiele unr SW. A. deziehdan z. 1. 7. 28 an 2 Jadre deins Wohnungsannt Gemeidete. Baulotiens zuichuk 1200 A. (gen. 1002.)
E. H. Bekute & Co., Wödeltransport, danmerfeindamm I. Lelephon: D 8, Wandsbet 5665.
9—11 und 4—6 Uhr.

Schöne, kid., rubige, beschlagnabmefreis (Neudau), Rabe Bahnvof Holms-Seppensien, ift kofort zu vermieten (Dauerswohnung), basseud für altere Ebeteuke. Rah, durch Wind Meyen, Bauseickle. g

Seltene Gelegenheitz Baugenossenschaft sucht poch einige Mitglieder für 2-Zimm.-Wohng. m. Ramm. u. Bad

DIE BEMBERG-SCHAU

IM HAUSE TIETS

VOM 10. BIS 16. JUNI

AUSSTELLUNG UND VERKAUF

VON BEMBERG-ADLERSEIDE, HOCHWERTIGER KUNSTSEIDE. STOFFE, KLEIDER, SPITZEN, WASCHE, TRIKOTAGEN, STRUMPFE, OBERHEMDEN, KRAWATTEN USW.

BEACHTEN SIE MORGEN UNSERE PREISANGEBOTEI

Neubauläden

Neubau-

Wohnung.

u. Läden

Rüsch,

vens Nähe besahnhöfes, Haubt

Bahnbofes, Saupigeidätistraße inveisioner rely. ein größer. Laden, jof zu bermieben, edit, wie der Größer. Laden, jof zu bermieben, edit, Serr.» u. Bamen, Konfeftion ob. Koubitorei mit Caff, auch für größeres. Wöbeigeichaft. Näb. Aussimpfi durch Sausmafter Heinrig Schleber, Euchaven, Meue Reihe 27. g

Uhlandstrasse 41 im Gartenhaus Parterre-Wohnung (Tel von 4 Zimmern und reichl. Zuhehör sofort od. später zu vermieten. Miete Rmk. 180.- per Monat.

Bufall! Wohnungen Teilwohnung Blaedtke Erfte Referens. s(Möbl. Villa

Uhlenhorit herria. 7-3.-W. Wiadchz., Bab, Birthag., Ww.

4-Z.-Wohng. Ernft Matthiegen

-3imm - Whng. ©2 Bism. 7441/42. Duca, Berl. Tor12.st

für Arzte Berthold Jacobn

Bentrum,
r. Rim., Mb3.,
e. Rb3., du8.
o. 905t. Wiete
100 M monaft.
(Eplanabed)
Eteph. 2006

Neubau - Wohng. Abgesehl.

Beschlagnfr. Lellm.

Bschlgnfr, Tellw.

Bschlgnfr, Tellw.

Bandsbocdcedaun.

3 or. 8. Bab. Ro.

3 bb. o. Abb. Ro.

4 bb. o. Abb. Ro.

5 bb. o. Abb.

Herria. 1. Etage Ribler, Johannism Neuh.-Wohn. Flottb. Chaussee

pebe ab haride, Rane MBC. Str. 18 C 5 Stepb. 0480. s

Dammtor! 6-3im.-Bohng. Sof. 311 vm. c. schöne John. 2-B. Bohn. m gr. Kilche, Speiset. Abes. Waste, diffe, pass J. bens. Ebeb. diffe, b. Bhf. ev. fönn. b. 1XagMid.b.W.-A ob. Bohngs.-Inb Renbau-Bohng. 1-3 3., Ka., Bad

Papenhaderstr. Beschlagnfr. 6-Z Whg., Oefen. Miet 1800, an jed. Wohr Bohne & Davids, 3-3imm.-Wbug. Elmsbuttel 4-Z.-Wohng.

Bandsb. Chn. M7

K. Klein Köntafir.

Beschlagnammefrei! Große 4-3.-Whg. Bahn Bäderitr. 6 dabe Holftenplak ImLuftfurort Trittan

Harvestehude 8-31m.-Whg. Komf., Lift, Frosm 3000.11. infl., fofor Carl Engel,

Bolfsdorf

Wohnung

Dammtor Jürgen Adolph Suhr

Wohn Sobelufic.

l M monatlich, fre Bendt Recperbahnlö

Beichlagnfrei.

Un Jeden

ohne Wohn.-Amt 3—4 Sim., Bulduß v. 1000.- an, Wiete v. 1200.- an, Felim. 5 Jahre. Im Juli desiehbar, bietet an Lorens Bifcher

Berthold Jacobn 3m Zentrum
3m Zentrum
5uft. möbf. n. ab6uft. 4.3.-Zeifw.
n. Ko., Gas. el. 2.
1. Zel. per fof. zu
iermiefen. Anr. n.
1. 2, 4080. Unfrag.
Fr. Tiarfs.
Herbinandftr. 36. s(

Leilwohn.! 3 fonn. Frontzim u. Mdz., dictionben. el. 8. Lei. fof. du berm. del. 10.12 U. vorm. Flohr. Leffinaftr. 4. Mondies SSO. s Beschlagnahmefrei! Alliernabe betorierte ar

4=3imm.-Wbug 4-3.-Woh

5 3im., Zentrihz.

Brandstwiete 4, 281. Rol. 2883. 81 6-3imm.- Whng. sefeg, mödl., evit.

Meer, adang., es find
I diete nur 115. M. mil.

Bords, m. zud. Zel.

Bed. do. krüger.

Coroderfübfit. 16.

Sang feparat!

Seimodinung, bont.

adgefol., in Bida.

Mittet nur 100. M. mil.

Bod. gentralds.

Bed. do. A. zud.

Bed. do. Bed. do.

Britische.

Ballyenossenschaft

Bucht noch Mittal.

Ballyenossenschaft

Bucht noch Mittal.

Ballyenossenschaft

Buch noch Mittal.

Bu

meibe 64.

Sarvestehube.

Brachtv., sonn. 6.

Beter. 44/, 3., Bad., mietes. A. E. Georg.

an in Sdg. Eingertrag. Gen. 996. An.

gedote Dender, sonn. Roland 2963.

Alster 1706. so Grindelberg 5=3im.=29

Roland 8606, rinbelberg70, Hpt.

Baum

Eimsbüttel

gug. En. 40358, Earl Engel,

D 8 Wandsb.2612.s

Geschäfts lo .ale

Baul Straub

Schäferfampsallee Sanbelowsty

5-Bimmer Wohnung Eppendorf Rothend.-Chiree. geg. belieb. Whn S.Sbt.,43.,Bb.,M3 St.,90mbl. Dn.21519 Bobnungstaufche Rat und Silfe. Blaedike Berl. Tor Vister 739

4-31m.-Whg Jable Abstand, Jieftrake geg.jed.fl. Wohg. WUAG Dammtor5

Jungfrauental Berthold Jacobn

Wandsb. Ch. Kontor m. Lager eppendorferweg21s Bu verm. 1 hell. u

Maria- III Coulsen-Strake

Autogaragen

Brunonia Schotoladenfabrit A.-G. Gliesmarvde — Braunfdweig. Kühlräume Mähe Sternschanzenbahnhof auch für fürzere Zeit und gewichtsweise An vermieten. Näheres Gufiad Deitmann & Co., Samburg, Deichstr. 44. Roland 2847. st ZENTRUM

beste Lage, Reklamefront, ca. 350 am. Rontor- und Lagerräume Zentralheizung, # 20 p. qm, zu verm. S. Cohen jr. Tel, Hansa 70. Randstr. 15. s Zwei mod. Kontore je 240 gm, auch fombiniert, fowie Laden, 220 gm, nehft Kellerraum sofort oder später sehr preiswert zu vermieren, Echanenburgerftraße 14, s

Industriegebäude

Michaelisstr. 8-14

Helle Werkstelle, Grindeallee 43 Hausmakler J. H. Ferd. Behr Merkur 7496

Heußweg 52.8

Rödingsmarkt 22/23 und 21

gleich zu vermieten:

Nr. 22/23:

1. Boden im Speicher

Raum

Keller

"

Je 140 qm

Vorderhaus:
Stock, hinten mit Durchgang zun
Speicher als Kontor-Räume dazu.
Nr. 21 Vorderhaus: Stock: 3 Zimmer als Kontor und lager. Speicher: 4 Böden, ca. 170 qm H. J. C. J. Schirmer. damburg 11, Rödingsmarkt Nr. 21 s Erstklassige

Werkstätten für jed. Betrieb geeignet. Mod. Stallungen sofort lieferbar. Heinr. Dau. Grindelhof 25. Kontore im Zentrum

00 qm, Hochptr., Zentralheiz., Rekl.-Fron 50 H. Stock, 2 Räume 20 III. Freundf. Konior, 30 qm. 530... Kabritus 50 qm. 2 Räume, 10 gen Adolph Sahr 60 gen 2 Räume, 10 gen Adolph Sahr 50 qm. 2 Räume, 10 gen Adolph Sahr 60 qm. 2 Rä

ger sof. zu berm.
11. Konior, Specis, ort 8 mit od. ohne
Wöbel. Käh. b. b.
Sauswart. se Specification of the speci Rontor 30 gm

Beltt.-Gesa. geeignetex Laden heim Dammtor in mod. Neubau ca. 50 am außer Rellex su bermieten.

Spidd Scientfit. 12. in enoviert, dillis Mäberes durch Allen Ca., 140 gm, hell, nah. II—2 Udr zu bei.s. (Gr. Buridad III). Haberes durch Mülkelm Add. Ca., 140 gm, hell, nah. Allen Dillis durch Allen Dill

LADEN

Garage frei m Zentrum berm. d a b e Franken-traße Nr. 31. si Curhaven

zu vermieten. Motorrad Garagen diffig. Fr. Krüger, Hessenfraße 33—35. Bustan 3679. 8 Antogaragen zu vm. Gebr. Plambed, Weithfesschiraße 48. Vorosee 4806. st

eaben in Barmber hine Abstand z vermiet., edist. au urze Zett. Ang. 1 v. 6222 Frdot. s Eagerung v. War. aller Un kostenios del Nebergade der Spedition, Bensch, Frünerbeich 157. s(Edladen in Barmbed, Fenst., gr. 8-3iu dobn., 2 gr. Kelle art., hof, Tel., 1 3u vermieten

Laden FRANZEN. Relice, and als Berbliatt au gebr. . 38 A mil. au dm. Fortel Martin-duther-Strake 6. s(Dhue Taufch! Caden Sammer Bimm. und Kücht fiete nur 40 M st ft f. Gründe

Medfendura.

1000am gr. Habr. u. m. 3trbid., cf. L. Madierben.
Dagetrarbit. Mit. Bad. et. Madierben.
Dutbhl. m. lieferb. M. bernweien. Hind.
1001. J. du. Aing. A63
Misonaerfit. 17. sc. Merlinerfor 14.d.

Cager-Rellet troden Gr. Lagerfeller illig zu vermieter Wegner, Altona, Bleicherstr. 26.

Wandsb. Chauff.

Röbl., fand., font 1. 311 vm. Schwarz luenstraße 12, II.

Gilbeck

Behaglich möbl.

inben Gie in mein

Sansa 6854.

Baaich, Eilbeck, bobberg 17. I. T.

Borderzimmer elettr. Licht, Birlba au vermieten.

Ein frbl. Borden m. eleftr. Licht f d. berm. Eppendo Siemssenstraße 7,

du verm, z. 1. Brahmsallee28 n best. Hrn. B

Jieffr. 41, pfr. 1

Dammtorbhf.

3 leere Bimmer, Rüche gr. Ballon 311 bernwet. 4. 15. 6. mtl. 100 M. Truppe Grindelalleei80, I.s

L-Zeleg.mbl 3im

Iestr. 39, Spt. e.

Dammfornahe

Herrenzimmer

Lager-, Rälme Fabrikat. Rälme Fabrikat. Raume

Borderzimmer

2 leere &. Scho. o. Mit bannismil. 13. C 3,35046 Barfräul. fann eleg Sim. erh. Wod. 8. M. humann, Zim, frei Zing. v. b. Tr. Ww. Lei., f. Dauermiet.s

Un der Ulfter 3.11. Feinmöbl. Borberg an gwist. Herrn ob Dame. Ismanditraß No. 63, Hptr. r. s

elegant möbl. Sim. u. all. Komf. sot, u. berm. Bornstr. Ur. 28, II., Wolfs.s

Nhienhorft. In r. 5 2 guimöbl. od. teilw. mbl. 8. m. 8. db. 3. 1. 7. 8. m. Feil, Ofterbedftraße 24. Hody. se Bu berm. e. gr.fonn. Borbergim., Zirlb., Bw., Bab u. Fabrit. 100rb. Bulfan 6094,

Uhlenhorn.

Gr. möbl. Zim. m. 1 ob. 2 Bett. zu bm Holmer,Ofterft.5,111(

Behagsich möbl. Zimmer,

volle Pension

Kaufgesuche

1 Rungen

wagen

Juwelen und Pfandscheine Alte Gediffe,

Brillanten Flott. Einfp. Fuhrw. f. Grünwar, paffd., gefucht. Angeb. erb. Grahmaj. Sby. 33 Flurstraße 9. Blatin, Gold, Silb., Bfandfceine kauft Ernft Biening M& C. Strate 3, beim Ganfemarkt.

Brillanten Mobel tt. Oandit., Nachläffe, Limmer fed. Art ges. Döchste Br. Altigel. Riebenste. Rordice 6869 a Altmahag. Möbel ges. Bödnitureis. Saebed Börneitr. 73. D8.2998.

Schlee

Viel Geld Itertümliche Möbel bez am best. Born, Langereibe 16. 8 -Verkauf, Vorschuß

148, III. Bulfan 3594
Chiaframmer, Christmer, Derrensimmer, Genselm, Nadlkann Dausko, daut agg, jof. Ralls Editer, Derrensim Gbeitea, fpl. dausk eing. Wöbel ift bödis Ge. jof. Ralfs Grindelberg 77, Alffer 5528.
Saustde., Einselmöß, Auto-Friedhof Wordsee 4499. Gegen Kaffe Raufe Daustand. auch Gingel-Mobel. Blum, Grinbelderg 74. Norbies 6056.

Muto fuche a. Briph., etn Kleinwg. f. Drojake Breisangeb. D. 59 Altonaerstr. 17. s(Sande Saußlit, Einde Sim. Biano, Terde Jowie Waren all. And fauft unter firenglied Berlchwiegenbeit Dageborn Sintheologies, Etha., Wohner, Kitche od. Einzelmöß, gei. Nieter, Vereinslitt. 49a, II. Allit. 3097.

Sofort Geld!

Dampfer

1 gebr. Kinderdet m. Matr., evil. mi Unter u. Oberdet du faufen geluck. Remien, Glinde bei Neinbel. si Alte Wöbel, a.def., fauf. Gebs, Lübederft. 688. Auto-Anhänger gut erhalten, 7500 kg Tragfähigkelt-sucht Ivan Fontheim. Mühle Moorfleth.

Fortsehung der Rleinen Anzeigen fiehe Geite 7

Hamburger Wirtschafts – und Börsenblatt

Die Zusammenschluß= bestrebungen in der Gummireifenindustrie.

Gruppierung um die Continentale Caoutchouc. - Calmon bleibt vorerst außerhalb.

Die von uns bereits registrierten Verhandlungen zwischen der Harburger Gummi-warenfabrik "Phönix" und der Conti-nentalen Caoutchouc und Guttapercha Compagnie, Hannover, werden uns jetzt auch von der Verwaltung des Har-burger "Phönix" bestätigt, die gestern die Verhandlungen noch als unbekannt bezeichnete, Gleichzeitig hören wir noch, daß Conti auf der gleichen Basis auch mit der Peters Union A.-G., Frankfurt a. Main, verhandelt. Ziel dieser Verhandlungen ist die Zusammenfassung der deutschen Gummireifen-Industrie in möglichst straffer Form. Führend hierbei bleibt die Conti, um die die anderen Gesellschaften in irgend einer Form gruppiert werden sollen. Auf welchem Wege dies ge-schieht, läßt sich im Augenblick noch nicht über-sehen. So ist es möglich, daß man, wie schon angekündigt, vorerst sich mit Interessengemeinschaften begnügt, denn die Verhandlungen sind ziemlich schwierig und man muß auch daran erinnern, daß sie früher bereits auf ähnlicher Basis geführt, aber nicht zum Abschluß gekommen sind.

Bei Beurteilung der Aussichten für das Zustandekommen des Zusammen-schlusses erscheint uns sowohl die heutige Marktlage des Gummis, als auch die Tatsache als günstig für den Erfolg der Verhandlungen, daß stärkere Finanzinteressen heute mehr noch als früher auf den Zusammenschluß hinzuarbeiten scheinen. Die Gummipreise liegen heute sehr tief, nachdem die Baisse ziemlich plötzlich und in großem Ausmaß mit der bekannten Ankündigung der Aufhebung des Stephenson-Planes eingesetzt hatte. Man weiß, daß die Preise für Gummireifen dieser Bewegung bisher nur zögernd gefolgt sind. Hält die Baisse oder auch nur der niedrige Preisstand für Rohgummi weiter an, so wird auch der Fertigwarenpreis energischer gesenkt werden müssen, wobei Schwierigkeiten natürlich nur eintreten würden, solange noch teurer eingekaufte Vor-räte verarbeitet werden müssen. Diese Situation kann, wie gesagt, als konzentrationsgünstig angesprochen werden, weil sie die anderen alten Gründe verstärkt, die in erster Linie mit der Auslandskonkurrenz und dem Preis-kampf auch auf dem inländischen Markt zu erklären sind. Hinzu kommt der Druck der Finanzinteressen, der in gleicher Richtung wirkt. Führend hierbei sind offenbar die Darmstädter und Nationalbank und die Deutsche Bank, also die gleichen Gruppen, die sich, wie bekannt, auch für die scharfe Konzentration in der Automobil-Industrie einsetzen. Vielleicht ist auch die Annahme nicht versehlt, daß die Befürwortung beider Transaktionen von dieser Seite in einem Gewissen Zusammenhang steht, daß also einem tung wirkt. Führend hierbei sind offenbar die gewissen Zusammenhang steht, daß also einem großen Autogebilde eine große Versorgungsgesellschaft für Gummireifen an die Seite gestellt werden soll.

Unter diesem Gesichtspunkt erscheint die beabsichtigte Transaktion also in einem recht interessanten Licht. Nehmen wir Conti, Har-burger Phoenix und Peters Union als Kontrahenten, so wäre in der Tat ein durchaus beherrschendes Gebilde in der deutschen Gummireifenindustrie zusammengefügt, dem am Produktions monopol in Deutschland nicht allzuviel fehlen würde. Allerdings bleiben nach dem ietzigen Stand der dings bleiben nach dem jetzigen Stand der Dinge die mit 4 Mill. RM Kapital arbeitenden Gummiwerke Calmon, Hamburg, außerhalb der Kombination. Es dürfte sich aber bei der vorhandenen Lagerung der Finanzinteressen hiernicht um eine Kampfstellung handeln, sondern Calmon ist offenbar aus anderen Gründen von den Managern der Be-strebungen außerhalb gelassen worden. Jeden-falls schweben, wie wir hören, mit Calmon in dem aufgezeigten Zusammenhang keine Verhandlungen. An weiteren unseres Wissens freien Unternehmungen größeren Umfanges existieren dann nur noch die B. Polack A.-G. in Waltershausen in Thüringen (2,1 Mill. RM Kapital) und A. G. Metzeler & Co. in München (3 Mill. RM Kapital), die beide neben anderen Artikeln Gummireifen herstellen.

Wie relativ klein diese Außenständer gegenüber den vereinigten Gesellschaften aber sein würden, geht aus folgendem hervor: Die Continentale Caoutchouc ist mit 40 Mill. RM Stammkapital ausgerüstet, von denen 6 Mill. RM noch nicht begeben sind (Vorratsaktien), und mit einer 8prozentigen Anleihe von 20 Mill. RM aus dem Jahre 1926 kapitalisiert. Die Gesellschaft verfügt bereits über die mit 6 Mill. RM ausgestatteten Hannoverschen Gummiwerke Excel-\$10 r. Bemerkenswert ist, daß, wie bekannt, bei der Conti nennenswerte amerikanische Beteiligung besteht, und zwar verfügt die B. F. Good-rich Company in Akron (Ohio) über eine 25proz. Beteiligung bei der Conti. Weitere Meldungen über andere amerikanische Beteiligungen sind unseres Wissens nicht bestätigt. Die Peters-Union arbeitet mit 9 Mill. RM Kapital und der Harburger Phoenix mit 7,2 Mill. RM. Bei Addierung dieser Summen ergäbe sich also eine Kapitalisierung von 72 Mill. RM, wobei das Nominalberitat von Frankleier nicht berücksich Nominalkapital von Excelsior nicht berücksich-

Alle Gesellschaften verfügen über mannigfaltige Fabrikationsartikel neben der Gummireifenproduktion. Diese bildet aber den Grundstock, und der Zusammenschluß würde denn auch in beherrschender Linie unter dem Gesichtspunkt der Vereinheitlichung der Gummireifenproduktion erfolgen. Daß man hierauf mit Recht Hauptgewicht legt, geht schon daraus hervor, daß bei den Verhandlungen offenbar, wie schon registriert, auch die mögliche Verlegung der Reifenproduktion von Phoenix nach Hannover zur engen fabrika-torischen Einfügung in die Conti-Betriebe erwogen wird Da hierbei weitere Rationalisierung natürlich der Hauptgrund wäre, muß man auch eventuelle Stillegungen in Betracht ziehen. Bemerkenswert ist dabei, daß die Conti in ihrem letzten Geschäftsbericht bereits darüber klagt, daß durch weitere Rationalisie-rung im eigenen Betrieb die Preiserhöhungstendenz nicht mehr auszugleichen seien. A.B.

Erwerbsgesellschaften.

Hammonia Allgemeine Versicherungs A.-G., Hamburg. Der Geschäftsverlauf war laut Bericht in allen Sparten mit Ausnahme der Transportversicherung befriedigend. Die Prämien in der Transportversicherung sind unzureichend, eine Besserung ist durch die Wettbewerbsverhältnisse erschwert. Die Gesellschaft übte daher in dieser Branche eine immer größere Zurückhaltung. Die Prämieneinnahme ist von 6,1 auf 7,4 Mill. RM gestiegen. Die Kapitalanlagen erhöhten sich von 1.71 auf 1,93 Mill. RM. Der Reinge winn beträgt 191 971 (164 545), die Dividende 10 Prozent (wie i. V.). Die G.-V. genehmigte die Abrechnung. Nach Mitteilung der Verwaltung hat sich der Schadensverlauf im 1a ufenden Jahr nicht so günstig entwickelt wie im verflossenen. Dagegen beträgt der Prämienzuwachs bis jetzt 1 Mill. RM. Es wird erwartet, daß diese günstige Entwicklung auch weiterhin anhält.

Die Ostpreußenwerk-Auslandsanleihe abgeschlossen. Die Ostpreußenwerk A.-G. in Königsberg i. Pr. hat, wie wir erfahren, die mit dem amerikanischen Bankhause Harris, Formit dem amerikanischen Bankhause Harris, Forbes & Co. geführten Anleiheverhandlungen nunmehr zu m A bschluß gebracht. Das Ostpreußenwerk nimmt eine langfristige Auslandsanleihe von 3,5 Mill. Dollars auf, die mit 6 Proz. zu verzinsen ist. Die Auflegung der Anleihe in Neuvork soll noch im Laufe dieses Monats erfolgen, voraussichtlich Ende nächster Woche. Der Emissionskurs steht noch nicht fest und wird sich, ebenso wie der Auflegungstermin, nach der Entwicklung des Neuvorker Kapitalmarktes richten. Der Anleiheerlös soll zur Verbesserung und Vergrößerung der Anlagen der Ostpreußenwerk A.-G. Verwendung finden.

Erneute Verzögerung der amerikanischen Gesfürel-Emission. — Die Folgen der starken Beanspruchung des amerikanischen Kapitalmarkts. Die Auflegung der amerikanischen Anleihe der Gesellschaft für elektrische Unternehmungen, die sehen einmal hinauszeschahen werden nußte, hat Gesellschaft für elektrische Unternehmungen, die schon einmal hinausgeschoben werden mußte, hat eine neue Verzögerung erfahren. Die für Ende dieser Woche angekündigte Emission wird voraussichtlich erst im Laufe der nächsten Woche erfolgen können. Die erneute Verlegung des Auflegungstermins ist nach unseren Informationen der in den letzten Tagen beobachteten starken Inanspruchnahme des amerikanischen Marktes durch andere deutsche Anleihen zuzuschreiben. Dadurch ist eine hoffentlich nur vorübergehende Ermüdung des Marktes eingetreten, dessen gegenwärtige Verfassung uns von amerikanischer Bankseite als schwankend bezeichnet wird.

Klöcknerwerke A.-G., Berlin-Rauxel. Von einem Bankenkonsortium, dem unter anderem sämtliche Filialen der in Essen und Düsseldorf vertretenen Großbanken angehören, ist der Antrag auf Zulassung von 110 Mill. RM Aktien der Klöcknerwerke A.-G., Berlin, zum Handel und zur Notiz an den Börsen zu Essen und Düsseldorf gestellt worden.

Einstellung der Eigenfabrikation der Kalker Maschinenfabrik A.-G., Köln-Kalk. Wie wir hören. Eigenfabrikation bis auf weteres einzustellen und so lange auf den befreundeten Werken fabrizieren zu lassen, bis die Eigenfabrikation auf Grund des eingeschränkten Fabrikationsprogramms eine loh-nendere Betriebsführung ermöglichen wird. Ein entsprechender Antrag auf Betriebstillegung ist be-reits gestellt worden. Die weiteren Maßnahmen der Verwaltung nehmen einen befriedigenden Verlauf. Die Vermietung der Hallen in der früheren Abteilung Werkzeugbau sei anscheinend gesichert. Die Verhandlungen über den Verlauf des Geländeteils, der zur Fabrikation weder früher noch jetzt benötigt wird, nehmen einen befriedigenden Fortgang.

Dürrwerke A.-G. in Ratingen. — Für 1927 wiederum dividendenlos. Die erzielten Erträgnisse will man erneut zu Abschreibungen verwenden. Nach Deckung des Verlustvortrages von rund 160 000 RM und nach Gesamtabschreibungen von etwa 150 000 RM verbleibt wieder ein kleiner Veretwa 150 000 KM verbieibt wieder ein kleiner Verlust von rund 14 000 RM, der vorgetragen wird. Die Aussichten seien für das laufende Jahr angesichts der nun erfolgten Verlustdeckung besser zu beurteilen. Geschäftsgang befriedigend.

Hamburger Lastwagen-Vertriebs-A.-G., Ham-Hamburger Lastwagen-Vertriebs-A.-G., Hamburg. Der Verlustvortrag, der 1926 133 431 RM betrug, hat sich in 1927 um 56 638 RM erhöht, so daß der Gesamtverlust von 190 069 RM das Aktienkapital von 75 000 RM ganz erheblich übersteigt. Als Aktiven sind in der Bilanz angeführt Grundstücke und Gebäude mit 217 530 RM, Kasse mit 2310 RM, Außenstände mit 9095 RM sowie eine Hypothek mit 400 RM. Unter den Gläubigern befinden sich: Hamburger Sparkasse von 1827 (Darlehen) mit 100 000 RM. Vomag mit 100 168 RM und Magirus mit 103 530 RM Gesamtforderung.

Oberschlesische Schiffahrts-A.-G. in Breslau Beantragt wird die Auflösung der Gesell-schaft und Bestellung der Liquidatoren.

Die Sanierung des Lloyd Mediterraneo. Die Schulden des in Schwierigkeiten geratenen Lloyd Mediterraneo betragen insgesamt 72 Mill. Lire. Hierunter befinden sich 47 Mill. Lire Obli-gationen. Die Verwaltung hofft, daß die Obligationeninhaber sich mit einer Ausschüttung von 74 Prozent und die übrigen Gläubiger mit 40 Pro-zent abfinden lassen werden. Die finanzielle Sanie-rung des Lloyd Mediterraneo soll mit Hilfe der Banca Commerciale erfolgen.

Die Kapitalisierung Chrysler - Dodge. Die Gemeinschaftsbilanz der zwei Gesell-schaften zeigte am 30. April 1928 laufende Akti-ven von 111.9 Mill. Dollars und laufende Passiven von 111.9 Mill. Dollars und laufende Passiven von 35.9 Mill. Dollars, Das gemeinsame Vermögenskonto stellte sich nach Abzug der Abschreibungen auf 95.7 Mill. Dollars. Die Aktionäre von Chrysler erhalten ein Bezugsrecht für 442 847 neue Chrysler Stammaktien, die demnächst im Verhältnis 6 zu 1 begeben werden sellen. Die Zahl der ausgegebenen Chrysler Stammaktien beläuft sich auf 4 422 4434. Die Dedge Aktionäng schalten kein ausgegebenen Chrysler Stammaktien belauft sich auf 4 423 484. Die Dodge Aktionäre erhalten kein

Dividenden und Abschlüsse.

Providentia A.G. für Braun-kohlenindustrie, Döbern (Nieder-lausitz): Dividende von 8 (6 i. V.) Prozent vor-

Rud. Ley, Maschinenfabrik A. G., Arnstadt. Bei Abschreibungen von 62 761 RM wird ein Reingewinn von 14 303 RM (5764) ausgewiesen, aus dem wieder keine Dividende verteilt wird.

Norddeutsche Seekabelwerke A.-G.
in Norddenham. Die Gesellschaft, die im voririgen Jahre 15 Prozent Dividende aus 418 000 RM
Reingewinn verteilen konnte, schließt 1927 nur mit
einem Gewinn von 21 281 RM ab. über dessen Verwendung nichts Näheres mitgeteilt wird.

im Berichtsjahre vorgenommenen technischen und maschinellen Verbesserungen können erst im laufenden Jahre ihre volle Auswirkung zeigen. Durch Aufnahme neuer Artikel und Erweiterung der Absatzgebiete konnte der Umsatz erhöht und der Beschieftigungsgeben gesteinent verschieft. der Beschäftigungsgrad gesteigert werden.

Generalversammlungsbeschlüsse.

A.-G. für Cartonnagenindustrie,
Dresden-Loschwitz. Dividende für die
Stammaktien auf wieder 7 Proz. festgesetzt. Die
Umsätze sind bis jetzt höher als in der gleichen
Vorjahrszeit. Auftragsbestand und Beschüftigungsgrad haben noch immer nicht die gewünschte Höhe erreicht.

Konkurse im Reich. Berlin: Kaufmann Max Lahn, Köpenicker Straße 150/151, Firmen: Paul Gries, Zentralheizungen usw, und Max Lahn (Metallschleiferei). — Brand-Erbisdorf: Offene Handelsgesellschaft Fiebiger & Biesecker i. Liqu. — Braunsch weig: Kaufmann Kurt Barrenscheen. alleiniger Inhaber der gleichlautenden Firma, Gliesmaroder Straße 44. — Charlottenburg: Frau Regina Heller, geb. Oppler, Inhaberin der Firma Regina Friedlaender, Kurfürstendamm 43/49, Putz- und Modesalon. — Fulda: Firma Wilhelm Winter in Liquidation. — Halberstadt: Offene Handelsgesellschaft Weingroßhandlung Roland, Inhaber Albert Büttner und Otto Heyer. — Langenburg: Firma August Jäger in Schrozberg. Inhaber August Jäger, Kaufmann in Schrozberg. — Magdeburg: Fräulein Lucie Lipaczewski, alleinige Inhaberin eines Verkaufsgeschäfts in Dauerwäsche und Herrenartikeln. — Naumburg (Saale): Kaufmann Hugo Klein, Große Marienstraße 29. — Paderborn: Konrad Ebbes, Benediktinerstraße 366, Josef Görmann, Bischoftsteich 24, Inhaber der nicht in das Handelsregister eingetragenen Firma Ebbes & Görmann. — Schlotheim (Thür.): Kaufmann Ernst Böger.

Devisenmärkte.

Auf dem Devisenmarkt ist die Lage im großen ganzen unverändert; Pfunde gegen Dollar 4,88¼, Devisen gegen Reichsmark fest. An der Hamburger Börse nannte man

An der Hamburger Börse nannte man Neuvork 4,18½, London 20,43, gegen London: Paris 124,15, Brüssel 34,96½, Mailand 92,70, Madrid fester 29,27, Oslo 18,22½, Kopenhagen 18,19½, Amsterdam 12,09½, Zürich 25,30½.

Auf dem Geldmarkt bleibt die Lage weiterhin unverändert; tägliches Geld 5—6
Prozent, Monatsgeld 8 Prozent, Warenwechsel mit Großbankgiro ca 6% Prozent, Privatdiskont 6% Prozent p. a.

Berliner Geld- und Devisenmarkt. Tägliches Geld war auch heute reichlich mit 5-7 Proz. angeboten, für erste Firmen auch darunter. Monatsgeld 75-85, bankgirierte Waren-

wech sel 6% Prozent.

Der Privatdiskont blieb unverändert
6½ Prozent. Die Nachfrage nach Diskonten war
wieder recht lebhaft.

Am Devisenmarkt zog der Dollar bei Am Devise hmarkt zog der Dohar bei nicht sehr großen Umsätzen weiter an. Der Kurs war zunächst im Freiverkehr 4.1840. Der amtliche Kurs stieg dann auf 4.1855. Pfund gegen Dollar 4.8824. Der französische Fanken war mit 124.19 etwas schwächer: Italien 92.72. Madrid 29.28. Die Belga war mit 34,971/4 etwas fester. Die skandinavischen Devisen lagen gegen London ebenfalls

Amtliche Berliner Devisenkurse. Reichsbank - Diskont und Lombardzinsfuß seit 4. Oktober 1927 7 resp. 8 %.

	Bank- Diskont	8. J	uni	7. 3	Juni
100	Dis	Geld	Briet	Geld	Brief
Buen, Aires 1 Pap Pes, Kanada 1 kan. Doli. Japan 1 Yen Kairo 1 agypt. £ Konstantin. 1 türk. £ London 1 £ Neuyork 1 \$ Rio de Jan. 1 Milreis Uruguayl Gold-Peso Holland 100 Gulden Athen 100 Drachm. Belgien 100 Belga Budapest 100 Pengo Danzig 100 Gulden Helsingt. 100 Lin. Kopenhagen 100 Kr. Lissabon 100 Escuko Oslo 100 Kr. Paris 100 Fr. Sofia 100 Leva Spanien 100 Peseten Stockholm 100 Fr. Wien 100 Schilling Reykjavik 100 isl. Kr. * Diskont de	5,48 41/2 41/2 60 60 60 61/2		1,786 4,178 1,957 20,977 2,152 20,454 4,1895 0,5035 5,425 58,49 73,11 10,552 22,06 7,369 112,41 80,72 16,475 12,41 80,72 12,41 80,72 12,41 80,72 12,41 80,72 12,41 80,72 12,41 80,72 12,41 80,73 12,41 80,73 12,41 80,73 12,41 80,73 12,41 80,73 12,41 80,73	1,781 4,167 1,953 20,922 2,151 20,396 4,1775 0,5015 4,261 168,62 5,415 58,285 72,95 81,49 10,517 22,005 3,112,12 18,13 111,92 16,425 12,384 80,53 3,019 99,53 112,19 112,09 99,53 1112,09 99,53 1112,09 99,53 1112,09 99,53 1112,09 99,16 112,09 90,16 112,09 90,16 112,09 90,16 112,09 90,16 112,09 90,16 112,09 90,16 112,09 90,16 112,09 90,16 112,09 90,16 112,09 90,16 112,09 90,16 112,09 90,16 112,09 90,16	1,785 4,174 1,957 20,966 2,155 20,436 0,5035 4,269 168,96 5,475 58,405 73,09 81,65 10,537 22,045 118,17 112,14 16,465 20,69 3,025 69,65 112,34 112,34 112,14 16,465 69,65 112,34
für Dreimenats-l	Hand	elswech	sel.		ajoik,

Devisenkurse vom 8. Juni.

(Der	Vergleichs	kurs ist	der letzte	Schluß	kurs.)
	A	nfang	skurse.		
Paris	8.	7.	Paris	8	7.
Deutschld Wien		608,-	Holland	1025,75	1025,25
Amerika.	25,43	25,431/2	Schweiz	490	490,25
Belgien . England.		124 171/2	Spanien	422.75	423,50

	The second second		The state of the state of		
	M	ittag	skurse.		
London	8.	7.	London	8.	7.
Neuyork	4,881/4		Stockholm.	18,191/2	18,191/
Amsterdam	12,095/8	12,093/4	Oslo	18,223/8	18,221/
Paris	124.17	124,17	Finnland	196	194,-
Brüssel	34,963/4	34.971/2	Prag	164,68	164,68
Italien	92.73	92.73	Budapest	27,977/8	27,97
Berlin	20.421/2	20 421/2	Wien	34.70	34,70
Schweiz	25,331/8	25 373/	BuenAires	47.68	47,68
Spanien	29,27	29 31	Rio Janeiro	5,90	5,91
Kopenhag	18,191/4	18 191/2	Valparaiso.	39,41	39,43
more manage .	10,13.14	10,13.12	varparaiso.	33,41 1	37,43
Amsterdam	8.	7.	Amsterdam	8.	7.
London	12,095/8	12.093/4	Oslo	66,37	66,40
Berlin	59.22		Neuvork	2,4777	2,4713/1
Paris	9.74		Madrid	41,32	41,29
Brüssel	34,581/2	34.591/2	Italien	13,041/2	13,051/
Schweiz	47,751/2	47.761/2	Prag	7,34	7,3410
Wien	34,86	34 90	Finnland	-,-	
Kananhag	6647		Rudanest	1	-,-

Stockholm. 66,47 66,50 Bukarest... 7. | Zürich Neuyork. 5,18824 5,1880 Stockholm. 139,221/2 139,221/2
London 25,331/8 25,33 Oslo 139 199,— 13

Effekten-Börsen.

Beträchtliche Abschwächungen; Gummiwerte fester.

Hamburger Wertpapierbörse.

Unsicher und schwächer, Interesse für Gummi-

Unsicher und schwächer, Interesse für Gummiwerte.

1 Uhr 15: Ebenso wie an der gestrigen Börse standen auch heute im Zusammenhang mit den Zusammenschlußbestrebungen in der Gummireifenindustrie die Aktien der Gummiwerke Phönix im Vordergrund des Interesses. Die hiesigen Großarbitrageure waren in starkem Umfang als Käufer im Markt und legten durchweg höhere Kurse an; Phönix, die vorbörslich mit 102 G. genannt wurden, wurden bis 115 bezahlt; als dann die Arbitrage mit Käufen zurückhielt, gab der Kurs allerdings wiederum bis auf 109 nach. Von der Belebung profitierten auch Calmon Asbest, obwohl sie in die neue Gummikombination vorläufig nicht einbezogen werden.

Auf den übrigen Marktgebieten war die Auf den übrigen Marktgebieten war die Tendenz dagegen ausgesprochen schwach und unsicher. Die unsichere Haltung der Auslandsbörsen, das Fehlen größerer Auslandsorders und größerer Beteiligung des Publikums wirkten in der Richtung einer Abschwächung des Kursbildes, die noch durch Blankoalgaben verstärkt wurde. Die Kursverluste drückten sich treesterkt wurde. Kursverluste drückten sich in erster Linie auf dem Elektromarkt aus, wo die führenden Werte, vor allem Siemens, stärker abgeschwächt lagen. Das Geschäft blieb aber auch heute außer-ordentlich klein.

Auf dem Montanmarkt setzten Mannesmann mit 147 ein und gaben bis auf 144½ (ex Dividende) nach, Rheinstahl unverändert 166 (minus 2), Koks-

nach, Rheinstahl unverändert 166 (minus 2), Kokswerke 104 (minus ¾), Harpener und Klöckner nannte man mit 164 bzw. 132½ nominell ebenfalls schwächer, Gelsenkirchen 141½ (minus 1).

Auf dem Farbenmarkt gaben I. G. Farben von 277 auf 276 (minus 3) nach, Dynamit Nobel eröfineten 137 (minus 2), Deutsche Erdöl lagen heute eher gedrückt. 140 (minus 3½) nach 140½.

Auf dem Schiffahrtsmarkt überwog ebenfalls die Abgabeneigung, Norddeutscher Lloyd wurden mit 156¼ (— 3) nach 157¾ bezahlt, Packetfahrt gaben von 166 auf 165 (— 2) nach, Hansa 212 (— 1).

Auf dem Elektromarkt eröfineten Siemens mit 358 3 Proz. unter dem gestrigen Nachbörsenkurs und bröckelten dann bis auf 353 ab, Schuckert 205 (— 6) nach 207, HEW. 161 (— 2) nach 162, AEG 18½ (— 2½).

Auf dem Bahnenmarkt war die Tendenz auch heute wieder ruhig; Hamburger Hochbahn 80%. A.-G. für Verkehrswesen wurden mit 195 gefragt. Auf dem Markt der Spezialwerte interessierten Auf dem Markt der Spezialwerte interessierten neben den bereits erwähnten Harburger Gummi noch Calmon Asbest, die bis 59 bezahlt wurden, später 57 (gestern 52 B.) Karstadt gaben von 246½ auf 244¼ (minus 4) nach, Ottenser Eisenwerke 57 nach 55. Zementwerte wurden ungefähr auf gestriger Basis genannt. Von Lederwerten waren Stader zum gestrigen Kurs gefragt, Wieman 191 (minus 1). Thörl 96¼ G., Schwartauer Werke 96 G. Auf dem Kolonial- und Plantagenmarkt wurden

Otavi mit 54½ genannt, die übrigen Werte waren gegenüber gestern kaum verändert, Hamburger Südsee 135 B. Auf dem Bankenmarkt hielt sich das Geschäft

Auf dem Bankenmarkt hielt sich das Geschäft ebenfalls in engen Grenzen, Commerz- und Privat-Bank gaben auf 190½ (minus 3) nach. Darmstädter Bank 281 (minus 2). Deutsche Reichsbank nannte man 270 ebenfalls nominell schwächer, Disconto-Gesellschaft und Dresdner Bank wurden 2 Prozent unter gestrigem Kurs gefragt. Barmer Bankverein auf gestriger Basis angeboten.

Auf dem Markt der festverzinslichen Werte hält die freundlichere Stimmung für gewisse Kategorien von Restquoten an; Restquoten der Hamburger Hypothekenbank 5½ 5½ 5½ ¼ ½ Liquidationspfandbriefe der Hamburger Hypothekenbank 5½ G., leere Fonciers 5.75 G., Rheinische Hypothekenbank-Restquoten 60½ bez. Auf dem Austandsreht en markt ist das Geschäft sehr still, in der ersten Börsenstunde wurden lediglich

still, in der ersten Börsenstunde wurden lediglich II. Bagdad mit 12% bezahlt. Zolltürken 12½ B., Administration 10¼ G., Mazedonier 18¾ G., Budapester Stadtanleihe 59 G., Ungarn Gold 26½ G., I. Anatolier 18¼ G., II. Anatolier 17¼ G.

Nichtamtlich notierte Warte

141	temanni	Hen I	IOHETTE M	reffe.	
	8	7.		8	7
Hdlu.Vkb.	120	120	Wittekind .	87,90	87,9
Hbg. Elbew.	45	45	Reis- u. Hd.		124
Janss. & Sch.	12	12	Unterelb.Br	63	63
Dess. Gas .	205 B	205,5	Bibundi	47-52	45
Mansfeld	121,5	121,5	Dt.Kautsch.		135
Rütgersw	-	96	Dt. Togo	570-550	557
Hochof, Lub.	140	140	Doag		165
Adler	68 G 71 B		Hbg.Stidsee	135 B	135
Hall. Kali	196G 200B		Hernsheim.	65 G 67 B	68
Hann. Kali.		68		8 G 10 B	8
Heldburg		92	Km.Kautsch	100G 110B	100
Kali-Ind		246		189G 194B	190
Krügershall		168	Sloman	95 G	95
Nieders. K.	125U 129B	127	Westafr. V.	105 G	-
O Tibe	90- 4			2 25 000	-

schwach und die Kurse bröckelten noch weiter ab. Stärkere Abgaben beobachtete man hier am Platz besonders von einer Seite, wohl im Zusammenhang mit Glattstellungen zur Gewinnmitnahme, Gegen Schluß der zweiten Börsenstunde trat dann auf den Hauptmarktgebieten auf Wochenen deckungen hin eine leichte Erholung der Kurse ein; so waren beispielsweise Siemens mit 355 nach 352½ zu hören, I. G. Farben 276 zu 274. Auf dem Gummiaktienmarkt von des Geschieft im dem Gummiaktienmarkt war das Geschäft in der zweiten Börsen-stunde ziemlich abgeschnitten, da die Arbitrage eher Geber war: Harburger Gummi hörte man 109 zu 1091/2. Im übrigen nannte man u. a. folgende

Zu 109½. Im übrigen nannte man u. a. folgende Kurse:

Barmer Bankverein 148, Comers und Privat. 190. Darmstädter Bk. 279. Deutsch. Bk. 170, Dt. Reichsb. 268, Disc.-Com. 165, Dresdn. Bk. 167, Fisb. D.-G. 69 128, Hansa 210, Nordd. Lld. 156½, Ostafrika 128, Paketfahrt 165. Südamerik. 210, Woermann 128, Cux. Hochs. 121¼, Hbg. Hochb. 80¼, Lüb.-Büch. 88, Schantungb. 6¼, Verkehrsw. 196, Gelsenkirch. 141¼, Harpener 164. Klöckner 132½, Kokswerke 103½ G., Phön. Bergb. 98. Rh. Stahlw. 163 G., Ver. Stahlw. 100½, I. G. Farben 276, Dyn. Nobel 137, Guano-Werke 70. A. E. G. 181½, Gesfürel 283. H. E. W. 161, Schuckert 204 G., Siemens & H. 355, Alsen. Cem. 215, Breitenbg. 133, Calm. Asb. 56½, Daimler 115½, Dtsch.-Atlant. Telgr.-Ges. 165, Dtsch. Erdöl 141. Harb. Gum. 109½, Holzmann 152½, Karstadt 244, Mannesmann 144½, Schwart. Werke 96, Stad. Leder 112½, Triton 124, Wdsb. Led. 45, Wiem. Led. 190, Ost-Werke 320, Hemmoor 245.

3 Uhr. An der Nachbörse waren die Kurse unverändert leicht erholt; Siemens etwa 357½.

3 Uhr. An der Nachbörse waren die Kurse unverändert leicht erholt; Siemens etwa 357½.

Devisenkurse in Konstantinopel vom 7. Juni. Devisenkurse in Konstantinopel vom 7. Juni.
London 1 Lstrl. 9,5150 türk. Pfd., Paris 1 türk. Pfd.
13.04 fr. Fres., Mailand 1 türk. Pfd. 9,74 Lit.,
Zürich 1 türk. Pfd. 2,6617 schw. Fres., Brüssel
1 türk. Pfd. 3,67625 Belga, Neuvork 1 türk. Pfd.
0,51875 Doll., Berlin 1 türk. Pfd. 2,146 RM., Amsterdam 1 türk. Pfd 1,2714 hfl.

Devisenkurse in Kairo vom 7. Juni. London 100
Lstrl. 9,550 sept. Pfd. Berlin 100 Pm. 4,785 sept.

Devisenturse in Kairo von r. Juni. London 100 Lstrl. 97,50 ägypt. Pfd., Berlin 100 Rm. 4,785 ägypt. Pfd., Neuvork 100 Doll. 19,96 ägypt. Pfd., Brüssel 100 Belga 2,79375 ägypt. Pfd., Mailand 100 Lit. 1,0525 ägypt. Pfd., Paris 100 fr. Frcs. 78,625 ägypt. Piaster, Prag 100 Kr. 59,50 ägypt. Piaster. (Deut-

Berliner Wertpapierbörse. Schwach bei mäßigem Angebot. Im Verlauf weitere beträchtliche Rückgänge. Schluß matt und nervös, Nachbörse leicht erholt.

1 Uhr: Die Undurchsichtigkeit der Lage an der Neuvorker Börse und am amerikanischen Geldmarkt hat durch ihre Dauer allmählich eine hochgradige Unsicherheit geschaffen. Gerade deshalb, weil man die wirklicen Hintergründe der Neuvorker Abschwächung nicht genau kennt, zeigt sich vielfach das Bestreben. Hausse-Engagements zu lösen. Angesichts der Geldflüssigkeit in London überwiegt die Auffassung, daß auf größere amerikanische Geldabziehungen kaum zu rechnen ist. Immerhin verhalten sich die Großbanken bei der Prolongation von Dollarbeträgen, die auf einen Monat ausgeliehen sind, recht reserviert.

Das Angebot war weder umfangreich noch dringend. Es rührte in der Hauptsache von einer Anzahl größerer Kommissionsfirmen her. Viel bemerkt wurden besonders Verkäufe eines rheinischen 1 Uhr: Die Undurchsichtigkeit der Lage an der

aringend. Es führte in der Hauptsache von einer Anzahl größerer Kommissionsfirmen her. Viel bemerkt wurden besonders Verkäufe eines rheinischen Bankhauses, die recht ostentativ erfolgten. Da neue Kauforders aus Amerika nicht eingegangen waren und auch die deutsche Bankenkundschaft sich abwartend verhielt, riefen schon mäßige Verkauforders aufange Kungrößer. sich abwartend vernieit, neren schapen von durch-kauforders anfangs Kursrückgänge von durch-schnittlich 2-4 Prozent hervor. Salzdetfurt und Schlesiche Elektrizität und Gas setzten 8½ Prozent Beinische Braunkohlen, Hse und

Schlesiche Elektrizität und Gas setzten 8½ Prozent niedriger ein; Rheinische Braunkohlen, Ilse und Schlesiche Bergwerk Beuthen minds 5 Prozent. Eine Ausnahme von der matten Allgemeintendenz bildeten die Gummiaktien im Zusammenhang mit den schwebenden Fusionsverhandlungen; Continentale Caoutchouc waren allerdings nach der gestrigen Steigerung nur 1 Proz. höher, dagegen gingen Harburger Gummi um 20 Proz. nach oben, Calmon Asbest um 6 Proz. Etwas höher waren Leopoldgrube und Accumulatoren (letztere plus 2 Prozent).

2 Prozent).

Am Markt der Spezialwerte gaben unter den Kunstseideaktien Vereinigte Glanzstoff 13 nach, Bemberg minus 10. Bei dem letzerwähnten Papier bemerkte man auf dem ermäßigten Kursniveau größere Käufe von Firmen, die der Glanzstoffgruppe nahestehen. Zellstoff Waldhof und Feldmühle minus 5. Auch Spritwerte gaben 5 nach. Polyphon minus 10, Schubert & Salzer minus 5, Tietz minus 7½, Karstadt minus 3, Dessauer Gasminus 3½, Berger minus 8.

Tietz minus 7½, Karstadt minus 3, Dessauer Gasminus 3½, Berger minus 8.

Unter den Valutarenten waren Mexikaner weiter gebessert. Unter den türkischen Renten waren Bagdad-Anleihe höher, die anderen schwächer. Schwach lagen ferner Lissaboner Stadtanleihe. Svenska gingen um 4,5 zurück, auch Otavi weiter abgeschwächt.

1 Uhr 30. Im Verlauf gaben die Kurse bei ruhigem Angebot weiter nach. Die Tagesspekulation schritt jetzt angesichts der zögernden Aufnahme des Materials zu Blankoabgahen. Montanwerte gingen von neuem um 1—1½ zurück, I. G. Farben minus 2. Siemens & Halske (auf neue Abgaben eines rheinischen Bankhauses) minus 3. gaben eines rheinischen Bankhauses) minus 3.
Nach 1 Uhr nahm das Angebot zu. Vereinigte
Glanzstoff weiter minus 5, Tietz minus 3. Auch
die Gummiwerte (Continental Caoutchouc und
Harburger Gummi Phönix) schlossen sich jetzt der
schwächeren Tendenz mit einem Rückgang von
4 an

4 an.
2 Uhr 30: Der Kassaindustrieaktienmarkt war

2 Uhr 30: Der Kassaindustrieaktienmarkt war ebenfalls schwächer. Wesentlich niedriger sind: Lindstroem 20, Deutsche Linoleum 9, Maschinen Kappel 4, Alsen Zement 3½, Harburger Eisen 3½, Lindes Eis 5, Keramatz 3½, Reisholz-Papier 5. Höher waren Hmmoor Zement 2, Polack 3½.

An den Ultimomärkten traten nach 1 Uhr 30 auf neue Entlastungskäufe und neue Verkäufe mehrerer großer Kommissionsfirmen weitere, zum Teil recht empfindliche Kursabschwächungen ein. Man sprach auch von holländischen Verkäufen. Bei Spezialpapieren, besonders bei den Kunstseidewerten und Polyphon waren weitere Kursrückgänge von 5 Proz. und darüber zu registrieren. L. G. Farben und Harpener lagen matt. Gegen 1 Uhr 45 wurde die Stimmung vorübergehend etwas fester, besonders für Darmstädter. Tietz und Siemens & Halske. Dann kam es bei sehr nervöser Stimmung zu weiteren Rückgängen, ohne daß das Angebot irgendwie groß war, doch war die Aufnahmeneigung sehr gering.

An der Nachbörse riefen Rückkäufe der Baissentstein der Nachbörsentstein Rückkäufe der Baissentstein der Rückkäufe der Baissentstein der Rückkäufe der Baissentstein der Rückkäufe der Baissentstein der Rückkäufe der Baissentste

An der Nachbörse riefen Rückkäufe der Baisse-partei eine leichte Erholung hervor.

Ueberseeische Wechselkurse. (Anglo - South American Bank Ltd.) Bolivien (La Paz): 90 T/S auf London 1 Boliviano gleich 18 d; Kelumbien (Bogota): Sicht auf London 99,12 Pesos gleich (Bogota): Sicht auf London 99,12 Pesos gleich 20 Lstrl., Sicht auf Neuyork 101,60 Pesos gleich 100 USDoll.: E c u a d o r (Guayaquil): Sicht auf London 24,35 Sucres gleich 1 Lstrl., Sicht auf Neuyork 5 Sucres gleich 1 USDoll.; Nükaragua (Managua): Sicht auf London 4,92 Cordobas gleich 1 Lstrl., Sicht auf Neuyork 1 Cordobas gleich 1 USDoll.; Salvador: Sicht auf London 9,90 Colones gleich 1 Lstrl., Sicht auf Neuyork 2,03 Colones gleich 1 USDoll.; Venezuela (Caracas): Sicht auf London 25,25 Bohvares gleich 1 Lstrl., Sicht auf Neuyork 5,18 Bohvares gleich

Ostasiatische Wechselkurse vom 7. Juni. Bombay Tel. Transfers 1 s 5⁶³/64 d, Kalkutta 1 s 5⁶³/64 d, Hongkong 2 s ¾ d, Schanghai 2 s 8½ d. Kobe 1 s 10¹⁵/₁₆ d, Singapore und Manila unver-ändert. (Hongkong & Schanghai Banking Corändert. (Hongkong & Schanghai Banking Corporation.)

Tendenz der Hamburger Warenmärkte.

Auf Grund eigener Informationen ermittelt.

2 Uhr 30. Getreide: Abladungsofferten in 2 Uhr 30. Getreide: Abladungsofferten in Weizen und Roggen von draußen waren auf Grund der Chicagoer Abschwächung ermäßigt, hiesige Stimmung jedoch stetig, da Liverpool festere Anfangsnotierungen nannte. Gerste ruhig, ohne Anregung, Mais fest auf verstärkte Nachfrage nach naher Ware, ferne Sichten ruhig aber behauptet. Reis: Ungipheitliches Geschäft. behauptet. Reis: Uneinheitliches Geschäft, ver-einzelt Interesse für Spezialsorten zu behaupteten Preisen, Ausfuhrgeschäft ruhig. Kakao: Stetig, einiges Lokointeresse zu behaupteten Preisen. Abladungsgeschäft eng. Vereinzelt ermäßigte zweit-

ladungsgeschäft eng. Vereinzelt ermäßigte zweithändige Offerten.

Zucker: Die gestrige Londoner Schlußabschwächung fand vormittags hier ihre Fortsetzung, niedrigere Offerten der zweiten Hand und mangelndes Lokointeresse drückten besonders auf vordere Sichten. Im Einklang mit London blieb die Stimmung auch im Verlauf lustlos. Kaffee: Sehr ruhiges Geschäft mangels Anregung von draußen und unbefriedigenden Platzgeschäfts, vordere Sichten schwächer, später eher gehalten. Metalle: Kupfer bei anhalterden Konsumkäufen stetig, Zinn auf Gewinnmitnahmen leicht abgeschwächt. Blei und Zink ruhig. Kautschuk: Geschäft sehr ruhig, Termine auf Realisationen im Zusammenhang mit rückläufigen amerikanischen Konsumkäufen schwächer.

Auf Reise, Jagd und Wanderung erweist sich ein Sportanzug als unentbehrlich!

Aus bestem, strapazierfähigem Stoff in eigener Werkstatt angeferligt, stellt unser Sportanzug somit "ferlige Kleidung bester Art" dar. Praktische und kleidsame Formen stels in reichster Auswahl zu folgenden Preisen vorrätig: Mk. 29.4, 48.4, 65.4, 88.- bis 135.4

PEEK & CLOPPENBURG

Rödingsmarkf

Allgemeinwirtschaftliches.

Textileinzelhandel-Tagung. Die diesjährige Nürnberger Tagung. — Auftrags-rückgang. — Rationalisierungsarbeit im Einzel-handel.

Auf der diesjährigen Mitgliederversammlung des Reichsbundes Deutscher Textil-Einzelhändler in Nürnberg erstattete der geschäftsführende Vorstand, Dr. Deite-Berlin, den Jahresbericht. Er stellte vor allem fest, daß das Jahr 1927 für den Textileinzelhandel ein großes Konjunkturjahr war, daß aber sein geschäftlicher Reinerten zwit birter den Ergebnissen früherer Konjunkturjahr war, daß aber sein geschättlicher Reinertrag weit hinter den Ergebnissen früherer Zeiten zurückgeblieben sei. Er besprach in Jiesem Zusammenhange auch die Fehler und Mängel, die der Textileinzelhandel heute vielfach immer noch bei der Kalkulation macht. Zu besorgtem Pessimismus sei aber heute noch kein Anlaß gegeben. Wenn allerdings die Textilindustrie über einen Rückgangän Aufträgen klage, so sei dies zunächst darin begründet, daß vor allem der Textilingslandel heute nicht mehr wie früher mit dem

Rückgang an Aufträgen klage, so sei dies zunächst darin begründet, daß vor allem der Textileinzelhandel heute nicht mehr wie früher mit dem vereinnahmten, Gelde seine Lager aufüllen könne, daß die Kreditwirtschaft namentlich in den ländlichen Gebieten wieder mehr und mehr zunehme und die Kapitalkraft schwäche und endlich, daß der Textileinzelhandel heute mehr Vorsicht im Einkauf walten lasse. Im weiteren Verlaufe seiner Ausführungen besprach der Redner noch einige Sorgenkinder des Reichsbundes, wie z. B. die Verkaufs- und Zahlungsbedingungen der Lieferanten und vor allem des Wettbewerbs.

In einem Vortrag über das Thema "Planmäßige Selbsthilfe — kein Rationalisierungswunder" legte Fritz Neisser (Berlin) die Grundsätze einer erfolgreichen Rationalisierungswunder" legte Fritz Neisser (Berlin) die Grundsätze einer erfolgreichen Rationalisierungswunder des Gedankens der Umsatzsteigerung als der maßgebenden Richtschnur für die Aufwärtsentwicklung unserer Wirtschaft ist der Einzelhandel berechtigt und verpflichtet, von der In dustrie die intensive Mitarbeit an der Umsatzsteigerung zu fordern. Der Einzelhandel hat, wie die hohen Umsatzzahlen im Januar beweisen, so lange als es ging, auch Der Einzelhandel hat, wie die hohen Umsatzzahlen im Januar beweisen, so lange als es ging, auch unter Inkaufnahme von Verlusten, der Preissteigerung Einhalt zu gebieten versucht. Jetzt muß er seine Preise stellen, wie er sie gezwungenermaßen der Industrie schon seit einem halben Jahre bezahlt hat. Er muß fordern, daß die Rationalisierung in der Industrie, die auf technischem Gebiete Bewunderungswürdiges leistet, auch auf die Verkaufspolitik übertragen wird. Der Einzelhandel ist bereit, den Weg der Ware von der Produktion zum Verbraucher so kurz und so billig wie möglich zu gestalten. Er muß fordern, daß Zollmauern und Kartellpolitik nicht länger die Verwirklichung des Satzes verhindern: Durch Massenfabrikation und Massenverteilung billigste Massenpreise für die Masse der Verbraucher.

Deutsche Wagenbau-Vereinigung. - Die Ver-Deutsche Wagenbau-Vereinigung. — Die Verhandlungen über die Quotierung des freien Geschäfts. Die Deutsche Wagenbau-Vereinigung ist heute in Berlin zusammengetreten. Besondere Bedeutung erhält die Tagung dadurch, daß man die Frage der Quotierung des freien Geschäfts der Waggonindustrie weiter erörtern will. Diese Verhandlungen hiersther von denen men überlere handlungen hierüber, von denen man übrigens kaum einen Abschluß wird erwarten dürfen, finden gemeine Gesellschafterversammlung abgehalten

Preiserhöhung für Stahlformguß. Wie Preiserhöhung für Stahlformguß. Wie wir hören, hat der Verein der deutschen Stahlformgießereien, Düsseldorf, infolge der durch die Kohlenpreiserhöhungen gestiegenen Selbstkosten eine Erhöhung seiner Richtpreise um durchschnittlich 6 Prozent vorgenommen. Von dem Versand an Stahlformgußentfallen gegenwärtig 80 Prozent auf das Inland und 8 Prozent auf den Export; 12 Prozent werden für den Eigenbedarf der Werke verbraucht.

Vom Europäischen Schienen-Syndikat, London. Die nächste Sitzung findet, wie wir erfahren, am 22. Juni in London statt. Wahrscheinlich wird man in dieser Sitzung eine Anpassung des Syndiman in dieser Sitzung eine Anpassung des Syndikatspreises an die allgemein gestiegenen Eisenexportpreise vornehmen. Der offizielle Verbandspreis ist seit März d. J. mit 6.5 Lstrl. pro engl.
Tonne fob Antwerpen für Thomas-Schienen unverändert geblieben. Bei der Sitzung im ersten Vierteljahr des Syndikats wurde der Siemens-MartinAufpreis von 5 s auf 7.6 s erhöht.

Preiserbähung für Kunfarzahre. Mit Wirkung

Preiserhöhung für Kupferrohre. Mit Wirkung ab 5. Juni wurde der Großhandelspreis für Kupferrohre ohne Naht um 1 RM pro 100 kg auf 204 RM erhöht. Dies ist der Richtpreis bei Werks-lieferungen; bei kleineren Posten und Lagerliefe-rungen kommt ein entsprechender Aufschlag hinzu.

Die Verluste des englischen Kohlenbergbaus. Die Verluste des englischen Konleinergoaus.
Die englischen Gruben erlitten im ersten Quartal d. J. einen Verlust von 9 d pro Tonne Kohle. In den letzten drei Quartalen 1927 betrug der Verlust pro Tonne Kohle durchschnittlich 1 s. Hieraus ergibt sich ein Verlust für das ganze Jahr von insgesamt 9 Mill. Pfund Serling. Nach den Berechnungen der Times würden die englischen Gruben bei der heutigen Weltmarktlage ihre Gestehungskaten decken können, wenn der Welthungskosten decken können, wenn der Welt-marktpreis um 1s pro Tonne steigen

Lettland und der schwedische Zündholztrust. Das Abkommen mit dem schwedischen Zündholztrust über die Syndizierung der lettländischen
Zündholzindustrie ist, nach einer Drahtmeldung
aus Riga, unterzeichnet worden. Der schwedische
Zündholztrust garantiert die Abnahme eines bestimmten Quantums zu Welthandelspreisen und
gewährt Lettland eine sprozentige Anleihe von
6 Mill. Dollars.

Die Weltverschiffungen an Kautschuk betrugen

Die Weltverschiffungen an Kautschuk betrugen von Januar bis April 1928 33 215 Tonnen weniger als im gleichen Zeitraum des Jahres 1927.

Reichsbund der akademisch gebildeten Landwirte. In der in Leipzig tagenden Versammlung referierte Landwirtschaftskammer-Direktor Dr. Max Me n delsohn (Berlin) über das Thema: "Der akademisch gebildete Landwirt als Führer und Berater in der gegenwärtigen Krisis der Landwirtschaft". In seinen interessanten Ausführungen verbreitete sich der Referent über die Verschuld ung der Landwirtschaft in der Vorkriegszeit und in der Gegenwart. Die wirtschaftlichen Nöte der Landwirtschaft seien mit veranlaßt durch das teure Geld und die Belastung durch das Dawes-Abkommen. In der passiven Handelsbilanz Deutschlands der letzten Jahre habe die Einfuhr von Lebensmitteln und Getränken wesentlichen Anteil. Diese müsse unbedingt eingeschränkt werden, um damit die Passivität der Handelsbilanz zu vermindern. Redner Reichsbund der akademisch gebildeten Landdingt eingeschränkt werden, um damit die Passivität der Handelsbilanz zu vermindern. Redner resümierte seine Ausführungen dahin, daß die augenblickliche Handelspolitik geändert werden müsse, wenn nicht schließlich der gesamte deutsche Grund und Boden an das Ausland verpfändet werden soll.) Wenn nicht eine Aenderung in der Passivität unserer Handelsbilanz eintrete, könne man diese Verpfändung beinahe zeitlich vorausrechnen. — Am Donnerstag betrug der Besuch der Landwirtschaftlichen Ausstellung in Leipzig 80 000 Besucher.

Verein der Deutschen Zucker-Industrie. Der

Verein der Deutschen Zucker-Industrie. Der Verein hält seine diesjährige Tagung in Hamburg ab, und zwar vom 11.—15. Juni.

Die dänische Konvertierungsanleihe. Kopenhagen, 8. Juni. (Drahtbericht unseres Vertreters). Die inländische Staatsanleihe zur Konventierung der 60 Mill. Kr großen Staatsanleihe vom Jahre 1918, die am 15. Juni fällig ist, wurde vom Reichstag nunmehr angenommen. Die Bedingungen des aus den Kopenhagener Großbanken und einigen größeren Pravinzbanken bestehenden Konsortiums sind um so viel günstiger als vor zwei Monaten, daß der dänische Staat gegen ½ Million Kronen spart. Die Anleihe zerfällt in 30 Mill. Kr. Sprozentiger Staatsoblig ationen, die 20 Jahre laufen und 30 Mill. Kr. Sprozentiger Staatsoblig ationen, die 20 Jahre laufen und 30 Mill. Kr. Sprozentiger Staatsoblig ationen fällig sind. Der Kurs beträgt 96½ resp. 97%, im Gegensatz zu dem vorigen Angebot, das auf 95% resp. 97% lautete. Die effektive Rente beträgt 5.47 für die Obligationen und 5.48 für die Schuldscheine. Die Emission findet voraussichtlich am 15. Juni statt.

Berichtigte öterreichische Handelsbilanz. Nach Berichtigte öterreichische Handelsbilanz. Nach der Statistik des auswärtigen Handels Oesterreichs stellte sich der Wert der Einfuhr im Jahre 1927 auf 3184,3 Mül. Schilling gegen bisher 3141,2 Mill. Schilling. Der Wert der Ausfuhr stellt sich auf 2098,1 Mill. Schilling gegen bisher 2038,6 Mill. Schilling, Das-Passivum betrug 1086,2 Mill. Schilling, das ist um 16,4 Mill. Schilling weniger als nach den bisher mitgeteilten Ergebnissen.

Finanzinserate in vorliegender Ausgabe. I. G. Farbenindustrie A.-G., Frankfurt a. M.: Bekannt-Farlenindustrie A.-G., Frankfurt a. M.: Bekanntmachung über Kraftloserklärung von
Stammaktien der früheren Köln-Rottweil-A.-G., Berlin, und von Aktien der
Badischen Anilin- und Soda-Fabrik,
Ludwigshafen a. Rh. — RheinischWestfälische Boden - Credit - Bank,
Köln: Zeichnungsaufforderung auf 10 Millionen
Goldmark Sproz. Goldpfandbriefe, Serie XIII (Erweitungsausgabe) zu 97% Prozent.

Warenmärkte.

Hamburger Kaffee-Terminbörse.

Amtliche Preisnotierung für Hamburger Terminkanee (Basis: Superior Santos) in Pfennigen für 1/2 kg netto.							
	8. J	uni 10 Ul	8. Juni 2 Uhr				
Termine: Juli September . Dezember März Mai		Geld 86 861/2 87 861/2 861/2	bez.	Brief 86 87 87 ¹ / ₂ 87 87	Geld 853/4 861/4 863/4 861/2 861/4	bez. 86	

Tendenz: ruhig.

Kaffee. Hamburg, S. Juni. Am heutigen
Kaffeemarkt stellten sich die Preise für 50 Kilo
unverzollt ab Lager wie folgt: Santos extra spezial
120—126 RM, Santos extra prime 116—120 RM,
Santos prime 112—116 RM, Santos superior 108 bis
112 RM, Santos good 104—108 RM, Rio 76—85 RM,
gewaschene Kaffees 120—180 RM, gewaschene
Kaffees, Basis prima gew. Guatemala 132 RM,
Maragogype 180—220 RM, Brasilofferten lauteten
feiertagshalber hier unverändert. Deshalb fehlte
dem hiesigen Terminmarkt die nötige Anregung. dem hiesigen Terminmarkt die nötige Anreguns. Die Kurse lagen bei sehr ruhiger Tendenz ungefähr unverändert. Das Lokogeschäft ist ebenfalls im allgemeinen ruhig, doch ist die Nachfrage aus dem Inland durchweg befriedigend.

Die brasilianischen Kaffeemärkte. (Eigene Kabelmeldung unseles Rie-Vertreters.)

	7.	6.
Wechselkurs auf London 90 Tage Newyork Standard Nr. 7 in Rio Notierung per luni September Gesamtzufuhr selt 1. Juli Vorrat Klarierungen nach Europa den Ver. Staaten Santon, 7. Juni	Feiertag 11 000 3744 000 332 000	563/64 27 225 26 300 26 800 10 000 3733 000 321 000 4 000

Santos, 7. Juni.	The state of	
Newyork Standard Nr. 4 in Santes . Nr. 7 in Santos . Notierung per Juni	7. Feiertag	6. 33.500 30.500 36.275 36.600 36.650
Zufuhr zu Wasser Zufuhr per Bahn Gesamtzufuhr seit I. Juli Vorrat Zufuhr in Sao Paulo Jundiahy Klarierungen nach Europa den Ver. Staaten	36 000 9 602 000 1 042 000 36 000 21 000	35 000 9 566 900 1 006 900 36 880 21 990 10 000 15 000

Wetterbericht vom 7. Juni: Campinas schön, Sae Carlos schön, Rio Clare schön, Ribeirao Preto schön, Avare schön.

Hamburger Zucker-Terminbörse. Amtliche Notierung für weißen Zucker, gesund, trocken, nicht unter holländ. Standard 25, frei Seeschiftsseite Hamburg, für 50 kg einschl. Sack.

	8 Juni 10 Uhr 30			8. Juni 2 Uhr 15			
Termine:	Briet 1	Geld	bez.	Brief	Geld	bez.	
Juni	13.30	12 90	-,-	13,30	12,90	-,-	
Juli	13,30	13.05		13,30	13	-,-	
August	13.40	13,35	13,35	13,35	13,30	-,-	
September.	13,50	13,45	-,-	13,45	13,40	-,-	
Oktober	13,70	13,50	-,-	13,55	13,50	-,-	
Nevember	13,60	13,50		13,55	13,45	40'55	
Dexember	13,60	13.55	13,60	13,55	13,55	13,55	
Okt./Dez	13,60	13,55	-,-	13,60	13,50	=:=	
Januar		13,60	_,_	13,70	13.70		
Februar	13,85	13.75	=:=	13,75	13,80	13,85	
Marz	13.90	13,85		13,80	13,70		
Jan /März	14	13,90		13,95	14,85		
April		14.05		14,05	14	14.05	
	Mai 14,10 14,05 Tendenz: schwächer.			Tendenz: kaum behauptet.			
lendenz	: schwa	cher.	rende	uz: kau	m benau	prec	

Hamburger Zuckerterminmarkt vom 8. Juni. Hamburger Zuckerterminmarkt vom 8. Juni. Der Markt — schon bei Eröffnung schwächer — konnte sich im Verlauf auch auf der ermäßigten Basis kaum behaupten. Als Ursache dürften die Ernteschätzungen der Kuba- und Java-Ernte sowie das für den Rübenanbau günstiger gewordene Wetter anzusehen sein. Ferner verstimmten Meldungen über einen bevorstehenden Verkauf von 300 000 Tonnen Kuba-Zucker nach England. Die Preise lagen am Schluß um 15 bis 20 Pfg. unter den gestrigen.

Auslandszucker. Hamburg, 8. Juni. Die Tendenz war schwächer, da von Neuvork die gleiche Tendenz gemeldet worden war. Infolgedessen hielten die Käufer sich hier zurück. Tschechische Kristalle, feinkorn, werteten je 50 Kilo etwa: Kristalle, feinkorn, werteten je 50 Kilo etwa: loko 13 s 9 d bis 13 s $10\frac{1}{2}$ d, Juli ebenso, August 13 s $9\frac{3}{4}$ d bis 13 s $11\frac{1}{4}$ d.

Magdeburger Zucker-Terminpreise vom 8. Juni. Maggeburger Zucker-terminpresse vom 8. Juli. Weißzucker inkl. Sack frei Seeschiffseite Hamburg für 50 Kilogramm netto. Juni 13,30 B., 13 G., Juli 13,35 B., 13,20 G., August 13,48 B., 13,35 G., September 13,50 B., 13,45 G., Oktober 13,75 B., 13,65 G., November 13,60 B., 13,55 G., Dezember 13,65 B., 13,55 G., Okt.-Dezember 13,65 B., 13,55 G., Januar-Marz 13 80 B 13 75 G. Tendeuz: ruhis

Zucker. Magdeburg, 8. Juni. Preise für Type A. I. Call. Tendenz willig, mäßiges Geschäft. Weißzucker, einschließlich Sack und Verbrauchs-steuer für 50 kg netto, ab Verladestelle Magdeburg und Umgegend, bei Mengen von mindestens 200 Zentnern gem, Melis, prompt: 26,25 RM, Juni 26,25—26,37½, Juli 26,52½, August 26,67½. Tendenz: ruhig. Rohzucker nicht notiert.

Zucker. London, 8. Juni. Weißzucker Terminnotierungen: Juni 14 s 9 d Verkäufer, 14 s 7½ d Käufer, — letzte getät. Geschäfte: August 14 s 10½ d bzw. 14 s 9¾ d bzw. 14 s 10½ d; Okt. 14 s 9¾ d bzw. 14 s 10½ d bzw. 14 s 9½ d; März 15 s 1½ d

Kakao. Hamburg, 8. Juni. Ruhig, bei kleinem Bedarfsgeschäft in kouranten Sorten. Auf Abladung geringes Interesse für entfernte Termine. Es notierten: Accra Mai-Juni 65 s 6 d, Zwischenernte Juni-Juli 64 s bis 63 s 6 d, neue Ernte November-Januar 62 s 6 d cif. Bahia Superior Mai-Juni 70 s 6 d bis 70 s, Juli-September 69 s 6 d, Oktober-Dezember 69 s, Kost und Fracht. Thome Superior prompt und Juli-August 69 s bis 68 s 6 d cif. Trinidad Plantation schwimmend 70 s 6 d, Juni Juli 70 s bis 69 s 6 d, Kost und Fracht. Superior Sommer Arriba schwimmend 73 s 6 d, Juni 73 s bis 72 s 9 d, Kost und Fracht. Superior Epoca Arriba Juni-Juli 70 s 6 d bis 70 s, Kost und Fracht. Caraquez Juni 69 s bis 68 s 6 d, Kost und Fracht. Kakao. L o n d o n, 8. Juni. Juli 66/6 B., 66/— G.

Kakao. London, 8. Juni. Juli 66/6 B., 66/— G. (66/6 B., 65/6 G.), Sept. 66/6 B., 66/— G. (66/6 B., 65/6 G.), Oktb. 66/0 B., 65/6 G. (66/— B., 65/6 G.), Dezbr. 64/— B., 63/3 G. (64/— B., 63/— G.), Jan. 63/6 B., 62/6 G. (65/6 B., 62/6 G.), März 63/— B., 62/— G. (62/9 B., 62/— G.). Tendenz: stetig.

Reis. Hamburg, 8. Juni. Das Geschäft war heute im allgemeinen reger, die Preise blieben unverändert, doch lagen von Indien Meldungen von die teilweise eine Befestigung auf erhöhten Bedarf Vorderindlens hin meldeten. Für je 50 Kilo, unverzollt werteten hier etwa: Burmah L R O, loko 13 s 10½ d, Bassein 00/0 glas., loko, 14 s 10½ d, Moulmein 000, loko, 19 s 4½ d, Siam 000, glas., loko, 19 s 1½ d, desgl. 0000, glas., loko, 22 s 1½ d, Patna 000, glas., loko, 28 s 9 d, Bruchreis I, loko, 12 s 3 d, desgl. II. loko, 11 s 9 d, Italiener, auf Abladung, je nach Qualität 21—22 s, cif, ferner Extra fancy Blue-rose, loko, 11 Doll., auf Abladung 10.60—10.70 Doll., cif, je 190 Kilo.

Schmalz. Hamburg. 8. Juni, Amerikan. Steamlard 29¾ Doll., raffiniertes in Tierces und Kisten, verschiedene Marken 30½—31 Doll. ab Freihafen, in Firkins je 50 kg netto ¾ Doll. teurer als in Tierces, ununtersucht und unverzollt. Hamburger Schmalz in Dritteltonnen, Marke Kreuz, 35¾ Doll. für 100 kg netto, verzollt. Tendenz; stetig.

Berliner Produktenmarkt vom 8 Juni. die teilweise eine Befestigung auf erhöhten Bedarf

Berliner Produktenmarkt vom 8. Juni. Auch die heutigen weiteren amerikanischen Kursdepeschen fanden in Liverpool keinen Widerhall,
indem dessen Anfangsnotierungen höher als am
Vortag lauteten. In den Cif-Forderungen waren
die Aenderungen nicht erheblich, und hier bestand
bei den unverändert schwierigen und unrentablen
Mehlgeschäft für neue Weizenabschüsse wenig
Interesse von denn gesten nech schlüsse in gere Interesse, von denen gestern noch einiges in guten Manitoba-Sorten nach Mittel- und Norddeutsch-land gehandelt wurden. Im Zeithandel waren Käufer land gehandelt wurden. Im Zeithandel waren Käufer ebenfalls zurückhaltend, und die Notierungen eröffneten besonders für vordere Lieferung unter gestrigem Schlußkurs. In Roggen blieb das Geschäft gleichfalls sehr still, und mehr und mehr müssen die größeren Mühlen jetzt Westernroggen als Rohmaterial für ihren Betrieb benutzen, da inländischer Roggen täglich spärlicher angeboten oder zu hoch im Preise gehandelt wird. Im Zeitgeschäft haben sich bei lustlosem Verkehr die Preise nicht voll behaupten können. Das fruchtbare Wetter macht die Käufer für Lieferung wohl auch zurückhaltend. Hafer bleibt nur in guter Ware gefragt bei geringen Preisänderungen. Für Mais fand ein ziemlich umfangreiches Geschäft in Plata-Mais zum Teil nach der Küste statt. Roggen mehl behauptet bei kleiner Bedarfsfrage.

Amtliche Berliner Produktenpreise. Preise in R.M f. Getreide u. Oelsaaten je 1000 kg, sonst je 100 kg

Lieise in stor ! General at Oct	suggest to took up	, souprie tooks
	8. Juni	7. Juni
Weizen, Märkischer	261-264	261-264
Juli	278-278,50	281,50-280
September	270 - 269,50	271-270,50
Oktober	265,25 - 268,75	270,75
Roggen, Märkischer	277-279	277-279
Juli	271,25 - 272	272,75-271,75
September	252,50 — 252,75 252,50	252,75 254—253
Oktober	248-278	248-278
Gerste, Sommer	240-270	240-210
Hafer, Märkischer	260 - 265	261-267
full	266,50	268-267,50
September		_
Oktober		-
Mais, loko Berlin	240-243	238-241
Weizenmehl 100 kg fr. Berlin	32,25 - 36,25	32,25-36,25
Roggenmehl 100 kg fr. Berlin	36.25 - 39,00	36,25-39,00
Weizenkleie frei Berlin	16 75—17	16,75—17,00
Roggenkleie frei Berlin	10.30	10,50
Weizenkleimelasse	16,75-17,25	16,75-17,25
Leinsaat		-
Victoriaerbsen	50-62	50-60
Kleine Speiseerbsen	35-40	35-40
Futtererbsen	24,50 - 26	24,50-26
Peluschken	24-24,50	24-24,50
Ackerbohnen	23-24 25-27	23—24 25—27
Wicken	14,25-15,50	14,25-15,50
Lupinen, blaue	16-17	16-17
Lupinen, gelbe Seradella, neue	23-28	23-28
Rapskuchen	18.80-19.00	18.80-19.00
Leinkuchen	23,00-23,60	23,00-23,60
Trockenschnitzel	18,80—19,00 23,00—23,60 15,40—15,60	18,80—19,00 23,00—23,60 15,20—15,40
Soyaschrot	20,60-21,20	20,60-21,20
Kartoffelflocken	26,50 - 27,00	26,50-27,00
Magdeburger Getreid	le- und Pr	oduktenbörse
Tan & Tuni Wairon 957	-260 (matt).	Roggen 284

vom 8. Juni. Weizen 257—260 (matt), Roggen 284 bis 286 (stetig), Hafer 274—278 (ruhig), Mais 238 bis 242 (stetig), alles für 1000 kg. Weizenmehl 36 bis 37 (ruhig), Roggenmehl 39—40 (ruhig) für 100 kg einschl. Sack. Weizenkleie 16,60—17 (ruhig), Roggenkleie 17,80—18 (ruhig), Trockenschnitzel 16,80 (stetig) ab Magdeburg. Kartoffelflocken 28,50 (stetig) für 50 kg ab Verladestation. Alles in RM.

Bagdeouts. Alles in RM.

Breslauer Produktenbörse vom 8. Juni. Getreide: Tendenz: still, bis auf Roggen. Weizen 28.20 RM, Roggen 29.70 RM, Hafer 25,80 RM. Mehle: Tendenz: stetig. Weizenmehl 39.25 RM. Roggenmehl 41.25 RM, Auszugsmehl 45.50 RM. Futtermittel: Tendenz: ruhig. Weizenkleie 16,25—17.25 RM, Roggenkleie 18—19 RM, Gerstenkleie 21—23 RM, Leinkuchen 25—26 RM, Rapskuchen 20—21 RM, Palmkuchen 21,25—22,25 RM, Sesamkuchen 23.75—24.75 RM, Deutscher Kokoskuchen 25—26 RM, Palmkernschrot 20,50—21,50 RM, Reisfuttermehl 17—18 RM, Biertreber 15,75—16.75 RM, Malzkeime 15,75—16,75 RM, Trockenschnitzel 15—16 RM, Weizenkleiemelasse 16—16,75 RM, Biertrebermelasse 16—16,50 RM, Palmkernmelasse 16.25 bis 16,75 RM, Mais 23.50—24,50 RM, Soyaschrot 22,75—23,75 RM, Kartoffelflocken 27—28 RM, Sonnenblumenkuchen 21—22 RM, Erdnußkuchen 23,25—24,25 RM. 23,25-24,25 RM.

Königsberger Produktenmarkt vom 8. Juni. Weizen 26—26,50, Roggen 27,60—27,80, Gerste 25 bis 25,50 (alles Freiverkehr), Hafer (amtlich) 26—26,60, (Freiverkehr) 26—26,75 per 100 kg. Tendenz:

Getreide. Liverpool, 8. Juni. Weizen: Okt. 10-9%, Dez. 10-9%. Tendenz: fest.

Okt. 10—9½, Dez. 10—9‰. Tendenz: fest.

Heu und Stroh. Hamburg, 8. Juni. Im
Großhandel stellt sich der Preis für: Kleeheu,
lose auf 4. Kleeheu 1. Schnitt, gepreßt in Ballen
auf 5,75. Kleeheu 2. Schnitt, gepreßt in Ballen
auf 5,75. Wiesenheu, lose auf 3, Wiesenheu. gepreßt in Ballen auf 4, Getreidestroh, gebündelt
auf 2,20, Haferstroh, gepreßt in Ballen auf 1,80,
Roggenstroh. gepreßt in Ballen auf 2, Weizenstroh,
gepreßt in Ballen auf 1,190. Gerstenstroh, gepreßt
in Ballen auf 1,70 RM. Alle Preise verstehen sich
je Zentner, frei Waggon Bahnhöfe Hamburg,
Altona, Wandsbek, inklusive Deckenmiete.
Tendenz: ruhig.

Tendenz: ruhig.

Futtermittel. Hamburg, 8. Juni. Kokoskuchen 11,35—11,40. Palmkuchen 9,40—9,45. Palmkernschrot 9,50—9,55. Leinkuchen 11.30—11.35. Rapskuchen 9,35—9,40. Erdnußkuchen 10,55—10,60. Erdnußmehl (50proz.) 10,70—10,80. Baumwollsaatmehl (45proz.) 12,75—12,80. Soyaschrot 10,20—10,25. Reisfuttermehl (24proz.) 7,60—7,65. Weizenrand 9,25 bis 9,30. Weizennachmehl 10,40—10,50. Weizenkleie hies. Mühlen 7,10—7,20. Weizenkleie Laplata/Brasil 7,65—70. Geweigenfuttermehl 10,7—10,80. Biestreher. Mühlen 7,10—7,20 Weizenkleie Laplata/Brasil, 65—70, Gerstenfuttermehl 10,70—10,80, Biertreber 8,70—8,75, Haferfuttermehl 6,75—7, Kartoffelflocken fr. holstein, Station 14,50 RM, alles prompte Lieferung ie 50 kg netto bzw. brutto inkl. Sack waggon-

Ostindische Baumwolle. Hamburg, 8. Juni. (Verein der am Baumwollhandel beteiligten Firmen.) Superfine mgd. Scinde, white roughish Bremen, Kl. I 8.05 d, Fine Oomra, Standard I, loko 8.70 d. Tendenz: stetig.

Bremer Baumwollbörse vom 8. Juni. 11-UhrNotierungen: Juli 21,98 G., Oktober 22,08 B.,
22,06 G., 22,08, 22,05 bz., Dezember 21,97 B.,
21,92 G., Januar 21,95 B., 21,90 G., März 21,95 B.,
21,90 G., Mai 21,92 B., 21,90 G., 21,90 bez. — Amtl.
Notierungen von 1 Uhr: Juli 22,20 B., 22,05 G., Notierungen von 1 Unr: Juli 22,20 B., 22,05 G. 22,12 bz., Oktober 22,08 B., 22,03 G., 22,05 bz., De zember 21,08 B., 21,82 G., 21,87, 21,85, 21,84 bz Januar 21,85 B., 21,81 G., 21,80 bz., März 21,90 B. 21,80 G., Mai 21,84 B., 21,81 G., 21,83, 21,82, 21,80 bz 21,80 G., Mai 21,84 B., 21,81 G., 21,83, 21,82, 21,80 bz.

— Abrechnungspreise: Juni 22.10, Juli 22.10, Oktober 22.05, Dezember 21,85, Januar 21,83, März 21,85, Mai 21,83. Lokopreis: 22,80. Der Markt eröffnete infolge vereinzelt ungünstig lautender Ernteberichte aus Amerika ruhig, aber stetig, 6 bis 7 Punkte höher. Die Nachfrage blieb jedoch von vornherein sehr zurückhaltend, und die Kurse geben im Verleuge und der Russe geben. gaben im Verlauf unter dem Druck zunehmenden Angebots wieder nach. Der Markt schloß um 1 Uhr ruhig 3-10 Punkte unter den Eröffnungs-

Baumwolle. Liverpool, 8. Juni. American middling 11,45 (11,43), Aegypt. Sakell. F. G. F. 21,45 (21,65), Aegypt. Upper F. G. F. 14,85 (14,90), Ostindier, M. G. Surtee F. G. 10,55 (10,55), Broach do. 9.80 (9,80), Omra I do. 8,90 (8,90), Sind/Punjab do. 10,20 (10,20), Bengal do. 8,30 (8,30), Scinde do. 200 (8,20), Sind/Punjab do. 200 (8,20)

Baumwolle. Liverpool, 8 Juni. (Anfang.) Juli 10.96—10.97 (10.97), Oktober 10.82—10.83, Januar — (10.74). März 10.74 (10.74), Mai 10.73—10.74 (10.73). Tendenz: ruhig.

Baumwolle, Alexandria, 8. Juni, Anfang, Sakellaridis: Juli 42.55 (42.55), November 43.40 (43.39), Oberegypter Ashmouni: Juni 27.30 (27.46), August (27.67)

August (27.67).

Aegyptische Baumwolle. Alexandria,

8. Juni. (Schluß.) Sakellaridis: Juli 42.

Nov. 42,83; Oberägypter (Ashmouni) Juni

27.37, Aug. 27,60.

27,37, Aug. 27,60.

Markt für englische Kohlen. Hamburg.

7. Juni. Schottland: gewaschene Singels 16 s 9 d.,
do. Doubles 16 s 6 d. Screened Steam-Kohlen 16 s
bis 17 s 3 d: Northumberland: D. C. B. Tyne
Prime Screened 18 s. Sekundamarken 17 s 3 d;
Midland: Yorkshire Hards 21 s 6 d. gewaschene
Yorkshire Doubles 21 s bis 23 s 6 d: Durham
Unscreened: je nach Qualität 17 s 6 d bis 20 s 3 d;
Koks: Durham Patent Foundry Cokes 26 RM,
alles per 1000 Kilo frei Waggon Hamburg-AltonaHarburg Dampferlöschplatz. Harburg Dampferlöschplatz.

Exportchemikalien. Hamburg, 8. Juni. Die Absatzmöglichkeiten für Chemikalien blieben während der vergangenen Woche wieder sehr gering, obwohl die Preislage fast durchweg unverändert blieb, in einigen Artikeln sogar nach unten neigend. Lediglich Chlorbarium drängte immer mehr nach oben, und die heutigen Notierungen sind fob Hamburg 3.40 Dollars, fob Antwerpen 3.10 Dollars. Gut war der Absatz in Natronbicarbonicum, so daß teilweise prompte Lieferung nicht mehr angenommen werden konnte. Die heutigen Notierungen der hauptsächlichsten Chemikalien sind per 1000 kg in Lstrl.-Währung, per 100 kg in Dollar-Währung fob Hamburg: Expertchemikalien. Hamburg, 8. Juni. Die

her soo we um moner as we	many ton trammary.
Aetzkali 88/920/0 KOH. \$ 14	Salmiak 98/100% \$ 740
Antichlor, gw.krist, £ 712/6	Schwefelnatrium
do. Perlform " 915/-	60/620/o £ 712/
Aetznatron 128 12 10/-	do. 30/320/0 - 517/
Arsenmehl, weiß 18-/-	Calc. Glaubersalz
Antimonoxyd, 45-/-	95/970/o, lose 216
Bittersalz, fechn.kr. 27/3	Schwefels. Tonerde
do. U. S. P. 415/-	14/150/0 . 45/-
Bariumcarbonat	do. 17/180/0 - 55/-
98/100 % \$ 3.05	Zitronensäure \$ 93.50
Betanaphthol, pulv. £56 -/-	Essigsäure 80% £36 -/
	do. 98/100% 51 -/
Borax, pulv 16 -/-	Colmonus 10/010 " 01 -/
do. krist 16-/-	Salzsaure 19/210 4 5/
Chloreacium, 70/75 % 2.12/6	Schwefelsäure 660 5 5/-
70/73 0/0 2.12/6	Weinsteinsäure \$ 67.—
Cindibation, Kitot Q DATO	Bleizucker, welß £ 37 -/
do. Kristallmehl 3.40	do. braun 36 -/
Chlors. Kall, puly., 10.80	Kupfervitriol
Chromalaun, 15 % £ 14 5/-	98/1000/0 23 /
Hirschhornsalz, pl. 20 6/-	Chlorzink
do Stücke 23 5/6	geschm. 98/1000/o . 18 10/-
Gelbblausaur. Kali " 60 10/-	Lithopone, Rotsiegel \$ 8.40
Kaliumbichromat \$ 18.50	Zinkweiß, Rotsiegel£ /
Natriumbichromat - 14.50	Ameisensäure
Kaliummetabisulfit £ 32/-	Ameisensäure 85%, techn. £ 35 10/ Oxals. 98/100% £ 28 2/ Bromkali \$ 64.—
Kallalaun, Stücke _ 712/6	Oxals 98/1000/a 4: 98 9/
do. Kristalimehl 7 5/-	Bromball e 64 -
Naphthal., Schupp 1410/-	Bromnatrium \$ 60
do. Kugeln 15-/-	
Pottasche 96/980/c > 11/40	Kaliumpermangan. £ 43 -/

Schellack, Kalkutta, 8. Juni. Tendenz: ruhig. Loko 82 Kfr., Juni 82 Kfr., Juli 82 Wt.

Letzte Handelsmeldungen.

Verlustabschluß der C. D. Magirus A.-G., Ulm a. d. Denau. Nach dem Geschäftsbericht brachte das Jahr 1927 zwar eine nicht unbedeutende Umsatzsteigerung. Die Gestehungskosten der bisherigen Typen konnten aber mit den erzielbaren Verkaufspreisen nicht in Einklang gebracht werden. Die im Gange befindliche Umstellung durch grundsätzliche Fabrikationsänderungen und Verbesserungen sowie durch Beschränkung auf wenige Typen sollen die notwendige Senkung der Selbstkosten herbeiführen. Dem Uebergang auf neue besserungen sowie durch Beschränkung auf wenige Typen sollen die notwendige Senkung der Selbstkosten herbeiführen. Dem Uebergang auf neue Typen sei durch weitgehende Abschreibungen auf die Bestände Rechnung getragen. Der Betriebsüberschuß beläuft sich auf 1.8 (2.6) Mill. RM, Handlungsunkosten erforderten 2.8 (2.4) Mill. RM, die Abschreibungen 224 000 (195 000). Zur Herabminderung des sich hiernach ergebenden Verlustes von 1.1 Mill. RM (i. V. Gewinn 49 000) sollen zunächst die 750 000 RM Vorzugsaktien eingezogen und der dadurch entstehende Buchgewinn zusammen mit dem Reservefonds zur Herabminderung des Verlustes auf 4935 RM verwendet werden. Nach den bisherigen Feststellungen bestehen begründete Aussichten auf ein günstigeres Ergebnis des laufenden Geschäftsjahres. In der Bilanzerscheinen unter den Aktiven Fabrikgerundstückemit 669 000 RM unverändert. Fabrikgebäude 1.8 Mill. unverändert, Maschinen und Transportanlagen 571 000 (600 000), Rohstoffe und Verbrauchsmaterial 3.2 (3.17). Halb- und Fertigfabrikate 4.37 (3.75). Schuldner 1.7 (2) Mill. RM, Kasse und Wechsel 223 000 (6000) RM. Unter den Passiven erscheinen das herabgesetzte Aktienkapital mit 5 000 500 (5 755 000), Anzahlungen 623 000 (127 000), Gläubiger 7.83 (5.46) Mill. RM. G.-V. am 15. Juni.

Frankfurter Wertpapierbörse.

Die Börse blieb im Verlauf sehr still, der Schluß war allgemein etwas schwächer. Am schärfsten waren Verkehrswerte ermäßigt. Gebessert waren Gummi Peter, 117½, auf die allgemeine Aufwärtsbewegung in Gummiaktien. Lloyd nach anfängliches Physikasser etwasser 156¾. Hener 156¾. ichem Rückgang etwas gebessert, 1563/4, Hapag 164

(minus 1).

Schlußkurse: Deutsche Effektenbank 120, Frankfurter Bank 108, Deutsche Vereinsbank 102, Westbank 100, Eisenbahnbank 11, Frankfurter Hypothekenbank 153.75, Frankfurter Pfandbriefbank 154.25, Metallgesellschaft 206.50, Cement Heidelberg 142.50, Scheideanstalt 212, Holzverkohlung 97, Verein f. Chem. Ind. Frankf. 86, Moenus 61.25, Eßlingen Maschinen 58, Tellus 125.50, Hoch- und Tiefbau 86.25. Wayss & Freytag 148, Südd. Zucker 150, Memeler Zellstoff 150, Unterweser 20, Verein Deutscher Oelfabriken 70, 1914er Ungarn C. C. 26.95, Unif. Türken 18.40, 5proz. Silbermex 20.50, 3proz. Silbermex 11.25.

Die Nachbörse war still, zum Teil aber leicht erhöht. Farbenindustrie 274½, Schuckert 204¾. eicht erhöht. Farbenindustrie 2741/4, Schuckert 2041/4.

Düsseldorfer Terminverkehr vom 8. Juni. Barmer Bankverein 147½ G., Kassa 147 G., Gelsenkirchen 140½ G. bzw. 140 G., Harpener 163½ G. bzw. 163 G., Mannesmann 146¾. 146½, 146½, bzw. 144½ G., Rheinstahl 165 G., 165. 164½, 164½ bzw. 164 G.. Stahlverein — bzw. 100½, Kali-Industrie 245, 244½, 244, 243, 243, 243½, 242, 242½, 243, 243½, 242, 241½, Köln-Neuessen 141½ G. bzw. 141½ G. Der Terminverkehr eröffnete im Einklange mit Berlin in abgeschwächter Haltung. Die Umsätze hielten sich in engen Grenzen. Hauptsächlich gehandelt wurden Kali-Industrie zu weichenden Kurzen, die 6 Prozent schwächer einsetzten und im Verlaufe weitere 4 nachgaben. Interesse bestand ferner für Mannesmann und Rheinstahl.

Stettiner Börse vom 8. Juni. C. W. Kemp

Stettiner Börse vom 8. Juni. C. W. Kemp Nachf, 70, Stettiner Oelwerke 68, Pomm. Provinzial-Zuckersiederei 104.

Geldsorten und Banknoten.

	Berlin, 8. Juni.
Einh. Geld Briet	Einh. Geld Brief
Sovereigns 20FStücke 1 4,197 4,217 Doll, 1000-5 2 u. 1 4,162 4,282 A,167 4,187 Argentin, Brasilian . Kanadische Engl., große do.1£u dar. Türkische Belgische 10 58,27 58,51	Italien. gr. 100 22,

Ost-Devisen - Ost-Noten. Kurse der Bedingungs-Gemeinschaft Berlin.

Ost-	8. Ju	ni	Ost-	8. J	uni
Devisen	Geld	Briet	Noten	Geld	Brief
Bukar. 100 Lei Warsch. 100 Zi Kattow. 100 Zi Posen 100 Zi. Riga 100 Lat Rev.100est.Kr. Kowno 100 Lit	2,572 46 80 46,775 80,755 41,485	47,975	Litau 100 Litas	111,40	46,975 ————————————————————————————————————

Geldsorten und Banknoten in Hamburg

	Geld	Brief		Geld	Briet
Gold-Doll Sovereigns Amerikan.	4,191/4 20,41	20,55	Finnländ Französische Holländische	10,43 16,35 168,20	10,53 16,65 169,10
100-5 \$ do 2-1 Argentin	416,25 416,— 175,75	418,-	Italienische . Norwegische Oesterreich.	22,05 111,60 58,90	22,45 112,25 59,50
Belgische Brasilian Dänische	58,20 48,25 111,75	58,60 50,25 112,40	Schwedische Schweizer Spanische	111,75 80,50 69,25	112,40 81,30 70,-
Englische	20,361/2		Tschechosl.	12,35	12,60

Hamburger Wechselkurse vom 8 Juni.

	tield	Brief	0 10 12 20 18	Geld	Brief
London	20,411/4	20,461/4	Oslo	112,01	112,29
Paris	16,42	16,50	Helsingfors .	10,511/2	10,551/2
Brüssel	58,36	58,56	Neuvork tl.A.	418,10	419,10
Schweiz	80,58	80,78	do. Schecks	417,50	418,50
Amsterdam .	168,75		Buenos A.t. A.	1,780	1,786
Wien	58,83	58,97	do. Schecks	1,768	1,774
Budapest	73,05		Belgrad		-
Prag	12,381/2			1,953	1,957
Italien			Rio Janeiro	0,502	0,505
Madrid		70,-	Danzig	-	-
Kopenhagen	112,19		Sofia	-	-
Stockholm	112,19	112,47	Reykjavik	92,10	92,50

Devisenkurse vom 8. Juni. Kopenhagen 8. 7. | Kopenhagen 8. 7.

	The state of the s	Committee of the Commit	The second secon	The state of the s	
London Neuyork Berlin Paris Antwerpen Zürich Rom	18,191/2 373,— 89,15 14,80 52,60 72,— 19,75	18,191/2 373.— 89,20 14,80 52,60 72.— 19,75	Anisterdam Stocknolm Oslo Helsingfors Prag Wien	150,70 100,05 99,90 9,40 11,08 52.60	150.70 100.05 99.90 9.40 11,08 52.60
Stockholm	8.	7.	Stockholm	8	7
London Berlin Paris Brüssel Schweiz Amsterdam Kopenhag.	89.17 ¹ / ₂ 14,68 52,10 71.85 150,45	18,191/2 89,121/2 14,68 52,10 71,85 150,45 100,05	Oslo Washingt Helsingtors Rom Prag Wien	99,90 372,75 9,39 19,70 11,68 52,55	99,90 372.75 9,39 19.70 11,08 52.55
Oslo	8.	7.	Osto	8	7.
London Berlin Paris Neuyork Amsterdam Zürich Helsingfors	89,25 14,70 373,25 150,75 72,—	18,22 89,25 14,70 373,25 150,75 72,— 9,42	Antwerpen Stockholm Kopenhag Rom Prag	52,15 100,20 109,20 19,75 11,10 52,—	52,15 100 20 100 25 19,75 11,10 52.—

Hamburger Getreidebörse vom 8. Juni (Bericht des Vereins der Getreidehändler der Hamburger Börse.)

Ungeachtet der leicht befestigten Liverpooler Notierungen blieb auch unser heutiger Markt unbelebt und das Geschäft gering. Inländ. Getreide war ganz ohne Verkehr. Ausländ. Gerste war eine Kleinigkeit schwächer. wogegen Mais sich eher noch etwas weiter befestigte.

Preise in Reichsmark für 1000 Kilo:

Weizen 266 266 Reggen 783 281 Hefer 266

Preise in Reichsmark für 1000 Kilo; Weizen 260-266, Roggen 278-281, Hafer 262 bis 268, Sommergerste 250-280, ausländ. Gerste 226-230, Mais 211-213 RM, beides waggonfrei Groß-Hamburg unverzollt. Oelkuchen und Kuchenstelle mehle vollkommen unverändert bei etwas besserer

Hamburger Cif-Notierungen für Getreide vom 8. Juni. We i zen: Manitoba I, loko 16.75 hfl., Manitoba II, loko 15.15, Juni-Ablad. 14.85, Manitoba III 14.— bzw. 14.—, Amber Durum II 13.60 bzw. 13.60, La Plata Barusso, 78 kg 13.75 bzw. 13.80, La Plata Rosafé, 78 kg 13.75 bzw. 13.80, Australischer 15.— bzw. 14.95, Red Winter II loko 14.30 hfl. Roggen: Amer. Western II 13.80 bzw. 13.80, Can. W. II 14.05 bzw. 14.05, La Plata, 72-73 kg

loko 13.80 hfl. Mais: La Plata 12.20 bzw. 10.65 hfl. Gerste: Donau. 60-61 kg 12.80 bzw. 12.75, Federal II, Juni 12.75, Can. W. III, Juni 12.95 hfl. Leinsaat: La Plata, loko 18.95 hfl., alles für 100 kg. Weizenkleie: grobe La Plata-Brasil 146 sh, La Plata Pollards 141 sh für 1000 kg.

Weizen- und Roggenmehl.

Weizen- und Roggenmehl.

(Offizielle Preisnotierungen des Vereins Hamburg.
Altonaer Mehlhändler e. V., zu Altona.)

Hamburg, 8. Juni. Tendenz ruhig, Weizen, mehle: Auszugmehl hiesiger Mühlen 43%, Bäckermehl hiesiger Mühlen 38, inländisches Auszugmehl 38—39, inländisches 70proz. Weizenmehl 31 bis 32 % gmerikarisches Weizenmehl 31 bis 32 M. amerikanisches Weizenmehl ab Kai Ha burg 64-84 Doll.: Roggenmehle: 70pr Roggenmehl hiesiger Mühlen 39, 404, 41, Roggengrobmehl hiesiger Mühlen 33½, 34½, 70proz. Roggen

grobmehl hiesiger Mühlen 33½, 34%, 70proz. Roggen, mehl inländ. Mühlen 36—37, Roggengrobmehl inländ. Mühlen 31½—32½.

Bei den deutschen Fabrikaten verstehen sich die Preise netto Kasse per 100 kg brutto waggonweise ab Mühle bzw. Station. In letzterem Falle beträgt der Frachtzuschlag durchschnittlich 1½—2 RM per 100 kg.

Metallterminbörse.

Hamburg.

			n Börsenvorstane
	burg, A		
	(In R.A fi	ir 100 kg.)

			fun time	IMI TOO K	K-)		
The state of the s	Kupfer Juni Juli August September Oktober November Dezember lanuar Februar April Mai. Fendens	129,25 129,75 129,75 129,75 129,50 130,— 130,25 130,25	8. Juni Geld 126.75 127.50 128.75 129.25 129.25 129.25 129.25 129.50 129.50 129.75 129.75	bez.	Brie* 127,50 128,50 129,50 130,— 130,25 130,25 130,50 130,75 130,75 130,75	7 Juni Geld 127,— 128,— 129,25 129,25 129,75 129,75 129,75 129,75 130,— 130,— 130,—	129
7		T			1	-	-

[enden:	z: ruhig.	Гепа	enz:fest	ter.		
Zinn Iuni Iuli August September Oktober November	453,-	8. Juni Geld 447 450 448 451 450	bez. 	Brief 457.— 457.— 456.— 456.—	7. Juni Geld 453,— 453,— 452,— 452,— 454,—	6
	452,- z: abgscl			Tender	12: befes	tiet.

Nichtamtliche Notierungen des Vereins der an Metallhandel beteiligten Firmen in Hamburg von 8. Juni. Silber prompt: 83½ B., 82½ G., Hütten rohzink: 52½ B., 52 G.

Berlin.

Amtilohe Notierung der Berliner Metallbörse. In R.4 für 100 kg.)

17 P	100 100 10						
Kupfer	Briel	Geld	Dez.	Briet	Geld	ber	
Juni	128						
		127,50	-,-	128,—	127,-		
luli	127,75	127,50	-,-	128	127,50		
August	128.25	128	,	128,25	128,25	-	
September	128.50	128,-		128,50	128.25	128,1	
Oktober	128,50	128,-		128.50	128 25		
November	128,50						
		128,25	-,-	128.50	128,25	7	
Dezember	128,50	128,25		128 50	128,25	4	
lanuar	128,50	128,25		128.50	128,50	-	
Februar	128.50	128,25		128,50	128,50	-	
Marz	128.75	128,25		128,75	128.50	-	
April	120,73	128,25		128,75	128,50	-	
Mai	128,75	128,50	-,-	128,75	128,50	-	
Tendenz	: stetig.			Ге	ndenz: r	uhig.	
DESCRIPTION OF THE PERSON	- 0	THE P					
	8	3. Juni			7. Juni		
The state of the s	100000000000000000000000000000000000000	*****	F 1 - 267 C. L.		A. A. CALLE		

1	rendenz	: steng.			Tet	idenz: r	uni
the same of the sa	Blei Juni Juli August September Oktober November Dezember januar Februar März April Mai Tendenz	Brie: 42,75 42,75 43,25 43,50 43,75 43,75 43,75 44,75	Geld 42,25 42,50 43,— 43,— 43,— 43,50 43,50 43,50 43,75 43,75	bez. 42,50 43,- 	Brief 42,75 42,75 43,25 43,25 43,25 43,50 43,50 43,75 43,75 44,—	7. Juni Geld 42,50 42,50 42,75 43,— 43,— 43,— 43,25 43,25 43,50 43,50 43,75 43,75 43,75 enz; bel	festi,
6	rendenz	: stetig.			Tend	enz : bei	le:

Zink Rriet Celd Dez. Briet Celd Juni 51,25 50,25 51,25 50,50 Juli 50,50 50,25 50,25 51,	April Mai Tendenz	44,- 43	75 44,-	44.— 44.— Tend	43.75 43.75 enz ; bei	fes
Oktober 50,25 50,— -,— 50,50 50,— November 50,25 50,— -,— 50,50 50,— Dezember 50,25 50,— -,— 50,50 50,— 1anuar 50,— 50,— 50,— 50,— 50,— 50,— 50,—	Juni Juli August September Oktober November Dezember	Briet Ge 51,25 50 50,50 50 50,25 50 50,25 50 50,25 50 50,25 50 50,25 50 50,25 50	25 50.25 	51,25 51,- 51,- 50,50 50,50 50,50 50,50	Geld 50,50 50,50 50,25 50,25 50,—	

Februar 50,— 49,75 — März 50,— 49,75 — April 50,25 49,75 —	50,50 50,50 50,50 50,50 50,50 Tendenz:	50,— — — — — — — — — — — — — — — — — — —
letailpreise in Berlin	8. Juni	7. Juni
r 100 kg ab deutsches Lager:	M	M.
lektrolytkupfer (wirebars) cit	1391/2	1391/2
üttenrohzink, Prs. im fr Verkehr	128-1283/4	128-12
affinadekupfer 90-99,3 0/0	127-128	1261/2-12
tandardkupfer, lokotandardblei	421/4-423/4	413/4-42
emelted Plattenzink	190 194	190

Metalle, London, 8. Juni. (Anfang). Kupfer. Kasse 64½ Wt., 3 Monate 64½ Wt., Elektroist 68½—69½. Zinn: Kasse 224% Wt., 3 Monate 223% b. Wt. Blei: prompt 21½ Vkf., entert 223% b. Wt. Blel; prompt 2178 Vkt. enters. Sichten 21% b. Kf. Zink; prompt 2518/16 b. Kf. entfernte Sichten 25% b. Kf. Silber: loko 27% Lieferung 27%. Gold: 84/1034.

Altmetalle. Hamburg, 8. Juni. Notierungs.

Altmetalle. Hamburg, 8. Juni. Notierungeblieben unverändert.

Metalle. London, 8. Juni. (Schlüßlunger: Kasse 643/16-641/4. 3 Monate 643/16 bi 641/4. Settl. Preis 641/4. Elektrolyt 683/4-691/4. Bet selected 67-681/4. Zinn: Kasse 2233/4. 2233/3 Monate 223-2233/4. Settl. Preis 2233/4. Banka 2273/4. Straits 2251/4. Blei: prompt 215/16. entf. Sichts 215/16. Settl. Preis 213/4. Zink: prompt 2515/6. entf. Sichts 215/6. Settl. Preis 213/4. Zink: prompt 2515/6. silber: 223/6-221/2.

Jute. Kalkutta, 8. Juni. (Schlüßkurseltendenz: ruhig. First Grade: loko 67 Vkfr., Jul 641/4. Vkfr.

68 Vkfr. Lightning Grade: loko 63½ Vkfr., Jul 64½ Vkfr.

Kautschuk. London, 8. Juni. (Anfang)
Plantagencrepe Standard Nr. 1: loko
9½ Kfr., Juni 9½ Kfr., Juli 9½ Kfr., Juli-Sept9% Kfr., Okt.-Dez. 9% Kfr.. Smoked ribbet
s heets: ebenso wie Crepe. Tendenz: träge.

Sprit. Hamburg, 8. Juni. Loko 24-24%
Gulden ab Transitlager, auf Lieferung 22½-28
Gulden frei Hamburg per Hektoliter r. A.

Hamburger Kautschuk-Terminborse. Amtliche Notierung für Standardmarken in R. # für 1 kg

Statement of the later of the l	-		_	mi wen m	AND DESCRIPTION	ASSESSMENT OF REAL PROPERTY.	
		8. Juni		7. Juni			
Juni	Briel 1,80 	Geld 1,75 1,75 1,75 1,771/2 1,771/2 1,771/2 1,771/2 1,771/2 1,771/2 1,771/2 1,771/2 1,771/2 1,771/2	HHHHH	Brief 1,821/2 1,821/2 1,821/2 1,821/2 1,85 1,85 1,85 1,85 1,85 1,85 1,85 1,85	Geld 1,75	ber	

Tendenz: lustlos. Tendenz: fester. Hiesige Generalversammlungen.

Sprengstoffwerke Dr. R. Nahnsen & Co. A.-G. Dömitz-Hamburg. Am 13. Juni, vorm, 12½ Uhr. bei der Norddeutschen Bank.
Elbebank A.-G., Hamburg. Am 14. Juni, nachm. 5 Uhr. bei Dres. Oppens & Heineberg. Börsen brücke 2a.

Gesellschaft Süd-Kamerun in Hamburg. Ad 14. Juni, nachm. 12½ Uhr, bei der Gesellschaft. Königstraße 15.

Neue Norddeutsche Fluß-Dampfschifffahrts.Ge-sellschaft, Hamburg. Am 15. Juni, mittags 12 Uhr-bei der Gesellschaft, Klostertorhof, Bahnhofs-platz 1. H. B. Sloman & Co. Salpeterwerke A.G. in Hamburg. Am 15. Juni, mittags 12 Uhr. bei der Gesellschaft, Chilehaus, Fischertwiete 1, I.

Eisenbahn-Gesellschaft Altona - Kaltenkirchen Neumünster, Altona. Am 16. Juni, mittags 1 Uni im Wartesaal II. Klasse des Bahnhofs Altona. Kaltenkirchenerstraße 1.

n der Börse zu Hamburg vom 8. Juni 1928

Deutsche Staats-Anl.	für 100 RM Nennwert	mark Am
6 D.Reichsanl.27 Anleiheablds.mit Auslos. 1-60000 Anleiheabl mit Auslos. 10-9000 Anleiheablosung Aleiheablosung Alb. Schutzgb-A 4/2 Hbg. am.StA 1919 Ser. B. 4 do 1900 4 do 1907-1909 1911. 1913. 1914 3/2 Hmbg. StR. 3/2 do.1887.91.93 18/9 1904 Hambg. StAnl. (£6-Adl.)v.1923 do.1923FbrAug mdustrie-Obligationen Elektr. Unterelbe H. E. W	Deutsche Staats-Anl.	a)m.Optionssch -
Die halbfetten Ziffern bedeuten die in Vor-	Anleiheablos.mit Auslos. 1-60006 Anleiheabl mit Auslos. 01-90000 Anleiheablosung ohne Auslosung d D. Schutzgb-A. 4/5 Hbs.am.St-A. 1919 Ser. B. 4 do 1900 4 do 1907-1909 1911. 1913. 1914 3/5 Hmbg.StR. 3/2 do.1887.91.93 1899 1904 Hamba, StAnl. (£-Anl.)v.1923 do.1923FbrAug mcustrie - Obligationen Elektr. Unterelbe H. E. W Klöckner-Werke	Nach Sachwert verz. Schuldverschreibg. I. Mit Zinsberechnung SNeckGoldanl

Die halbfetten Ziffern bedeuten die in Vorschlag gebrachte Dividende. • Bedeutet kleinste Aktienstückelung P Dividende für das vorletzt. • für das zuletzt verflossene Jahr.							
The state of		D	ank	-Aktien.			
Allg. D. CrA. Bk. i. SchlH. Barm. Banky.	Stck. 20 40 20	10 8 10	10 .8 10	8. 140,75 bz 131 G 147 G	7. 142 G 131 G 148 G		
Darmst Bank DtschAs. Bk. Deutsche Bk.	60 100 1000 60	12 11 12 10	12 11 12 10	K1. 188,75- 277 G [189,25b2 52-52,25 bz 168 G	269 G Kl. 191.5-2,5 bz Kl. 280-281 bz 53,5 B Kl. 170 bz		
D. Ueberseeb. Disconto-Ges. Dresdner Bk. HypBk Hbg. Kieler Bank.	1000 40 40 100 20	7 10 10 8 8	7 10 10 8 8	157 bz ti G 105 G	168 G 158 bz 105 G		
LigC. i. Hbg. Lüb, ComBk. Mittd. CrdB. Oest. CredA. D. Reichsbank	20 20 20 3200 K 100	10 9 9	8 9 9	136 G 125 G 35 G 268 B 270 G	136 G 125 G 209 G 35 G 280-273,5 bz		
SchlswH B. Vereinsbank Waar - CrdA Westholst.Bk.	20 20 20 20 20	12 10 5 12	12 10 6 12	145,5 Q 160 Q 98 B 165 bz u. Q	145,5 G 162 bz 96 bz u. G 165 bz u. O		

2

The Manual Control of Manual Control								
	Industrie-Aktien.							
Allg. ElekQ. Felten & Quill. Gelsenk. Bgw. Haro. BgbQ. Klöckner-W. Koksw., StA. do. Genußsch. Phönix. AQ. Rheinstahl . Schuckert Elk. Siem. & Halske V.Kgsu.LH. Ver. Stahlwk. Bavaria-Br. Billbr. AQ. ClibschlBr. N. Holsten-Br. Ostwerke A.Q. VerBr. Lübz. Winterh. Bibr. Asb. Calmon .	50 300 400 600 600 400 400 300 700 50 700 1000 400 150 80 1000 20	7 6 8 5 0 0 0 3 44/2 10 0 3 14 14 8 12 12 5 5 0 0	8 6 6 7 6 6 6 6 7 6 6 6 14 14 8 12 12 5 9 6	131,5 B 141 G 163 G 164 B 131 G 132 B 103 bz	183 Q 184 B 131,5G 132,5B 141,5 G 166 G 167 B 133 Q 134 B 104,25 Q 98 Q 167 G 209 Q 210 B 77 G 78 B 102 B 247 B 235 G 136 G 206 G			
Harb. G. Phon. Atlas-Werke	20 60	6	0	- [56 b u. 0]	KI. 83-85-86 b			
Daimler R. Dolberg	60	0	0 8 8	115 G 132 G	132 O			
Genschow & C	200	7 0	8,8	136 G 140 B 105 G	138 G 140 B			

management and district		_		STATE OF THE PERSON NAMED IN COLUMN 2 IN C	
	Stck.	Div	id.	8.	7.
111 0-1	80	4	0	53 G	52 G
Alf. Outmann	150	0	6	127 G	128 G
Hirsch Kupfer	1000	15	15	335 G	335 G
Holler Carlsh.	20	0		222 0	333 (1
Masch, Humb. Met.W.L.u.St.	60	0	0	7,50 G	60
Met. W. L. U.St.	150	0	11	65 G	65 G
Motor Deutz	200	0	5	-	88 bz
Buderus Esw.		10	10		00 DE
Ges. f. elekt.U.	600	4	Lo	145 bz	455 5 h-
Mannesmann .	600	0		103 G	155,5 bz 103 G
Plbg. Schiffsb.	50	0	0	103 0	103 0
Ottens. Eisen	160	0	-	The Late of the La	
Selve AQ.	100	Ö	8	124 G	122 G
Ver. Jute-Sp.		14	15	214 G	215 B
Alsen, Cement	80	9	12	151 G	452 G
Breitbg, Ctfbr.	50	15	15	245 bz	152 G 242,50 G
Cem. Hemmor C.Q. f.elekt.U.	250	4	5	473 UB	272,30 0
do. VorzA.	250	6	6		_ TAGO ER L.
Hbg. ElekW.	100	10	10	161,25-160,50	- [162,50 bz
Made Kratten	100	4	4	115 G [bz	etw. 162-
Nrdw. Kraftw. Led. Hirschbg.	500	6	6	113 0 102	115 G
Led. Hirschuk.	300		104	404 400 50 50	404 E0 400 L-
Led. Wieman . Stad. Lederib.		81/2	81/2	191-189,50 bg	191,50-192 bz 112,50 bz u. G
		0	0	112,50 Q 113 B	46 B
Wdb Lederib.		10	12	10 D	40 D
I.O. Parbenind.	100	6	4	K1. 275 bz	70 G
Quano-Werke		0	4	53 G	52 C
Ch.Düngerf. R.		5			144,50 G
Ch.F. Hell&St.	60	0		144,50 G 144,50 G	144,50 G
CLEH Stall	20	5	0	43 B	43 B
Ch.F.HStaßf.			U	43 D	43 D
Gerb. Renner		0	4	61 Q	62 G
Br. Besigh		6		01 0	02 0
Dtsch. Erdől .	1	0		The state of the	1
Stern-Sonneb.	1	6	6	86 B	86 B
Schlinck & Co.	20	6	6	96,25 bz	96,25 G
Thorl Carbonit A. O.	500	41/4		70,23 02	30,23 0
Dynam. Nobel	120	5	6	10 Table 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	138 bz
Markt- u, Kühl.		12	12	156 G	130 02
Hbg. Fr.LgQ.		7	7	108 G	108 G
Kühltransit		12	12	161,50 G	100 0
	1	0	- 5	70 0	70 bz
TranspHev.	100	0	5	166 B	164 G
DschAtlant.	- man	-	1	40 G	40 G
Oas Gaarden		7	8	142 G	142 G
Gerresh, Glsh.		0	-	7	-
Hammon. St.F.	-	0	100		-
Hann. ImmQ.	400	6	5	68 B	68 B
Hansa Stahlr.		12	7	- D	-
Holzmann Ph.		5	0	60 G	60 G
Kant, Schokol.	-	0		122 G	122 G
Nordd. Malz		0		65 G	66 C
Rositzer Zuck.	1000	8		160 G	160 G
Sagebiels Etb.	0.00	8		96 bz	97 bz
Schwartau .		4+1		121,25-122 bz	121 bz
Cuxh. Hochs.	. 00	1 - 1	400	121,23-122 02	121 06

Plantag	jen-	and Ke	olonial-Gesells	schaften.			
AQ. f. Plant. Quat. PlQes. Dtsch. HdPl. do. GenSch. Jaluit-Qes. do. GenSch. NQuigCo. Qes. SMd.Kam. Kam EsbQ. Lsb. G. Ostafr. Otavi - Anleihe	100	Divid.	8. 10 G Kl. 76 bs 125 bz 215 bz u. G 140 G 145 B 270-275 bz u. G 630 bz 30 8 13 bz	7 EG. 10 bx 70 G 125 G 215 G 215 G 215 G 225 G 140 G 145 B 275 G 280 B 640 G 29 G 13 G 29 G 13 G			
Auf Zeit gehandelte Wertpaplere. (Kurse per Ultimo Juni)							

wer were Housemoree as or cheshrores							
(Kurse per Ultimo Juni)							
	8.	7.					
hiswes	196-195.50 bz	193-199 bz					
Hochbh.	80,50 O 81 B	81 bz					
Q. Hansa	212-210 bz	213 bz					
PAO.	166-164,50-165 bz	167 b u. G-168-167					
id, DG.	209 B	210 G					
d. Lloyd .	187,5-7.75-6,25-6.5 bz	158,5-159,5-159,25 b					
D. CrA.	141.50 bz	142 G					
er Bnkv.	147,50 G 148,50 B	149 G					
HandA.	273 B	270 G					
-p.Privb.	191-189,50-190,25 bz	190,25-194 bz					
st, Bank	278 G 280 B	281-284,50 bz					
sche Bnk.	170,50 B	170.50-171 bz					
onto - Ges.	165,5-165 bz u. O	166,75 bz					
dner Bnk,	167,5-166,5-167 bz	168-169 bz u. B					
I.CredB.	210 B	210 G					
inabank .	161 bz	162 O					
BlekO.	182,5-181,5-182,5 bz	183,5-184,5-184-185,2					
en & Guill.	131 U 132 B	132 G 133 B [184,75					
enk. Bzw.	141,5-142,25 bz	141-143-142,5 bz					
. BzbO.	183 G 164 B	167 G 168 B					
knor-W.	132 bz	133,25-134 bz					
w. AQ.	104-103,78-104 bx	1 105-105.25-104,75 b					
ix. AG.	98 6	98-99,75 99,50 bz					
nstahl	166-164 165 bz	166.25-169-168 bz					
ckart Elk	207.25-204-205,25 bz	210-212,25-210,5 bz					

x. AG.	98 0	98-99,75 99,50 bz
stahl	166-164 165 bz	166,25-169-168 bz
kert Elk	207.25-204-205,25 bz	210-212,25-210,5 bz
& Halske	358-355-356-352.50-	360-359-364,75-361-
Stahlwrk.	100 G (355 bz	101 B 362 b
us Eisw.	-	87.50 G
lek Unt.	281 G 284 B	285 G 287 B
esmann .	147-143 75-145,25 bg	155-154,5-156,25-155
er - Benz	115,75 bz (u. ()	116 G
Erdől .	140,5-140-141 by u. G.	
m. Nobel	137-136-136,5 bz	138,25-139,25-138,75
Farben .	277-274-275 bz	278 281,5-278,25 bz
ElekW.	162-160,75 bz	463.462 75 462 5 462
folzmann	152,50 G	163-162,75-163,5-163 154 G
adt A -G.	246,5-244,5-245-244-	
Verke	321 B 1244,5 bz L G	and a sale a sele or
-Minen	56.5-52.75 bz	329 B

Sonstige festverzinsliche Werte.

4 do. Ser .691 730 1 G

Notierungen in Reichsmark für 100 Mark Nennwert.

F2 - mlima m 8. Juni 1928

(Eigene Drahtmeldung des) Hamburg. Fremdenblattes.)

Boutooko 11000 C4 V S2 402 402

Dents	UIIU	1100	10Rh.GdK. S.2		103
festverzinsl. Werte			5 Schl. Bdk. G. Pfdbr. Em. 2 ohne Zinsbe	78.6	
mit Zinsber ot. Werth. A. 23 10-1000 Dollar 0t.Reichsal.27 ReichsschK*			Hamb. Hyp. Bk. Ser.141-690, 1- 190, 310-330, do. Ser 691-730, do. Ser 731-2430 Meln. HypBk.	13.5	13.
Mercul. Staat- schatz Bay. Staatsch. MecklSchw. Rchsm. A.1926	98.6 99 86.1	98.6 99 86.1 95.62	Pfd, E . 1-17 Preuß, Bodenkr, Bk, Pfd, 3-29, Rhein, Hyp,-Bk, Pfbr, S. 50, 66- 85, 119-131	14.75	14.
post-Schatz.	rechnu		5. Schuldverso	chreib	ung

, onne Zinsberechnung	o. Conditi of Seni ciouni			
Dt. Anl. Aaslo-	mit Zinsbere	chnun	g	
sungsschein Nr. 1 60 000	7 Hbg.ElktrW. 8 Klöckner-Wk. 6 Fried. Krupp	96 25 91 94 80.25	96 92 94 80	
2. Provinzanleihen	7 Mitteld, Stahl m. Optionssch	90	91	
Octor Material	5 Neck, A Q QA	75.4	75	

do. ohn. Auslos. 19.12 19.3 Dt. SchutzgA 7.6 7.75	8 Klöckner-Wk. 6 Fried. Krupp	94 80.25	94 80.
2. Provinzanleihen	7 Mitteld, Stahl m. Optionssch	90	91
8SchlswHolst. Prv.R-A. A.14 93.1 93.1	5 Neck, A O OA 7 Neckarw.Gold	75.4	75. 87.
8 do. A. 15 (Fg.) 96.5 96.75 6 West, Ldbsbk.	5 Rhein Main Donau Old.	75.75	75.
Pr. \$-Old R.2 96.5 96.5	7 Ver.Stahl S.B. m. Optionssch	89.37	89.
3. Pfandbriefe u. Schuld-	7 do. o. Optsch.	87.5	87
verschreib.öffentl. Kredit- anstalten u. Körperschaft	6. Sach		10

a) Landschaften	ohne Zinsbe	rechnu	ng
mit Zinsberechnung	6 Anh. Roggw.*		
SchlHist.id.	5 Bad, Landes- Elektr.Kohl.†	18 3	18
do. Ld. OPf. 94 4 94.4	5 Bl. Hyp. G.S. 12 6 Brdbg. Kr. El.	ARTON.	1
do.Ld.Kr.G.P 94.3 94.3 ohne Zinsberechnung	Werk Kohl. †	2.4	2.
3½. 3Pommer	6 Dtsch Zckbk. Zuckerw.	17.2	17
eul. f. Kigrbd. 20.5 20.5	5 GetrRtb.Rgg Rtbr. R. 1-3	8.8	8.
lst. Id. Krdtv. 8.2 8.25	5 Kur. u. Neum. Rgg.Schldv.	_	8.
b) Stadtschaften	5 Lpz. Hyp. Bk.	2 40	
Berl. PfAmt 105.7 105.7	GldKo. E.12 5 Prß Centrbd.	2.18	2.
PrB. ZtrQd.	Rogg. Pidbr.*	10.6	10.
Pidbr. R. 3-6 96.75 96.75	5 do.Rgg.Kom.	8.79	8
c) Sonstiges	5 Rhein Westf,		
Old. 23 A. 1 79.25 79	RoggKom.	CARRE	
PrB.Ld.Pidbr.	Berlin R. 1-11	8.79	8.

Ast C.P. R.2 8 do. Reihe 4 96 5 5 do. Reihe 3 80 SchlHist El. Vrb. Gld. A. 5 do. RM-A A. 6 do. M. A. 4	(I.PrB. Prd. B)* 5 do. R. 12-18 * Thür. ev.Kirch Rogenw. * *** 1. Tonne **** 1. Zentus *** 4. 1. Tonne **** 1. Zentus **** 5. 100 Kilo *** 1. Zentus
4. Pfandbriefe und	2) .4 f. 1 Gramm 3) in % 4) .4 100 RM 5) .4 f.1 Einh. 6) .41.151

Schuldverschreibungen von Hypothekenbanken

100 KM 3) 1.1 EIDH. 9)	bkg
Ausländische	
	10
festverzinsl. Wer	le

mit Zinsberechnung			Audiani			ı
5 Frankf. Pidbk.	70.6	ma 6	festverzin	SI. W	erte	ı
GldPi Em. 2 6 Gotha Grdkr.	78.6	78.6	1.Staats- u. St	adtanl	eihen	ı
Gold-Pf. A. 2	89	89	5 Bosn.Eisnb. 14	-	45	ı
7 Hbg. Hyp. Bk. Gld-Pf. Em. B	89.5	90	5 Mex.A.99 abg.	46.25	42.25	ı
4½ do. Liqu.E.L	80	80.5	Caise Comm. 14		-	ı
do. Anteilsch. 8 Lpz. HypBk.	54.1	54	Portugies, 3 Spz. 5 Rumanien 1903	9.55	9.6	ı
Gld-Pf. Em. 2	80	80	4 Türk AdmA.	10	9.8	
6 Meckl. Hyp u. WechsBk.			4 do. Bagd S. II		13	ı
GldPid. S. 1	83.25	83.75	4 do. Zoll			
5 Meing, HBk. GldPi Em. 2	79	79	Obl. 11 S. I Türk.400 FrsL.	12 25	12 6 26.6	
5 Nordd. Grdkr.	78.75	70 71	41/2 Ung.Staats-		20.0	ı
OldPf. Em. 2 5 Prß. Bodenkr.		78 75	RenteC.C.1913		26.5	
OldPf. Em. 2	78.6	78.62	4 do. Kronenr.	-	-	
10 PrB. Ctr. Bd. Gold. Pfdbr.	104	104 2	41/2 Bud 14 abg. 4 Lissab, 86 S, 1	59 25	59 3	
TO de Cita War.	103.5	103.1	41/ May DA abov	25 5	25 25	

o meng, IIDa.	79	70	UUI. 11 3. 1 12 23 12 6
GldPf Em. 2	13	79	Türk.400 FrsL. 25.5 26.6
5 Nordd, Grdkr.	70 70		4½ Ung.Staats-
GldPf. Em. 2	78.75	78 75	RenteC.C.1913
5 PrB, Bodenkr.		20 12	4 do. Gold C. C. 26.6 26.5
GldPf. Em. 2	78.6	78.62	4 do, Kronenr
10 PrB. Ctr. Bd.	1235	1000	41/2 Bud 14 abg. 59 25 59 3
Gold, Pidbr.	104	104 2	4 Lissab. 86 S. 1 14 9 15.5
10 do. Old -Kom.	103.5	103.1	41/2 MexB. A abg 35.5 35 25
8 Prs. Hyp. Bk.	100	4 107 10	
Old Pf. S 2	97	97	-0.111
41/2 do. Liqu. 27	77	76.75	2.Schuldverschreibungen
do. Anteilsch.	20.75	20.75	4 Bönm. Nrdb G. 2.62 2.7
10 RheinW.Bd.		200.0	4 Kronp, Rudfsb. 3.85 3.85
OldPf. S. 2	_	104 2	4 Nagykik, Arad 4.15 4 1
4% do.Liqu.S.11	76	76.25	
	49.1	49.2	
do. Anteilsch.	43.1	42.5	Maced. Gold 3% 19 18.62°

			ernr	10	
tep. Nat. 5 % 500 £ 100 £ 20 £ 4 %%		7. 1111	Annabg. Steing. Aschafib. Aktbr. Aschafib. Zell- stoff u. Papier Askaniawerke Atlas Werke. Augsb.Nürnb.M. Augs. B.z. Hasen	8. 54 178 204.7 63.5 68.5 107.1 96	7. 54 178 205. 63.5 68.7 108 96
CredA. Lee Bank. LektrW. SchlHl. Bankv. Lettrins-Bk Lark.Ind. Bank-V. Lindels-G. Lissen-Ver.	142 165 131 148 163.5 271 103.5	142.1 169 7 131 149 165.7 90 272 103	Bachm&Ladev. Backe Masch. Barop, Walzw. Basalt AQ. Bast Aktienges. Bautzen Tuchf. Bavaria-Brauer. Baver.Celluloid do Elektr. Lief do Hartstein-I	221 186 115.5 91 81 226 64 238 49 99.5 130.5	222 186 115 91 81 225 64.5 236 49 99.5 132.

I. Da	Dachm&Ladev.	22		
Allg. D. CredA.	142	142.1	Daer und Stein	18
Badische Bank.	-	-	Balcke Masch.	11
Bank ElektrW.	165	169 7	Barop, Walzw.	91
Bkv. f. SchlHl.	131	131	Basalt AQ	81
Barmer Bankv.	148	149	Bast, Aktienges.	22
Bay Vereins-Bk	163.5		Bautzen Tuchf.	64
Berg. Märk. Ind.	-	90	Bavaria-Brauer.	23
Berlin, Bank-V.	-	4	Bayer, Celluloid	49
do. Handels-Q.	271	272	do Elektr. Lief	99
do. Kassen-Ver.	103.5	103	do Hartstein-I	131
Braunsch, Bank			do Motoren .	25
und Kredit	116	116.5	do. Spieg.u.Spg.	71
do. Han. Hyp. B	169	169 7	P Bemberg	63
Cmm. u.PrivB.	189	191 3	Bendix Holzb.	-
Danz. Privat-B.	94	94	Jul. Berger Tib.	11/
Darmst.u.Nat.B.	280	282.2	Bergman.Elektr.	20:
Dessau. Landb.	104	104	Berlin-Gub. Hut	418
DtschAsiat. B.	52.5	52.75	Berl. KarlsrIn.	67
Dtsch. Ansiedl.	94	94	Berliner Kindl.	58
Deutsche Bank	168.5	169	do. MaschBau.	128
D. HypB. Berl.	156	156.2	do. Neuroder Kst	11
Dt. Ubersee-Bk.	111	111	Berthold Messg.	91
Disconto Com.	165.2	166	Beton u. Monier	12
Dresdner Bank	166.5	168.5	Bielef. Mech. W.	100
Gotha Grdkred.	137 5	138	R Blumenfeld.	50
Hallescher Bkv.	130	130	Bösperd. Walzw.	66
Hamb, HypBk.	158	157.5	Brauh, Nürnberg	186
Kieler Bank	106.5		Braunk, u. Brik.	
Lübecker Kom.	130	130	Braunschw. Khl.	15
Mecklenbg. Bk.	140.5	152	do Jute-Industr.	15
Meining, Hyp.B,	209.2		Breitenh P - Z	60
Mitteld. Kred.B.	137.5	137.5	Brem.Besigh.Oe	13
Nordd, Grundkr	137.3	137.3	Brem. Allg. Gas	13

Oshabiackei D.	00.20	04.0	
Ostbank f.H.u.O	119 5	119	
Osterr KredA.	35.5	35 37	
PrB. HypAkt.B	141.2	143.5	
Reichsbank	270	276 2	ı
Rhein, HypBk.	194.7	194 7	
RheinW.Bdkb.	140	140.5	в
Sächsische Bnk.	199	198	
Schles, BodKr	136 5	136.5	
Schl. Holst. Bk.	145.2	145.5	۰
Sildd Bodkrd.B	205 7	208	v
Südd, Disk,-Ges	143 5	143.5	r
Vereinsbk, Hbg.	161	162	
Wien Bankver	15.75	15.75	۱
		-	
2. Ver	kehr	100	0
AG f. Verkehrsw	196	198.3	P
Allg.Berl.Omnb.	163	160	
Allg.Lokb. u.Kr.	203.5	204	
Baltimore - Ohio	109	109	K
Can Abl. Sch.o.	1	3181	

do. Spar.- u. Lk 143 143.2

Discu. Melenso.		
Elektr. Hochb		90.37
Eutin-Lüb. La A		-
Hapag	165	167
Hambg, Hochb.	80.25	80.2
Hbg. Südam. D.	206.5	209
Hannov, Straßb.		UD DO
u. Überldwke.	146	146.1
Hansa Doisch	209.2	213.5
Krefelder StrBb.	-	-
Lübeck - Büchen	87	87.5
Neptun Dpfsch.	130	130
Nordd, Lloyd	157	158.5
Schantung	6.25	6.4
Schles, Dpf. Co.	-	-
Stett. Dampf Co.	135	137
Süddeutsche Eb	132 7	132 5
Ver Elbeschiff	65	65.75

Stett.Dampf Co. Süddeutsche Eb Ver Elbeschiff		137 132 5 65.75
3. Indi	strie	
de Ceum Fabr dl. Portl.Zem. Adler u. Oonenh Adlerhütte Glas Adlerwerke AG. f. Bauaust. do. f. Bürstenind do. f. Pappenfabr Alexanderwerk. Alfeld Delligs Alfeld Gronan. A. E. G. do Vorz. A. do Vorz. A. do Vorz. A. Als. Portl. Zem. Ammendrf. Pap.	168 144.5 252.2 133 5 100 88 13 20 69 44 135 182 81.25 76.5 138 211.5 228.7	146 251 132.7 95.5 87.75 14 20 69 44 135 184 81.25 76.5 140 215 230

and the state of t			
	224	222	Li
achm&Ladev. aer und Stein	221 186	186	E
aer und Stein	100		E
aicke mascn	113.3		E
arop, Walzw.	91	91	de
asalt A Q	81	81	de
ast. Aktienges.	226	225	P
autzen Tuchf.	64	64.5	E
avaria-Brauer. aver.Celluloid	238	236	- El
avaria-prauer.		230	
aver. Cellaloia	49 99 5	49 99.5 132.2 257 70	J. E
Elektr. Lief Hartstein-I Motoren D. Spieg.u.Spg.	99.5	99.5	E
Hartstein-I	130.5	132.2	P
Motoren .	253 71	257	Er
Snieg II Sng	71	70	E.
Bemberg	638	649	Er
Bemberg	000	043	Er H.
endix Holzo.	444		F. 5
I. Berger Tib.	114	419	E
ergman.Elektr.	203.5	210	E
erlin-Gub. Hut	418 67.12	419 7 67.62	Ex
erl. KarlsrIn.	67.12	67.62	200
erliner Kindl.	585 128	580	
Masch Ban	128	127.7	_
Negrodes Vet	111	580 127.7 110	12
Henrouer Ast	01	01	
MaschBau. Neuroder Kst erthold Messg. eton u. Monier	91 125	400 7	Fa
eton u. Monier	123	126.7	Fa
elef. Mech. W.	100	100.5	
Blumenfeld .	50	50	1
sperd, Walzw.	66	65	F
rauh, Nürnberg	186	91 126.7 100.5 50 65 167	F
rounk a Brit	177	177	Fe
ouncoher Whi	228	223	FI
Tuto I Tuto	150	223 161 153	F
Jule-Industr.	159 155	462	P.
eton u. Monier elef. Mech. W. Blumenfeld . isperd. Walzw. rauh. Nürnberg raunk. u. Brik. raunschw. Khl. blue-Industr. reitenh P - Z rem. Besigh. Oe rem. Allg. Oas b. Vulkar	60 0	123	
rem.Besigh.Oe	60.25	6 75	F
rem. Allg. Gas	134.7	134.7	17
. Vulkan .	134.7	6 75 134.7 139	Pr
o. Vulkan o. Wollkämme	240 5	249	Fr
uderus Eisenw	240 5	88.5	R.
Busch ont	89	89.5	F
Busch opt. W. Busch usch Wgg.V-A	88	88	
W. Dusch	65.5	67 5	
USCH WXX.V-A	65 25	66 25	0
	426 5	430	- Fri
utzke Bernh.J.	65 25 126.5 93	65 25 129 93	u
k Guldenwk.	93	93	G
		10000	Oc
almon Asbest apito & Klein arol. Braunkhl.	56.5 76.5	50.75	O
anito & Klein	76.5	76.5	Ge
rol Braunkhl	249 5 105.8 129 7	260	Q.
eton Locchu	105.8	104.5	G
harlotth Wasa	105.8	104.5	G.
		191.,	G
Duckey			
		07 4	Ge
		87.5	Gi
		122 51	Gi
		122 51	Gi
	82.5 121.7 85.75 88.5	122.5 85.62 86.5	Gi Jo
	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5	87.5 122.5 85.62 86.5 105.5	Gi Jo Gi
	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5	122.5 85.62 86.5 105.5	01 01 01
	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62	122.5 85.62 86.5 105.5 62.75	
	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 90 87	122.5 85.62 86.5 105.5 62.75 89	010000000000000000000000000000000000000
arton. Loschw. harlottb. Wass hem. P. Buckau b. Grünau b. von Hevden hem. Ind. Gelsk ho. Werke Alb. b. W Brockhues hemnitz. Spinn hillingworth. hristoph & Un.	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 90 87	122.5 85.62 86.5 105.5 62.75 89 62.75	
b. Grünau	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 90 87 62 114.5	122.5 85.62 86.5 105.5 62.75 89 62.75 114.7	
o. Grinau	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 90 87 62 114.5	122.5 85.62 86.5 105.5 62.75 89 62.75 114.7	Gill Gill Gill Gill Gill Gill Gill Gill
b. Grinau	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 90 87 62 114.5 36 133	122.5 85.62 86.5 105.5 62.75 89 62.75 114.7	Gil Jo
b. Grünau von Hevden von v	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 90 87 62 114.5 36 133 151	122.5 85.62 86.5 105.5 62.75 89 62.75 114.7	Gi Jo Gi
b. Grünau b. drünau c. von Hevden nem.Ind. Gelsk to. Werke Alb. to	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 90 87 62 114.5 36 133 151	122.5 85.62 86.5 105.5 62.75 89 62.75 114.7	Gi G
b. Grünau b. von Hevden mem.Ind. Gelsk to. Werke Alb. b. Werke Alb. b. Werkekhues memnitz.Spinn. hillingworth b. vistooh & Un. bromo Najork b. Spinnerel bort. Caoutch, G brona Fahrad föllwitz. Pap.	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 90 87 62 114.5 36 133 151	122.5 85.62 86.5 105.5 62.75 89 62.75 114.7	Gil
b. Grünau b. von Hevden mem.Ind. Gelsk to. Werke Alb. b. Werke Alb. b. Werkekhues memnitz.Spinn. hillingworth b. vistooh & Un. bromo Najork b. Spinnerel bort. Caoutch, G brona Fahrad föllwitz. Pap.	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 90 87 62 114.5 36 133 151	122.5 85.62 86.5 105.5 62.75 89 62.75 114.7	Gil
b. Grünau von Hevden nem.Ind. Gelsk to. Werke Alb Werke Alb Werke Henden in Henden i	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 90 87 62 114.5 36 133 151 56 151.5 120.5	122.5 85.62 86.5 105.5 62.75 89 62.75 114.7 40 135.5 150.5 53 151.5	GIOGICA GO
b. Grünau von Hevden nem.Ind. Gelsk to. Werke Alb Werke Alb Werke Henden in Henden i	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 114.5 36 133 151 56 151.5 120.5	122.5 85.62 86.5 105.5 62.75 89 62.75 114.7 40 135.5 150.5 53 151.5 121	GI G
b. Grünau von Hevden nem.Ind. Gelsk to. Werke Alb Werke Alb Werke Henden in Henden i	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 90 87 62 114.5 36 133 151 56 151.5 120.5 114.5	122.5 85.62 86.5 105.5 62.75 89 62.75 114.7 40 135.5 150.5 53 151.5 121	GI G
b. Grünau von Hevden nem.Ind. Gelsk to. Werke Alb Werke Alb Werke Henden in Henden i	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 90 87 62 114.5 36 151.5 120.5 114.5 78.5	122.5 85.62 86.5 105.5 62.75 89 114.7 40 135.5 150.5 53 151.5 121 116 78 166.5	Gill Gold Gold Gold Gold Gold Gold Gold Go
b. Grünau b. von Hevden mem.Ind. Gelsk b. Werke Alb. con Helse b. Werke Alb. b. Werke Alb. b. Werke Alb. con Najork. b. Spinnerel. cont. Caoutch, Orona Fahrrad föllwitz. Pap. axhv. Hochsee aimler - Benz Gbr. Demmer tsch. Atl. Tele.	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 90 87 62 114.5 36 151.5 120.5 114.5 78.5	122.5 85.62 86.5 105.5 62.75 89 114.7 40 135.5 150.5 53 151.5 121 116 78 166.5	GI G
b. Grünau b. von Hevden dem.Ind. Gelsk to. Werke Alb. b. W Brockhues semnitz. Spinn. dem. Hillingworth bristoph & Un. dem. Pbr. dem. Pbr	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 90 87 62 114.5 36 133 151 56 151.5 120.5 114.5	122.5 85.62 86.5 105.5 62.75 89 62.75 114.7 40 135.5 150.5 53 151.5 121	Gill Gold Gold Gold Gold Gold Gold Gold Go
b. Grünau b. von Hevden dem.Ind. Gelsk to. Werke Alb. b. W Brockhues semnitz. Spinn. dem. Hillingworth bristoph & Un. dem. Pbr. dem. Pbr	82.5 121.7 85.75 88.75 88.75 105.5 62 90 87 62 114.5 36 151.5 151.5 120.5 144.5 78.5	122.5 85.62 86.5 105.5 62.75 89 62.75 114.7 40 135.5 150.5 53 151.5 121 116 78 166.5 175.5	Gill Gold Gold Gold Gold Gold Gold Gold Go
b. Grünau b. von Hevden dem.Ind. Gelsk to. Werke Alb. b. W Brockhues semnitz. Spinn. dem. Hillingworth bristoph & Un. dem. Pbr. dem. Pbr	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 90 87 62 114.5 36 151.5 120.5 114.5 78.5 164 175.5 144.5	122.5 85.62 86.5 105.5 62.75 89 62.75 114.7 40 135.5 150.5 53 151.5 121 116 78 166.5 175.5 143	Gill Gold Gold Gold Gold Gold Gold Gold Go
b. Grünau b. von Hevden dem.Ind. Gelsk to. Werke Alb. b. W Brockhues semnitz. Spinn. dem. Hillingworth bristoph & Un. dem. Pbr. dem. Pbr	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 90 87 62 114.5 36 133 151 56 120.5 114.5 78.5 164 204.5	122.5 85.62 86.5 105.5 62.75 89 62.75 114.7 40 135.5 150.5 53 151.5 121 116 78 166.5 175.5 143 206.1 142.7	Gill Gold Gold Gold Gold Gold Gold Gold Go
b. Grünau b. von Hevden mem.Ind. Gelsk b. Werke Alb. b. Werke Alb. b. Werke hen millingworth millingworth mistoph & Un. hromo Najork b. Solinerel mt. Caoutch. G orona Fahrrad föllwitz. Pan. uxhv. Hochsee aimler - Benz Gbr. Demmer tsch. Atl. Tele. tsche. Asphall Bbcock. & W. Cont. Gas. D. Erdöl b. Cudstablk.	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 114.5 36 133 151 156 151.5 120.5 114.5 78.5 164 175.5 164 175.5 164 204.5	122.5 85.62 86.5 105.5 62.75 89 62.75 114.7 40 135.5 150.5 53 151.5 121 116 78 166.5 175.5 143 206.1 142.7	Gill Gold Gold Gold Gold Gold Gold Gold Go
b. Grünau b. von Hevden mem.Ind. Gelsk o. Werke Alb. o. Spinnerel. ont. Caoutch. O orona Fahrrad föllwitz. Pan. uxhv. Hochsee aimler - Benz Gbr. Demmer tsch. Atl. Tele. tsche. Asphalt b. Bbcock. & W. b. Cont. Gas. D. c. Cont. Gas. D. c. Gudstablk. b. Jutespinner	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 114.5 90 87 62 114.5 151.5 120.5 114.5 78.5 164 175.5 142.5 164.5	122.5 85.62 86.5 105.5 62.75 89.75 62.75 114.7 40 135.5 150.5 53 151.5 121 116 78 166.5 175.5 143.2 164.2 175.5	Gill Gill Gill Gill Gill Gill Gill Gill
b. Grünau b. von Hevden mem.Ind. Gelsk o. Werke Alb. o. Spinnerel. ont. Caoutch. O orona Fahrrad föllwitz. Pan. uxhv. Hochsee aimler - Benz Gbr. Demmer tsch. Atl. Tele. tsche. Asphalt b. Bbcock. & W. b. Cont. Gas. D. c. Cont. Gas. D. c. Gudstablk. b. Jutespinner	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 114.5 36 133 151 56 151.5 120.5 78.5 164 175.5 164 175.5 164 175.5 164 175.5 164 176.5	122.5 85.62 86.5 105.5 62.75 89.75 62.75 114.7 40 135.5 150.5 53 151.5 121 116 78 166.5 175.5 143.2 164.2 175.5	Gill Gold Gold Gold Gold Gold Gold Gold Go
b. Grünau b. von Hevden mem.Ind. Gelsk o. Werke Alb. o. Spinnerel. ont. Caoutch. O orona Fahrrad föllwitz. Pan. uxhv. Hochsee aimler - Benz Gbr. Demmer tsch. Atl. Tele. tsche. Asphalt b. Bbcock. & W. b. Cont. Gas. D. c. Cont. Gas. D. c. Gudstablk. b. Jutespinner	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 114.5 36 133 151 56 151.5 120.5 78.5 164 175.5 164 175.5 164 175.5 164 175.5 164 176.5	122.5 85.62 86.5 105.5 62.75 89.75 62.75 114.7 40 135.5 150.5 53 151.5 121 116 78 166.5 175.5 143.7 142.7 951 161 176.25	Gill Gill Gill Gill Gill Gill Gill Gill
b. Grünau b. von Hevden mem.Ind. Gelsk o. Werke Alb. o. Spinnerel. ont. Caoutch. O orona Fahrrad föllwitz. Pan. uxhv. Hochsee aimler - Benz Gbr. Demmer tsch. Atl. Tele. tsche. Asphalt b. Bbcock. & W. b. Cont. Gas. D. c. Cont. Gas. D. c. Gudstablk. b. Jutespinner	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 90 87 62 114.5 36 151.5 151.5 114.5 78.5 164 175.5 144 204.5 142 95	122.5 85.62 85.62.75 89.62.75 114.7 40.135.5 150.5 53.151.5 121 116.7 89.66.1 143.206.1 143.206.1 142.7 95.61	Gill Joo Oll Oll Oll Oll Oll Oll Oll Oll Oll O
o, Grünau o, von Hevden dem.Ind. Gelsk o, Werke Alb. o, Spinnerel. ont. Caoutch, Gorona Fahrrad föllwitz. Pan. axhv. Hochsee aimler - Benz Gbr. Demmer tsch. Atl. Tele. tsche. Asshalt o, Bbcock, & W. o, Cont. Gas. D. o, Erdöl o, Linol Untrn o, Linol Untrn o, Linol Untrn o, Linol W. Bl.	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 90 87 62 114.5 36 151.5 151.5 114.5 78.5 164 175.5 144 204.5 142 95	122.5 85.62 85.62.75 89.62.75 114.7 40.135.5 150.5 53.151.5 121 116.7 89.66.1 143.206.1 143.206.1 142.7 95.61	Gill Joo Oll Oll Oll Oll Oll Oll Oll Oll Oll O
o, Grünau o, von Hevden dem.Ind. Gelsk o, Werke Alb. o, Spinnerel. ont. Caoutch, Gorona Fahrrad föllwitz. Pan. axhv. Hochsee aimler - Benz Gbr. Demmer tsch. Atl. Tele. tsche. Asshalt o, Bbcock, & W. o, Cont. Gas. D. o, Erdöl o, Linol Untrn o, Linol Untrn o, Linol Untrn o, Linol W. Bl.	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 90 87 62 114.5 36 151.5 151.5 114.5 78.5 164 175.5 144 204.5 142 95	122.5 85.62 85.62.75 89.62.75 114.7 40.135.5 150.5 53.151.5 121 116.7 89.66.1 143.206.1 143.206.1 142.7 95.61	Gill Gold Gold Gold Gold Gold Gold Gold Go
o, Grünau o, von Hevden dem.Ind. Gelsk o, Werke Alb. o, Spinnerel. ont. Caoutch, Gorona Fahrrad föllwitz. Pan. axhv. Hochsee aimler - Benz Gbr. Demmer tsch. Atl. Tele. tsche. Asshalt o, Bbcock, & W. o, Cont. Gas. D. o, Erdöl o, Linol Untrn o, Linol Untrn o, Linol Untrn o, Linol W. Bl.	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 87.62	122.5 85.62 86.5 105.5 62.75 89.75 114.7 40 135.5 150.5 53 151.5 121 116 78 166.5 175.5 143.7 142.7 951 161.2 162.5 163.7 164.7 165.5 165.	Gill Jood Good Good Good Good Good Good Good
o, Grünau o, von Hevden nem.Ind. Gelsk o. Werke Alb. illingworth. nristooh & Un. hromo Najork. onc. chem.Pbr. o. Soinnerei. ont. Caoutch. Q orona Fahrrad föllwitz. Pap. uxhv. Hochsee aimler - Benz Gbr. Demmer tsch. Atl. Tele. sche. Asphali o. Bedock. & W. o. Cont. Gas.D. o. Gudstahlk. Jutespinner o. Kabelwerke b. Linol Untro. o. Linol W. Bl. o. Maschinenf. o. Post-a. Eb-Vo. o. Schachtbau	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 90 87 62 114.5 36 151 56 120.5 114.5 78.5 164 175.5 142 204.5 144 204.5	122.5 85.62 86.5 105.5 89.62.75 89.62.75 114.7 40.5 150.5 53.5 151.5 121 116.7 81.66.5 175.5 143.206.1 142.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 95.1 95.1 95.1 95.1 95.1 95.1 95.1	Gill Jood Good Good Good Good Good Good Good
o, Grünau o, von Hevden dem.Ind. Gelsk o, Werke Alb o, Cont. Gaoutch, G o, Cont. Gaoutch, G o, Cont. Gas, D o, Cont. Gas, D o, Cudstablk o, Jutespinner o, Kabelwerke o, Linol Untra o, Post-u. Eb-V o, Schachtbau o, Soigenglass o Soigenglass	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 87 62 87 62 114.5 36 131 56 131 56 144.5 164 175.5 144.5 164 175.5 144.5 164 175.5 164 175.5 164 175.5 164 175.5 164 175.5 164 175.5 164 175.5	122.5 85.62 85.62 105.5 62.75 89.75 114.7 40 135.5 150.5 151.5 121 116 78 166.5 175.5 143 206.1 142.7 95.1 161 162.7 95.1 163 164 165 165 165 165 165 165 165 165 165 165	Gill Joo Gill Gold Gold Gold Gold Gold Gold Gold Go
o, Grünau o, von Hevden nem.Ind. Gelsk o. Werke Alb o, Werke Alb ont. Chem. Por. ont. Chem. Por. ont. Caoutch. Q orona Fahrrad föllwitz. Pap. uxhv. Hochsee aimler - Benz Gbr. Demmer tsch. Atl. Tele. sche. Asphali o, Cont. Gas. D o, Cudstahlk Jutespinner o, Kabelwerke b, Linol Untro b, Maschinent o, Post-u.Eb-V o, Schachtbau o, Schachtbau o, Schegelglas	82.5 121.7 85.75 105.5 62 90 87 62 133 151 56 151 5 120.5 114.5 78.5 164 76.5 415 161 76.5 415 161 76.5 415 161 76.5 415 78.5 164 76.5 417 76 76 76 76 76 76 76 76 76 76 76 76 76	122.5 85.62 85.62 105.5 62.75 89.75 114.7 40 135.5 150.5 151.5 121 116 78 166.5 175.5 143 206.1 142.7 95.1 161 162.7 95.1 163 164 165 165 165 165 165 165 165 165 165 165	Gill Jood Good Good Good Good Good Good Good
o, Grünau o, von Hevden dem.Ind. Gelsk o. Werke Alb. o, Werke Alb. dem.Ind. Gelsk dem.Ind. Ge	82.5 121.7 85.75 88.5 105.5 62 90 87 62 114.5 36 151 56 120.5 114.5 78.5 164 175.5 142 204.5 144 204.5	122.5 85.62 86.5 105.5 89.62.75 89.62.75 114.7 40.5 150.5 53.5 151.5 121 116.7 81.66.5 175.5 143.206.1 142.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 143.7 95.1 95.1 95.1 95.1 95.1 95.1 95.1 95.1	Gill Joo Gill Gold Gold Gold Gold Gold Gold Gold Go

	Hansa Stuble	40	6	5	68 B	68 B		
	Hansa Stahir, Holzmann Ph. Kant, Schokol. Nordd. Malz. Rositzer Zuck, Sagebiels Etb. Schwartau. Cuxh. Hochs.	80	12	7	-	-		
	Kant, Schokol.	40	5	0	60 G	60 G		
	Nordd. Malz.	20	0	8	122 G	122 (]	
	Rositzer Zuck.	200	0	5	65 G	66 G		
i	Sagebiels Etb.	1000	0 1	0	160 G 96 bz	160 (
)	Schwartau	90	4.1.1	0	90 DZ	97 b		
	Cuxh, Hochs, .	140	10 1	12	121,25-122 bz 241 bz 54 B	247 5	C	
	Karstadt, Rud.	1000	A	-	54 B	54 B	4	
	Ruberoid A.G.	40	12	12	1 7 A 5 PS	7 (a.5 f)	zu.G	
	Triton - Werke	40 50	0	10	Kl. 124 bz u. G	126 (1	
ı		_	BAT	_			-	ı
β	(ass	23 =	PA	E.	rse	-W 0		ij
•								
ī		8.	7. 225 62	1		8.	7.	r
ı	Dürener Metall	8. 224.7 63	225	т	Hindr, Aufferm.	954	114	ı
ı	Dürkoppwerke .	63	62	н	Hirsch. Kupfer	120	127.5	ı
ı	Düsseldorf.			в	Hirschbg. Leder	112	127.5 113.5 146.7	ı
۰	Maschinenb		137	. 1	Hoesch Eis.u St.	144 7	146.7	۱
١	Dynamit-A. Nob	135.2	137.	5	Hoffm. Stärke	70 50	70.5	ı
ı			1000	1	HohenlohWrk. Holsten	205	90 75 206	١
۰	Wassaull Calam	449 5	110	-	Dh Holamann	153.5	155	ı
	E gestrff. Salzw Eintracht Brk	156 5	118	21	Ph. Holzmann . Horchwerke . HotelhetriebO	104 2	104	
	Fish Verkmitt	178 2	178	2	Hotelhetrich O	219	223	
	Elektra Dresden	179	179		Hubertus Brnk.	100.0	223 135.5	
١	Elektr. Lieferg.	175	178.	7	Huta. Breslau	141	142.5	١
	gestrii, Salzw Eintracht Brk Eisb. Verkmitt, Elektra Dresden Elektr. Lieferg. do. Wke. Liegn do. Schlesien . Elektr.Licht u.K Elsäss. Bad Wollfabrik .	140	140	-	C. M. Hutschen-			
۰	do. Schlesien.	137	137.	7	reuther Porz.	87.50		١
ı	Elektr.Licht u.K	229	236	7	Lor. Hutschent.	140	142	ı
ı	Elsäss, Bad	24	22 2		Hüttenwk, C.W. Kalser & Co.	108	108	١
۰	Wollfahrik	31	32.2	1	Kaiser & Co.	100	100	ı
۰	a. Flanden eren.	000 P				264	274	ı
۰	Engelhardt Br. Erdmannsd. Sp.		114		do. Genußsch. Inag. Ind. Unter.	119.7	118.7	ı
١	Erfurt m. Schuh	53	-	1	Leng Ind Hater	98.12	98.12	ı
۰	Erlang, Baumw	166 5 47 25	166		Industriebau .	146	148	ı
ı	Erlang, Baumw H. & A. Escher Eschwell, Bgw.	47 25	47.2	5	W. Jacobsen	83.25	84	ı
	Eschweil. Bgw.	203	203		Jeserich, Asph.	125	126	ı
	Essen. Steinkhl Etzold Kiessling	131.5	133	5	Jeserich. Asph. J. A. John, AG.	124 5 126.2	124 5	۱
	Etzold Kiessling	88.75	64	в	Max Judel &Ca.	126.2	128	۱
	Exclsior Fahrr.	88.73	89	п	Gebr. Judghass	90	90	ı
			100	н				ı
				п	Wahla, Porzell.	163.5	170	١
	Faber Bleistifte ahlberg. L.Co	58	59		Kahla. Porzell, aliw. Aschersk	215.2	222	ı
	Falkenst Gard.	143	123		Kalker Masch Rudolf Karstadt	16.25	16	ı
	Faradit Isoiler.		64		Rudolf Karstadt	245 5 344 5	248 2 348	ı
	1 G. Farbenind.	275.2	279	7	Keramag.Ker.W	-	340	ı
	Fain-Inte Spinn	127	127		Keula Eisenbütt, Keyling & Thom	37.75	37.75	ı
	Feldmühl-Pap.	223	227	5	Kirchner & Co		121.2	١
	Feldmühl-Pap. Felten & Quill. Flöther Masch.	131	132.5	5 .	Kirchner & Co. Klauser Spinner	61 75		ľ
	Flöther Masch.	87	89	_	Klöckner Werke	132	133 5	ľ
	Frankfurter Cas	130.3	150.5	2	C.H.KnorrHafer	100.2	166 2	
	Frankf. Masch.	71	72	1	Fr.A.Köbke&Co	130.5		
	Brancht da Zunk	4 13/4 4	72		Kochs Adlnähm	88	96	
	Freund Masch	17 5	17 9	7	Koehlmann Stke		87.50	
	Freund Masch. Friedrhall. Kali R. Frister AG. Froebeln Zucki.	179	176	1	Kolb & Schüle	88.25	175.2	
	R. Frister AC.	103	104		Kollmar & Jourd	140.7	88.50 142.7	
	Froebeln Zucki.	76.5	76.5	1	Kala Oce a Pi	98	100	
	Barrie III		1000		Köln-Neuess. B Köln, Oas u. El. Kölsch-Fölz W. König Wilhelm	62	62	
		1500			König Wilhelm	235	225	
	G aggenauEisen ebhard & Co.	34	34.2	-	Konigszell Porzi	43	43	
	GaggenauEisen ebhard & Co. Gebhard & Kon. Gebler Werke.	125 5	125		Kontin. Asphalt	72 50	120	
	Gebhard & Kon.	56	55 5	88	liebr. Korting .	440 6	110 7	
	Gebler Werke .	56 75.2	56.5		Körtings Elektr	110.0	118.7	
	Oche & Co	140 3	141 6		Kötitzer Leder	155	157	
	Gelsenk, Bergw G.Genschow Co	105 2	106.2		Wachstuchw.	159	157 159	
	Germania Portl.	208	210		Kraftw. Thuring	159	68	
	Gerresheim, Ol.	140	142 5		W. Kreift	122	122	
	Ges. f.elekt.Unt.	285.2	285		0 Kromschröd	187	187	
	Gildemst, & Co.	126.7	127.5 290.2 172	5 1	Kronpr. Metall	122	122	
	Joh Girmes&Co	290.2	290.2	1	Gebr.Krüger &C	101.5	101.5	
	Gladb. Woll-Ind.	171	172	1.1	Kühltransit	162.5	162.5	
	Olsf. Brockwitz	227	213	1 3	Cunz Treibriem	123	127	
	Glasm, Schalke	227	230		Küppersbsch&S	181.5	181	
	Glauziger Zuck.	100	100	1	Kvifhäuserhütte	03	63	
	Glockenstahlw. Gebr. Goedhart	169	169.2		S. Codes .	TOWN	The same	

3	2. Verkehr	do. von Hevden	121.7 122.5	Joh Oirmes&Co	290.2	290.2	Gebr.Krüger &C	101.5	101.5
	AG f. Verkehrsw 196 198	Chem.Ind. Gelsk	85.75 85.62	Gladb. Woll-Ind.	171	172	Kühltransit	162.5	162.5
4	Allg.Berl.Omnb. 163 160	do. Werke Alb.	88.5 86 5	Olsf. Brockwitz	227	213	Kunz Treibriem	123	127
8	Allg.Lokb. u.Kr. 203.5 204	do.W Brockhues	105.5 105 5	Olasm, Schalke	100	230	Küppersbsch&S	181.5	63
0	Baltimore - Ohio 109 109		62 90 87 89	Glauziger Zuck. Glockenstahlw.	38	38	Kvifhäuserhütte	03	03
	Can. Abl. Sch.o.	Chillingworth Christoph & Un.		Gebr. Goedhart		169.2	A LANGUAGE &	The same	
	Div. BezSch. 91 92 Dtsch. Reichsb. 94 5 94.	2 Chromo Najork.		Goldina A	-	-	Laboschin, Dr.	70.5	74.5
T	Elektr. Hochb. 90.37 90.		36 40	Th. Goldschmidt	100	101	h ahmeyer&Co.	177.5	
0	Eutin-Lüb, La A	- do. Spinnerei.	133 135.5	Greppiner Werk	145.5	148.5	Laurahütte	77	77.25
	Hanag 165 167		151 150 5	Gritzner Masch.	138 5		Ant.&A.Lehman	457 5	66.75
2	Hambg. Hochb. 80.25 80.	2 Corona Fahrrad	56 151.5 151.5	C. Großm., Cob	161	160.2	Leipzig Riebeck Leipz, Landkraft	91.5	157.5
4	Hbg. Sudam. D. 206.5 209	Cröllwitz, Pap.		Grün & Billinger Gruschw., Text	-	95	do Piano Hof. Z		118.6
	Hannov. Straßb. u. Überldwke. 146 146			Quano-Werke .	70.2	70	Leonbard Brok.	137	137
	Hansa Doisch. 209.2 213	g aimler - Denz	114.5 116	E. Gundlach	96	96.5	Leonische Werk	112	-
ı	Krefelder StrBb	Obr. Demmer		Ounther & Sohn	140	143	Leanoldgrube .	10.23	
	Lüheck - Büchen 87 87.			A. Gutmann. M.	53.7	55.5	Gg. Liebermann	190	91.5
	Neptun Dpisch. 130 130	J. Dhanak & W	144 143	ASSESSED VALUE	100	100	Lind. Eismasch. Carl Lindström	770	790
.	Nordd Lloyd 13/	. J de Cant Can D	204.5 206.1		The last	5.7.	Lingel Schuhfbr	56	56
5	Conducting * * *	do, Erdől	142 142.7				Lingner Werke	108.5	
	Schles, Dpf. Co. 135 137	do. Gußstabik.	95 95	H abm& Guckes	91	92	Ldw.Loewe&Co	245	249 2
4	Süddeutsche Eb 132 7 132	el do. Jutespinner	161 161 76.5 76 25	Hacketh Dr.	420	88.7	C. Lorenz	157	160
5	Ver Elbeschiff 65 65.	75 do. Kabelwerke do.LinolUntrn.		Hageda Hallesch.Masch	400 0	129.7	Luckau & Steff.	9.25	97.75
		do.LinolW.Bl.		Hbg. Elektr. W	159.2		Lüdensch, Met.		81
. 1	3. Industrie	do. Maschinenf.	54 37 54	P. H. Hammers	156.7	156.5	Cunent waters	-	
4	Accum Fabr 168	do.Post-u.Eb-V	26.5 26 5	Handelsges, für			ALTERNATION THE		
П	Adler u. Oppenh 252.2 251		91 75 91 25	Orundbesitz	140	144	Magdeh.Allg.G	72.5	72.5
1	Adler u. Oppenh 252.2 251 Adlerhütte Glas 133 5 132		172 115 287 290	Hannov. Immob.		59.5	do.Bergwerk	77 5	75.85
1	Adlerwerke 100 95.		136 5 136.5	do. Masch.Egest Harb. Eis. u. Br.	113.5		do. Mühlen	40	40
1	AG. f.Bauaust. 88 87	75 do. Ton u. Stein	177 179 5	do. Gum. Phonix	244 7	93	Mannesm. Röhr		156
н	do. f. Bürstenind 13 14	do. Wollwaren	56 57	Harkort Bergw.	29.5	28	Mansfeld Beggb.	120 6	120.5
1	do. f.Pappenfabr 20 20	Dtsch. Eisenhd.		Harpener Bergb.	163	165	Markt- u. Kahlh.	155	156
1	Alfeld Delligs 44 44	do Metallhandl.	35 34.5	Hartm.Sachs.M.	22.6	97.5	Martini & Hanek	127	127
5	Alfeld Oronau 135 135	P.Dippe. Mschf. Dolerit Basalt.	87.5 88	Hedwigshütte	400 0		Masch, Starke .	150 5	150.2
1	A. E. G 182 184		259.5 259.5	Heilman.&Littm Hein, Lehmann		97	Maschf. Buckau	93	102
	do Vorz. A 81.25 81.	25 Oscar Dörffler		Heine & Co	57	59.7	Maximilians Htt.	-	200
-1	do. Vorz. A. Lit. B 76.5 76.	5 Döring &Lehrm.	26.25 25	Emil Heinicke .	128	127	Mech. Web. Lind	206	208
-	do Hauserbau . 138 140		250 251	Hemmoor Portl.		243	do Sorau	249	248
3	Als. Portl. Zem. 211.5 215 Ammender Pan 228.7 230		119.5 119 5	Hildebrd, Mübl.	43.5	43 5	do. Zittau	104	104
		do. Gardinen do.Lpz.Schnilpr	144 145.6	Hille West	22	23	Mehltheur, Tullf.		
21	Anhalt Kohlenw 96 96 257 255	do. NähmZw.		Hille Werk Hilpert Masch	80.5	80	H. Meinecke Meissner Ofen	74.25	132
	THE TANK THE TANK								
		De	r austuhr	tiche Berline	er Ku	IFSIE	tter befinde	T Sic	in Iron

				a do mon			
-	Martin Walle	179	7.	10.1151.11	8.	7.	ī
5	Merkur Wollw. Metallbank		180	Schl. Elektriz.n. Gas La. B.	249.2	255.7	ı
,	Metallbank H. Meyer & Co. Meyer Kauffm.	182	182.5	do. Lein.Kramst	45	45	L
	Miag Mühlb. u. l	81.5	82 25	do Portl. Zemt do Textilwerke	228	228 57.75	ı
5	Mimosa AQ.	789	294	Hugo Schneider	113 5	114	
1	Minimax Mittdtsch. Stahl	127.7	127.7	Schötterh. Blnd.	370	372	ı
ı	Mix&Genest	138	139	Schönebeck Mt. Hermann Schött	52 5 77.5	52 5	L
5	Motorenf, Deutz	65 5	131	Schubert & Salz	362.5	369	Н
1	Mühle Rüningen Mühlh, Bergwk.	117.5	118.7	Schüchterm, & Kremer-Baum	121	120	ı
	C.Müller Qummi	114.5	111	Schuckert & Co.	204	209 5	L
ı		00		Schuhfabr, Herz Schulth, Patznh.	360	365	L
ı	Nat. Automobil	83	84.5	Fritz Schulz Ir.	78.75	365 78	ı
ı	u. Papier Neckarsulm Fhr.	138.7	139.7	Schwaneb, PZ.	138.5	139	L
١	Neckarsulm Fhr. Neckarwerke	68 25	65	Segall Strumpf	104	107.5	ı
4	N. Amperkritw.	108 5	106.5	Seidel & Naum Sick Solk Qub	81 40 5	81	Н
ı	Niederl. Kohlen Nordd. Eiswerk.	160.5	161	Siegersdrf. Wk.	121	120	г
ı	do. Kabelwerke	132.5	132.5	Siemers Glasip	354 1	155	ı
1	do. Steingut	193 212.5	193 219.2	Siem. & Halske Sinner AO.	140	143	ı
ı	do Wollkamm. Nordsee Dampf	156	156	Somag" Sächs.	158	161.7	
ı	Nürnb. Herk. W.	64	64	Sprengstoff Crb	114.5	80 115	٠
1	the second	-	S. San	Stad. Lederfabr.	111	112.5	ı
ı	Oberbyr, Ueberl bschl.Eb.Bed	96	97.25 105.5	Staffurt, Ch. F. Steatit Magnes	28.5	28.5	
	do. Kokswerke	102 5	103.8	Steiner & Sohn	124 5	125	ı
۱	Oeking Stahlw.	38 5	38.5	Steingutt, Gold Stettin Chamott	129.2	130.7	Г
	C.F.OblesErben Orenst. & Kopp	125	41.25	Ctate Plaber Wb	455 E	160	ı
1	Ostwerke	320	324	do. Oderwerke	48.5	135	ľ
				do. Oderwerke do. Portld.Zem. R. Stock & Co. H.Stodieck & Co.	87.75	88.25	
Ź	Panzer AQ.	98	=	H.Stodieck & Co. Stohr&CoKmg.	119	118.5	ı
	Peters Union	117.5	116	Stoewer Nähm.	44	43	ı
0	Phonix Bergbau	98	99.12	Stolberg Zink Gebr, Stollwerk	183	188	I.
2	do. Braunkohle Julius Pintsch.	185	185	Stralsund, Spiel	253	253.5	r
7	Pittler Leinz.W	158	158	Sturm AktGes. Stidd, Immobil.	97.25	70	ŀ
	Plauener Gard.	45	45 25	Süddeutsch.Zck.	153	96 75	
	H. Pöge Elektr.	117.1	110.2	Svenska Tändst.	465	469	
ı	B. Polack Polyphorewerke	521 5	115.5 535.7	Tack&Co.Conr	109	108	ı
ı	Ponarth	181.5	184	Tafelglas Teleph. J.Berlin	108	108	ı
1	Pongs Spinnerei	89	90	Tempelhof. Feld	72	75	۱
ı	A. Prang	128	130	Carl Thiel & S.	191	191	
ı	Prestowerke Preußengrube	100	97 5	Friedt. Thomée Thoris Ver.Oelf.	-	-	
ı	1	1		Thoris Ver. Oelf. Thur. Blei weißf.	96.62	96.62	
ı	Badah Franci	187	190	do. Elektr.u. Gas	148	148.2	
Į	Radeb. Export asquin Fr. Frb Rathgeb. Wagg.	118 5	118 5	do, Oasges Loz. Leonbard Tietz	163	170.5	
1	Rathgeb. Wagg.	97.5	97.5	Trachenb, Zuck,	38 25	37 5	
	Rathgeb, Wagg. Rauchw, Walter Reichelt Metall	95.75	112.7	Trachenb, Zuck, Triptis Akt-Os, Triton Werke	108	113 124 5	
	J. C. Kelneckeri	106.5	108.5	v. Tuchersche	164	162.5	
	Reisholz Papier Reiß & Martin	41.25	41 25	v. Tuchersche Tuchfabr. Aach. Tüllfabrik Flöha	140 92.75	140 1 89.75	
	Rheinfeld Kraft	196 305 5	195.2			0.000	
Į	Rhein Braunkob do Chamotte	60.25	60 25	Union Bauges.	99.5	99.5	
	do Elektrizität	168	171	do chm. Pr.	58	71.5	
	do. MöbelstWeb do. Spiegelglus	185	188	Varziner Papier	137.7	138	
	do Stahlwerke	164.7	167.7	do. Brl. Frf. Gu.	71 102.7	72 102.2	
1	do Texulfabrik Rh. Wstf. Elektr.	207.5	211.5	do Berl. Mörtel	125.2	125	
1	do. Sprengstoff	262	109.5	do. Chem. Charl	151	151.5	
1	David Richter Riebeck Montan	-	165	do, Glanzst, Elbi do Gothania W	746	746	
1	J D Riedel .	119	40 23	do Gumb Masch	41 75	41.75	
1	Rockstroh Wrk. Roddergrub Brk	745	120 745	do. Gumb. Masch do. Harz Prtl. Z.	122	124	
	Ph.RosenthalPz	132	130	do. Jute Sp.La.Bl	125	125	
1	Ruberoidw, Hbg Rückforth Nchf.	87	142	do. Laus. Olas do. Mark. Tuchi.	88.5	88.5	
1	Runge Werke	46	45.75	do. Metallw.Hall	72.25	74	
-	Ruschewevh Rützetswerke	96	124	do Pinseliabrik	10	76.25	
1	National Property of the Parket of the Parke		200	do. PrtlSchim. Siles.Frauend.	269.5	270	
1		420	414	do Schuhfabrik	92	92.5	
1	Sachsenwerk.	138	140.5	Berneis-Wess	69.75	68 5	
-	do, Quest. Döbl. do, Thur. Prtl.Z do. Wag, Werd	140	140.5	do. Smyrna-Tp.	170	170	
	do. Thur. Prtl.Z	219 52.5	219	do. St. Zvp.&W	213	213	
	do. Wag. Werd	150	52.5	do. Ultramarinf.	152	154	

	120	do. Oasges Loz.	163	170
8 5	118 5	do, Ulskes Loz.		319
8 5	97.5	Leonhard Tietz Trachenb, Zuck,	38 25	319
4	112.7	Trachenb. Zuck.	38 23	37
.75	96.75	Triptis Akt -Os.	108	113
6.5	108.5	Triton Werke	123.5	124
6.5	250	v. Tuchersche	164	162
.25	41 25	Tuchfabr. Aach.	140	140
6.	195.2	Tüllfabrik Flöha	92.75	89.
5.5				
25	311.7	Inger Gebr.	99.5	99.
23	60 25	Union Bauges.	70	71.
8	171	do chm. Pr.	58	60.
0	148 5		107 7	
5 4 7	188	Warziner Papier	137.7	138
4.7	167.7	er.Bautz.Pap.	71	72
	64.5	do. Brl. Frt. Ou.	102.7	102
7.5	211.5	do Berl. Mörtel	125.2	125
-	109.5	do. Chem. Charl	151	151
2	266.5	do D. Nickelw	173.2	171
_	165	do, Glanzst, Elbf	746	746
	40 23	do Gothania W	-	
9 5 2 1	120	do. Gumb, Masch	41 75	41.
5	745	do Harz Prtl. Z.	122	124
3		do. Jute Sp.La.B	125	125
4	130	do. Laus. Glas	111	112
•	142	do. Mark, Tuchi.		
	88		88.5	88.
	45.75	do. Metallw. Hall	72.25	74
4	124	do Pinseliabrik	76	76.
	96	do. PrtlSchim.		
		Siles.Frauend.	269.5	
		do.Schmirg.u.M	92	92.
0		do Schuhfabrik		
8	140.5	Berneis-Wess	69.75	68
-	18	do. Smyrna-Tp.	170	170
0	140.5	do. Stahlwerke		101
9	219	do. St. Zvp.&W	213	213
.5	52.5	do. Ultramarinf.	152	154
0	149	Viktoriamerka	92 25	02
0 3 7 2 5	143.7	Viktoriawerke Vogel Tel. Dr	90 75	82.
3.7	415	Vogel Ici, Dr	402 6	89
2 5	442	Vogt & Wolf .	103.5	103

Sat. Döbl. Jar. Prtl. Zag. Werd Salzung furth Kal h. Masch Schok. erbrev M. prtl. Zemt g chm. Fel Scharp Bgb. Zk g Beuth Ilulose	144	142 235 44 169 265 225 135.5	do. Smyrna-To. do. Stahlwerke do. St. Zvn.&W do. Ultramarinf. Viktoriawerke Vogel Tel. Dr Vogt & Wolf. Vogtld. Masch. do. Tüllfabrik Volgt & Häfiner Volkst.Aelt.Prz. Vorwohl Portl. Wagner & Co. Maschinenf. Wanderer Werk	170 100.1 213 152 82.25 89.75 103.5 80.25 86.87 204 59 166 38.25
mutat				

| Warst n. Schl. | Holst. Eisenw. | 147.2 | 147.2 | 147.2 | 148.5 | 135.5 | 148.6 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 149.5 | 14 Auf Zeit gehandelte Wertpapiere per medio Juni 1928 | per medio Juni 1928

Contin. Caoutch. 154,75-149,5-147,5
Daimler-Benz ... 115,12-115-114,62
Dt. Cont. G. Dess. 204-203 75-203,5
Deutsche Erdöl. 142,5-140,5
Deutsche Masch Dynamit A. Nobel 133,75-135,5
Elektrizit.-Lief. ... 174,5-174-122,5
Elektr. Licht u. Kr Essen. Steinkohle 130, 12-129,5-129,25
L. G. Farbenind. Felten & Guilleau Gelsenk. Bergw. 141,5-140,75-140,25
Ges. J. elektr. Unt. Th. Goldschmidt 100-99
160-159,25
Hamburg. Elektr. Harpener Bergb. Hoesch Elis. u. St. Phil. Holzmann. Ilse Bergbau ... Klöckner-Werke Köln-Neuess. Bw Ludw. Loewe ... 145,5-244-248
Magnes mannrah 145,75-143, 5-143, 5-143, 5-143, 5-143, 5-143, 5-143, 5-144, 5-143, 5-144, 5-143, 5-144, 5-144, 5-143, 5-144, 5-144, 5-143, 5-144, 5-144, 5-143, 5-144, 5-144, 5-143, 5-144, 5-144, 5-143, 5-144, Köln-Neuess. Bw Ludw. Loewe... 141-140-139,5 Ludw. Loewe... 245-244-242 Mannes mannröh Mansfeld. Bergb. 245-244-242 145,75-143,5-143,25 145,75-143,5-143,25 145,75-143,5-143,25 145,75-143,5-143,25 145,75-143,5-143,25 145,75-143,5-143,25 145,75-143,5-143,25 145,75-143,5-143,25 162,25-102,75-103 103,25-103,12-105 102,25-103,12-105 102,25-103,12-105 103,25-103,12-105 103,25-103,12-105 103,25-103,12-105 103,25-103,12-105 103,25-103,12-105 103,25-103,12-105 103,25-103,12-105 103,25-103,12-105 103,25-103,12-105 103,25-103,12-105 103,25-103,12-105 103,25-103,12-105 103,25-103,12-105 103,25-103,12-105 103,25-103,12-105 103,25-103,12-105 103,25-103,12-105 103,25-103,12-105 103,25-103,12-103,25-10

145,//5-150-154 113,75-115,75-116,87 204-207,5 142,5-143,5 54-54,5-55 136,25-137-137,5 178,12-178 233-236,5-235 233-236,5-235 130,75-131 277-280,5-278,5 132,75-132,5-132,25 141,5-142,75-141 233,25-286-285 100,75-101 161,37-162,25-162,12 165,25-165,75-165 145,75-146-146,75 153,154,5 269,5-273 220-222-221,5 245,75-248,5-244,5 131,5-133-133,5 140,75-142,25-142,5 246-247,87 153,37-155-154,5 120,62-121,75-121,75 153-155 82,5-83 106,25-106,5-105,75 103,75-104,25-104,5 125,37-125,5-125,5 321-326-325 98,42-99,67-99,12 527-533-535,5 309-312-310 170-169,5 164,5-168,5-167,5 164,5-168,5-167,5 96125-96.5-96,87 404-413-410 250,25-258-256,5 208-211-209,62 26:-367-365,5 38-363-360,37 317-3:0-3:0,5 164-163,25 741-752-748 100,5-100,25-102 220-224-224,5 303,5-306,5-308,5 56,12-54,5-54,12

Amtliches

Cintragungen in das handelstegister.

Abbler & Krüger. Inhaber ist jest Richard Kurt Krüger, Raufmann, zu

Maguift & Gottlieb. Die an A. J. D. Mosse erteilte Gesamtprolura ist er-losse loschen.
Emil Söhle. In das Geschäft ist Frau Clara Dora helene Söhle, geb. Neumann, zu hamburg, als Geschschafterin eingetreien. Die offene handelsgeschichaft hat am 1. Juni 1928 begonnen

gonnen.
"Damburger Buch- u. Zeitscriften-Berlag Gefellschaft mit beschränk-ter Daftung. Die Gesellschaft ist auf-gelöst worden. Linidator: Enstav August Karl Bider, Kausmann, zu

Hamburger Bischbratballen Gefellschaft mit beschränkter Saktung. Die Kirma ist erloschen. Wektfälisches Krolenkontor Naht, Emschreinen E. E. In die Kommanditgsellschaft ist ein Kommanditist eingetreten. Die Bermögenseinlagen dreitr Kommanditisten sind deradgest worden. Die Bermögenseinlagen von zehn Kommanditisten sind beradgest worden. Die Bermögenseinlagen von zehn Kommanditisten sind erhöht worden.

Industrias Exportadoras Salame & Kaminski. Die Firma ist von Amis wegen gelöscht worden. Kaminski. Die Airma ist von Amis Wamper. Plamper. Neh & Ev. Asphalt-Gesellschaft San Seetrenhand Gesellschaft mit beschrenker Haftung. Durch Essen Walentinv Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Durch Essen ichafterbeschluß vom 29. April 1928 ist lassung.) Der Profurist F. Zierl verschafterbeschluß vom 29. April 1928 ist lassung.) Seetrenhand

bas Stammfapital um 80 000 R.M auf 120 000 R.M erhöht sowie der Gesell-icafisdertrag neu gesaßt worden. In, § 2 des Gesellschaftsbertrages (Gegen-fiand des Unternedmens) ist das Wort "Samburg" gestrichen worden. "Samburg" gestrichen worden. Dansa" Allgemeine Bersicherungs-Aktien-Gesellschaft, Die Ecsellschaft ist ausgetöft worden. Liquibator: Henry Carl Jound Dube, Direktor, zu hamburg.

garl Jonny Dive, Director, zu hamburg. In demburg. In demeralveriammlung der Affionäre vom 14. Kedruar 1928 ist die Andersung des hie Andersung des hie Andersung des hie Andersung des hiertrages (hinterlegungsbestimmungen) beschlichen worden.

Garantie- und Kredithant für den Dien, Aftien- Gesellschaft Fisale damburg. Durch Generalversammlungsdeschuft vom 18. April 1928 ist der f. des Gesellschaftsbertrages (Verstreinig) geändert worden. Besteht der Borstand aus medreren Personen, so wird die Gesellschaft durch zue Korssamitglieder gemeinsam oder durch ein Borstandsmitglied in Gemeinschaft mit einem Krofurssen bertreite.

Bomag-Lesstraftwagenvertrieds-Ge-

tritt fortan mit einem anberen Brofuriften. Bebebogenwert" Gefellicaft mit beschränkter Daftung. Der Geschäfts-führer Friedrich hermann Wittenburg ift alleinbertretungsberechtigt.

beinehftidsgesellschaft Bafilea mit beschränkter datung. Die Bertre-tungsbestugnis des Geschäftsssüdrers E. Sautidoh ist beendet. Carl Friedrich Roth, Kaufmann, ju ham-durg, ist zum weiteren Geschäftssührer bestellt worden.

bestellt worden.
German African Trading Association
Evans Beys & Co. Versönlich bastender Gesellschafter: Evans Beds,
Kausmann, zu Hamburg. Die Kommanditgesellschaft hat am 5. Juni 1928
begonnen; sie hat einen Kommanditisten. titien.

Kütte & Co. Das Geschäft ist mit der Kirma auf die Gesellschaft Schütte & Co. Gesellschaft mit beschränkter Haftung übergegangen. Die im Geschäftsbetriebe begründeren Berbindlicketten und Korderungen des früheren Indabers sind nicht übernommen worden.

Der ausführliche Berliner Kurszettel befindet sich im Morge

Jebsen, zu hamburg, Kausseute. Brostura ist erteilt an geinrich Abers; er ist in Gemeinschaft mit einem Geschäftsstübere vertretungsberechtigt.

Herner wird bekanntgemacht: Die Gesulfwafter wird bekanntgenacht: Die Gesulfwafter B. E. Hendels gesellschafte erfolgen im Teutschen Kridsanzeiger. Der Gesellschafter B. E. Hendels gesellschafter B. E. Hendels gesellschafter worden in Brandeis Schollen das von ihm als alleinigen Andelsgesellschaft ist aufgelöst worden. Anhaber ist der eingetragenen Krima Schiffe G. Die offene Handelsgesellschaft ist aufgelöst worden. Anhaber ist dern Hendelschaft mit säneringen und der Geschäftsbertiede derfünden Berdindlickeiten und Korderungen in die Gesellschaft ein. Der Berdindaster B. E. Hendelschafter in der Abstung. Die Kroftura des J. E. Schiffte als voll eingezahlt auf seine Stammer in dem Kesellschafter Bertag dem Gesellschafter Bertag dem Gesellschafter Bertag dem Gesellschafter Bertag dem Gesellschafter Bertag dem Kesellschafter Bertag dem Kesellschafter

Alfreit- und Gummi-Berte Alfred Calmon Attiengefellichaft. Durch Generalverfammtlungsbeschliß bom 23. Mat 1928 ift der 8 15 Abi. 2 des Gesellschaftsvertrages (Erleichterung der Finterlegungsbestimmungen) ge-ändert worden.

andert worden. Rovoliche Schiffshrid-Actien - Gefell-ichaft. Die Postura des A. Hoeve-laken ist erloschen. Chemische Kabrik Mowa Afriengefellichaft. Die Kirma ift erloisen.
Ichaft. Die Kirma ist erloisen.
Iode. Bollmann & Wendt. Sesants-prolura ift erteilt an Paul Aignist Jans Christian Somidt. Die an Carl Kielsen erteilte Einzelprofura ist in eine Gesamtprofura umgewandelt worden.

Biermeber & Co. Die offene Handels-gesellschaft ift ausgelöst worden. In-baber ist der bisherige Gesellschafter Dr. jur. Karl Abolf Curt Jermeber. Dr. jur. Karl Abolf Gurt Ferniebet. Rehl-Berforgung Damburg Gesellschaft mit beschräufter Daftung. Durch Geselschaftseberfchlüsse vom 30. Mai 1928 ist der Geselschaftsbertrag in den §\$ 5 (Abtretung den Geschäftsaufeilen) und 7 (Vertretung)

Dentiche Anzeigen- und Aerlags-Gejellichaft mit beschränkter daftung.
Die Vertretungsberugnis des Geichäftssibrers E. K. Rente ist deendet. Paul Erwin dermann Ludwig
Gever, Kaufmann, zu hamburg, ist zum weiteren Geschäftssibrer bestellt worden.

worden. Eurea Gesellschaft mit beschränkter Daftung, Keramisches Labora-torium. Hans Werner Müller, Kauf-mann, 311 Handburg, ist zum weiteren Geschäftssischer bestellt worden. Dotel Reichsbof Emil Langer. 3n-haberin ift jebt Bitme Belene Glifa-

beib Martha Langer, geb. Bretichneiber, Dolg.Edin Berlag Max B. Gifcher. Die Stima ift geanbert worden in Max D. Fifcher.

Baul Braun & Co. Ans ber offenen Sanbelsgefellschaft ift der Geschlichafter B. K. D. Eichler am 13. Januar 1928 durch Tob ausgeschieden.

Jordan & Co. Afl. Die offene Handbelgagd aufgelöft worden. Sas Geschäft ist von dem Gesenschaft ist am 8. April (1924 aufgelöft worden. Sas Geschäft ist von dem Gesenschaften Auswissen übernormen und fortgesets worden. Indader sein dem 22. Dezember 1927 ist Kranz Kodonnes Malter Lindemann, Kaufmann, zu Allona.

Erganzung bes Auffichterats, Aufnahme eines Darlebus von ben Genoffen.

Damburg, 7. Juni 1928. Der Auffichterat ge. Nachtigal. Uneigennfibige Baugenvffenfchaft Grob Damburg, E. G. m. b. D.

Jagd : Berpachtung

im Rreife Binfen (Lube). Am Montag. 11. Juni, nachm.
2 Uhr, berpachten wir in der Advlf Schmidischen Gastwirtschaft in Gar-liede (Ar. Blinfen) uniere gesamte dieste Geldmarksagd von en. 6000 Morgen auf sechs Jahre Anfana der Packiesi

mis sechs Jahre. Anfang der Pachtzeit im 1. Teptbr. d. I. öffentlich meist-dietend unter den im Termin dekaun-tumadenden Bedingungen. Bedingungen Innen beim unterzeichneren Jageborffand-eingesehen werden. Nächte Bahnverbind, Bulffen i. Lyg., 5 Min. von Garstedt-3. A.: Die Jagdintereffenten. 3. A.: Der Borftand, R. Edmidt. g

Buts- u. Gemeindejagd

Suche gute Jagd mit Balb, bis 115 Autoftund, b. Samba, Angeb, u. E. 5607 b. b. Sog, Frobt, se Dr. 16. Gintragungen ins Sandelsregister.

5. R. B. 20: Alfred Gutmann Attien-gefellschaft für Maschinenbau, Bweigniederlassung in Altona. Bweigniederlassung in kenden.
In der Generalversammilung der Artionäre bom 28. April 1928 ist die Aenderung des § 21 arbs. 1 des Seiellschaftsbertrages (Ort der Generalversammung) beisdlossen worden.
I. B. B. 84: Norddentsche Bank in damburg Misonaer Filiale, Altona.
Die an Dr. D. B. B. M. Jodannsen erieite Arctura ist erloschen.
I. B. H. 562: Altonaer Eveiseistetzbeit Attienaesellschaft, Altona.
Raufmann Hermann Dahms ist ans

Raufmann Hermann Jahms in aus dem Borstand ausgeschieden; Kauf-mann Mar Minter, Attona Oth-marschen, if zum Korstand destellt, M. B. 713: Altonaer Dels und Margarine-Fabrit Gefellschaft mit beschräntter Haftung, Altona, Der Geschäftsführer Dr. Karl Sam-wer ist für die Gesellschaft allein zeich-nungsberechtigt.

wer in für die Gefellschaft allein zeichnungsberechtigt. die K. A. I. 778: "Eva" Einbeitsbreis-Affricagie, Damburg, mit einer Zweigniederlassung in Alfrona nuter der Firma: "Eva" Einbeitsbreis Affriengefellschaft Filiale Alfrona.

In der Generalversammtung der Anfrionare vom 8. Mai 1928 ift die Erböbung des Grundkapitals um 1750 000 R. A. durf Lusgade den 1750 auf den Indaber lautenden Affrien zu ie 1000 R. deichfossen worden. Die Kapitalerböhung ist ersolat. Tas Grundkapital dertägt-iegt 2 000 000 R. A. Durch Eineralversammtungsbeichtig vom gleichen Tage ist der § 6 des Gelellschaftsbertrages (Grundkapital und Einselfung) geändert worden. Annerbrück LauenBenenntrück Lauenbrück ift Babnikation
b. Strede Hamburgfunft erfeilf d. Kagdetoriteh. Foh. Weberin Stemmen,
Kreis Kotenburg
in Hannober. g

Richt eingetragen: Tas Grundsapital von 2000 000 A.M. ist eingeteilt in 2000 auf den Indahenen Ettien zu is 1000 A.M. 2000 Große & Blackweft Aftiengefellichaft, Altona.

Antiengefellichaft, Altona.

Antiengefellichafte Dalle ist allein.

And Bertreiung der Gefellichaft befault.

Gegenstand des Antiernedmens ist derseillung den Lebensmitteln aller Urt und der Bertrieb der zu diesem Indahenen indie Die Andieseschafte inde folgt:

a.) Alte Handelse und finanziese Transassionen, die Betreibung eines Indie Partriebelchaften Inde Antien und Leport-Geschäfts den Daren aller Art. der Einkauf und Bertauf den Geschäften und Bertauf von Grundfüssen.

b. Der Installichen.

b. Der Installichen.

b. Der Installichen der Griberd den der Antiere Branche arbeiten, und die ber andiere Installichen der Geschäfte durch Branche arbeiten, und die berachten Geschäften der Der Antien Geschäften der Der Antien Geschäften der Der Antien Geschäften der Geschäft

5. R. A. 2762: Moll & Co., Altona. Die Firmacht geandert in: Hamar

Die Firmacht geändert in: Damann & Roll, Mtona.
5. Inni 1928.
M. M. 379: M. Roste Nachfolger Aftenachtenfen.
Die Brofura des Arno Wüstner ist erloiden.
3. M. N. 2764: Wilhelm Erfurth.
Altona-Stellingen.
Firmenindader ist Kausmann Wildelm Erfurth, Alltona-Stellingen.
3. M. B. 383: Altonaer Mathinen.

öttmeninder if Kalifiadin Wilselm Erfürth, Mionas kealingen.
R. B. 383: Altonaer Waschinenbau. Altonas Babrenfeld.
Babrenfeld.
Rach dem i Beschütz der Generals versammlung vom 24. Mai 1928 ist der § 2 der Sahungen (Gegenstand des Uniernedmens) dahin erweisert, daß die Eschriftagt behind ist Sandels. Grundstüdevermietungen vorzunehmen. 5. R. 3. 496: Schulze & Co. Tiefban

ning Cifenbabnbau (Beiclischaft mit be der Michaelt Banderrebischaft Mit be Cefenfaatterbeidung vom 31. Mai 1928 ist die Cefenfaatt aufgelöst. Bückerrebisch John Seider mann, Damburg, ist zum Liquidator weil Aktiengesellschaft. Berlin, in Stamm-

gelöss. Bückerrebiser John Hehdt mann, Hamburg, ist zum Liquidator vestellt. Alfona, das Amtsgericht. Abtl. 6. g Die Erde und Fundierungsarbeiten Tie Erd- und Fundierungsarbeiten jowie die Berblendklinkerlieferung zum Neubem der Bolksfomse an der Semmisstraße joslen vergeben werben. Angedotsädgabe dis zun 15. Juni, mittags 12 Uhr. Angedotsanterlagen, joweit Vorrat reicht, im Stadtbanamt, gwandsbek, Goetbestraße 10.

Jagd-Berpackta. | Jagd-Berpackta.

"Garth Castle"

mit einer Ladung losem Mais und Stückgut von NATAL ist am Sonnabend, d. 9. Juni,

in Hamburg fällig.

Die unbekannt. Empfänger werden

gebeten, Konnossemente ab-

SUHR & CLASSEN

Hohebrücke 1.

stempeln zu lassen bei

döse (1 Stunde vo Stade entsernt),

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachunge

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachungen den Zeitungen, im besonderen im Deutschen Reichsde Preußischen Staatsanzeiger Nr. 227 vom 29. Sephber, Nr. 267 vom 15. November und Nr. 278 vom November 1926 erklären wir hiedurch auf Grund der Durchführungsverordnung zur Goldbilanzverordnung Verbindung mit den § 290 und 219 Abs. 2 des undelsgesetzbuches sämtliche auf den Namen der dischen Anilin- u. Soda-Fabrik Ludwigshafen a. Rh. utenden Aktien für kraftlos.

I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft

D. "Harrogate" Nach Sonnabend, 9. Juni Ständige lagergeldfreie Güterannahme: Sandthorkal 4. Ellerman's Wilson Line Ld.

Behrens, Wittmund

Lohndruck beleg. Druckerei und Vertreter

schließt Richard Großmann. Hausmakler. Gr. Reichenstr. 18.

Oeffentlich-rechtliche Organisation 16 Stamm-Girozentralen und Landesbanken, 3000 Sparkassen, Girokassen, Kommunalbanken

Aufgabenkreis:

Sparförderung / Vereinfachung und Verbesserung des Zahlungsverkehrs (Kommunaler Giroverkehr) Kredite an Kommunen und Mittelstand

Rheinboden Rheinisch - Westfälische Boden-Credit-Bank

Köln, Unter Sachsenhausen 2

Einladung zur Zeichnung

Goldmark 10000000.-80 oige Goldpfandbriefe Serie XIII

(Erweiterungsausgabe) Zinsscheine Januar/Juli

unkündbar bis 1. Januar 1934 zum Vorzugskurse von 973/4%

Die Börsenzulassung in Berlin und Köln ist bereits ausgesprochen; die Einführung erfolgt demnächst. Die Pfandbriefe werden gedeckt durch erststellige Feingold-Hypotheken auf ertragsfähigen Grundbesitz.

Stücke von Goldmark 100.- an aufwärts. Zeichnung bei jeder Bank und Sparkasse sowie bei uns selbst oder bei unserer Zweigniederlassung Berlin W 8, Französische Straße 15.

Rheinisch-Westfülische Boden-Credit-Bank

Umtausch der noch auf den Namen der Badischen Anilin- u. Soda-Fabrik Ludwigs-hafen a. Rh. lautenden Aktien in Aktien mit der Firmenbezeichnung: I. G. Farben-industrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M.

im öffentlichen Zermin auf 6 Jahre verden. Pachtluftige werden, die Andren öffentschlich von de Jahre verden die Andre de Jahre d dischen Anilin- u. Soda-Fabrik Ludw tenden Aktien für kraftlos. Frankfurt a. M., den 6. Juni 1928.

Hamburger Agentur G. m. b. H. Haus Gertig Telephon: Roland 568

Kapitalien, Teilhaber

Geld gesucht für Damno-Hypotheken Simon & Mühlenroth, Alter Steinweg 73

Hypotheken

Hypotheken kauft gegen bar Carl Reimers, Hbg., Breitestr. 34

Zinanz-

Erite Sypother Geschäfts- u. Privatauskuntte u. eigen. hans fuct gute Bertrefung für Lübed, Lauendurg und Medlendurg. Handel und für Lübed, Lauendurg und Medlendurg. Hungeb. unt. L. 697 Fredl.-Fil. Lübed. g zinsen 1000 Mt. fuct fest für ===

Kapitalien von 1000.- bis 20000,-Bank für Industrie u. Landwirtschaft A.-G., gegr. 1896. Hamburg 1. Rathausstraße 29/31. g(

Hypotheken Theodor Schwartz Hermannstraße 42 c 3, 1851-56. g

Goldsich. Kapitalsanlage! Fi Suchen # 5000 als Kosten f. e. gr Prozeβ, der jurist, klar u. einwand Bieten # 25 000 Gewinnanteil. Am bote unter L. 6188 Hambg, Frdbl.

Zahlungsschwierigkeiten

Dr. H. Janssen & Co., Hbg. 36 Stadthausbrücke 30, H. C. 4, Damm tor 3190, Uebernahme von Liquida dionen u. Treuhandgesch. aller Art. g

Habe zur sofortigen Verfügung kleine und größere

Kapitalien 1. und 2. Hypotheken, Damno-nd Aufwertungshypotheken. Evtl. auch für Neubauten.

Edgar Wessendorf C 4, Dammtor 5741, 42.

Geld frei für Darlehen u. Zwischenkredite an Festangestellte und Gewerbetreib, zu günstigen Bedingungen, Rückzahl, bis zu 6 Monatsraten. Auszahlg, nach 2 Tagen. Keinc Vorspesen, Bei Ablehnung keinerlei Kosten.

A. Hinrichs & Co. m. b. H.,
Kleine Johannisstraße 17, II.,
Nähe Rathausmarkt,
1-12, 3-6, Sonnabends 9-2 Uhr. ge

Darlehen

Creditgesellschaft für Beamte und Angest. m. b. H., Ferdinandstr. 26. Goldmark- und Aufwertungs-

Zarlehen an berbet. Festange ridgablbar in 5 Monaten, schnell und biskret, feine Barib, feine Ressiderung

Einziehen v. Forderungen

Prozeßvertretungen Rechtsberat., Gesuche, Verträg.

Außergerichtl. Verträge bei Zahlungsschwierigkeiten zur Abwen-dung des Konkurses Liquidation., Treuhandschaft. Bücherrevisionen u. Stunden-buchhaitung im Abonnement

Roland 9599

Landwirtschaft A.-G., geiger, 1896. Hamburg 1, Soled Froll. gl. trag. tann. Nyertiga. 1896. Hamburg 1, Soled Froll. gl. trag. tann. Nyertiga. and the strag. tann. And the strag. tann. Nyertiga. and the strag. tann. Nyertiga. and the strag. tann. Nyertiga. And keine Beträge. Reine Bertigderung. Tägl. 10—1 u. 4—7. Seide, Markhaus. gl. tann. Nyertiga. And keine Beträge. Reine Bertigderung. Tägl. 10—1 u. 4—7. Seide, Markhaus. gl. tann. Nyertiga. Gelicher Markhaus. gl. tann. Nyertiga. And the strage of th

Reklame

von verbliiffender Wirkung und enormer Berbefraft.

Absolute Reuheit a, 30 000 Mt. ob. Lizenznehm, m

Stiller Teilhaber

10-20 000 R. für ein seit chendes, gutgehendes Ges icht. 18 % Gewinnanteil wir

Teihab. o. Geschäftsführer mit mindestens 20 000 . bis 30 000 . Bareinlage von alter, solider

HOHLEN-FIRMA

gesucht. Kapital wird sicher-gestellt. Angebote mit Re-ferenzen erbeten unt. F. 6012 durch das Hambg. Frdbl. g(

rextil - Agenturgeschäft, z. Selbständ. ohne Kap. An E. 5664 durch d. Hbg. Frdbl.

Nachweisbar monati. 40 % Verdienst.

Für bestehendes Kassageschäft zur Führung des Kassenwesens sofort Teilhaber(in) mit ca. 2500 M bar gesucht. Besondere Kenntnisse nicht erforderlich. Angebote unter W. 5545 durch das Hambg. Fremdenblatt, ge

Gelegenbeit — England. Frporteur, vollkommen m. b. engl. Ber-patinissen vertraut, fährt nach England; sit vereit, Kusträge jeder Art geg. einen leinen Spesenzuschuß mitzuerledig. An-gebote unt. L. 4672 b. b. Hog. Frbbl. ge

Für hochfeuer- (bis 1800 Grad Celsius). säure- u. alkalienbeständg. Produkte, D. R. P., wird eingeführter

Vertreter gesucht Vertreterangebote aus d. ff. Industr. zwecklos. Ang. u. Df. W. 773 an Rudolf Mosse, Düsseldorf, erbet.g

Welches Sauerstoffwerk

beabsichtigt ein Lager in Hamburg einzurichten? Ge-eignete Räume und Aufahrt stehen zur Verfügung. An-gebote unter K. 6016 durch das Hamburger Fremdenbl.ge Baugeld

Lassen Sie sich über die Pflege Ihrer Haut beraten!



ELIZABETH ARDEN sagt:

Palten, erschlafte Haut, gesenkte Gesichtskonturen, ein Doppelkinn, alles geht von den erschlaften Muskeln aus. Ein wichtiger Teil jeder Behandlung nach der Elizabeth Arden Methode ist das Einklopfen von Venetian Spezial Astringent, um die ermüdeten Gewebe zu heben, um ihnen Kraft und Elastizität der Jugend wiederherzustellen. Das muß zu Hause ein Teil der täglichen Pflege Ihrer Haut

BLIZABETH ARDENS Venetian Praparate sind erhältlich bet

Neverwall 25-33 - Schleusenbrücken In unserem Arden-Salon, I. Stock:

Individuelle Behandlung und Beratung durch geschulte fachkundige Damen. Annie Hypothel Grodinieite a 300. A. Mang. 2.6302 Frbi.g. Gemüse Martihand. Ang. 2.6302 Frbi.g. Martihand. Ang. 2.6302 Frbi.g. Martihand. Bis A 10 000.— Martinand. Bandsbet und et bitte genaueungaden unt. V. 8882 Heinr. Eisler, Hand. R. 6225 Fbi.g. Beleihe günstig Meichsentichablg. Bichertevisot. Budt. Ang. R. 6225 Fbi.g. Bichertevisot. Bisher, Hand. R. 6225 Fbi.g. Beleihe günstig Meichsentichablg. Bichertevisot. Budt. Grove. Beleihe günstig Meichsentichablg. Bichertevisot.

mögl, große Posten Ang. M.6227 Fbl.ge Hynotheken.
Ausführl. Angebote
unter K 5555 g)
an das Hbg. Frdbl.
erb. Makler zweckl. 6m. 100 000 frei

Delbitaeb. gegen Brokensmittels Bebensmittels Brokenslung, atte banbelsgericht. Steinstr. 1. 9-7 11.g.

Auswegen Genach

Agmno. Einach

Agmno. Einach

Agmno. Einach

Bur Ausnutung ein, für Automobile treise bodwicktigen neuen Ersinde, suche ich einen Teilhabet mit 2–3000 M. Ang. unt. D. 8887 an Heinr. Eisler, hamdurg 3. Damno - Hypoth. Cld. hoh. Gewinn bringt e. stille od.tät. Beteil.mit 1000.K an Treck Unitern. Ang.

1. R. 5669 Frbbl.g.

O.m.b.O. Wantel
3u faufen gef, Ang.
11. R. 6301 Frbbl.g.

Wer gibe Dele und
Fette in Kommiss.

Lagerr. vordb. Ang.
21. L. 300 an Bauer,
22. Wurcharbstraße 11.g.

Mitarbeiter(in)

Teilhaber

m. 2500—3000 Mil. bevorg. m. Filhrerich Ang. D. 6295 Frbbl.



Beleuchtungskörper



vom einfachen bis zum kunstvollen

Vorzügliche Fabrikate Niedrige Preise

Wir bitten um zwangslose Besichtigung der Technischen Spezialläden

Kaiser-Wilhelm-Str. 20-26

Wendenstraße 390 RODUKTION



Hamburger Textilhaus

riesengroße Auswehl

Damen-, Herren- u. Kinderbekleidung Sommerpeizmäntein

Ferner reichhaltiges Lager in

Teppichen, Läuferstoffen, Gardinen, Tisch-, Stepp-u. Chaiselonguedecken, Tisch-, Bett-u. Leibwäsche, Kleiderstoffen, Strickwesten u. Pullover, Berufsbekleidung, sämtlichen Manufakturwaren, kompl. Betten u. Chaiselongues

bei kleiner Anzahlung

Kredit bis zu 9 Monaten!

Diskrete und aufmerksame Bedienung! Besichtigung ohne Kaufzwang erbeten i

Steindamm 98 L Schulterblatt 128 L gegenüber der Scala Ecke Lindenstrasse

See- und Binnenschiffahrt

Aus dem Hafen.

Das von der Deutschen Werft gelieferte neue Motorschiff Se at tile der Hamburg-Amerika Linie ist von der in der Nacht auf Donnerstag beginnenden Probefahrt nach der Nordsee am Donnerstag nachmittag hier eingetroffen und an seinem Ladeplatz am Schuppen 71 gelegt worden.

Von Bremen ist hier der neue Dampfer Treuenfels der Hansa-Linie ur Kom-plettierung der Ladung für Colombo, Madras und Kalkutta, eingetroffen. Führer des Dampfers ist Kapitän Hasenheier. Am 12. Juni wird der Dampfer von hier abgefertigt.

Zur Reparatur und Ueberholung wurden der holländische Dampfer Barn in dem Dock 3 von Blohm & Voß, der japanische Dampfer Brasil Maru in dem Dock 1 der Vulcan-Werft, und Sesostris in Dock 2 der Reiherstieg-Deutsche Werft aufgenommen. Der Dampfer Indra ver-belte reich Stülkener Werft Werft aufgenommen. Der holte nach Stülckens Werft.

Der Hamburg-Süd Dampfer Cap Norte dockte zur Ausführung verschiedener Reparaturarbeiten in das Dock IV der Deutschen Schiff- und Maschinenbau-A.-G., Werk Vulcan. — Ferner dockte der norwegische Dampfer Queens County zum Einbau eines Star-Contra-Ruders in das Vulcan-Dock II.

das Vulcan-Dock II.

Was von rascher Entschlußkraft abhängt, bewies heute morgen der Schiffer Schoff vom Schlepper Bravo. Dieser befand sich mit dem Dampfer Hittfeld im Tau auf der Fahrt nach dessen Löschplatz, als in der Nähe von einem Tankkahn ein Mann der Besatzung über Bord fiel und unter den Kahn geriet. Schiffer Schoff ließ schnell die Verbindung mit dem Dampfer lösen, dampfte nach dem Tankkahn hinüber und mit Hilfe der Decksmannschaft gelang es, den schon stark erschöpften Mann zu retten. stark erschöpften Mann zu retten.

Lohnschiedsspruch für Marinewerften. In dem Lohnstreit bei der Marinewerft Wilhelmshaven und dem Marinearsenal Kiel wurde am Dienstag, 5. Juni, unter dem Vorsitz des vom Reichsarbeitsminister bestellten Schlichters vortragender Rat Dr. Völckers (Bremen) ein Schiedsspruch gefällt. Davolcars (Jerhen) ein Schnedsspruch gefaht. Da-nach werden die Löhne bei den genannten Werften wie folgt erhöht: Für Gelernte auf 81—85 Pfg., für Angelernte auf 74—78 Pfg., für Ungelernte auf 67 bis 70 Pfg., für Ausgelernte auf 68 Pfg. Die Löhne der Jugendlichen werden entsprechend um 2—5 Pfg.

w. Der Streik in Antwerpen dauert an. unter den Metallarbeitern vorgenommene Abstimmung lehnte das Angebot der Arbeitgeber ab. Der Streik im Schiffsreparaturgeschäft wird also fort-

Von der Preußischen Wasserbauverwaltung wird für die Strecke des Mittellandkanals von Hannover bis Peine, und für den Stichkanal bis Hildesheim in Hannover ein Wasserbauam til Hannover". Seine Wirksamkeit beginnt am 1. Juli. Das bisherige Wasserbauamt in Hannover führt vom gleichen Tage ab die Bezeichnung "Wasserbauamt I in Hannover". Das "Kanalbauamt in Hannover" wird Finde Juni d. I. sufgellist Ende Juni d. J. aufgelöst.

G. Preisunterschied zwischen englischen und amerikanischen Werften. Im Laufe der letzten Sitzung des Auslandshandelskongresses hat Morman F. Titus, Direktor des Transportwesens im amerikanischen Handelsministerium, auf die Schwierigkeiten hingewiesen, die dem amerikanischen Schiffbau im Wettbewerb mit dem Auslande entstünden. Nach den Feststellungen des Shippins Board ist der Baupreis eines Schiffes auf einer amerikanischen Werft je nach der Art der Schiffstypen um 33 bis 40 Prozent höher als auf einer englischen Werft. Das Nationale Baukomité amerikanischer Konstrukteure hat sogar festrestellt, daß die amerikanischen Werften um 54 bis 60 Prozent teurer als die englischen Werften wären. So würde beispielsweise ein Schiff von 10 000 Tonnen in Amerika 1 250 000 Dollars kosten, wohingegen der englische Herstellungspreis deeselben Schiffes nur 800 000 Dollars betragen würde. Somit wäre ein Unterschied von 450 000 Dollars zu ungunsten der amerikanischen Werften zu verzeichnen. Bei einer Berechnung von 6 Prozent Kapitalzinsen. 5 Prozent Versicherung und 5 Prozent Amortisation, 2 Prozent für Reparaturen und 18 Prozent Kapitalbelastung würde der amerikanische Ueberpreis von 450 000 Dollars jährlich 81 000 Dollars G. Preisunterschied zwischen englischen und müßte dieses in Amerika gebaute Schiff erst 81 000 Dollars einbringen, bevor es in Wettbewerb mit einem in England gebauten Schiffe treten kann.

Königsberger Seeverkehr im Mai. Es liefen 145 Schiffe mit 170 544 cbm oder rund 60 000 To. ein. noch 3000 To. mehr als im April, aber fast 13 000 To. mehr als im Mai des Vorjahres. Die Zunahme berüht hauptsächlich auf einer lebhaften Einfuhr von Kohlen, Baustoffen und Holz, wogegen die Ausfuhr noch schlechter ist, als im Vorjahre. Von 134 ausgehenden Schiffen waren 44 ohne Ladung — gut ein Drittal der Tonnage. Drittel der Tonnage.

Dortmunder Schiffsverkehr. Im Mai sind im Dortmunder Hafen 488 Schiffe mit 155 885 To. Güter angekommen und 523 Schiffe mit 112 414 To. Güter abgegangen. Der Gesamtgüterumschlag betrug 268 299 To. (385 191 To.). Der Gesamtgüterumschlag vom 1. Januar 1928 bis 31. Mai 1928 beläuft sich auf 1 399 063 To. (1 596 933 To.). Die in

Klammern beigefügten Zahlen bedeuten die Ver-kehrszahlen für den gleichen Zeitraum des Kalenderjahres 1927.

Verklarungen werden belegen im Verwaltungs-Verklarungen werden belegen im Verwaltungsgebäude Drehbahn 36, 3. Stock, Zimmer Nr. 321, am Sonnabend, 9. Juni: Kapitän Wiehr, Dampfer Albert Ballin, kommend von Neuyork, 10 Uhr, über Aus- und Rückreise; Kapitän Niss, Dampfer Westphalia, kommend von Neuyork, 10½ Uhr, über Aus- und Rückreise; Kapitän Johannessen, Dampfer Queens County, kommend von Montreal, 10½ Uhr, über Rückreise.

Wasserstände.

Pegelstation	Datum	Wasser- stand	Fall	Wuchs
		m	m	m
Nimburg	0.0			
Drandels	8. 6.	+ 0,32	0,02	
Melnik	8. 6.	+ 0.57 + 0.76	-	0,34
Aussig	8. 6.	+ 0,59 + 0,30	0,16	0,15
Dresden	8. 6.	-1.12	0,02	_
Wittenberg	8. 6.	+0.92	0.38	-
Roblau	8. 6.	+ 2.41 + 1.71	0,17	=
Barby	8. 6.	+1,96	0,15	-
Magdeburg	8. 6. 8. 6.	+1.85	0,15 0,12 0, 3	-
langermunde	8 6	+1,51 +2,60	0, 3	_
Wittenberge	8. 6.	+ 2,51 + 3,00	0,31	-
Domitz	7. 6. 8. 6.	+ 3,00	0.18	-
Darchau	7 6	+ 2,19 + 2,19 + 2,22 + 2,22	0,25	=
Boizenburg Hohnstorf, Lauenburg	7. 6.	+ 2,22	-	-
Moldau	8. 6.	+ 2,26	0,04	-
Kamaik	8. 6.	+0.49	-	0.04
Modran	8. 6.	-0,02	-	0,10
Eger	0.0			No. of Lot
Mulde	8. 6.	- 0,22	100	0,03
Dilben	8.6	+ 0,18	0,02	
Saale	1	T 0,10	0,02	7 .77
Grochlitz	8 6.	+ 1,06	-	0,04
Bernburg, Unterpegel	8 6. 8 6.	+1.86 1	7	0,04
Calbe, Oberpegel	8. 6.	+1,10 +1,58		0,10
Grizehne	8. 6.	+0.72	Ξ	0,04
Havel	8 6.	+ 0.75		0,05
Brandenburg, Oberpegel.	7. 6.	+ 2,00	_	1 4
Brandenburg, Unterpegel Rathenow, Oberpegel	7.8	+1.00	-	-
Rathenow, Unterpegel	7. 6.	+1,46	0,06	=
Havelberg	7. 6. 7. 6. 7. 6.	+ 0,42 + 2.61	0,14	
Oder	2.340			
Altendorf	8 6.	+ 1,29	0.01	-
Neiße, UP	8. 6.	+ 1,67 + 2,30	0,21	-
	8. 6.	+ 1.10	0,10	-
Ransern, UP	8. 6.	+ 2,66	0.02	-
Neiße (Stadt)	8. 6. 7. 6. 7. 6.	+ 2.04	0.02	=
Fürstenberg	7. 6.	+ 2, 2	0,21	-
0.1.5	1500	TA SEE		

Schiffsbewegungen.

Hamburg-Amerika Linie. (Einsehließlich Deutsch-Austral-, Kosmos- und Huge Stinnes Linien.) Westküste Nordamerika.

MS San Francisco heimk. am 7. 6. an Ant-Kuba, Mexiko.

D Antiochia heimk, am 7. 6. Bishop Rock pass.

Westindien.
D Galicia ausg. am 8. 6. Lizard passiert.

Ostküste Südamerika.

D General Belgrano ausg. am 7. 6. ab Rio de
Janeiro. — D Niederwald ausg. am 7. 6. ab Pernambuco. — D Württemberg ausg. am 6. 6. ab
Lissabon. — D Steigerwald ausg. am 6. 6. an

Westküste Südamerika. MS Spreewald ausg. am 6. 6. an Colon. — D Hessen (Vorreise) am 7. 6. an Antwerpen.

Ostasien.

MS Vogtland ausg. am 7. 6. an Schanghai. —

MS Friesland heimk. am 7. 6. ab Schanghai. —

MS Rhein ausg. am 6. 6. ab Colombo. — D Preußen
heimk. am 7. 6. an Penang. — D Frankenwald
heimk. am 7. 6. ab Makassar. — MS Rheinland
heimk. am 7. 6. ab Port Sudan. — D Albert Vögler
ausg. am 6. 6. ab Mirie. — MS Heidelberg
(Vorreise) am 7. 6. an Antwerpen.

Australien, Niederländisch-Indien. D Mones ausg. am 7. 6. Cap Verde pass. — D Halle ausg. am 7. 6. an Bremen. — D Karnak heimk. am 7. 6. Gibraltar passiert.

Hamburg-Rhein Linie. D Frankfurt heimk. am 8, 6, ab Emmerich. D Köln heimk. am 7, 6, an Neuß.

Hamburg-Südamerikanische
Dampischiffahrts-Gesellschaft.
PD Santa Fé ausg. am 8. 6. von Antwerpen
nach Mittelbrasilien. — PD Paraná ausg. am 6. 6.
in Florianopolis. — PD Entrerios am 7. 6. von Rio
Grande über Mittelbrasilien nach Rotterdam,
Bremen und Hamburg. — PD Cap Polonio am 7. 6.
von Lissabon nach Vigo — PD España heimk. von
Buenos Aires am 14. 7. anstatt am 12. 7. — PD
Cap Norte heimk. von Buenos Aires am 3. 8.
anstatt am 27. 7.

Deutsche Levante-Linie.

D Achaia heimk. am 8, 6. in Hamburg. — D
Adolf Leonhardt heimk. am 7. 6. Gibraltar pass.

— D Andros ausg. am 7. 6. von Varna nach Constantza. — D Angora ausg. am 7. 6. von Malta nach Derna f. o. — D Chios heimk. am 7. 6. in Patras. — D Derindje heimk. am 7. 6. in Piräus.

— D Gernis heimk. am 7. 6. von Malta. — D Heraklea heimk. am 7. 6. in Velsen. — D Marmara heimk. am 7. 6. in Dünkirchen. — D Milos ausg. am 7. 6. in Tripolis-B. — D Nicea heimk. am 6. 6. in Malta. — D Tinos heimk. am 7. 6. Kiel-Holtenau pass. — D Yalta heimk. am 7. 6. in Bremen.

Woormann-Linie.

Woermann-Linie. Deutsche Ost-Afrika-Linie. Hamburg-Amerika Linie (Afrika-Dienst).

Hamburg-Amerika Linie (Afrika-Dienst).

Hamburg-Bremer Afrika-Linie.

D Wahehe ausg. am 7. 6. ab Southampton. —

D Wangoni ausg. am 7. 6. ab Southampton. — D

Wameru heimk. am 7. 6. an Rotterdam. — D

Sultan heimk. am 7. 6. ab Las Palmas. — D Toledo
heimk. am 6. 6. ab Walfischbay. — D Wolfram

ausg. am 6. 6. Ouessant pass. — D Winfried heimk.

am 7. 6. ab Monrovia.

ausg. am 6. 6. Ouessant pass. — D Winfried heimk. am 7. 6. ab Monrovia.

Norddeutscher Lloyd, Bremen.
Norddeutscher Lloyd Frachtkontor
Hamburg G. m. b. H.

Lloyd-Passage-Büro Wilhelm Lazarus
G. m. b. H.

D Dresden voraussichtl. am 10. 6. in Bremerhaven. — D Yorck heimk. am 7. 6. an Bremerhaven. —
D Murla ausg. am 7. 6. Vlissingen pass. — D
Schwaben heimk. am 5. 6. an St. Thomas. — D
Witell ausg. am 6. 6. an Los Angeles. — D Targis
ausg. am 7. 6. Vlissingen pass. — D Derfilinger
heimk. am 5. 6. ab Havanna. — D Augsburg heimk.
am 7. 6. Lizard pass. — D Riol ausg. am 5. 6. an
Havanna. — D Rapot heimk. am 8. 6. ab Valparaiso. — D Wiegand heimk. am 7. 6. ab
Valparaiso. — D Arta ausg. am 6. 6. an Pernambuco. — D Regina ausg. am 6. 6. an Pernambuco. — D Regina ausg. am 6. 6. an Antwerpen.
— D Alrich heimk. am 7. 6. an Emden. — D
Minden heimk. am 7. 6. an Emden. — D
Minden heimk. am 7. 6. an Emden. — D
Minden heimk. am 6. 6. ab Oran
nach Port Said. — D Fulda ausg. am 6. 6. ab
nach Rotterdam. — D Ilmar ausg. am 6. 6. an
Nokaichi am 7. 6. ab Nagoya. — D Trave heimk.
am 7. 6. an Yokohama. — D Orotava ausg. am
5. 6. an Las Palmas. — D Achaia heimk. am 4. 6. ab
Bona. — D Athena heimk. am 4. 6. ab
Bona. — D Athena heimk. am 4. 6. ab
Bona. — D Athena heimk. am 4. 6. ab
Bona. — D Athena heimk. am 4. 6. ab
Bona. — D Athena heimk. am 4. 6. ab

Oldenburg-Portugiesische Dampischiffs-Rhederei, Hamburg.
D Lisbea ausg. am 6. 6. in Mogador. —
Pasajes am 6. 6. von Lissabon nach Hamburg.
D Palos am 7. 6. von Huelva nach Faro. — D I
Palmas am 7. 6. von Rotterdam nach Oporto. —
Tenerife heimk. am 7. 6. Ouessant pass. —
Oldenburg heimk. am 8. 6. Dover passiert. Deutsche Dampfschillfahrts-Gesellschaft

D Trifels am 7. 6. in Antwerpen. — D Crosta-fels am 7. 6. in Antwerpen. — D Reichenfels am 6. 6. von Malta. — D Birkenfels am 7. 6. in Bremen. - D Lahneck am 6. 6. von Oporto nach Lissabon.
- MS Braunfels am 6. 6. von Bombay nach
Carachi. - D Sonnenfels am 5. 6. Perim passiert.
- D Hohenfels am 6. 6. Gibraltar passiert.

MS Marie Horn am 6. 6. von Trinidad nach Hamburg Azoren passiert.

Reederel W. Schuchmann,

Bremerhaven-Hamburg.

D Ostsee am 27. 6. von Rotterdam nach
Kirkenäs. — D Westsee am 17. 5. von Abu Zenima
nach Rotterdam. — D Verwärts am 4. 6. nach
Kirkenäs. — D Sildsee am 6. 6. von Dublin nach
Hamburg. — D Wilhelm am 29. 5. in Danzig. — D
Kirkenäs. — D Hechsee am 6. 6. von Dublin nach Sturmsee am 1. 6. in Bremen. — D Hochsee am 5. 6. von Geestemünde nach Leningrad. — D Tiefsee am 5. 6. von Ahus nach Skelleftea. — D Bugsee am 6. 6. von Papenburg nach Gefle. — D Seemoos am 5. 6. von Danzig nach Karlsborg.

Ippen-Linte Reederei A.-G.
D Rudolf Otto Ippen 16 am 8, 6. in Stettin. —
D Otto Ippen 19 am 7, 6. in Kiel.

Aug. Bolten, Wm. Miller's Nachfolger.

D Bolheim am 31. 5. an Hull. — D Bolten am
6. 6. an Makslahti. — D Daläifven am 4. 6. an
Königsberg. — D Ljusneälf am 7. 6. von Rotterdam nach Trangsund. — D Norden am 4. 6. an
Gotenburg. — D Pará am 6. 6. von Rosario nach
La Plata. — MS Dietrich Bohnekamp am 5. 6. von
Gdingen nach Wiborg. — MS Hermann Bohnekamp am 19. 5. an Kiel. Aug. Bolten, Wm. Miller's Nachfolger.

Holland-Afrika Linie.

Vertreter: Phs. van Ommeren (Hamburg) G.m.b.H.

D Nias heimk. am 27. 5. ab Dakar. — D Meliskerk heimk. am 3. 6. ab Kapstadt. — D Randfontein ausg. am 30. 5. an Beira. — D Rietfontein ausg. am 28. 5. ab Port Sudan. — D Springfontein ausg. am 31. 5. ab Antwerpen. — D Giekerk heimk. am 30. 5. ab Marseille. — D Jagersfontein heimk. am 29. 5. ab Aden. — D Klipfontein heimk. am 27. 5. an Daressalam. — D Alkaid heimk. am 4. 6. ab Beira. — D Grijpskerk ausg. am 4. 6. ab Durban. — D Billiton ausg. am 23. 5. ab Dakar. — Heemskerk ausg. am 4. 6. Dakar pass. — D Rijperkerk ausg. am 5. 6. ab Antwerpen.

D Heddernheim am 6. 6. in Charleston. — D Bockenheim am 7. 6. von Boston nach Baltimore. — D Eschersheim am 7. 6. in Thamshavn. Hamburger Tanker-Gesellschaft m. b. H.

Reederel F. Laelsz G. m. b. H. Peking ausg. am 7. 6. auf 10 ° 53' N gemeldet.

Baltische Reederei, Hamburg. D Indalsälfven am 7. 6. ab Stockholm. - D Piteälf am 9. 6. ab Memel. - D Luleälf am 9. 6. Hamburg-London Linie. D Jessica heimk. am 8, 6, ab London nach Hamburg. — D Portia ausg. am 8, 6, an London.

D Inperial am 6. 6. in Reval. — D Cereal am 6. 6. von Sandnaes nach Lysekil. — D Fanal am 6. 6. von Duisburg nach Kiel. — D Naval am 5. 6. von London nach dem Rhein. — D Sensal am 6. 6, von Orth a. F. nach Stettin.

Ozean-Linie, Reederel H. Schuldt, Flensburg. M Rio Brave ausg. am 6. 6. Abaco passiert.

Cunard Line,

D Aquitania am 6. 6. in Cherbourg. — D
Berengaria am 6. 6. von Neuyork nach Cherbourg
und Southampton. — D Franconia am 2. 6. von
Neuyork nach Liverpool. — D Samaria am 3. 6.
von Queenstown nach Neuyork. — D Scythia am
5. 6. in Liverpool. — D Antonia am 8. 6. von Liverpool
nach Quebec und Montreal. — D Ausonia am
8. 6. von Southampton und Cherbourg nach Quebec
und Montreal. — D Carmania am 9. 6. von
Southampton und Havre nach Neuyork. — D
Caronia am 4. 6. in Neuyork.

White Star Line. Vertreter: Falck & Co.
D Laurentie am 4. 6. von Liverpool in Montreal.
D Majestie am 8. 6. von Neuvork in Cherbourg.

Hamburger Hafen - Verkehr.

Angekommene Se	eschiffe am 7. Juni
Schiff von	Makler Liegeplatz
D. Arcturus Trondheim	Sloman jr. 18
D. Andreas O. Ippen 27 -	Ippen-Linie Joh Bollwerk
D. Nisse Ystad	Goltern ann 18
D. Carmartbenanire -	Elder, Dempster 85
D. Gannet London	G. St. Nav. 13
	Cun Seetr. Fruchtsch B
D. Jolantha Kopenharen	Genrkens 30
D. Gothenburg Stolpmund	Ippen-Linie Niederhafen
D. Rellance Neuvork	
D. Claus Kopenhagen	Peachkan 32
D. Esbjerg Aalborg	Gebrkens 30
8.	Juni
D. Schwinge Kopenhagen	Eugsier-Ges. 33
D. Tinos Kopenharen	D. Seeir - Kt. 43
D. Rhein Amsterdam	Peribach 13
D. Treuenfels Bremen	Hansa-Linie Jonashafen
D. Delphin Sonderburg	v. Frien & J. 1
D. Crack bot Blyth	ArthrWs. Relherstieg

Cuxhaven. einkommend:

7. Juni

19.30 D. Heigs Före —
19.30 D. Dors (griech.)
20.00 D. Faikela Lerwick
20.00 D. Jomsborg
20.10 D. Bussee —
22.25 P. Heimdal
22.30 D. Rhein
22.30 Vierm Scho. Flottbek —

8. Juni

Ferner auf: 7. Juni 18,45 Uhr Brunsbüttelkoog D. Bürgerm, Diestel: 8. Juni 0,35 Uhr Brunsbüttelkoog SD.

D. Karin D. Thesens D. Oberon (finn.) D. Crackshot D. Carl

9,55 D. Mercur 9,55 D. Mosel

Uhr

Schiff

Amsterdam England

London Westindien

I. Venus Aalborg Rehder
I. Johanna Rudköbing Hauschildt
Maggie Helsingborg Mathles
Otto Ippen 29 Stettin
Grelisje Madras
Bidweil Chester
Karl Marx Novorossisk
Schwalbe London Schwalbe
Madrie Hadersleben
Rauchildt
Rehder

Segelschitfhaf

Abgegangene Seeschille am 7. Juni Kapitan Mt.-Sgl. Hermann Frunkhorst Dänemark Hauschild Wübbe Wubbe
Turnbull & J
Bolt n
D.-A.-Sh -Co.
Knöhr & B.
i crib. & Co.
Goltermann
Sloman jr.
Neunis

Mt.-Sgl. Hermann Flunkholst Dänemark
Mt.-Sgl. Elies Meyer
Mt.-Sgl. Elies Meyer
Mt.-Sgl. Egbeidina Alberts
D. Teelin Head Kelvey
D. Götsälr Rømm Stockholm
D. Cliffwood Paol ard
D. Henry Lütgens Rath
D. Lavinia Haak
D. Lavinia Haak
D. Lavinia Frey
D. Brant County Sosvik
D. Yaiou Razouls
D. Baoule Guentau Printe Noire
Leichter Nr. 135 — See

D. Tysla D. Faike Andreasen See II Fekker Stockholm

8. Juni D. Boide Chapmenn See
D. Steinhöft Lütgens See
D. Natirar Stevens Norfolk
D. Kong Haifdan Egge
D. Clanet Barburg Leicater Frieda Peters - See

Mathies & Oo.

Verholte Schiffe:

Verholte Schiffe:

D Fernande nach dem Kohlenhafen, D Käte nach dem Fruchtschuppen A, D Seattle Spirit nach dem Kuhwärderhafen. D Cordelia nach Schuppen 46, D Turpin nach dem Südwesthäfen, D Botilla Russ nach dem Fruchtschuppen B, D Urundi nach dem Kohlenhafen, D Belglade nach dem Hansahafen, D Westphalia nach dem Rethekanal, — D Höchst nach Schuppen 52a, D Liguria nach dem Kaiser-Wilhelm-Hafen, D Therese Horn nach Schuppen 72, D Odin nach dem Bubendey-Ufer, D Forthbridge nach Schuppen 54, D Göteborg nach Schuppen 14, D Iris nach Johannisbollwerk, D Zander nach Schuppen 31, D Calderon nach Schuppen 34, D Rubislaw nach Schupp. 6—7, D Anita L. M. Ruß nach dem Waltersh. Hafen, D E. Ruß nach Schuppen 25, D Helfrid Bißmark nach dem Hansahafen, D Cewea nach Janssen & Schmilinsky, D Reinhart L. M. Ruß nach dem Hansahafen, D Siracusa nach Schuppen 37, D Samland nach Schuppen 74, D Doris nach Schupp, 74, D Malmö nach Getreide-Lagerh. Ges., D John Rehder nach Schuppen 32, D August nach Schuppen 43, D British Durhess nach dem Parkhafen, D New Texas nach Blohm & Voß, Dock 4, D Tapanoeli nach Schuppen 52, D Brazil Maru nach Vulkan, Dock 1, D Sesostris nach Reiherstieg-Deutsche Werft, Dock 2, D Meilla nach Schuppen 37, D Cairndhu nach dem Roßhafen, TL Oder nach dem Petroleumhafen, D Wagrien nach Schuppen 14, D Indra nach Schuppen 37, D Elbe nach Reiherstieg-Deutsche Werft, D Sevilla nach Schuppen 37, D Elbe nach Reiherstieg-Deutsche Werft, Dock 4, D Baarn nach Blohm & Voß, Dock 3. D Baarn nach Blohm & Voß, Dock 3,

Amtliche telegr. Schiffsmeldungen aus Cuxhaven.

(Nordostseekanal-Verkehr.)
Tri on mit Appang; 3 Uhr Lruns- büttelkoog SD. Jägersberg.
Von bler auf: 7. Juni 17 Uhr D. Cuxhaven; 17,15 Uhr D. Jan Molsen; 17,30 Uhr SD. Wotan; 18,30 Uhr D. Reifance: 20 Uhr D. Dorle SD. Wotan glos am 8. Juni 2,30 Uhr aufwärts
und kam um 5 30 Uhr wieder abwärts. Wind: SSW 3, schwach. Wetter: bedeckt. Parometer: 749.8. Thermo- meter: 4 15 Celsius.
Cuxbaven, auszehend: Uhr Schiff nach
7 Inn

Cuxbaven, auszehendi					
U	25	Sebit	7	nach	
7. Juni					
17.2	5 FD	Karpfanger	der	Nordsee	
19.3	UFD	Este		do	
21,0	0 D.	Justin	Los	Augeles	
21.1	0 SD	Widder	der	Werer	

Mannhelm
Brant Country Montreal
Lavinia
Henry Littens Liverpool
Cliffwood Houstdn
John Sauber England

rius der Weser Nr. 135 u 158 d. Weser Point Noire

Uhr	Sebiff le	nach
9.10	SD. Thor	-
9.10	Lebt Fachenfelde	-
	D. Meise	
	D. Natirar	
10,15	SD. Diomedes	Emden
10.15	Lebt. VoBleide	
	u. Schmalenielde	Emden
	warts gekommen;	
2,15 U	hr D. Hamburg.	

in den Kanal eingelaufen:

7. Juni

8. Juni

"SINDBAD, DER SALEM-RAUCHER erzählt weiter:

Zwei Tage schwamm ich, an ein Holz geklammert, auf den Wellen, bis ich an den Strand einer lieblichen Insel trieb. Die Bewohner führten mich zu ihrem König Mihrdschan, dem ich meine traurige Geschichte erzählte. Der König nahm mich liebevoll auf und gab mir das Amt eines obersten Aufsehers der Haremsgärten. Dort fand ich eines Tages eine wundervolle Tabakstaude, deren Nutzen auf der Insel noch unbekannt war. Ich zeigte sie dem guten König und erzählte ihm von meinen Mischungsversuchen, so daß er meinen Planen zur Anlegung von Tabakkulturen mit Begeisterung zustimmte. Damals glaubte ich mit dem edlen Tabak das höchste Glück und alle Zufriedenheit finden zu können, aber auch der beste Tabak ergibt noch keine richtige Mischung. Ich sollte noch viel leiden und erdulden, bis ich die Vollkommenheit erreichte. Heute lobe und preise ich Allah, der unsere Wege wunderbar leitet; denn jene Tabakart brachte den schönsten Teil an Aroma in meine geliebte Cigarette

(Fortsetzung folgt)



Heute in Deutschiand in allen Spezialgeschäften für 5 Pf. erhältlich



Italienische Hafenrundschau.

Die Schiffahrt Italiens ist in den letzten Jahren ständiger Aufwärtsentwicklung begriffen. Die in ständiger Aufwärtsentwicklung begriffen. Die Handelsflotte, deren Anwachsen geradezu als sprunghaft bezeichnet werden muß, hat sich einen hervorragenden Platz in der Reihe der Schiffahrt treibenden Nationen gesichert. Entsprechend zeigen auch die Häfen eine günstige Verkehrsentwicklung, womit in fast sämtlichen Plätzen größere Erweiterungen und Modernisierungen der Anlagen verbunden sind.

Die Entwicklung des Hafens von

Genua wird am besten verdeutlicht durch die nach-stehenden Verkehrszahlen, aus denen sich ergibt, daß der Schiffahrtsverkehr bereits vor fünf Jahren wieder auf dem Vorkriegsstand angelangt war und noch immer von Jahr zu Jahr erheblich wächst. Nicht ganz so Schritt halten kann der Gütterverkehr, der, obwohl er 1927 gegenüber dem Vorjahre zugenommen hat, den Rekord von 1925 noch nicht wieder erreichen konnte. Im einzelnen belief sich die Gesamtonnage der ein- und auslaufenden Schiffe

1913 auf 14,7 Mill. N.-R.-T. .. 8,5 .. 14,0 .. 17,1 1926 ., 17,9 1927 ., 19,0

Die Einfuhr der Italien fehlenden Güter, wie Kohle und Getreide (Weizen) tritt im Umschlags-

verkehr Genuas besonders hervor. Im Jahre 1927 sind rd. 2,8 Mill. Tonnen meist aus England stammender Kohlen eingführt worden, während sich in die rd. 1,2 Mill. Tonnen betragende Getreideeinfuhr zahlreiche Länder teilen. Bezüglich der Organisation des Hafenbetriebes macht der Hafen im Augenblick zweifellos eine gewisse Krise durch. Die Warenverschiffung wurde bis zum vorigen Jahr durch eine große Zahl von Einzelunternehmungen bewerkstelligt, was mangels einer zweckmäßigen Organisation dieser Unternehmungen zu vielfachen Klagen Veranlassung gegeben hatte. Abhilfe sollte die Uebertragung der Warenverschiffung an einen neu ins Leben gerufenen Monopolbetrieb, die "Calatimbar" bringen. Es ist klar, daß sich derart einschneidende Organisationsänderungen nicht ohne Reibungen vollziehen, und so wird auch über den neuen Betrieb bereits wieder geklagt. Die Warenverschiffung bedingt mannigfache Spezialerfahrung, und es ist die Frage, ob diese in einem einzigen, vermutlich bürokratisch aufgezogenen Unternehmen genügend gepflegt werden können, ganz abgesehen davon, daß durch das Ausschalten jeder Konkurrenz die Gefahr besteht, daß die Tarife zu willkürlich festgesetzt werden. Ungünstig für den Hafenbetrieb ist, daß nicht genügend Lagerhäuser vorhanden sind. Um ganz allgemein den Verkehr des Hafens zu beleben, war man auch im vergangenen Jahr wieder sehr bemüht, den Durchgangsverkehr von und nach der Schweiz zu erfassen, was um so verständlicher ist, wenn man sich das in Genua auffallende Mißverhältnis zwischen Ein- und Ausfuhr (etwa wie 5:1) vor Augen hält. Daß, um mit der Verkehrsentwicklung Schritt zu halten, der Hafen seit Jahren in großem Maßstab erweitert wird, ist bekannt; erst kürzlich sind weitere 75 Mill. Lire zum Ausbau eines neuen Beckens (Benito Mussolini) zur Verfügung gestellt worden. verkehr Genuas besonders hervor. Im Jahre 1927

Gleich Genua befindet sich

in guter Entwicklung. Bedeutend ist dort die Einfuhr von Brennstoffen (Kohlen und Mineralölen). Im vergangenen Jahre sind moderne Petroleumtankanlagen dem Verkehr übergeben worden. Ein wichtiges Ausfuhrgut ist Marmor. Der Warenverkehr belief sich

1925 ... 1,95 ... 1926 ... 1,86 ... 1. Halbjahr 1927 ... 1,26 ...

Ein weiterer Hafenplatz am Ligurischen Meer, der aber zurzeit nur eine Reede besitzt und ohne Verkehrsbedeutung ist, ist das an der italienisch-französischen Grenze gelegene

französischen Grenze gelegene
Ventiniglia.

Dieser Platz verdient nur insofern ein gewisses
Interesse, weil in Reederkreisen der Wunsch aufgetaucht ist, dort einen Handelshafen anzulegen.
Unter den Gründen spielt die Lage an der Grenze
eine besondere Rolle. Um bei Planungen zu bleiben,
sei hier gleich erwähnt, daß von gewissen Kreisen
Pläne propagiert worden sind, die für Rom die
Schaffung eines modernen Seehafens vorsehen.
Im Gegensatz zu dem vorerwähnten Endhafen
Genua dient

Neapel mehr dem Durchgangs- und Passagierverkehr. Be sonders für letzteren erwartet man für dieses Jahr eine weitere Belebung, eine Hoffnung, die sich auf die bereits feststehenden Fahrpläne stützt. Da der

die bereits feststehenden Fahrpläne stützt. Da der Hafenverkehr im Wachsen begriffen ist, versteht man, daß größere Erweiterungen im Gange sind. Die Ein- und Ausfuhr von Waren erreichte 1924 . 2,30 Mill. Tonnen 1925 . 2,34 . . . 1926 . 2,13 . . .

Von den auf Sisilien gelegenen Häfen sind seit 1923 in Palermo

bedeutsame Hafenbauten im Gange, von denen man sich eine Förderung des Transatlantikverkehrs man sich eine Förderung des Transatlantikverkehrs verspricht, und zwar handelt es sich um den Bau von Molen, Kais und Wellenbrechern. Im besonderen wird die Hafeneinfahrt gut geschützt und der gesamte Hafen wird so ausgetieft, daß er allen Ansprüchen des Ueberseeverkehrs genügt. Der Warenverkehr 1926 belief sich auf 0.85 Mill. Tonnen. Der Güterumschlag in Catania bezifferte sich 1925 auf 0.67 Mill. Tonnen, 1926 auf 0.63 Mill. Tonnen und im ersten Halbjahr 1927 auf 0,41 Mill. Tonnen. Die entsprechenden Zahlen für Massina Messina

sind 1925: 0,49 Mill. Tonnen, 1926: 0,48 Mill. Tonnen und im ersten Halbjahr 1927: 0,29 Mill. Tonnen. Am Adriatischen Meer sind in Brindisi, Bari und Ancona im Jahre 1927 Verkehrszunahmen zu

hatte 1926 einen Warenverkehr von 150 000 Tonnen, während in Bari 1925 340 000 Tonnen und 1926 370 000 Tonnen umgeschlagen wurden. Für den Aushau des Hafens von Ancona, in dem 1926 0,61 Mill. Tonnen bewegt wurden, in kürzlich ein größerer Betrag bewilligt worden. Ancona besitzt eine Reede mit 16 m Tiefe und Kaianlagen mit 7,3 m Wassertiefe. Bemerkenswert sind dort Schiffswerffan. Schiffswerften.

Ueber die drei großen Adriahäfen Venedig, Triest und Fiume ist erst kürzlich berichtet worden. Allenfalls wäre noch nachzutragen, daß der Warenverkehr (Ein- und Ausfuhr) in

im abgelaufenen Jahr rd. 783 000 Tonnen gegen 745 000 Tonnen im Jahre 1926 erreichte.

Die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiftbrüchiger Bezirksverein der mecklenburgischen Küste zu Rostock, hielt die diesjährige Tagung ab. Wie aus dem Jahresbericht hervorgeht, befanden sich sämtliche Rettungsstationen: Warnemündesch, warnemünde-West, Timmendorf a. Poel, Arendsee, Wustrow, Müritz und Heiligendamm in bestem Zustande. Das Rettungsboot Otto Ludewig trat im vergangenen Jahre einmal erfolgreich in Tätigkeit. Für den verstorbenen Vorsitzenden, (Rostock) wurde Schiffsreeder Erik Larsen zum Vorsitzenden und an Stelle des ausscheidenden Stellvertreters Konsul Otto Zelck Oberstleutnant a. D. Paul Stage gewählt. Ferner wurde Stadtrat und stellvertretender Bürgermeister Dahse in den Vorstand gewählt.

Die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiff

Aufhören der Schiffsauflegungen in Dänemark, Der Dänische Dampfschiffreederverband hatte laut "Börsen" am 29. Mai noch 15 aufgelegte Schiffe von zusammen 27 219 Bruttotonnen festgestellt, gegen 28 Schiffe von insgesamt 43 958 Br.-To. am 21. Mai. Seitdem sind jedoch schon wieder verschiedene Schiffe in Fahrt gesetzt worden. Die Reederei Nielsen hat nur noch ein Schiff "Bertha" im Hafen liegen, aber auch dies wird bereits in den nächsten Tagen in See gehen. Der Rest der jetzt noch offiziell als aufgelegt bezeichneten Fahrzeuge darf als Reserveschiffe der Reedereien bezw. ausrangiertes Material angesprochen werden.

Bugsier-, Reederei- und Bergungs-Aktiengesellschaft.

D Ilmenau am 6. 6. in Manchester. — D Wiedau am 5. 6. in Bristol. — D Königsau am 7. 6. in Bristol. — D Bille am 29. 5. in Soernäs. — D Jade am 6. 6. in Leer. — D Krusau am 6. 6. in

Auktionen

Widerruf! Die auf Sonnabend, den 9. Juni b. 38.

Hofweg 85 angelebte Berfteigerung finbet nicht ftatt. Das Gerichtsvollzieheramt.

> 3. A. Bertram, Freiwillige Berfieigerung!

Bootsauktion

Connabend, den 9. Auni, 61/2 Uhr nachm. follen Bosmoorweg 6 (Winterbude), Boots-werft Carl Neefe, im Auftrage div. Eigner Boote, wie Kanus, Kunts, Kojals ufin., ferner

Auftionator Alfred Ebbhard. Rontor. Semperitrage 37a.

Öffentliche Berfteigerung. Montag, 11. Juni

St. Pauli Fischmarkt 15 (Saben)

1 Toonbank, 1 Reol,

1 Angathaufgiten, 1 Spiegel und

Sum Berkauf gelangen die Pfänder:
200777-401996, verseist vom 1. 11.
bis 15. 11. 1927.
20ther Einlösungstag: 13. Juni 1928. g 1 Tonnbank, 1 Reol,
1 Gladschaukasten, 1 Spiegel und
5ffentuch gegen Barzahlung bersteigert Das Gerichtsvollzieheramt.

1 Trumeau mit Untersatz.

Widerruf! Die auf Sonnabend, den 9. Juni b8.

Farmsen, Hamptstraße 50 Das Gerichtsvollzieheramt.

Offentliche Berfteigerung iber nicht eingelöste Bfänder aus ben Pfandaeichäfte bon Wilh. Haddorp, Hamburg, Siiderstraße 46

a. Sonnabend, d. 16. Juni 1928 bormittags 9 Abr, im Bersteigerungsgedäude an der Dreddahn, 1. Sioc.
Es sommen 11. a. zum Verkauf:
Derrens, Damens und Kinderkleidung, Poriteren, Gardinen, Neiderstoffe in Seide, Bolle usw. Deinenzeige, Beide und Beitwäsche, Beitenzeige, Beide und Beitwäsche, Beitenzeige Band- und Standuhren, Oderngläser, Musikinstrumente, Nademuchiachen,

Gold= und Silberfachen n. b. a. m., 10 Paar Herren-Stiefel Dr. Diehl

Freiwillige Versteigerung.

vormittags 101/2 Uhr sollen

RABOISEN 92 (Rabolsenhof)

2 gebrauchte hochherrsch. Hausstände

Salon in Birke ² Salonschränke mlt Marmorplatten und Spiegel-aufsatz, Auszlehtisch, ⁶ Stühle, Nähtisch, ² Säulen,

EB-Zimmer, Eiche Büfett mit Vitrinenaulsatz, Kredenz, runder Tisch, 8 Stühle.

Herren-Zimmer, Eiche dreitüriger Bibliothekschrank, Pilztisch, Schreibtisch mit Sessel, Chaiselongue mit Decke, 1 eich. Standuhr, 1 fünfflamm. Bronze-Krone mit Marmorschalen,

Schlafzimmer, Mahagoni dreitüriger Kleider- und Wäsche-kommode mit Marmoraufsatz, Frisiertoilette. 2 Nachtschränke, 1 Doppel-bett mit Roßhaarmatratzen, Marmor-Waschtisch.

Schlafzimmer, Mahagoni 1 dreitür. Ankleideschrank, 1 Wasch-kommode mit Marmoraufsatz und Spiegel, 2 Nachtschränke, 2 Bettstellen mit Apotheken und Auflegematratzen, Daumenbetten.

11 Oelgemälde

von J. Bonoffni, P. Ginger, Jacobsen, E. Rondorf, H. Böhmer, A. Soler, Hertha de Bruyker, W. Eberhard

Kunstgegenstände

2 große Vasen mit Malerel, Melßner-Gruppen, Figuren, Vasen, Leuchter, Aufsätze, Kristall-Vasen, -Aufsätze, -Gläser, 1 Porzelian-Eßservice für 12 Personen, 1 Marmorpendüle, 1 Bronze-Büste, 2 zweitürige altmahagoni Kleiderschränke, 1 Tisch, 1 altmahagoni Standuhr

Smyrna-, Perser-Teppiche und Brücken 1 großer Zimmer-Teppich 1 schwarzer Flügel (R. Görs & Kallmann, Berlin)
1 Notenschrank, 1 Küchenschrank mit Aufsatz, Tisch

Zu einer bekannten Konkursmasse gehörend

1 eich. Piano (neu) Eduard Dachsel, sowie vieles Nichtbenannte mehr öffentlich meistbietend verkauft werden d. d. Auktionator und Taxator

Kontor: Raboisen 92. Fernsprecher: C 3 Zentrum 6736, C 2 Bismarck 3775. Besichtigung: Sonnabend, den 9. Juni, von 10 bis 4 Uhr und

am Auktionstage 2 Stunden vorher.

Spaisezimmer, Nußbaum Büfett, Ausziehtisch, 4 Stühle.

Montag, den 11. Juni

Das Gerichtsvollzieheramt

Auktion Tabak Auf dem Sande 1 4327Ball, Bulgaren (Haskovo-Harmanli) ca. 400 Ballen

Macedonier, Serres, Agri-nion, Volo, Sam-soun. Goenen. Roland 8341, 9125. Fortsetzg. d. freiw. Versteigerung Sonnabend, 9. Juni

Fruchtallee 81 über Mobilien Hermann Pape Besichtg. 9-2 Uhr.

Person. - Auto geg. Kaffe zu tauf. gefucht. Genaue Angab. an Botthoff, Osnabrud Bobmberftr. 8. 1

Auto-Friedher Ernft Jonas, Reginenstraße 14, Merkur 4927, Rraftfahrs. geg.Raff



von Heinrich Albrecht Mit 6 ausgezeichneten Spezialkarten der Niedereibe und Kartenskizzen,

3. Auflage / Preis RM 5.-

Das Buch beantwortet sämtliche Fragen theoretischer oder praktischer Art, die dem Wassersportler begegnen.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen od.direkt von der Verlagsbuchhandlung Broschek & Co. Hamburg, Große Bleichen 42.

Gesucht Lehrer

ENGLISCH

Englisch

Richtig Deutsch! Jg.Brasilianerin ert Portugies. u. Eng-lisch privat u. enorm billigeZirkel von M.1.-SANDOVAL cke Steind.-Ur. Alle

SPRACHEN

privat u. kl. Klassen
Eilkurse
Vereinigte Internationale Sprachlehrer
H 2, Elbe 1705

SPAN., ENGL. ANGLO-ESPANOL REDNERSCHULE

Colonnaden 3. Kurse beginnen : 3. Juni, 20 U. Juni, 71/2 U. Verlangt s Ausländ Berufslehrer Ferdinandstraße 12

Französisch

in u. auß. dem Haus ert. Dame aus Paris Auskunft: J. Viola Merkur 8763.

Tennis - Unterricht Tennisclub Alfterinfel" e. B. D. 7, Fuhlsb. 5609.st

Bollwertige Mufit. Bisliger Aurfus Rein Zahlensview. f.Anfang, im Schneb Klanior vielen Erw. und Karifat. Beidin Alavier !

C.4, Dammtor 6596, Ophe Bleichen 29, Stunde 2 M. 8

etektiv u. Ausk. -Büro "Central"

feit. Stella. With. m. 1. And angen. Angeb.
u. S. 50 Wosartit. 15 st
Alleinstehende Fran N C 5 Stephan 3204 Reuerwall 50. Vornehm., gesuchtes Büro von Ruf. Größte Erfolge. Behördl. emp-iohlen, Verträge mit gr. Verbänden. Er-mittlungen, Auskünft Beobachig. Std. # 2.

Stapelfeld bft. Warft Du es? g(sefl. Zuschr. u. B. 31 il. Wandsb. Ch. 224 se uche 1-2 Berren o

Ingeb. unt. B. B. Westphal, Oster traße 125. Geb. 33j. Dame

Detektei Leussing

Beobachtungen, Brmittlung., Auskünfte Naturfreund Ang. erb. u. C. 188 Mälzer, Haffelbroot ftraße Nr. 60. s

20 Teilnehm. gef H. W. Meld. Dammtorwa 11,III., 3.306, bm.s Wochenendiahrt

Chrysler-Sedan? Deutsche Turnerschaft

Steindamm 82

Theater, Konzerte



Stader Heimatfest Sonntag, den 10. Juni

Beginn 11 Uhr vormittags. Letzter Tag des Festes.

Plattdeutsche Theaterstlicke der Camper Speeldeel auf der Freilichtbühne, Kasper-Theater der Kieler Studenten, Volkstänze in Trachten, Lieder zur Laute von Rud. Möller, Märchenerzählungen auf der Diele des Altländerhauses. Volkskunst und Volkshumor in vielen Buden, Vorführung der Worpsweder Töpferei und Weberei usw.

Sonderzüge auf der Unterelbestrecke
2-4 Klasse
10,18 Uhr ab Hamburg 21,03 Uhr ab Stade
11,55 an Stade 22,51 an Hamburg
mit Halt auf allen Stationen und Anschlüssen
für Lüneburg und Bremen.





Rückfahrkarten (Blanke-nese u. Wittenbergen) ermäßigt, - Fahrkarten nur an Bord! Nach Blankenese, Scibit. Kanimann, Calallai Sals Freibad Wittenbergen u. Cranz: W.: 930, 1030 bis nchm. 650 studenten.
elna.Firma geg. 1908.
Estebrügge: S. 830, 230, 900, W. 730 nachm.
Sonnabends 430 statt 730.
* bis Wittenbergen nur Sonnabends

Aenderungen vorbehalten. Bamburg-Blankenese-Este Linie m. h. B

Nordseebad Dubnen Hotel Meeresbrandung Zur Vorsaison bringe ich mein Haus in empfehlende Erinnerung. Einziges Hotel im Ort mit fließendem Wasser in all Zimmern, Zentralheizung, direkt am Familienbad, mit freiem Blick über die ganze Nordsee. Oute Hamburger Küche. Reichliche Verpflegung, Vorsalson Preisermäßigung, Fernspr, Cuxhaven 1129. Herm Haronska.

Oftsee-Mecklenburg
I. f. I. Interessent für neuart, reell. Untersonnergäste frbl. Aufn., pro Tag 4,50.
Thormann, Sobenkirchen b. Proseken.



Gewerhl. Heimarheit v. Arbeitgeb. gef. s(Ang. D. 6219 Frbl.

Martifen.
E. Dodmann. Od. 9.
Randbachstraße 5.
Tel. E 6. 4276. S
Grol. Aufnahme finden
Kinder unter 12 Jahr.
für dießerien od. länger
det guter Berbsteg.
liand. Beaussightigung.
Ang. unt. B. 6. 1035
a. Ma., Reuerwall 26/28

Seichäfism., verb., m. eig. Gelb. f. Beteitigung. Vernverlehr.
Reifebertr. Letferw.
ob. Hyg. Lare. Kilbrerich. 1. 2. 3b. Reelle Ang. u. E. 308
A. Kortendied, Bedd.
Brüdenftr. 112. g

Groß=Hansdorf Schmalenbeck Hamburgs

schönstes Walddorf Restaurant Mühlendamm Carl Dunker

Tel. Ahrensburg 226 - Garten - Kegelbahn - Tans Restaurant zum Hamburger Wald Besitzer: Jansen. Mod. Wirtschaftsbetrieb - Tanz - Tel. Ahrensburg 80

Fran C. Paspe Wwe. Tel. Ahrensburg 56 Paapes Gasthof Restaurant "Zur Deutschen Eiche"
Besitzer: H. Richter. Tel. Ahreneburg 298.

Waldburg Pension - Restaurant - Kaffee Tel. Ahrensburg 81. A. J. A. Möller

Hotel Vier Linden Besitzer: Fr. Steenbook Tel. Ahrensburg 70. Garten — Saal — Kegelbahn Bahnhofs - Restaurant und Café

Groβ-Hansdorf, Carl Hamer.
Tel. Ahrensburg 383. Jeden Sonntag: Tanz-Tee 444044

Nach dem Altenlande Sonntag, 10. Juni 1928

Billige Lustfahrt

Lühe-Steinkirchen mit dem Dampfer "Königin Luise" Humor

Stimmung Ab Landungsbrücken 12 Uhr millags. Musik an Bord. Am Ausflugsort: Sommerball Fahrpreis hin u. zurück einschl. Tanz RM.1.80

Harten an Bord des Schiffes 444 444

= täglich == mit den trefflich geschützten und eingerichteten Motorschiffen

"Jan Molsen" oder "Bürgermeister Diestel" ab Brücke I (Uhrturm) St.-Pauli Landungsbrücken Sonntags und Festtags 730 Uhr, Werktags 815 Uhr

Jeden Donnerstag 730 Uhr nach Burg in Dithmarschen mit dem Motorschiff "Bürgermeister Diestel"

HAFEN - DAMPESCHIFFAHRT A .- G. VORSETZEN 53 :: FERNSPRECHER: C 6 NIKOLAS 2041

Sport-Zeitung Kamburger Fremdenblatter

Diesen

Bestellschein

ausgefüllt dem Briefträger geben oder unfrankiert in den nächsten Postkasten werfen.

Dann erfolgt

Zustellung ins Haus

Montag früh

An das Postamt

Für Monat Juli 1928 beftellt Herr/Frau _

Egem-Bezugs- Bezugs-Benennung ber Beitung plar

H. F. am Montag Sport-Beitung bes hamburger Frembenblattes

> Butragegebühr Quittung

Mart find beute richtig bezahlt. Obige ____

Poft-Unnahme:

zett

Monet

gelb

Mart

0.80

0.06

Graukarton Fritz Braune Papenstr. 33, H 6 Vulkan 8465.

Abzugeben, geschlossen oder teilweise, preisw. 3400 netto

Freiwillige Versteigerung.
Sonnabend, den 9. Juni.
nachmittags 3 Uhr
werd. Einsbütteler Chaussee 87, L.
i. Auftrage div. Eigner gebrauchte,
guterhaltene Mobilien, als:
modern. Hausstand
Schlafzimmer. Speiaegimmer.

Schlafzimmer, Speisezimmer, Herrenzimmer, Salon, Küche, Klub-

viele Einzelmöbel

ränke, Bettstellen, Sofa, Austrische, Stühle, Chaisel., Wäsche

Otto Löwer

Besicht. 2 Std. vorh., Möbel 4 Uhr. Kontor daselbst. Hansa 7601. st

oden, Vertiko, Kredenzen u. ges mehr öffentl. meistbiet. igert d. d. Auktionat. u. Taxat.

Zeiten

drohen oft die Nerven zu versagen, ein Zusammenbruch der Nerven aber ist häufig gleich bedeutend mit dem Ruin, solange die Nerven durchhalten, besteht noch die Möglichkeit, den Kampf mit dem Leben aufzunehmen. Es ist

leciferrin

ein sehr angenehm schmeckendes Präparat kräftigt den Körper und die Nerven und kann n sehr vielen Fällen für die Auffrischung und

In schweren

also notwendig, bei Zeiten etwas zur Kräftigung der Nerven zu tun;

Leistungsfähigkeit des Körpers von ausschlag-gebender Bedeutung sein.

Preis M. 1.75, gr. Flasche M. 3.-Zu haben in Apotheken und Drogerien. GALENUS Chem. Industrie, Frankfurt-M Unterricht

in 5 Monaten. s(bei Lehr, Weide Köster, Campelt. 19 allee 45, II. Heiraten

70 gr., m. e. forperl. ebl. nicht auffall. ünscht zw. heirat Befannisch, e. fol.

mit Kind, 39 Ji

Colonnaden 48 AAAAAAAAA Holzdamm 89 J Mitte 20. lebensfroh rau G. Bastian

ospekt F" Befuchen Sie mich! gl Span. F. Gozaibez Dame, 35, alleinfteb., angen. Aus., banst.

Portugiesisch kl.Zirkel7M.monatl.u. Prival,Prospektefrei,s Franz. Konversation

Engl. d. Amerit., 3nt 1,50. Rirchenallee46,p

Smellfte Ausbildung für Bariete u. Rabare

Täglich

Theater-Spielplan

	7	Illeater-3bi			cibian	
		Hente		Sonntag	Montag	Dienstag
	01210	71/2 U.	7 Uhr. Ende 101/2 Uhr 40, Vorst. I. Sonnb Ab.	in dieser Spielzeit	71 Uhr. Ende 2 nach 10 Uhr 40.Vorst.i, MenigAb	71 Uhr. Ende 101/2 Uhr 40. Verst.i. DienstAb.
	Stadt- Theater	Tiefland	Die Hochzeit des Figaro	zu bedeutend ermäßigten Preisen 70 Pt. bis M. 7.70 Tosca	La Traviata	Othello
	Derisches Schauspiel- Haus	täglich 71/2 U.	Evelyne	Evelyne	Evelyne	Evelyne
		71/2 U.	71 Uhr. Ende 103/4 Uhr	71 Uhr. Ende 10% Uhr	71 Uhr Ende 103/4 Uhr	71
	Thalia-	Haller- Revue	Original	Gastspiel	der Berliner	Taglich 72 Uhr Sonntags auch 2 Uhr
	Theater	He	Haller	Re	vue	die ganze Revue zu kleinen Preisen
	Hansa-	8 Uhr	Tig	lick	8	Uhe
	Theater	Prozeß Dugan	Dow	Dware	Warm	D
	Gastspiel d. Thalia- Theaters	Der P Mary	Der	Prozeß	Mary	Dugan
	Kammer- spiele tigl. 8 Uhr	Dreimal Hochzett	Dreimal (Abies Irish Ein Neuyorker	Hochzeit Rose) Schwank in 3 Akten	Oerhezirk	Täglich & Uhr Sonntag auch 4 Uhr zu ermäßigten Preisen
THE PERSON NAMED IN	Lustspiel- haus gegüb. Frdbi.	& Uhr Zum schiefen Giebel	8 Uhr Gastspiel Thalia-Theater Zum schiefen Giehel Detektivkomödie	8 Uhr Gastspiel Thalia-Theater Zum Schiefen Giehel Detektivkomödie	8 Uhr Gastspiel Thalia-Theater Zum Schiefen Giehel Detektivkomödie	8 Uhr Gastspiel Thalia-Theater Zum schleien Giehel Detektivkomödie
	Operetten- haus tagt. 8 Uhr	Die lustige Witwe	Betty Fischer Franz Feltx Die lustige Witwe	50 Pf. bis M. 3.— Isa Roland, Dr. Nasta Vogelhändler 8 Uhr Bettv Fischer Franz Felix Die lustige Witwe	Betty Fischer Die lustige	Witwe
	Demhuence	1 2 %	75 Pt.	4 Uhr und 8 Uhr		5.—
	Hamburger Volksoper tagi. 8 Uhr	75 Pt. 1000 Jah Hambu	1000 Dle	Jahre große	Ham	burg Revue
	Carl Schultze-	ve-	Täglich 81/4 Uhr	Pe	ter	Prang
	Theater tigl. 81/4 U.	Es lebe der Reserve- mann	Sonntag auch 4 Uhr kleine Preise	Es lebe	der	Reservemann
	Ernst- Drucker- Theater		KleineSommerpreise	Heitere Kasernenhof- 4 Uhr und 8 Uhr SOOK	Kleine Mit	ner Zeit in 3 Akten Sommerpreise Quietschmeper
	Schiller- Theater tagl. 8 Uhr	Der Kreide- kreis	Lebens	länglich	Geschlossen	Geschlossen
-	Altonaer	Uhr essin ayana	73/4 Uhr	73%, Uhr	73/4 Uhr	T% The
	Stadt- Theater	73% Uhr Die Prinzessin auscuyana	Die	Prinzessin	aus	Guyana

Ein sensationeller Presse- u. Publikumserfolg bei den kleinen populären Sommerpreisen

24 bunte Bilder aus Hamburgs Vergangenheit, Gegenwart

8-Uhr-Abendblatt schreibt: -Heiterkeitsstürme! — Das Publikum gerät vor Jubel außer Rand und Band, so herzlich und hemmungslos wird da gelacht. Die Parole heißt jetzt:

Jeder Hamburger einmal in der Revue
"1000 Jahre Hamburg".

Täglich 8 Uhr, jeden Sonntag auch 4 Uhr, die ganze Revue zu kleinsten Preisen

50 Pf. bis Mk. 3.50

Hamburg-Harburger Dampfer Bad Kattwyk, Moorburg usv. Brücke II Sonntags: Hamburg: 7, 8, 9, 10, 11, 12 1, 2, 3, (nur bel gut Wetter 345), 430, 6 730, 9, 1145. (on **Harburg**: 445, 550, 9, 11, 1, 3 430, 6, 730, 9, 1030.

kommerfrischler u kouristen find. frbi

Malente= Gremsmühlen.

Konditorei und

Kaffeehaus

Spitaler straße 23

perhaus gegenüb, d. Schau

Vollständig renoviert

Spezialität: Frühstücksplatter

Mäßige Preise Angenehmer Aufenthalt

Bestellgeschäft 1. Ranges

Sich's bequem machen, ohne den Kragen abzulegen.



Elsbach-Spezial M. 0,85 Elsbach - Klasse M. 1,10 Elsbach-Styx M. 1,10 Elsbach-Dux M. 1,30

Der Elsbach-Kragen ist elegant and doch zugleich so bequem gearbeitet, dass Sie das Tragen angenehm finden. - So werden Sie auch zu Hause, wenn Sie sich's bequem machen, nicht nachlässig sein, sondern den kleidsamen Elsbach-Kragen anbehalten. -Elsbach-Kragen sind von hervorragender Qualität; sie haben vornehme, moderne Form u. guten Sitz.



Ein kleiner Kniff, der das Binden noch weiter erleichtert: Legen Sie den Binder gefaltet in den Kragen: der Binder gewinnt dadurch einen etwas weiteren Durchlass und Sie können ihn leicht geradeziehen.

Elsbach Kragen

Deutsches Schauspielhaus

täglich 71 Uhr

Operetten-Revue

Margitt Suchy

Willy Stettner

nevzne Boloneng annoyoun

täglich 8 Uhr im Hansa-Theater mit Thalia-Ensemble.

4 Uhr "Maxe - rutsch mir mal den Buckel runter"... Schlager aus der tollen Posse Kleine De Sook mit Quietschmeyer

INTERNATIONALE STARS

DE FRIIS U. MOROS HANK THE MULE

USW-USW.
PETER KANTE CONFERIERT

OSC. JOOST+MAX LEFKO

EXQUISITE KUCHE DIE BAR DER NACHT

Gala-Eröffnung

Windhundrennen, der neue Weltsport.

Der Mann, der dem Tode davonfährt.

4 Rastelli's Welt-Rekord

150 Saltos in 3 Minuten

and das übrige große Circusprogramm.

Manege-Wasser-Schaustück

"Hosen des v. Bredow"

Sonntag 2 Vorst. 3 u. 71/2 Uhr

Friedenspr.: 60 Pf. bis 6.- Mk.

Sountag nachm. 3 Uhr: Kinder halbe Preise

T1/2 WERE

Ernst Drucker-Theater



onntags



Täglich Konzert Sonnabends Reunion den neu erbauten Gesellschaftsräumen



Ausstellung im Hamburger Hof

Des enormen Zuspruchs wegen

bis 15. Juni verlängert!

mit Engelbert Milde und Else Lichtenberg sowie dem gesamten Ballet versetzen allabendlich

Die Stiefelputzerparade

das Haus in Höchststimmung.

Im Zeichen des Derby

NACH HOTELAM SEE

Täglich ab 4 Uhr Tanzsportkapelle

Wochentags: 830 Uhr ab Hamburg, Capellenstraße Sonn- und Festtags: 700 und 1030 Uhr ab Hamburg, Capellenstraße Rückfahrt ab Mölln: 8 Uhr abends.

Fahrpreis M. 2.50. Näheres: Hotel Sächsischer Hof, Alster 2899 Auto-Peters, Trittau, Tel.57.



Lüneburger Heide Empfehle 3. Etholungsaufenthalt

Fahrpreis für Hin-und Rückfahrt Gültig für die ganze Salson. Karten in den bekannten Vorverkaufs stellen und an der Kasse, Brücke 4. Aenderungen vorbehalten. Nach Blankenese
Nach Wittenbergen
Nach Wittenbergen
Nach Cuxhaven
Stader Dampfer
Nach Cuxhaven
Brücke 4.
Hamburg 4,St.-Pauli-Landungsbrücken,
Brücke 4. — Telephon: D 2, 6665,66.
nach 6 Uhr Nordsee '977.



rof Lorny Daketen Raum (chif

billing nach dem Mond

1Uhr nachts



Einzelpaare 20° o unter Preis Gteppdeden u. Bettwäsche Meißner & Gohn

.... und abends in die "Scala"



Bill-Tal, Bergedorf Täglich Tanz im Freien. Stollberg (Harz) Pension Thyrathal Inh. Otto König. herrliche Lage im Walde, mit alle Komfort, Garagen. Pensionspr Mk. 5.50.

Nach Cuxhaven mit S.-D. ,, CUXHAVEN' rubige Benfion, Allerbeste Ber-1, billigste Breise, J. Bauß, ang" b. Offseebad Rellenhusen, g

> Auhigen Candaufenthalt find, einige Sommergasse v. Ende Juni an in Damfelde bei Trittau. Schöne Lage in der Näde der Habnbeide. Gr. Earten. Eute Verpfieg. Pension 4. 16. täglich. Näh in Wandsbet, Juliusstr. 3. Tel. D 8, 8535.



Grundstücke und Geschäfte

Gartenhaus

31115haus Zinshaus Suche 3inshaus hable bis 30000 A. Lust. Ang. u. Eb.922 an Hönig, Altona, Königstraße 30. s Kuhlsbüttel

Baugelände

Bauplah

Zinshäuser such Reiter & Co. 8

Haus. verwaltung Webing. Samburg Sausbefiber in. befi Mef. Geft. Zufchr

Ginfamilien= Villa ob. Gartenbs. Elbosob. 5-7 Rim. bei boller Auszahla B. Ader, Mert. 1942 Eppendorferweg 21.

f. 2 Ctag. Sānf. b. Selbstf. bring. gef. Ang. 5.6346Frbol.s Sesincht Birtschaft, and Back, 10000 M cia. Seib. Ang. u. R. R. 5864 Frbbl.s Ber fein Geidaft Daniel & Co. Mar Ariea

Beimaraffrane 6.
Buffan 8523. s

Wer verhift, tiicht.
Geichätisfran
(Rriegerwitiwe) 311
einem Geschäft ober Wirtischaft? Ang. u.
B. B. 6020 Frodit. s
Euche dringend gute Gegend over der Bororten dis 3/4 Std Fahrt dei hoher Aussh Ang. L. 6207 Fradt. s

Suche dringend Geschäfte u. Läden. henn Am Markt 35 3igarren geimäft

Bin Selvittäufer! nahe Koftod Radie bar dis an Größe 5100 gm Größes 5100 gm Gröberg. M. 9500 Ausfidate in voller. Begend. Ausführt. M. Markmann & Co. zu taufen gesucht

Angeb. möglichst mit Genend. Ansendet. B. Martmann & C. Anger Bilbenvirt, Agen in b. d. Soba. Arbbt.s. (A Danmtor 7865.s. West, Bindestr. B. Burt. Bindestr. B. Burt. Bindestr. Hittelsbori&Struve Danzigerstraße 10.s(T 2, 2009. s Sude Eckwirtsch. Rebr. 30 fant. Babe 5abe 10 000 M bar. 21 ngeb. Wall. nicht erw. Ang. u. B. 5776 Frbbl. st

Bauterrain für 1000 Wohnungen gef Barmbed, hamm, horn

Mahlwerk-Grundstück

Gesucht Grundst, m. Wasser-und Bahnanschluß, groß 1000 bis 1500 qm. für Mahlwerk geeignet, in Groß-Hamburg, Angeb. erbeten unter O. 5786 durch das Hambg, Frdbl so

Ohne Taujo! ca. 1000—2000 om. mögl. mit Bahn-und Wasseranschluß, pachtweise ges. im Anschluß an bestehendes Indu-strie-Unternehmen, das auch Koks-Thie enth. 6 3im Autogarage, st fr lieferbar burch mi Villen-Grundstück mit Einf. Sobiwa 3000 Mart.

Euche Srämerei mit Berkaufe Umstände balber sofort in Lusti-Grundsidd sof. 300 furort an Hamburg-Lübecker Bahn mein.
Aunt-daussie 53. st.
Weiper, Bergedorf, kunderd Lage, Jaans dikenart., 7–83.
Aunt-daussie 53. st.
Dame such einsteiner zum gegend Lage, das Lage d

Geldäfte aller

Geschäft

Daniel & Co.

Tausch

Vet kauf

Zinshaus

August Roop. 8

Al. Landhaus

im Alfterfal, ca.
22 000 am Garten,
für 25 000 M zu
vert. Angeb unter
". 5508 Frbb".

Baupläke Gafel 1 gm von 1,40 an, guter Boben, Größe von 800 gm an, fein Baugwang, Eieftr. u. Gas liegt, günft, Zablungsbebingung., monail. Abtragung.
Treffen sweds Berkaufs u. Besichtig.
Sonnabend, 9. Juni,
am Bororrbaduhd. Bodpenbüttel 16,55 Uhr,
ab Hauptbahnbof 16,20 Uhr,
Sonniag, 10. Juni,
am Bororrbahnbof Peopenbüttel
10,25 u. 16,25 Uhr,
ab Hauptbahnbof 9,50 u. 15,50 Uhr.

Werner Schröder Ferdinandftraße 5.

Grundstück, eschäftshaus mit 2 Schaufenstern. schönem Harzstädtchen, schöner aden und Werkstelle, passend für lage, ist zu verkauf. nur gegen bare auszahlung, Preis 20 000 M. Vermittl. usgeschlossen. Bewerber wollen sich nit mir in Verbindung setzen. Otto

bodbahn-Saltele Harmis Geliet, 31

ga. Sviet, Retaur., Senion obsectorit.

Jang S. 6223 26 Frb. 18

Aelteres Zinshaus **Aelteres Zinshaus** Neustadt, gute Lage, breite Front, 5fache Miete, 10000.- Anz.

wegen Auseinandersetzung zu verk.

S. Cohen jr., Tel. Hansa 70.
Rappstr. 15. s Preiswerte Villen

mit großen 8-3imBodna, teilw, fieß.
Basier, f. 90000

Anniel & Co.

Gr. Reichenft. 55. II.

Tel.: Roland 3982. s

Reines

Gefhäftshans

Beinsbüttel:

Limsbüttel:

Reines

Gefhäftshans

Beinsbüttel:

Beinsbüttel

Hamburg, Große Bleichen 36, ammelnummer Dammtor 4565. s

Großes Gartenhaus

geräum. Zimmer, Parterreküche, Mädchenzim., Bad, Zentralheizung u. Defen, über 4000 qm Garten m. Park a. Teich. Vorortsverkehr m. Hambe., itelerb. Reherräum, Kim, 10300 Anfragen erbeten unt. Uebernahme der Hypothek und Unkosten gegen kleinere Anzahlung u. einer Jahresrente auf Lebenszeit abtret. Objekt ca. * 50 000. Sicherstellung verlangt. Anfragen erbeten unt. H. G. 1033 an Ala. Neuerwall 26/28.

3wangsversteigerung.

3wangsversteigerung.

3wangsversteigerung.

3wangsversteigerung.

3wangsversteigerung. Mob. Billa, Alfreb-fir. 48, Part.-Ruche, Saal, wird fofort frei geliefert, zu bertauf. ob. au berm.

Amftändehalber spottbillig zu verlaufen: Sommerhaus Am 10. August 1928, 11½ Ubr. Billa nabe perben die im Grundbuche von Iben- 12 Jim., Bentelhaa, ir bestem Lustande, wann duap Liemann in Samburg ein- bestem Lustande, in Zingst an der Ditiee eftetel Band 2 Blatt 54 für ben Kanf-nann dugo Liemann in Hamburg ein-eirragenen Erundiküte, Weibe Autherbeider, eingenen Erundiküte, Arbiede Albertoe, eingene I. Kebände III. Burrebuber-naße II. Zimmer 2, zwangsweise ber-beigert werden. Die Kacweisung über Bezeichnung, dage, Größe usw. konn bier, Gedande III. Zimmer 8, eingeleben werden. Harburg-Wisselben werden. Farburg-Wisselben werden. Amtagericht VII.

Land obne Ungablung in Schnelfen, Min. b. h. Hatteft. Linie 22, beit. Bob.
od u. troden, Parzellen b. 500 gm an reis b. 2,30, monatl. b. 20.— au, Ref % p. a. Daselbi noch einlag Parz. 1,66 onatl. 15.— an. Treffp. Schneligner So

hausmafl. Evers, Wochenend- und Gartenplähe bei Hamburg. s Swangs-Berfauf! Andrysertung.
Geschäftsbilt. Zentr.
Geschäftsbilt. Zentr.
Mellingens soll für nur 17 000 M günst.
vers. werd. Tresso.
Zonniag 2—5 Udr.
Egsthof Mäds. 9.37 bormittags und 2,19 nadmittags. Chriftian Deidorn, beeib. Berfteigerer Binneberg, Ferniprecher 46.

> Moderne Villa 8 Bimmer, Diele, Garage, hauszinssteuerfrei für Mt. 50 000.— fof, au bert. C 2. 3674 sertrubenftr. 16

Sehr gut an Bahn und Autobus Bauplätze

einen zuverlässigen und erfahrenen Pächter. Nur schriftliche Anfragen erbeten an Reichardtwerk Hamburg-Wandsbek

Für die selbständige Führung und Bewirt-

schaftung unserer Fabrikkantine suchen wir

Wir bleten an:

Restrittergut Nr. 1 187 10 Nr. 2 150 Nr. 3 292 137 24 162 Nr. 4 567 30 370 Nr. 5 109 Nr. 6 154 99 Es handelt sich durchweg um erstklassige Erwerbs-

üter mit bester Lage zur Chaussee und Bahn, guten Viesen und Weiden und durchweg gutem Acker (Zuckerrüben- und Weizenanbau), tadellosen Herrenhäusern und Gebäuden, durchweg alten Buchen-, Elichen- und Kiefernbeständen, lebendes und totes Inventar komplett, sowie der kommenden Ernte. Erstclassige Jagd auf Rot- und Schwarzwild sowie Niederwild. Keine Grunderwerbssteuer. Restkaufgeld ca. 5% Verzinsung mit Amortisation, auf lange Jahre fest.

Die Anzahlung beträgt je nach Größe und Güte der Objekte ca. RM 30 000.— bis RM 350 000.— Beib. Bertleigerer, genubr. 46 Reine Landgüter in Größe von ca. 150—400 Morgen. Anzahlung RM 20—35 000.— und

50 Siedlungsstellen

in Größe von 60-100 Morg, mit einer Anzahlung von RM 8000.- bis RM 10 000.-, mit kompl. Gebäuden ebendem und totem Inventar und der kommender

Kultur- und Siedlungs-Akt.-Ges. deutscher Landwirte Schwerin i. Mecklbg., Wismarschestr. 25.

Seltene Gelegenheit!

Mittlere Margarinefabrik Norddeutschlands aufs modernste eingerichtet, mit Bahn- und Wasseranschluß und großem, langjähriger Abnehmerkreis, unter besonders günstigen Bedingungen sofort zu verkauten. Erforder-lichesKapital ca. RM. 190000.— Bei Sicher-heit bequeme Teilzahlungen. Näheres zu erfahren unter A. 6331 durch das Hbg. Frdbl. g(

Al. Edzinshaus | Moderne Billa Barmbea DULINUEU
nabe Hamburgerfter.,
m. 10 000. Ann. 2u
bef. Franz Laufe,
Gailemart 53. st
Bei II. Anz. Gart.
Bei II. Anz. Gart.
Bei II. Anz. Gart.
Bouns, 2 Min. v. v.
Starger, fof, beziebe
bar, f. 32 000 RM
M. mur 10 000 RM
M. mur 10 000 RM
M. poortb. a. f. 2yam.
Madali, Naberes
Botortb. a. f. 2yam.
Madali, Naberes
Meisten & Son.
Madhielt,

4-Sit.-Auto gratis bei kauf m. Garths., Preisiage bietet an 7 3. ufw. Ang. 6000, Ang. unit. B. 4949 b. b. Hop. Frod., Strake Rr. 12, st. Barraedarf! Gartenhaus

geteg, enth. 5 Zim., Zentralh., f. 17500, // Set 8000 ./ Angahl.

zu bert. Näh. durch
Feter & Vohlit.
Allferdamm 7,
C. 2. 4469. s(Koch Bergeborf. Telephon 236. s Billig zu vertaufen Zinshaus St. B., 3-3.-Wobn. Frm. 8500, Anz. 3000 A. Jaworffi Sba., Bferdemarkt 14. 5-31mmer-Villa Ed=Zinshaus

Baucke Staif. With Strafe 15. sehr billig abzugeben. Gute Ber zinfung des eigener Geld. Ang. von schnell entickl. Selbstäuf, unt U.S. 5534 d. Hb Frdbl.

Berfaufe mehrere

Zinshäuser

in 6f. Wiete m. A. Anz. Shboth. w. in Bablg. gen. Angeb. u. Z. 6007 Frbbl.s(

Villa

Bim. usw. febr billig.

Bauernhaus

Gart., f. 5000 M Auszahl., zu verk utobusverbindung

enese Wahnhofftr 5 54.6921 Blank 2927.s

Billa in Bergedori

Alltona, Königstr. 105 D. 2, 8842. s

Somiering & Co. Strdenall.57. E.380: Villa Bahren felb, om Bahnboi. 7 8 ad, Zentralbeiz. 10 am Gart., soft berkaufen. Ang 1. 6198 Frdbl. s

Gartenhaus Billa Elbaussicht Sintergarien, nabe Balddörferbahn, f. nur 12 000 RM. Meinsten & Sohn, Kablstebt, Babnhosstraße 33, Feruspr. 44. s f. 8 3 obne dans 7 8 Pr Sphiamp 7 8 Pr 1200 am sch Grt 36

Gelegenheitskauf! Garienbaus, ganz unterfellert, 6 zim., Wäddenz, Ramm., Brd. Zubeb., eletit. Licht Baster, Sas, Zialla, m. 2500 am at. atiangew. Obst-und Gemülgaarten, Willen u. Garten-mit 8000 RM. Anz. Willen u. Garten-weg. boben. Alters bäufer, 196. bezich-

z. Erw. e. Eigenheimes Kaphengst. Anckelmannstraße 22. Vulkan 4470.st

Mod Villa, mit febr dön. Gart., ca. 2000) am grob, 6 Jimmer, balle, Beranda, Bar-erre-Kiche, Zentral-eizung, eleftr. Licht, bas, reichlich. Neben-elah, bireft aus iribathand zu ver-uifen, Ang. unter

Binia vertäuflich Gartenhaus Sofort begiebbare.

Schwiering & Co. Richenall. 57. E. 3801. Richeritage 13. s. Baupiat für Einzelbaus. in 4—6 Wochen be-ziehb., ibull. Gegenh Batde u. Deibepläse f. Wochenenbhäuser, wunderdar gelegen, Käbe Klederwald, in klein. u. größ. Bar-zell. zu verd. Ann-Erd. Fr. Biebe hitt-feld, Bez. Harburg.s mannsruh, Großen-fee. Echulz & Sohn, Wandsb. Chauff.329. D 8, 5432.

herrimattshaus stiche. Diese Ber., Stalland, f. 12500 % eines in günstiger Laubert, Kade au Kiel bei 2000 % Andbia. Lage au Kiel bei Maschen, 11 000 gm., ibbll. Lage, nade gm. 6141 Krbbl. sc a. 20 Zimmern, alt. sc alt. sc

Gartenh. Boppenbüttel. Rleines Landhaus 5 Zim., Bad, 2600 am Obstgart., steuer- u Safel, bauszinstrei, 5 g., Stall., 4000 am Gerten, felten bill. 13 000 A bet 6000 Unszabt. A. Büchler, Brennerstraße 14, Elbe 9338, s it berrich. Möbeli r 20000 M zu vert ränert, Wandsbel ammerstraße 39. s Grundstück eg. Fortzugs ver

Dambg. u.Autovert. 20800 am, nur 25 I. p. am zu vert. Näb. T. Heifens, Bönningstedt, sc 2 Baupläte Babubf. Otomarich. 3atfe Martifir. 5 Reanfragte Christian Heidorn, beeid. Bertieigerer, Binnebera. Fernibrechet 46. g Bacht 5 .- monatl

Wohnhaus Bill Danmerfi.24 Bill D8, 8479, 8/ in Binneberg an guter Berkehrsftr., chöner Garten, eine i-Zimm... Wohne, wird ohne Aaulch fret. 2 A. Wohn, find bermietet, wobon die Steuern ge-beeft werd. Hord, nur , 5000 qm, mit Holz haus, 10 Min. von Autobush., 5 Min. d. Ulfterguelle, (chön. din die Strander der die der d

Canbbejik

ei Einsborn, mit nen.
Sebaid, in Größe von.
30 Morgen foll m. leb.
ind botem Ambentar
daldm. verfauft werden.
Teil in jed. Staditeil u.
Breislage. Kän fer
fei ne Provision. oll m. leb. In jed. Staditeil u. (Anwentar in werden. Preislage, Käufer (An 2800)—5eine Provision.—56-40000, Gbert, Si Georg Greifswalderft. 24.sc Baublat

Garienhs. m. Szim., idön bel., 4 Sib., b. Babnb. Pinneberg, möchte ich ung.f.nur 5000 M bert. Ung. u. W.514Fil.Sinzmann Langereibe 20. s(Bauplatz in Eimsh. 70 Morgen, neues 7-8.-Saus, leb. u. tot. Inventar, 28000 M sofort vertäufilch.

Schöne Landstelle

Eduld & Sonn, Wandsb.Chauss.329, D. 8, 5432. Cellarius Steinbamm 20. s Wirtschaft, 18 Ott. Erf. 2—3000 M. bei Pacht 500 M. Kant. Kid. Reginenstraße 39, II. 9—1 Ubr. se Rühnerfarm Bobe mit 7 8., ibull. Lage a. Walde, 8 Mg. Lb., 1 Kub, 15 Schw., 156 150 A. B. Levelland, 7T. R. Sengelmann, Kirchenauce 43, III. Wanberfins, fom m. Film billigft verkaufen. Ang. S. S. 6022 Frdbl Meine Landfelle, 28 km von Hanburg, ca. 50 Morgen Bei-jendod, maffine Se-bände, volles Ju-bentar, geeignet für Seffigesfarm, joll jo-fort vert. werd. In-gebote unt. St. 1305 an Annonc. Schuttle, Bafenwirtschaft

!!Wirtschaft! RI. Landbesit mit ca. 6 Morg. San gute maffibe Gebaub Drohn p Penfion Möller. Benfinat a. Spribhi, sidere Exist., 9 zim. 13 Bett., erf. 5500 M zu verf. Angeb. u O. 6209 Frddl. s

Bramfeld !!Stehhierhalle!! Bentr., la Einr., 4.8., b. blagfr., Tgt., 1170.-. Drohm Dobien-Siebler! Restaurant

E 2, 4469. stanting! Stebler! Restif. Bautland in Halfiend., am 80Bf., odne Annabig., sede Erdhe. Bef.: Count tag 3 Udr Baddhof. Salstender. Amount tag 3 Udr Baddhof. Rellingen b.Binned. Rellingen b.Bindling m. Laden. Rellingen b.Bindling m. Laden. Rellingen b.Bindling m. Laden. Rellingen b.Bindling m. Laden. Rellingen b. Bindling m. Laden. Rellingen b. Bindlingen b. Bindlingen b. Bindlingen b. Bindling m. Laden. Rellingen b. Bindlingen b. Bi mert au berfauf.
7 Min. v. Babnbof Mahlfedt, 30 Min.
10. Hanylais 1500 "
2 Baupl. à 1300 "
2 Baupl. à 1800 "
2 Baupl. à 1800 "
3 Baupl. à 2000 "
3 Firster, Mahlesticht, Erickanspiecturis stebt. Er

Wirtsch. Et Baut Betten, o. Lich. M 100 M, Ford. 7500 Blumenberg, Feld.

Dued Reantbeit Daniel & Co. auch für jede andere Branche bass. weg. meine Gastwirtsch, abzugeden nehme anderes Seschäft, warengeschäfter warengeschäfter bravengeschäfter. abzugeben nebnic anderes Geschäft Hopvochet ob. Haus evil. in Zablung. Angeb. erbitte unt. Hageb. erbitte unt. Heuerwast 26/28. Bauplats
für Einzelhaus,
borftel, baureit, m.
Beichnung usw.
berfaufen. Näber. st
Sobsenmarkt 31, III. Candgaithof

Wittin Gin Blumenherg, Feld- 49 Wirtimait 15 hi

Destillation Cete, 35 hl Flotte Birtichaft Singe, Rielerfit. 94. st Blumenherg ftras Flotte Edwirtich.

Laden mi

Bufall!

Shuld & Sohn. Wosb. Chauff. 329

Breiswert! Gur G

Wendt, Reeber-Ganz befanntes Bier- u. Resignutant Imbig. Resignutant altes Börsengelodit Countags geschloft. Schönfeld, Rol. 741 Möd ingsmarft32.s

Wirtschaft berfauf. Ang. unt. Ch. 921 an Hönig, Alt. Köniaftr. 30. s

Schnafenberg St. Mee 33. Ed-Café u. Bier-lofal, Bahnhof, 9000 II. Umf. per Mnt. Spezial-Aussch.. 43

Prima - Existenz! Fuhrgeschäft m. Grundstück altershalber mit 15 000 RM An zahlung zu verkaufen, Näh, l

LORENZ FISCHER, Neue ABC - Straße 13 C 5 Stephan 0480.

Blumengeschäft aute Verkehrsecke fichere Existens, berkauft E. Ragel-Seper, elstieg 1. Bultan 3651

Kolz-Wochenendhäuschen auf Pachtgrundstück, in idealer Lage, direkt an der Oberalster telegen, an der Bahn Hamburg-Poppenbüttel, vollständig eingesichtet auch für längeren Aufmthalt geeignet, gegen Barzahl, ofort zu verkaufen Interessent, rfahren alles Näh, unter F. 5855, das Hambg, Fremdenblatt, st. Bur Uebernahme eines neu zu er-

Beamtenkafinos

efähigte Perfönlickeit gefuct. Anteressenten wossen unter genaue ingade ihrer Bedingungen b. spätesten: 5. Fun i Angebote einreicken unte 2. 4691 an das damburger Fremdendt.s C. 4691 an bas Samburger Frembenbl.st

Günstige Gelegenheit!

Mein Brot. u. Konfitürenlad.

n. Nebenraum (vollkommen neu
enoviert), — evtl. auch für andere
Branchen geeignet — in bevölkerter
Jegend am Fischmarkt gelegen, soort zu verkauf. Miete "M. 36 monatl.
Günst, für alleinsteh. Dame od. jung.
Ehep.. da beschr. Wohngelegenheit.

C. Carl A. Rohde.

Hamburg 1

Norderstraße 16/18, Elbe 9712. st

Erstklassige Existenzi.

Erstklassige Existenz! 3-Zim.-Wohng., 50 J. besteh., ca. 50 000 M Jahresumsatz, für **nur** 6000 M sof. zu verk, Hausmakler **Buck**, Ferd. Str. 15, C 2, 4494/95. s

Gute Existenz in herrlicher Gegend Hamburgs Manufaktur- u. Papierwaren-Geschäft mit voller Einrichtung u. Ware mit Haus und Garten, Fordg. 6000.— Angebote unter A. 8884 an Heinr. Eisler. Hamburg 3. s la Groß-Garagenbetrieb

mit Grundstück, ca. 1600 qm, haus und zinssteuerfrei. 22 Boxen, zwei Tankstellen und zwei Mietautos, gr Umsatz, m. 2000 Anzahl, z. yerk.

Vossé Hacker Pulverteich 8.
Dam.-Triffer-Tal., ot. Erike 2497. s.
Pebeuraum., frantbeitshaß. 3u verff.
Ang. u. B. 4307 au s.
Dito Baul, Sda. 22.
Beigiganahmeirei! Gerwatta Samburgerstr. 3. anffalt

Tabrradgeschäft, Handelschaft, Handelschaft, Gruphistr, gr. Lad. in. vestus, Trenob., Imst. dash. bash. berism. 311 verf. Schwendesstraße 7—8, Lad. s Wer fiebt, Der fauft \ Dam .- Frif -Salon Taufodwoding, muß zu fauf, ob. 3. miet, gefrest werb., dash, für Sipo. 7000 .4. Eigengeld erf. Matt. nicht erw. Ang. u. o. 8876 an Heinr. Eisler, Sdg. 3. s

O. 8876 an Heinr. Corts. M. Schaft 9 Jabrein e. Sond.
Eisler. Sbg. 3. s
Reflaurant Eilt! Eilt!
Ammen. Bismarcht. 6. Band kells Obit.

Sentenhans

de Samburg, 5000

am Garten, glinstig.

I Win. vom Bald.

Sutunstis-Lerrain, Baupläge. 7 zim.,
Baupläge. 2 zim.,
Boland 3932. 8

Baubndos. Damen.

Badnhos. Tamen.
Badnhos. Vin.,
Badnho

Beiß- und Boll-warenaeichäft in vollte, Geg. über 20 I. in e. Sand. m. 2 Schaufenst. 3 3 im., Kd. u. Kell. 3 im. kd. u. Kell. 4 sair berf. Gign, sich 10 and sehr gut f. ein ander. Gesch. Ang. u. 3. 6311 Frbbl. si 3 Men Wassern bes. h das m. Geschäft im d. Geböla 1 verf. ist. M. Meinert. si 3 m. Meinert. si 5 in vorvachfan 3u verpachten mebrg) Krokenge-neberg) Krokenge-'thäft mit bollit. toten Inventar aufö-10Fabr. Eine 3-Zimm.-Wohng. wird ohne Taulch frei geliefert. Umlais ca. 60 bis 70 Wagen Kohlen, ERachtiorderung eulfal.

Ronfil. 48. vh.T. London & Co. Steinbamm 12. st Bert. mein Dbit- u. Gemfife. Geich., 30 J., Erift.

Kaffee=Konfit. Hammerbrook, mod. Laden, für 900 A.A. per sofort abzugeben Ris, Conventitz, 1. Elbe 96 s Brotgeimätt

JOLENKA Magazin-Lefezirkel umfländeh. 8. verk.

la Brotgeiwäft Milageigaft 3. in ein. Sand enorm Umfat für 20 000 I verfauft werben. s Linke Mogart-ftraffe 21. Beg. Kranth. brime Grinw.-G. 30 000 ./ Grinw.-G. jähel. Um! 3-8-B. Hb. 3300. Kößle Kaffee, Konfitüren, Kolonialw., 15H.alt, nur1500.— m.Wohn., auch f. paff. f. Dam.

Ronfiturengeid dimfat 20 000 M. veg. Austandsreife fir 4000 M zu vert Weber & Neimers, Hog., Bretteftr.34. si Martmann & Corps Mit. Bilraeritr. 90.s Grunw., Jettw. 3etim. 8 3. 0b. 7 Zig,-Gesch. Ja Bage D. 55 Mitonaerftr. 17. Bigarren-Geschäft, bauptstr., mit 1 gr kim., auch sehr pass Cellarius Karimann & Corbs,

teindamm 20. t., Bürgerft. 90. Ultershalber! Sigarrengeichäft Brot Borgicio Rave Hauptbahnhof. Leigent.fof. zu vert. Left., d. iib. 9000 A. Lar verf. erh. Aust. B. S. 286 Ann.-Erh. Broke Ause 11. s(Sigarrengeschäft eiert zu verlaufen eit Telephon und ebenraum. Auch debenraum. Auch afib. für jebe anb. dranche. Laben36-40 m., 2Schauf. School, dievelingsallee 5. si

Wer sieht, fauft! 3igarren-Befchaft Inmarichitrage gui Safen, erftilaff. Ein Simmer und Küde, 17 Jahre altes Geofdart frank 2500 M.
Ammen, Hismarditt. 6. Wendt, Reeper-Ber fieht, fauft! Kloh große Bigarrengesch.

Schlachterei inf. 90, Ford. 6000 F. Feldfirchner, Efplanade 6: 5 Stephan 3815, 8 ! Existens ! 3-3im.-Wohr Linte, Bloant Grünw.=G. @ Bigarren - Ede befwlagnahmefret, für 1200 M zu vert. 12 J. I. db., Tat. 200-forderung 14000 M Drohn, Bopfen s

Rondmorei aut einger., Bachftr., ohne Wasch., Umsat 27 000 M; erforbert. 9000 M bax, sof. zu vertauf. Una. unt. Z. 6319 Frdbl. sc Reeperbahn 116, neb. Alfazar. D.2,8954. s(

Zwangsversteigerung. Im Wege ber Zwangsbollstrechung sollen am 27. Juli 1928, vormittags 10½ Uhr, an der Gerichtstelle — Zim-mer 24 — versteigert werden die im Frundburde von Brotenlande, Band I Frucht-u. Gem.-Gid. Deins Commer in Augustenhof)

Frucht-u.Gem. Gjd.
m. Einr., beschlanft.
M. Einr., beschlanft.
M. Einr., beschlanft.
M. God., Gernagenen. Grundstade, Sof Augusten.
Hood., God., Berner.
Köhrend. 94.a. I. st.
Echlachierei-Eche
in volstr. (Agd., 1200.16)
Krbsinte. inst., 930.16.
Hrbsinte. inst., 930.16.
Hrbsinterson.

Reumunfter, ben 30. Mat 1928. g Das Amtsgericht.

Fabrikgrundsluck

Größe 19700 qm, bebaute Fläche 10800 qm mit Gleisanschluß und Schiebebühne, in bedeutend, Indu-striestadt Hessen-Nassaus, mit od ohne kompl. Maschineneinrichtz. ohne kompl. Maschineneinrichtg.. (Metallbearbeitung). große Büror. a. Betriebsleiterwohnhaus. zu sehr günst. Bedingung. zu verkauf. Anfragen unter Z. 160 befördert W. H. Otto. A.-Exp.. Berlin C. 2. Neue Friedrichstraße 69. g

Offerten

die lediglich Reklame od. Geschäfts-Anpreisungen enthalten, werden zwecks Portoersparnis im Interesse der Inserenten micht befördert

Hamburger Fremdenblatt



Erhältlich in sämtlichen Buch- u. Papierhandlungen und Klosken, Im Straßenhandel und beim Verlag, Große Bleichen 44 im Laden



Sport und Spiel



Vor der Endrunde im Jußball-Turnier.

Italien unterliegt unglücklich gegen Uruguan 2:3 (1:3).

H. R. St. Amfterbam, 7. Juni. (Drabtbericht unjeres nach Amfterbam entfandten Redaktionsmitgliedes.)

Mehr als 25 000 Juschauer hatten sich zu biesem worletten Großfampf eingesunden. Zu einer großen Verbrüderungsizene gestaltete sich der Auftatt dieses Spieles. Beibe Spielführer erschienen mit riesigen Blumensträußen auf dem Plan, die mit alleriei schönen Rieden und Gesten ausgetauscht wurden, was ader beibe Manuschaften nicht binderte, sich kurz danach in der ihnen eigenen Weise mit allen zu Gebote stehenden unerlaubten Mitteln gu befehben.

Der bolländische Schiederichter Eizners hatte alle Hande voll zu tum, um feels herr der Lage zu bleiben. Er sparte zwar nicht mit Strasslößen und Berwarnungen, datte aber edenfalls absolut fein Berständnis für allen Schatterungen vorgeführt wurde. So ergaben sich dann wie im Deutschand-Spiel unzählige Karambolagen und Berletungen, bon benen jumeist die Italiener be-troffen wurden. Die beiderseitigen Anhänger, die hier als die stimmbegabiesten aller Nationen bekannt sind, hatten wieder Eelegendeit, sich nach herzenskust aus-zutoben. Das taten sie weidlich! Zeitweise sach es im Teilnehmerblod sehr erust aus, und ein handgemenge unter ben beiberseitigen Anbangern, die fich auf un-glaubliche Weise auschrieen, lag in ber Luft. Die Preffevertreter waren herzensfrob, daß fie burch ein ftartes Scherengitter von biefen "Wilden" getrennt waren!

Stalien verlor biefes wichtige Spiel unverdient. Es batte bie gabireicheren und weitaus befferen Torgelegen-beiten, führte bereits nach acht Minuten burch eine feine Leiftung Schiavos 1:0 und lief furs barauf gwei weitere totficere Gelegenheiten ftraflic aus. Ginmal wurde ber Ball, den der Torwart bereits verhandt dasse bet fürzester Entsernung so unplaciert geschossen, daß der heute wieder in bester Form mitwirkende Reger Andrade das Leder noch eben auf der Torsinie erwischen konnte. Durch unsiderlegtes Ueberwegschießen wurde eine weitere Tormöglichteit vergeben. Zwei grobe Dedungs-febler ber herzlich ichwachen italienischen Außenläufer tosteten noch vor Salbzeit ben Gieg. Uruguahs linker Flügel stand fast dauernd ungebeckt und schuf bei allen gesegentilicen Gegenangriffen stets die brenglichsten Zituationen. In ber 18. Minute ist es Cea, ber frei-Situationen. In der 18. Minute ist es Tea, der freisstebend 20 Meter dor dem Tore das Leder erhält und furz entschlossen in die obere Torecke schießt. Zehn Minuten später das gleiche Bild. Diesmas steht Uruguads Linksaußen frei, der einen hoben, don rechts hereinsommenden Ball ebenfalls aus gut 20 Meter Entsernung in die Maschen lagt. Beide Erfolge waren böchst überflüßig und wären dei einer ausmerkamen Deckung desimmt nicht gefallen. Auch für den Torwart schienen beide Erfolge nicht unhaltbar zu sein. Ein wegen "Hand" verwirfter- Strafftoß wird von Andrade wahre die has dritte Tor erzielt. Rassen bleibt dei allen Schuft bas britte Tor erzielt. Italien bleibt bei allen Angriffen vom Bech verfolgt, übertreibt auch zeitweise Edenverhältnis 5:0 für Italien!

Rach dem Wechsel liegt Italien wiederum vorfiber-gebend stark im Angriff. Uruguab zieht zeitweise alle els Mann in den eigenen Strafraum zurück, so daß sich wiederholt ein undurchdrünglicher Knäuel von Leibern wiederholt ein undurchtringlicher knäuel von Leibern vor dem sidammerkautschen Tor zustammerkaut. Es bagett Strafstöße. Anch Uruguab stößt wieder vor. Tallgaris wird verlett. Die Einder müssen sich auf sichebsrichterkliches Scheiß die "Hach 13 Minuten senkt sich ein gefährlicher boher Drehball, auf das Tor der Sidde ung eigenfahrlicher boher Trehball, auf das Tor der Sidden amerikaner, den der Torwart zwar faßt, aber wieder kaken lassen, Aur noch 3:2! Jeht ist die Solle kos im Itabion. Mächtlg wird Italien, das seht soneibig im Angriff liegt, augeseuert. Die massert Gereichtaung truguahs aber dät stand, schlägt den Ball blind in Aus, wenn keine aubere Kettung winkt. In den lehten Minuten solgen noch drei Etrassisse für den letten Winuten folgen noch brei Strassische für Italien, die Mazali im Tor Urnguays nur mit Mühe unschällich macht. Seen vor dem Adpfiss brich Schavo nochmals allein durch, wird aber im letten Augenblid von Andrade gelegt. Kach Meinung des Unparteisschen vor dieser Fall in "Ordnung". Wir waren anderer Ansicht. Es bleibt also 3:2. Ecenverhältnis 9:4 für Italien.

Unfere Borausfage ift alfo eingetroffen. Uruguab und Argentinien werben fich am Sonntag um bie beiben ersten Plabe streiten. Diese beiben Nationen find die

ersten Plate streiten. Diese beiben Nationen sind die besten, aber auch die nahezu unsairsten Mannischaften im olympischen Turnier. Das set ihnen beiden biermit gerne bescheinigt. Wir sind gespannt, wie der holdandische Schiedsrichter Mutiers am Sonntag "gut und böse" unterscheiden wird. Da Sildamerika unter sich ist, werden wir uns nicht souderlich aufzuregen brauchen. Italien, das auch heute wieder sehr gut gesallen konnte, sollte am Sonnadend gegen Aegybien den dritten Plat halten können, porausgeseht, daß sich die Maunschaft in der kurzen Zeit don dem beutigen Kampferholt dat, der so berrlich durch Plumensträuße und Wolfische verschöftt wurde! 89 Strafftoge verschönt wurde!

Disqualififation von Kalb und Hofmann.

Im Berfolg ber Berfehlungen, die fich bie beiden beutschen Spieler Ralb (F. F. C. Rürnberg) und Richard Hofmann in (Meerane 07) beim Spiel Deutschland-Uruguay hatten zuichulben fommen laffen, hatte ber Spielausichuß bes D. F. B. eine Untersuchung eingeleitet und jeht die Bestrafung beiber Spieler ausgesprochen. Ralb wurde auf sechs Monate bisqualisiziert und auf die Dauer von zwei Jahren von allen internationalen Spielen suspendiert. Der Meeraner hofmann wurde auf drei Monate ausgeschloffen und auf ein Jahr für alle internationalen Spiele



Nochmals Deutschland - Uruguan

Gine Erffarung bes Deutschen Gugball-Bunbes, Eine gange Angahl auf irrigen Boraussenungen beruchenber Berichte veranlagt ben D.F.B., feinerseits zum Spiele Deutschland-Urnguah Stellung zu nehmen Bwei beutsche Spieler und ein Spieler von Uruguah find in diesem Spiele vom Schiedsrichter wegen zu sind in diesem Spiele vom Egledsrichter wegen zu scharfen Spieles herausgesteut worden. Der D.H.B. erfennt die Berechtigung dieser Rahnahme an, da die Spieler sich Verschäften gegen die Spielregeln haben zuschmiden fommen lassen. Er selbst hat daher seine Spieler mit Dis qualissisch in nund weiters in mit einer Suspension sür alle Spiele gegen ausäändliche Gegner auf längere Zeit bestraft. abndete bamit bas fpormvidrige Berhalten

Der D.F.B. sieht sich veransatt, barauf hinzu weisen, baß die Behauptung, die beutsche Mannschaft babe nach halbzeit nicht wieder antreten wollen, nich ben Tatsachen entspricht. Sechs beutsche Spieler waren nach aratlicher Weststellung bereits bis zur Salbzeit ber art berlett, daß die beiden jur Berfügung siehender Werzte in der vorgeschriebenen Beit mit ber Wund versorgung nicht zu Ende tamen. Der Gedanke eines Spielabbruches ift überhaupt nicht in Erwägung ge-

dogen worden. Denn die Führung der deutschen Fußball-Expe-bition die Bestrafung der deutschen Spieler sosort vor-genommen hat, so muß sie aber auch darauf hinweisen, daß die deutschen Spieler durch Vorfälle im Spiele in Erregung versetzt worden sind, die den Inschauern on Erregung versett worden sind, die den Ausgauern zum Teil underständlich bleiben mußte. So hat zunächt der Schiedsrichter den international sestgesessen Negeln medrsach eine Auslegung gegeben, die dem Bortlaut und Tert der Regeln widersprach. Dadurch wurde von Ansaug an eine Benachteiligung der beutschen Wannschaft derbeigessührt, die Spieler aber batten das Berstrauen zur Spielseitung verloren. Uederdies wurden die beutschen Spieler in einer den Juschauern nicht erseuntlichen Weise, ohne dem Spiedsrichter Sout zu sinden, durch Wort und Tat in einer Art insultiert, wie sie dieser im Sportseben noch nicht dorgesommen sein dürste. Schimdsworte und Anspeten daben die deutschen Spieler aufs äußerse gereizt und empört. Der D.B.B. verurteilt somit das sportwidrige Verdalten seiner beiden Spieler Kalb und Hosmann. Er dätt es aber auch gleichzeitig für seine Pflicht, in Ansbetrach der Artik, die seiner Wanuschaft ersabren hat, die Tatsachen bekanntzugeben, die nicht ohne weiteres beodachtet werden konnten, aber doch die Kauptursachen der Vorfälle gewesen sind.

ber Borfalle geweien find.

Die amerikanische Olympia: Elf in Hamburg.

Im Hamburger Flugdasen beriste am Donnerstag Hodbetrieb, besonders in den Nachmitiagsstunden. Neben den planmäßigen Maschinen trasen mehrere Sonderslugzeuge ein; alse waren doll besetht, so daß im Passagierdienste eine Besörderungszahl erreicht wurde, wie sie nur selten die Hamburger Verkehrschriftskriftskrit aufweist. Unter den eingetrossenen Fluggästen war auch die "Olym pia-Els" der U. S. A., die mit planmäßigen und Sondermasschinen don Premen eintrassen. Sie wurden im Kamburger Ausgassen von dem Alltoner

Zußballtampf West-Gud 5:2 (1:1).

Muf ber Rudfahrt von Amfterbam machten bie füddentichen Fußballer in Roln Station und trugen bort anläglich ber Breffa-Ausstellung ein Freundschaftsspiel mit einer ftarten westbeutschen Verbandsmannschaft aus. Vor 25 000 Zuschauern gten die Westdeutschen mit 5:2 (1:1) Toren Bon ben fünf Treffern bes Beftens tamen brei letten auf bas Ronto bes Rolners Swatofch.

Olympiasegeln.

Der erite Zag ber Ausicheibungswettfahrten.

Steinhube, 7. Juni. (Drabtbericht unferes Bertreters.) Die beute frub unter Leitung bes Ofhmpia ausichuffes begonnenen Ausscheibungswettfahrten be im Steinhnber Meer gufammengetommenen beuticher Jollenfegler brachte enblich bie genaue Angabe ber vor ben berichiebenen Revleren gemelbeien Bewerber für Amfterbam. Dabei fiellte fich beraus, bag bie bereits gestern hier mitgeteilte Liste ber Teilnehmer eine voll-ftändige war und daß sie sogar einen Bewerber enthält, der lediglich als Ersahmann in Frage kommt. Es ist dies der Königsberger Segler Bertram, der aus dieser ju ftreichen war, fo bag bie Babi ber Teilnehmer fich auf gebn ermäßigt.

iefe gebn Bewerber find beute bet einer anfänglich recht boigen Brife bon 5-6 Metern aus Suboften anf einem im rechten Binfel angelegten Aurse in brei Wettsabrien gegeneinanber angetreten. Während aber einem im rechten Binkel angelegien kurse in drei Weitschriten gegeneinander angetreten. Während aber am Morgen noch die Tonne schien, trat mit Beginn der Weitschrien eine Berichechterung des Wetters ein und mit zunehmender Bewölfung und demensprechend verwedter Blindfarke begann die erste Weitschrt, auf deren recht schwieriger Vorwindstreck die Berliner Linkener und Gäbser mit dem Kölner Kappes die Bilderung behanpteten. Insolge der durch den einsehenden Regen saar zunehmenden Unstädigkeit verlor Linkener die Drientierung, während der Hamburger Behn sowie die Drientierung, während der Hamburger Behn sowie die die der Wilnchener Hunkschiefeit verlor Linkener die der über Windener Du ber und Bisch fan am Wind die zweite Weitschieht, dei der insolge weiterer Riederschäage der Bind etwas gleichmäßiger, aber leichter wurde, brachte den Werkiner Linsener gesmeinschoftlich mit den beiden Münchnern und dem Danziger Borchert in Front. Da leiterer aber kurz der Kurz der

Bif bor Bind, die beiben Minchier buber und Bifcof, Bebn (Samburg) und Gabler (Berlin)

Damit steben Minden, Berlin und Sam-burg im Borbergrund ber Ersolge und es scheint schon sebt als festsebend anzuseben sein, daß aus ibren Kreisen die Olympiavertreter ausgewählt werden

Die Reichsausicheibung ber Joffenjegler. Ergebniffe bes erften Tages: . Rennen: Ebgar Bebn (n. R. B.). . Rennen: Linfener (B. S. B. 07). Rennen: Anton Suber (Rgl. Burtt. Jachtlub).

suaball.

Das Programm des Gonntags.

schaft geben ibrem Ende zu. In langftens zwei Sonn-tagen wird jesigestellt sein, wer sich den norddentschen Meistertitet zulegen darf und wer als Sieger in der Runde der Gweiten aus der Aunde der Ersten anzu-treten hat, um den zweisen Teilnebmer unferes Ber-bandes an der Deutschen Meisterschaft festzustellen.

feit ba es nur ein Blapfampf ift. In hannover werben

hannover 96 und bie hamburgifche Victoria um die Aunte streiten. Waren die Hamburger gurzeit in bester Kondition, fonnte sie außerbem garantieren, daß sie wirklich die stärkste Mannschaft, die sie zurzeit (trob des Austrittes von Sveistrup) stellen können, in die Leinesladt bringen werden, dann wäre nur die damburgische Lictoria unser Favorit. Da aber die Hobeluster zurzeit in ihren eigenen Reihen recht uneins sind, darf soviel Zielstrebigkeit wohl kann vorausgesett werden. In Andertracht diese Umstandes kann also eine gewissen, dasse beim besten Wissen nicht abgegeben werden. Aber selbst über eine geichwäckte Vertretung der Hamburger sollten die Haunoverauer sollten die haunoverauer sollten baben, wenn sie auch nur einen oder gar beide Buntse gewinnen wollen.

3wei Spiele find in ber Runbe ber Zweiten ange fest Tas wichtigite Treffen fleigt in Bremen zwischen ben beiben bortigen Ortsrivalen, bem

3. f. B. Romet und Werber.

Filt die Berberkente sieht alles auf dem Spiele. Vertieren sie dieses Spiel, dann ist Union-Attona des dingungstos Sieger der Runde. Lediglich ein Sieg bringt Werder wieder in Hoffnungen; denn dann muß Union das ausstedende Spiel gegen die hannodersche Spieldereitigung undedtungt gewinnen, wollen die Areustwegleute sich mit dem Siegersorder schmidden.

Komet hat aber alle Beraniaffung, weitere Buntie gu fammeln; benn als Bremer Bezirksmeister fieht bie Mannschaft zurzeit wenig rühmlich in der Tabelle. In-solgebessen rechnen wir mit einem schweren Rampl zwischen ben beiben Rivalen. Die größere harte ber Kometen sollte letzten Endes für fie ben Ausschlag geben. — Rur ein Blazierungsstreit ist die Begegnung Union-Teutonia (Riel) gegen 2. B. B.-Phonig (Lübed).

Tropetem auch die Sansestädier in ben jetten Wochen entiauschten, trauen wir ihnen boch noch einen Erfolg über die mäßigen Riefer gu.

Die Spiele am Plate.

Das wichtigste Ereignis ist wohl bas

Sportfest ber Polizei in Grofiborftel. Seinerzeit nutste es besanntich überfüffiger Wese bom gewohnten himmelsabristag auf den io. Juni verlegt werben. Za es wie immer ein ganz großzügiges Programm vietet und wiederum so richtig ein heerschau niber alle Arten nithlicher Leibeschbungen ist, wird auch biesjährig das Fest seine große Anziedungstraft sider nicht versehen. Abgeschlossen werden die sportlichen Kämpse mit dem Fußbauspiel

Boliget - St. Bauli-Sport,

Die Tiefenstafener boten in ben setzen Bochen ein start schwankentes Leiftungsbild; aber auch die Boligisten waren nicht immer gleichbieibend in ibrem Dier in Großborftel ficht bie ausgefeiltere Technil mit bem größeren Rian, bas reifere Pielerifche Ronnen mit ber naiberen Torgteiftrebigfeit und ber erhalteneren

Gben wegen biefer berichiebenen Grundtenbengen beiber Mannicaften glauben wir, bag beibe Mannicaften gewinnen tonnen. Wir haften alfo bas fpan

nende Treffen für böllig offen. Zwei bebeutugsvolle Jubiläumswochen werden am kommenden Sonntag abgeschlossen. Die von Union und

Dem R. R. Die Kreuswegleute haben einen großen Gegner verspfichtet; benn zur Weibe bes wenen Stelllnger Stadions werden fich nachmittags 5 tlor

Union und ber &. G. B. gegenübersieben. Nachbem sehr alle Anüppel, die ein hober Fußballvezernent bes Berbandes ben Borbaben ber biefigen Bereine zwischen die Beine werfen wollte, illictich beseitigt find, werden Union und H. S. B. das vereinbarte Jubifaumstressen belderseits mit unbebingt

find, ift alfo die Gemant bochflaffigen Sportes unbedingt

Selbst ble beste h. S. B.-Plannichaft wird fich in Stellingen, ber alten heimat Unions, gewaltig streden muffen, will sie gegen die spielfreudigen Indilare Bir erwarien felbft bei Grofform ber Rothenbaumer nur einen fnappen Sieg ber Gafte, ber erft nach fowerftem Rampf möglich fein follte. Ginb aber bie um

Sarber und Salvorfen nicht in bester Berfossung, raumen wir sofort ben Gaftgebern ble größeren Siegesaussichten Rothenburgsort und Spiel und Sport, Bergeborf

beschließen mit einem Propaganbatreffen bas Jubilaum Die Rothenburgsorier, die auch erft um 5 Ubr ihr Borhaben beginnen, find burch ben lehtfonntäglichen 4:1-Sieg der Bergedorfer, in hardurg fiber die dortig starte Borussia erzielt, ernsthaft an die Spielstärke bewird gegen bie flabisen Bergeborfer wenig ju gewinnen fein. Rur unter Anfhannung aller Krafte fonnen bie

Blatherren fnapp flegen. Roch ein Privattreffen bon Bedeutung fteht feft in ber Spielvereinbarung

Blanfeneje - Rifig-Riel bas am fommenden Soumag brauben in "Balbesruh"

Die geffirchtete Mannichaft ber Glbftaffel, bie in ber Die genironen Wannigdit der Elofaiset, die in der Aweien Gerte fo bervorragend abschloß, hat sich also einen gang prominenten Gegner aus dem Begirt Schloßwig-Holstein verpstichtet. Geben die hiesigen alles, was in ihrer Krast sieht, dann haben selbst die Kisianer noch nicht getvonnen, tropbem wir ben Gaften im allgemeinen auf Grund ibrer besteren Durchbilbung bie größeren

Die Samburger A-Rlaffen.

Die Spiele am Connabend: Barmbed ithlenhorft-St. Pault F. C. Rachbem bie Blaugelben am vergangenen Sonntag gegen-Unitas mit einer durch Erfat geschwächten Mannschaft nur fnapp möglich fein. Tropdem haben die Millernitorieute auf Erind ihrer größeren Erfahrung aus schweren Kämpfen die besseren Ausstäcken.

Sanfa 1911-Alemannia, 7 Uhr, Tiefenstaalen. 3ur Feier ibres 16labrigen Stifftungsfestes haben bie Sanfcaten wieberum einen Ligagegner Das gute Abschmeiden gegen den St. Hausi F. E. be-rechtigt die A-Rassissen zu den besten Hossinungen, wenn sie auch eine ehrendosse Riederlage kann ver-

meiben follten. Die Spiele am Conning:

Borwaris-Frifia, Humm. Die Dithmarider Gafte ipielen in der dortigen Gauliga eine gute Rolle, fo boß die Bilisteder alle Berankaffung baben, die Hujumer als ernsthafte Gaste einzuschähen. Aur mit bester Bertreiung können die Borwarts-Nannen die Hamburger A-Rlasse würdig repräsentieren.

Gintracht-Amateure, Die Lossieder stellen gegen ben Meister der B-Rieffe, der durch sein glänzendes-Torverhältnis Aussieden erregie, eine ziemilch ver-füngte Manuschaft. Es wird den A-Klassigen nicht leicht sein, den Siegestauf der Glisse zu unterdrechen.

befer versuchen ihre Jungmannscha ; an ber els sehr spielstart bekannten Reserve ber Altonaer. Die Sieges-bossungen der Platbesiber find nur gering, da ihr Stürmer Boble nicht mit von ber Partie

Unions Zubelfeier.

Der "Langenseiber Hof" war gestern die Stätte eines festischen Geschehens. Hierher batte der F.-C. Union seine Getreuen, Freunde und Gönner gesaden, um die Feler seines 25 jahrigen Bestehens durch nen herrenabend wurdig gu begeben.

Ueberaus gabireich mar bie Beicifigung. 1. Borfibende bes Bereins, Derr M. Buichfenja, ben Abend eröffnete, hatte er bie Genugtuung, unter ben Anwesenben gabireiche prominente Bertreter ber flobtischen und sportlichen Behörben und ber Prefie fefigu-berg bertreten. Eine Selbswerftanblichkeit war es, bat die Groß-hamburger Preffe burch eine ftarke Abordnung ibrer Verbundenheit mit dem Juditar Ansbruck verlieg. Biele befreundele Bereine waren vertreien, und herr Peters, als Abgesandter des Bezirks Kordhannover, vervollständigte den großen Keris der Gäste.

Der offizielle Teil bes Abends mar ausgefüllt mit aller Art. Erhodende Worte der Anerkennung fur das Wierein des F.-C. Union wurden gesunden, die den Berein bestärken werden in seiner Jukunstsarbeit. Eroßes ist geschafsen, aber noch Größeres muß erreicht werden. Das drachte herr Senator Kirch unter dem Beisall der Bestdenmlung so tressend zum Ausbruck, als er surz die tiesbedauerlichen Bortommnisse auf der Dipmpiade in Amsterdam beim Spiel Deutschandungund streiste und darauf dindvies, daß die Hebung der sportlichen Moral und Bestigung und Lauterung. grundlegend und bestimmenb für jede Bereinsarbeit sein muß. Aus ber großen Bobl ber weiteren ehrenden Reben und Ansprachen sei noch biejenige bes Berbandsbertreters herrn Robwebber befonbers erwähnt, ber

dadurch beiobnte, daß er ben herren Fiedier und Rudolf Barth, zwei ber treuesten und bewährtesten alten Unioner, die Chrennabel bes Berbanbes über-

Flotte Beifen ber Saustapelle, gefangliche Dare bietungen des unter Leitung bon Robert Eroonen gut-geschulten Union-Quartetis und brei, bon Ruri Robet lvindervoll zu Gehör gebrachte Lieder ergäuzten das offizielle Brogramm und schusen reinste Seifesssimmung. Als dann ab 12 Uhr die Fidelitäs zu ihrem diecht fam, war die Stimmung dereitet, die die judelnden Unioner noch lange mit ihren Gästen in ungefrühtester Frende und Rameradichafilichfeit zusammenbielt

Iennis.

Daviscup England - Deutschland 1:0.

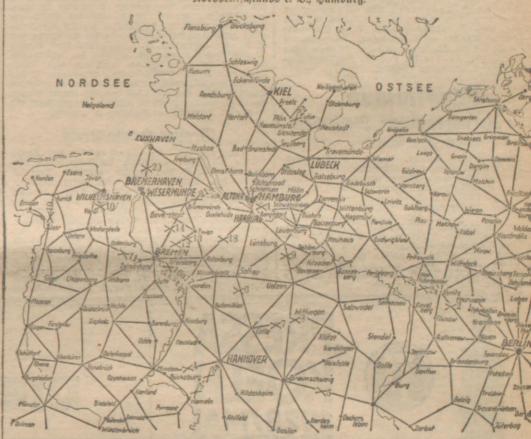
Siggs fchingt Molbenhauer in fünf Gaten.

Higgs schlägt Moldenhauer in süns Sätzen.

Auf den Graspläben in Edgebaston bei Btrmingham sollte am Donnerstag nachnitiag das Tavispotasspiel Tentschland—England mit den Einzelspielen Moldenbauer-Higgs und Froiddeinm-Graordieinen Ansamien. Tändiger Regen ließ lede Aussicht auf die Austragung der ersten Einzelspiele vorerst schwinden, am späten Nachmittag karte sted vorerst schwinden, am späten Nachmittag karte sich Spiel in Angriff genommen und solliebisch auch zu Ende gesähdert werden sonnte. Der densichen Seiner Moldenhauer zog im Spiel mit dem Engländer Singsale Register seines Könnens auf, sängste um ieden Punkt mit dem Musie der Verzweissung, die Neiderlage war aber schliebisch nicht mehr adzudenden, Nach der Pause machte Moldenbauer einen recht frischen Eindruch und volle sich den vierten Sah ohne ein Spiel abzugeben. Im entscheidenden fünsten Sah schwante das Infinieln der Moldenbenden fünsten Sah schwante das Infinieln der Moldenbenden fünsten Sah seigte, der mit dem Ergebnis 6:4, 4:6, 6:2, 0:6, 6:4 den ersten Kunkt für England ducken konnte. Das zweite Einzelspiel Freiheim Fregord foll zusammen mit dem Terpessellen Abgewickelt werden.

Straßensperrungen.

Bufammengestellt vom Berband gur Forberung bes l'intomobilftragenbaues Rordbenifdlande e. B., Samburg.



Wildenshired Coston Commit Carost / Tarost					
Left.	Gefperrte Streden	Strabensuge	Für folgende Fahrzeuge	Boraussichtliche Dauer	Als Umgebung wird empioblen
1	Geefthacht-Sambg. Grenze-Grünhof	Samburg— Lauenburg— Berlin	alle	bis auf weiteres	Bergeborf-Schwarzenbet-Lauenburg
2	3w. Friefad, Bud- wis u. Demerthin		alle	bis ctiva 15. 6. 28	Sommeriveg
2a	jelbe u. Khrig	Berlin-	alle	bis auf weiteres	Commerweg
2b	amifchen Berleberg und Premelin	Berlin-	alle	bis 20, 6.	Sommeriveg
3	km 0,0—4,9 Feld- mart Linden- Ronnenberg	Sannover— Sameln	alle	bis ctiva 16. 6.	Bornum-Empelbe-Ronnenburg
3a	km 8,0—14,2 Feld- mart Beeben — Holienfen		alle	bis 20. 6.	fiber Linderie-Luberfen-Steinfrug
4	km 11,3-12,4 Feld- mart Everlob- Ditterfe		alle	bis auf weiteres	Gehrben-Sieben Trappen
. 5	km 26,68-27,42 bei Sunftebt	Braunfdw Magbeburg	alle	bis 26. 6.	Sunftebi-Rottorf-Supplingenburg.
6	awijchen Celle und	Sarburg-Celle	alle	bis auf weiteres	Lüneburg-Uelzen-Eichebe-Garffen-
7	km 20.7—21.5 Feld- mart Elbingen	Celle— Salawedel	alle	bis auf weiteres	Gr. Rain-Sprabenfehl-Webbaufen
8	km 46,2-46,9 bei Haufensbüttel	Celle— Salzwebel	alle	bis auf weiteres	Ennen-Bunderbüttel-Anefebet
9	km 91,7—92,1 in Giftorn	Lüneburg- Braunidweig	atte	6, 6, 1928	fiber Lelferde
10	km 25,0—26,5 bei Reuenwege	Olbenburg- Bilhelmshaber	alle	bis 13. 6.	fiber Jabe-Außenbeich
11	Westausgang Del-	Bremen- Oldenburg	alle	bis 25. 6.	fiber Ganderlesee
12	km 3,85—4,05 in Falfenberg	Beben- Bremen	alle	bis 28. 6.	Ritterbube-Ofterbolz
13	km 10,7—12,228 in Wörpeborf	Beven- Bremen	alle	bis auf weiteres	über Seebergen-Wiffiebt
14	be Orticaft Scharm-	Bremervörbe-	alle	bis auf weiteres	bon Bennigbfittet fiber Offerbolg-Lintel, bezw. burch bie Babubofftrafe Offerbolg-Scharmbed
15	km 50.5-50.8 Ge- marig Burgbamm	Bremervorbe-	alle	bis auf weiteres	bon Burgbamm fiber Marbiel-Rittere
16	km 3690—38,150 zwischen Heiligen- felbe und Clues	Rienburg- Bremen	für Lastwagen	bis auf weiteres	Brinfum-Baffum-Renbruchbanfen-
17	km 48,7 — 50,1 in Melchiorshaufen	Nienburg- Bremen	alle	bis 16. 6. 1928.	Reubruchbaufen-Baffum von Ocht- manien nach Brintum
18	km 20,0—24,0 von Lauenbruck bis Stemmen	Hremen	Lastsahrzeuge über 1,5 to	bis 20. 6.	Bissed-Gr. Sittensen-Scheebsel Fabre geuge bis 1,5 Tonnen auf eigene Gefabr ben Sommerweg
19	km 6,9-7,250	Aurich-Leer	fcwere Lafte u. Rraftwagen	bis auf weiteres	Boltrop-Ofterfanden und Ofigrogefebn-
20	km 24,6—25,0 km 33.3—34,0 b. Torum u.Midfum	Bremerhav.— Euxhaven	alle	bis auf weiteres	über Cappel
21	km 14.2—14.6 und 15.373—15.6 Se- marfung Eim	Stade— Bremervorde	schwere Frabrieuge	bis auf weiteres	aber Mullum
22	von Sufeler Baum bis Gutin	Riel-Eutin- Lübed	alle	für b. gefamt. Durchgangs- bert. b. 15. 6.	Für leichte Fabrzeige fiber Meinsborf- Bartau-Stemrabe, für Lasifraftwagen aller Art fiber Lütjenburg-Lenjahn

Unsere guten reinwollenen

in jeder Form für Straße, Sport, Reise und Wochenend in großer Auswahl und allen Preislagen fertig am Lager



in bester Ausführung

Das Sarvestehuder Tennis: Turnier

Em Mittwoch herrschte auf den Kläten des HarEucht der Tennis- und Hoche de 1. Elubs am
Therz reges Treiben. Man datte den B-Klassen den
Ersten Tag reserviert, und gedachte, mit den A-Klassen
am Donnerstag anzusangen, gedachte nur, denn leider
blied es dadel, da der Regen des Donnerstag nachmittags einen unerwünschen Strich durch die Rechnung
machte. Schon seht lätzt sich voraussagen, daß eine
psinkliche Beendigung des Turniers nicht mehr möglich
ist, da dei 5 Kläten und genau 200 austragenden
Spielen, von denen noch nicht 40 erledigt sind, in den
drei Tagen dis zum Sonntag die Turchsubrung aus
Verspmangel scheren wird, es sei denn, daß alle Kämpse
glatt in zwei Sägen ihr Ende sinden. Und danach sieht
es nicht aus, denn die ganzen drei fertig gewordenen es nicht aus, benn bie gangen brei fertig geworbenen A-Riaffen-Spiele gaben fämtlich brei Gage und beige Ranipfe, Die folgende Ergebniffe batten:

Derren-Eingelspiel, Klaffe A: 1. Runbe: H. Schröber gegen A. Binber 6:1, 2:6, 6:4; T. Warnholb gegen Tr. Wintler 6:0, 0:6, 6:4.

Damen-Einzelspiel, Klaffe A: 1. Runde: Frau Münfter gegen Frau Meher-Ubeward 6:0, 4:6, 6:1.

Samburger Damen Bereinsmeifterschaft.

In ber Bereinsmeifterschaft ber Damen bat fich neben harvestebnbe und Grofflotibet nun bie Damenmannichaft bes Cisbabnbereins bor bem Dammtor in die Borichingrunde hineingespielt ciorias Tamen waren tie Gegnerinnen, die fich 7:2 geschlagen bekenne mußten, bas britte 7:2, bas bie Dammtor- Tamen himtereinander gegen ihre Gegnerinnen erzielen. Das britte Doppelspiel in diefer Beggenung wurde nur bis zum Stande von "1 San für Dammtor" und "6 beibe" ausgetragen und sollte am nachften Tage beenbet werben. Da bie Bictorianerinner

ceitheathletif.

Aus der Leichtathletif: Bewegung.

Bu ben England. Meiftericaften, bie In den England-Meisterschaften, die am 6. und 7. Juli in Stamford Bridge bei London statissinden, wird die Deutsche Sportbedörde auch diesmal eine steine Erbedisson ausführen. Hür die Entschung sommen in erster Linie in Betracht: Körnig (Ebarlottendurg) und Hollen weiter Linie in Weitacht: Körnig (Ebarlottendurg) und Hollen wie (Wienstein) sür Kugeltenden, Paulus (Weglar) sur Liskuswerten, Kobn (Berlin) sür ven 4-Meisen-Lauf, Bolve (Hamburg) sir den 2-Meisen-Hindermelauf, Bolve (Hamburg) sir den Dlympia-Priftungslauf nud Tobermann (Kein) sür Weitsprung.

Ginen Olympia-Prüftungslauf felgelegten Sirede, Einschung Marathonmeisterichaft felgelegten Strede, Einschung

Marathonmeifterichaft feftgelegten Strede, Ginfabung dazu ergeht vorerst an die Berliner Bohl, Banberer, Hempel, Müller (TEC) und Brauch, ferner an Reichmann und Gerhard (Siegen), Schneiber (Hirschoerg), Kadp (Stettin) und Stellges (Bochum), An dem Lauf fennen sich aber noch andere Läufer (auch aus anderen Rerdäuden), beteiligen die ihre Ausschlassen wie ihre Perikan ich aber noch andere Laufer (auch aus anveren Berdänden) beteiligen, die ihre Anmeldung mit ärzislichem Aiteli dis 15. Juni an Emil Bedarff (Düffelborf), Klosterstraße 52, eingereicht haben.
lieber den Sportberein 1860 (München) ist die Sperre verhängt worden, weil er trot die Vertre verhängt worden, beim Staffelfauf

ble Sperre verhängt worben, weil er trot Berbot seine Olympia-Kandidaten beim Staffellauf Granwald-Minchen bat laufen lassen. Ansgenommen babon bleiben die Olympia-Randidaten, infomeit beren Wittvirfung bei ben bon ber D. G. B. angejesten Ber-Gleichstämpfen notwendig ericeint,

Smoimmen.

Um die norddeutsche Bafferball. meisterschaft.

Tie Borrunde um die norddeutsche Basserballmeiterschaft beginnt am morgigen Sonnabend, 7 Upr 30
abends, im Alionaer Schwimmstadion mit einem
Jugendspiel des Altonaer SchwimmsBereins d. 1910
pepen den Ottensener SchwimmsBereins den 1909
und einem darauf solgenden Tressen der Ligamanuschaften des Altonaer SchwimmsBereins und der
SchwimmsIbteilung des Einsbütteler Turn-Berbandes.
Am sonnwenden Dienstag tritt die Augend des
SchwimmsBereins Siern, hamburg, gegen den Sieger
aus dem dorgenannten Jugendiviel an, außerdem gestangt ein Ligaspiel des Otiensener Schwimmsports
Bereins gegen den SchwimmsBerein Siern im Altonaer
Stadion zur Austragung.

Das zweite Borrnnbenspiel um die beutsche Wasserballmeisterschaft wird am 24. Juni anläßlich des internationalen Jubiläumsschwinumsestes des Wands-E. G., Bremen, gur Durchführung fommen.

Bjerdesport.

Turfereignisse am 10. Juni.

Breis ber Diana und hinbenburg-Rennen. Ereis ver Deining und Sindendugsgenenken.

Großer Preis von Oesterreich. — Französisches Derby.

Der bevorstehende Sonntag ist selten reich an Turssereignissen von Bedeutung besetzt. Da wird in Hoppiegarten der Preis der Diana, das sogenannte "Derdy der Einten", gesausen, in dem keine geringere als Contessa und das lena (Gradsch) deranssommt. Die unglauddich schnesse Sin der der nach nicht gebungenen Distanz der in Rennen bisher noch nicht gebungenen Distanz den in Rennen bisher noch nicht gelausenen Distanz den in dernen und Bandberlist (Zehmisch), Selecta (Kosina) und die Allesserin Aditia (G. Janes), die wohl in der Lage sein dürster, eine "Contessa" um Arecten zu dringen. Der Hoppegartener Renniag erhällt durch die Univerendeit des Keichspräsident wird der Entsichelbung des hinden durch die Universitäten der Selesionderes Gebräge. Der Neichkrößenkein (G. Janes), Position (Rochis), Tomfalte (Bedwisch), Koro (D. Schness), Reinweim (S. Janes), Eddsenseits (Tarvas), Dominitus (M. Schnid), Teusiameln hürste, — Bon böchter Bedeutung, insderiendere für die densiche Jandt, ist der Gebrücken dier die densiche Such ist der Großer Breis von Defterreich. - Frangofifches Derby.

Große Breis bon Defterreich auf der Biener Freudenau. Die Starterliste für das mit 128 000 Schülling ausgestattete, süber Derdydistanz sührende Rennen weist der allem die Namen wieder so guter deutscher Boldstüter wie Oleander der Leichen Bierfährigen zu den dernantlich dreizelm anderen Beiwerdern siehen, sin natürslich schwer abzuschäben. In Talba geht ein englischer Dreifähriger der Mittelstaffe an den Start. Sein Laufen wird durch den Ritt des weltberühnten "Siebe" Donogdue zu einem Ereitnis den der heit gestembett. Avei Franzosen, der recht gute Dark stord unter J. Clah und ber weniger hervorgetreiene Dreifabrige Gon Taby (C. herberi) nehmen bes weiteren ben Kampf mit ber ungarischen, össerreichischen, potnischen und tischechischen Kiasse auf. Möglicherweise sinde man darunier den Sterreichischen Derbysieger Link. Um hier zu einer richtigen Borausbage zu kommen, bedarf es mehr Fisch als lieberlegung. Die große Klasse der beutschen Abgefandten verleitet bagu, Meander, jumal fein Reiter Barga mit ber Bahn wie fein anderer vertraut ift, auf ben Schild zu erhoben, während Serapis, Dark Story, ber beste Ungar, Lavina und Link um die Nichte kampfen sollten. — Groß bürste auch das Interesse für

Frantreichs Derby in Chantillb sein. In dem starken Felde seihen leider zwei der Besten des Indranges, Buchbles und Halais Royal, mit denen ihre Ställe eine ersolglose Expedition zum englischen Derby unternommen haden. Rach dem Ergebnis des Brix Ludin muß man das derblindete Paar des argentinischen Kennmannes Martinenz de doz. In au ze und Erna gines, auf den Schild erheben. Der Stallsocki h. Semblat dat sich sür Ernagines ensschieden, während Idanoe der Steuerung von E. Garner andertrant ist. Ihr gesährtichster Gegner ist zweiselben, maßenen Idanoe geschligen war, Ernagines aber dinder sich Les. Schwer adzusichähen ist das Können von Winnideg, der seinen einzigen diessährigen Sant ist une kinnideg, der seinen einzigen diessährigen Siart zu einem knahpen Siege gestalten konnte. Marot, Leonidos, Balmoral und de Correge kommen wohl erst in zweiter Linie für den Ausgang in Betracht. fein. In bem ftarten Gelbe fehlen leiber zwei ber Beften

Großer Hansa: Preis.

Der Grobe Sanfa-Breis, bas Sanpt-rennen des erfien Countags, bat beim letten Ginrennen des ersten Sonntags, hat deim letten Einfahrermin noch lie Unterschriften erhalten. Frhr. S. Wifred von Oppenheim ist nicht mehr vertreten. Obeander, der am Großen Freis von Wien teilnimmt, fam aus diesem Grunde ja nicht mehr in Frage, oder es sind auch Mah Jong und Wandberer ausgeschieden. Geliricken sind auch die Weinberger Treisäprigen Ander noch durch die beiden Finstäftenen Aurelius und Andar am Kennen iellnehmen. Bit Askart, Meskaft und Aditja bat das Handigstüt Alieseld noch 3 Eisen im Heuer. Toreso fann hamburger Farben an den Ablauf bringen. Durch Löng dem ben bei Beinberger II, Hour le mertie, Ferro, Serapis, Rormanne, Etdon, Ludus, Impressionist und Fockenbach kann weiterhin eine großartige Besehung zustandesommen. Derbipferde sind auch noch genigend im Rennen, so daß asso eine weitere Rharung für das

Ergebnis: In dem für drei- und vlerjädrige offenen Eröffnung srennen Wer 1200 Meter rönnen 32 Pferde laufen, das Am is Kämmerer Rens nen, die mit Ehrendreis und 5000 Mart bedachte 1800- Meterprifung, erhieft 20 Unienfahrffun, das Fingen de Neener für die Zweischrigen 27 und Han ib als Rennen sür die Austidatschaft der Anne ib als Rennen süre Derickbrige über die englische Meile 31. In den deiden Handtadd des Sonnadends dat der Hand und 11. Von 47 Bewerdern 28 Annademen erziest, so das diese 2.100-Meterprüfung stark umstritten wird, der Elsbeder 20.11. Eine Verlischrigen heitest des 2. Unterschlich gleich III für Dreifährige behieft von 62 Unter-

Um Großen Sanfa-Breis-Tag find Die Ergebniffe: Bur Bardimer Rennen Wer 1400 Meter 30, Mah-Jong-Reunen filr Zweifabrige 26 und Silberne Peitide, die befannte Flachprüfung für Hernereiter, 20 Unterschriften. Wit dem Peters Ausselsch der Vonnt an diesem Tag das erste des Daudicads für die Erste Klasse um Austrag. Von 14 Bewerdern wurden für I die Gewichte angenommen. Das Albon der Frenkleite der Ausgesch II, bediest 21 Unterschriften. Fon nie Ausgesch II, bediest 21 Unterschriften. Fonnwer siedt die mit 75½ kg an der Spise vor Lasia (75), Kii (72), Gerwin (72), Dotte (72), Otabi (71½), Kritischer Tag 71), Erdia (69), Stummer Kenkel (67), Porge (66), Pordie (65), Schwasterich (65), Heleda (64), Sappaids (63½), Vecherin (63), Beleda (64), Sapaids (63½), Fecherin (63), Beleda (64), Sapalus (63)4), Fecterin (63), Ozema (63), Permola (63) und Bommerlund 63). Es ist hier also eine gute Klasse zusammen. B.

Reit: und Jahrturnier in Gollenstedt

Der Reit-, Fahr- und Pferbezuchiverein Sollen-fiedt und Umgegend veransialiet am fommenben Sonnabend und Sonntag ein zweitägiges Turnier mit Halb-bintrennen, für das außerordentlich wiele Mennungen abzegeben wurden und das daher sportlich besonders interessante Entscheidungen bringen wird. Am ersten Tage sommen nach einer Waterial-Prüsung für Zuchtpferbe, in der 3- dis bis bistige hannoveraner konkurrieren zwei Leistungsprufungen für hannoversche Wagenpferde Sannoverices Warmblut im Miter von 3 bis zu 12 Jahren tritt im Ein- und Zweispänner in Konkurrenz. Nach einer nicht össentlichen Fabrer- sowie Keiter-Pru-fung entscheibet sich eine Eignungsprüsung sir ben ichweren Zug, die Hährigen und älteren Pserden reser-viert ist, die von einem Eeker, Osnabrücker oder Braumschweigischen Landbeschäler abstammen.

Am Sonntag tommen zwei Jagdfpringkonkurrenzen der Klassen A und M, erstere für Pferbe der hannoversiden Zucht, letztere für dichtige und ältere Inläuder, zum Anstrag. Daneben werden zwei Flackrennen, ein Jagdrennen über 3000 Weter, und als Daupknummer das Dinden dur g. Jagdren nen, alle für inländische Halbblindserd, gelausen. Bur das über 6000 Meter führende Hindenburg-Rennen dat der Reichzprästent, wie im Vorsabre, einen kostwaren Gorenpreisgeschiftet. Indes unsererbetannissen halbblister werden sich under Derrenreissers und nuter Derrenreitern am Sonrt einstinden. Der Kurs fich unter herrenreitern am Start einfinden, Der Rurg ber Jagdbahn mit fangen Linien auf elastischem heibe boden ift als ideal zu bezeichnen und ermöglicht eine Brüfung auf bas Galoppier- und Springbermögen der Pferde, wie man fie nicht besser wünschen könnte.

hollensiedt ist über Bucholg begnem zu erreichen, ber Turnierplat liegt unmittielbar bei ber Ortichaft.

Rennen su Borft-Emider, 7. Juni. Rennen su Horp-Emiger, 7. Juni.

1. Kennen. Stall Bresges' Fenerprobe (H. Schmidt) 1. Immertren 2. Trapplit 3. Ferner liesen: Papageno, Tenfetsjunge, Andi, Tacitus, Pinelle, Szegeda. Tot.: 73, Pl. 19, 18, 16.

2. Kennen. Stall Schmeiders Le Printemps (H. Beer) 1. Deckentappe 2. Kantbia 3. Ferner fiesen: Mail, Agrippa, Frene. Tot.: 76, Pl. 18, 23, 20.

3. Rennen. Stall Beinr. Webers Orlanda (Dinter) 1. Boditeinerin 2. Ballaft 3. Ferner liefen: Miami, Bifbelm Cell, Copreffe II, Beftfale, Coldmart, Queb-

linor. Tot.: 66, Bl. 30, 13, 22.

4. Mennen, Stall Gebr. Rössers Prosper (Tans3)

1. Gedt Fener 27. Tremonia 27. Ferner Refen: Meiherbeize, Sturmbod, Riederland. Tot.: 30, Pl. Rennen. Stall D. Beinbergs Tirano (Bimmer-

5. Mennen. Stan D. Belinbergs Tirano (Zinimermann) 1. Islam 2. Mohawi 3. Ferner liesen: Salvator, Pisgerin. Tot.: 56, Pl. 22, 19.
6. Mennen. Stan D. Schuberts Fechimeister (R. Ianet) 1. Merfur 2. Mohart 3. 3 liesen. Tot.: 18.
7. Mennen. Stan Stratmanns Clausdwalde (M. Meiß) 1. Nasboag 2. Diavolo 3. Ferner liesen: Tuckhildungen, Abser v. Behren, Antigonns, Jugendliebe, Melange, Muder, Arfadia. Tot.: 80, Pl. 19, 15, 13.

Mennen gu Grunemalb, 7. Juni, 1. Rennen. Staft L. Lewins Parade (Bijet) 1. Krönung 2. Ota 3. Ferner liefen: Friedrichmafen, Roffini, Wint, Statius, Ordensichwester, Prostat, Atlantis, Pominus, Musa, Formosta, Türkenbund.

Tot.: 66, Bl. 17, 22, 14

Tot.: 66, Pl. 17, 22, 14.

2. Rennen. Stau Schumanns Siesta (E. Grabich) 1.
Sergins 2. Judica 3. Ferner liesen: Tod und Leden, Peliodor, Dalle. Tot.: 18, Pl. 11, 14.

3. Rennen. Stau R. Haniels Tasna (E. Grabich) 1.
Sbier d. Lorch 2. Laß sein 3. Ferner liesen: Pergola, Woglinde, Signora, Meton, Freier Wille, Fidon, Gladiator. Tot.: 118, Pl. 38, 55, 30.

4. Rennen. Stau d. Beinbergs Ausbund (D. Schmidt) 1. Impressionin 2. Silversafan 3. Ferner lies: Gnie Sitte. Tot.: 14, Pl. 11, 11.

5. Rennen. Stau Bougaß Slotdaums (Cadendarsto 1

Melkart 2. Fürstenruf 3. Ferner liefen: Oberon II. Ledon, Heibelerche, Maraviglia, Tot.: 207, Pl. 6. Rennen. Stall Miefelbs Stalbe (G. Janet) 1

Altenberg 2. Euracao 3. Ferner liefen: St. Robert Balamedes, Malatefta, Mousme. Tot.: 28, Pl Rennen. Stall Selferis Mutria (G. Grabich) 1. Logarithmus 2. Eisfäufer 3. Verner liefen: Andoperra, Torrone, Vnge. Chriftinden, Quo vadis, Die Afrikanerin, Paroid, Tarnhelm, Prüm, Nase. Tot.: 65, Pl. 26, 22, 23.

Mennen zu Franksurt, 7. Juni. 1. Mennen. Stall Alb. Schlaestes Tarzan (K. Marr) 1. Pompelus 2. Balor 3. Ferner liesen: Martell, Abendwind, Latche, Bollfran, Tot.: 17, Pl.

2. Rennen. Stall Kornblums Ratberl III (Geif-

fert) 1. Strumen 2. Carla 3. Ferner liefen: Country-fibe, Fruszi, Mach. Tot.: 21, Bl. 15, 31. sternen. Stall Kanbelhardis Sturmnire (B. Andrein 1. Fonta 2. Strug 3. Ferner liefen: Kraut-junker, Farmerin, Alibrenhe. Tot.: 30, Bl. 15, I3.

4. Nennen. Stall v. Delvih' Ancida (Schwictowki) 1.

4. Mennen. Stall v. Delvig' Ancilla (Schvistowski) 1. Feuermal 2. Sturm 3. Ferner liesen: Hegenprinz, Contradent, Troja, Metis, Iohannisseuer, Amber, Solbetse. Tot.: 118, Bl. 33, 36, 22.
5. Kennen. Stall Silbernagels Original (Blenser) 1. Mver Dieur 2. Hohensels 3. Ferner liesen: Muziko, Lux, Hist dir selbst, Ercellenz, Falkner, Kuist. d'Or. Tot.: 90, Bl. 26, 15, 21. 6. Rennen. Staff v. Delviti Tasso II (Schwisowski) 1. Opanse 2. Le Gersant 3. Ferner liesen: Neber-läuser, Die Zuversicht, Jenoe, Szentes, Leistung. Tol.: 43, Pl. 20, 21, 24.

7. Rennen. Stall Alb. Schlaeffes Lichtelfe (K. Narr) 1. Sans Atont 2. Mazeppa 3. Ferner liefen; Nordpol, Miffion, Arber, Corpsgeift. Tot. fehlt,

Segeln.

Die Beteiligung an den Frühighre : Elbregatten am 9. und 10. Juni.

Die bom Morbbentiden Regatta-Berein Die vom Nordbeutschen Regatia-Verein und dem Hamburger Segel-Club für den 9. und 10. Juni ansgeschriedenen Verdands- und Ausgiedens-Vertfahrten auf der Stromstrede Jacht-hafen – Brunshausen haben besonders den Zwed, den kassensten vor dem Beginn der Kieler Woche noch eine Gelegenheit zur Beiärigung zu geben, und dies ist denn auch zum Teil gelungen. Es haben außer acht Vertretern der 35- und 30-gm-Binnenklasse und den Esbolken "Notte" und "Die Dod" 15 kassensse kieligachen gemeldet. Wir tressen bier alse die alsen bekannten

Sohnenkalje und den Chijolsen "Motte" und "Ole Hop" is kalfenlose Kieliachten gemeldet.

Wir iressen die die die alien bekannten Kamen wieder. Aur in der 35-gm-Binnenkannten wieder. Aur in der 35-gm-Binnenkannten wieder. Aur in der 35-gm-Binnenkannten wieder. Aur in der 35-gm-Binnenkantellassen kunden. Die Jach wird sich
nit den älteren Jachten "Sopto", "Silde"
und "Brise" als nicht zu unterschäpende Gegner abzu sinden haben. Mit der dereits von den Wettsahrten
der Nordsee-Woche der bekannten Jach "Kuss" der
30-gm-Binnensahe der dereits von den Wettsahrten
der Nordsee-Woche der bekannten Jach "Kuss" der
30-gm-Binnensahe der kondern Kocher kisch
"Kehrwieder", "Wanderer XV" und "Echrer H" abzuschnen haben. In den stassenlichen Abseilungen
dilden "Heits", "Mode H", "Cosspirus und "Ingesdorg Kli" die Eruppe A, "Congsitang", "Trobtopf", "Keolus II", "Herma II" und "Schneewistigen"
die Eruppe B, "Joachim", der alte Kämpfer
"Asstari" und "Gerirud" die Eruppe C, und
"Nordwest", "Emma" und "Hansa" die Eruppe D.

Den Gabentisch bezw. Eruppenbreisen noch zwei
Sonderwieder Kichards die Eruppe C
gestistet Kichards der Wirden von der der Bereis
im Borsahre zur Bewerdung, und auf den bei Jacht
"Joachim" sowie "Gertrud" bereits se ein Anrecht zu
berzeichnen haben. Hir die 35-gm-Binnensahrtsklasse

ftebt ber Lopato-Breis, ber bon herrn Dr Holzmann für die Frühlades und Herbstregatien der Elbe gestiftet wurde, zur Bewerdung. Ein der die Bezeichnung Elbe-Preis suhrender So vreis, sommt bier nicht in Frage, da er für 60-gm-Arenzerstasse bestimmt, diese aber nicht treien in

Alufmarich der Bundesfegler,

11m bie "Sifberne Mebaiffe ber Ciabt Aliona" In Anweienheit bes Bundesvorsigenden A. In aus Berlin vom Deutschen Segler-Bund beranstalt die Bundesvereine der Unterelde: "Segler-Berein ? bereibe", "Elbiegler-Bereinigung", "Bille Wanderse bereibe", "Elbsegler-Bereinigung", "Bille Banberseg Berein", "Elbsegel-Club Bindeswinde" und "Seg Bereinigung Glüchtabt" am 10. Juni eine Buni regatta auf der Elbe, du der disder 86 Booie Weldung abgegeben haben. Das hohe Melbeerget und die Beieligung don Booien aus Glüchtabt, El horn, Freidurg, Wisser usw. deugen von einer an erkennenden Sporifrendigkeit der Bundessegler. Zu reiche Sonderpreise geden der Beranstaltung ein jonderes Gepräge. Bemerkenswert ist die Siistung "Elbernen Medaille der Stadt Allona" sowie die k Deutsichen Segler-Bund zur Bersügung gestellten Ehrenpreise.

Der Siart beginnt um 1/10 Uhr, im Köhlssteb. L bier aus geht die Fahrt nach Brunsbausen und rück. Um eine glatte Abwicklung der Wethfahrt sich zuhelben, wird ein Dampser des Wasserbauamis

Segler begleiten.

Da gleichzeitig auch ber Segler-Verband mit et 30 Booten benfelben Kurs flarket, so wird die Unt elbe am 10. Juni ein prächtiges, regattasreutiges swand tragen, das bosseutid durch dubsche Brit sportläch an Wert gewinnt und durch Sovnenschein indigen Glanz erhält.

Ul.-

Radiport.

Radrennen in Schnelfen.

Die Maunschaftsrennen sind in Hamburg sehr siedt geworden, so daß der Radrenn-Bere Schnelsen sied das der Nadrenn-Bere Schnelsen diese Ablöhurgsrennen nach Art in Schwecksung über 75 Kisometer, um den "Eroße lan nimmt. Am sommenden Sonntag wird einmal Klewecksung über 75 Kisometer, um den "Eroße Freis don Hamburger geschonete Beschung ersahr Ramen wie Josich (Dortmund), Verndard (Handow Eritel und Bauer (Magdeburg), Kissan (Kiel), Kre (Berlin), alles besannte und bestehte Fadrer in Hausen fischen auf der Karte. Dazu gesellen sich Bremer Fischer, Eronssäger, Rickel, Galinsti, serner große Keihe der ketannten Hamburger Fahrer. Unter diese großen Auswahl besannter herrescher eine Boraussage zu tressen, dürfte schwer halte boch neigen wir zu der Aumadnme, daß wohl das Kansolisch-Kissan, unter normalem Berkauf des Kennen mit der Siegesstrophäe abzliehen werden, Schwere Stein

mit der Siegestrophäe abziehen werden. Schwere Segn werden diese Favoriten in dem Kaar Bernhard-Niss haden, das bereits im Borsahre zusammen ein gleich Rennen zu gewinnen bermochie. And Krebn-Citeriol bie für die nächste Zeit berartige Rennen zusammen b

die für die nächte Zeit berartige Reinen zusammen bistreiten wollen, sollten in der Spikengrupbe landen. Alls Radmendrogramm ist ein Prämie nfahre und ein Hauptsabren vorgeschen, außerdem aus ein Entschädigungsfahren, offen für di Umplacierten aus diesen beiden vorgenannten Rennen Das reichhaltige Programm nimmt um 3 Uhr seine Aussa Anfang.

Die Franksurter Stadionbahn ist am 13. Junt bei Schanplat großer Abendradrennen. Un ben Renner binter Motorführung nehmen Möller, Krewer, Christ mann und die beiden Hollander Suoef und Leddy teil

Wandern.

Bereinigung Nordbentscher Wanderer, e. 23., Dand durg. (1. Vorsidender: Emil Stender. Bereinschaus: Restaurant "Maddemia", Ind.: C. F. Türk, Ernst-Werscheitungen von Damen und Derren ihristlich durch Wilhelm Stehn, Goblersunger 74. Anfragen Müchporto delstägen. Nächste Beranhsaltungen: Fru pp e. I. Wohldorf, Dudensseder Brook, Fersbeck, Kar Elenendorst, Baracebeide. Marscheiftung eine 22 Km. Tressen durft, Baracebeide. Marscheiftung eine 22 Km. Tressen Vorst, Baracebeide Warscheiftung eine 22 Km. Tressen Vorst, Baracebeide Warscheiftung eine 22 Km. Tressen durft, Baracebeide Warscheiftung eine 22 Km. Tressen durft, Baracebeide Warscheiftung eine 22 Km. Tressen durft, Baracebeide Wahnstelle des Walddbrierbachbofs in Barnides. Whatscher Warschen des Schulerschaften eine 1,50 Mt. Küddert Wahnstelle, Niederbarebeck, Schneverdingen. Marschleissung eine 28 km. Misjadrt 7 Udr 53 don Damburg-Dauptbahndof nach Mojabri 7 Uhr 53 von Samburg-Samptbahuhof nach Sandorf-Welle. Tressen in Sandorf-Welle vor dem Baduhof. Sonntagstarte 4 Al. Schneverdingen (2,76 M.) lösen. Fibrer: Carl Edrbardt. Gäste willsommen.



Auslandsdeutscher BRIEFMARKEN Sammlungen und einzeine Werte auch auf Briefen. Angebote unt. P. 8877 an Heinr. Eisler, Hamburg 3.

Segeligiff mit Motor

Dernanifdes Ronfulat, Samburg.

Fort mit dem Mühen und Abplagen beim Reinigen von Parkettböden oder Linoleum!

Spielend werden diese blitzbiank durch ein-faches Abreiben mit

Verkauf in allen Pachgeschäften Joseph Gautsch A.-G., München, Lager in Hamburg: F.W. Tacuber, Hopfer

Angeb, unt. U. 6195 ring, Frunc.



40 - 0.80 - Schirmen: Gestelle Sero 50 - L - Balist Fransen etc. bil "Japana" Lampenschirm-Bedarf R. Timm. Rosenstr. 11. nahe Hauptibil. Dr. Gordon

kleine eis. Prähme Aschschuten, spitze Prähme usw für ca. 200 400 Ztr. Tragfähigkeit, gebraucht, aber gut erhalt, ohne Innencinrichtung. Gefl. Angebote mit Angabe von Alter und äußerstem Preis sowie Besichtigungsort erbeten. Fischmehlwerk

Swinemunde Lindenstraße 12





gut erhalten, zur Unterbringung von 100 Personen oder 8 Familien à Wohn-küche und 1 Zimmer, mit 16 Räumen mit gerader Decke. Teilungswände und Decke aus Holz. Viel Nebengelaß. Prois bahnfr, verladen Nähe Magdeburg

RM. 4960. — (Neupreis RM. 15000.—) Baukämper, Berlin W 35, Potsdamerstraße 31

...Farec" Elektro-Apparate G. m. h. H. Kaiser-Wilhelmstraße 41, I. Graues Militärtuch

zu kaufen gesucht. bote unter B. 1537 an das Ham-burger Fremdenblatt.

Drantgeflecht 51 mm am Stück ver-zinkt cm 30 50 60 75 100 120 150 200 Rolle 3.50 5.40 6.10 7.60 9.70 11.25 14.65 19.25 p.10m -85 1.35 1.50 1.85 2.20 2.80 3.50 4.50 Maschinengeflecht in Breiten v. 100, 120, 150, 200 cm bei Rollen 25 Meter 50 mm weit 2, 2.2, 2.5 mm pro qm 50, 56, 70 Pfg 60 mm weit 2, 2.2, 2.5 mm pro qm 43, 46, 58 Pf

Spielmann & Wagener

Alterwall 32

Spezialhaus feiner Herrenhüte



Wegen Umbau und Geschäftsverlegung nach Kl. Johannisstr. 10, Ecke Schauenburgerstraße, auf alle Waren exkl. Markenartikel